

Chronik 2008

Januar 2008

Gabriele Bremer, Leiterin des Historischen Archivs der Stadt, zieht Bilanz für das Jahr 2007. Große Ereignisse wie die Rückkehr der sieben verschollenen Bücher aus der lucanischen Bibliothek des Dompredigers Augustin oder die Erforschung der Domgymnasialbibliothek mit 79 Handschriften in Wolfenbüttel prägen die Arbeit der beiden Archivangestellten. Dankbar sind sie für die vielen Schenkungen, wie die von Dieter Janietz mit über 1500 Fotos von 1975 bis jetzt. Im Jahr gab es 1200 Anfragen, für die etwa 10 600 Quellen eingesehen werden mussten.

Ab Januar

Frank Schröder, Chef des Wernigeröder Bürgerparks plant die Ausstellung der Modelle „Kleiner Harz“ auf der Fläche am Dornbergsweg. Der Schafstall soll mit einer Modellwerkstatt ausgestattet, sowie für Winterausstellungen hergerichtet werden. Am 1. Mai 2009 wird die jetzt vorbereitete Präsentation eröffnet.

Halberstadts Feuerwehrchef Harald Böer zieht Bilanz zum abgelaufenen Jahr 2007. Er schätzt ein, dass sich die Zahl der Brandeinsätze im Vergleich zum Vorjahr verringert hat. Insgesamt wird die Wehr zu 140 Einsätzen gerufen. 4 Großbrände und 12 mittelschwere Brände werden registriert. 2765 Einsatzstunden der Kameraden stehen 5568 Stunden für die Aus- und Weiterbildung und 1039 für Feuerwachen gegenüber. Insgesamt 632 596 Euro Brandschäden sind entstanden. Sehr erfreulich ist die Meldung, dass 10 Personen gerettet werden konnten. Traurig stimmt, dass 5 böswillige Alarmer ausgelöst wurden, die unnötige Einsätze der Kameraden mit sich bringen.

Die Mitarbeiter der Halberstadtinformation nutzen die zurzeit stattfindenden Touristikmessen, um Besucher für die Domstadt zu interessieren. Im Mittelpunkt der Werbung steht die diesjährige Neueröffnung des Domschatzes, die mit einer neuen Broschüre begleitet wird. Selbst in Wien ist das Interesse am Besuch der Harzstadt groß, berichtet Mitarbeiterin Anke Mahrzahl.

Mit einer 32 000 Euro Spende unterstützt Lotto- Toto Sachsen- Anhalt in diesem Jahr die Schlossfestspiele in Wernigerode. Seit 1996 sind dem Philharmonischen Kammerorchester insgesamt rund 250 000 Euro durch Lotto- Toto zu Gute gekommen. Christian Fitzner und Kathrin Hampe Gotweis von der Schloss GmbH bekommen den Scheck durch Ronald Dassler und Hans Georg Moldenhauer überreicht.

Januar - Februar

Stolz halten 13 Angehörige der Feuerwehren aus Halberstadt, Emersleben, Ströbeck, Athenstedt und Aspenstedt ihr beständiges Zertifikat in der Hand. Zu ihrem Ausbildungsfeld gehören die Rettung von Menschen und Tieren, die Erste Hilfe bei Unglücksfällen, die Bekämpfung von Bränden, technische Hilfeleistungen und die Brandsicherheitswachdienste.

1. Januar

Immer wieder kommt es nach der Brückenfreigabe auf dem Sargstedter Weg zu Verkehrsunfällen. Durch die Veränderung der Vorfahrtsregelungen ist die Situation brenzlich. Die Autofahrer müssen sich auf die neue Situation erst einstellen, doch dies ist schwierig. Am Neujahrstag wird ein PKW durch die Aufprallwucht ins Buswartehäuschen geschleudert und zertrümmert es vollständig. Er ist der Annahme, sich auf dem Sargstedter Weg auf der Hauptstraße zu befinden und prallt deshalb mit einem anderen Kraftwagen zusammen. Der Sachschaden umfasst 8000 Euro und ein Fahrer wird leicht verletzt.

Die Nosa, Städtische Holding, ist neuer Träger des Sportkomplexes „Halberstädter Friedensstadion“. Sie erwirbt das Areal in Erbpacht von der Stadt und führt allein die Geschäfte. Die Mitarbeiter werden auch künftig Angestellte der Stadt bleiben. Etwa eine Million Euro wird die Nosa 2008 investieren, um in allen ihr gehörenden Objekten anfallende Sanierungsarbeiten durchführen zu können.

2. Januar

Das erste Kind des Jahres 2008 erblickt das Licht der Welt im St. Salvator Krankenhaus. Das kleine Mädchen, mit einem Geburtsgewicht von 2800 g heißt Stella Marie Kahmann. Oberarzt Dr. Roland Köhler gibt kurz eine Geburtenbilanz für das zurückliegende Jahr bekannt. 2007 kommen 581 Kinder zur Welt, 311 Jungen und 270 Mädchen. Rund 60 Kinder mehr als im Jahr 2006 werden geboren.

Während ihrer Europatour macht der amerikanische Chor „The Very Best of Black Gospel“ auch Station in Halberstadt. Erstmals gastieren die Sänger aus den USA in der Halberstädter Martinikirche. Mit den schwungvollen Kirchenliedern begeistern sie das Halberstädter Publikum. Lang anhaltender Beifall ist ihr Lohn.

3. Januar

Das Kreiswappen des Landkreises Harz ist offiziell genehmigt. Bei dem neu Entstandenen fließen die Elemente der vorangehenden Landkreiswappen mit ein. Das bestätigte Wappen für den Harzkreis ist ein Schild „Gespalten von Silber und Rot, vorn zwei zugewendete, steigende rote Forellen, hinten zwei schräg gekreuzte, silberne Kredenzmesser mit goldenen Griffen“.

5. Januar

Ein 27-jähriger Mann überfällt in der Wernigeröder Innenstadt einen 14-Jährigen und raubt dessen Jacke. Noch am Abend kann der Täter festgenommen werden, es wird Haftbefehl erlassen.

Rund 300 Leichtathleten aus 27 Vereinen gehen bei den Bezirksmeisterschaften der Schüler C und D (8-11 Jahre) in Schönebeck an den Start. Der VfB Germania Halberstadt ist mit 16 Athleten vertreten, welche sich gute Platzierungen erkämpfen, so holt der jüngste Sportler Sascha Liebing über 1000 Meter den Bezirksmeistertitel.

6. Januar

Bei den Kleinsten sind sie die absoluten Lieblinge, Pittiplatsch, Schnatterinchen und Herr Fuchs. Jetzt können die Besucher sie live erleben. 400 große und kleine Fans staunen im ausverkauften Saal der Villa Heine und verfolgen die Geschichte mit dem kleinen Waldi.

7. Januar

Die Standortinitiative „Deutschland- 365 Orte im Laufe der Ideen“ steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler und geht in diesem Jahr in die dritte Runde. Die Firma Harzlack aus Halberstadt ist ein ausgewählter Ort. Mit ihrem Projekt „Dimensionen begreifen- von Mikro zu Nano“ überzeugt sie die Initiative. Aus bundesweit 1500 Bewerbungen wird die Firma als „Ausgewählter Ort 2008“ auserkoren. Der Betrieb produziert Beschichtungsstoffe für Oberflächen aller Art. Geschäftsführer Dr. Wolfgang Beck präsentiert das erst kürzlich neu entwickelte auf Nanotechnologie basierende, innovative Beschichtungsverfahren. Während der Präsentationsveranstaltung bekommt der Geschäftsführer die Urkunde überreicht.

Nach sieben Jahren AOK- Leitung gibt Dirk Dunkelberg schweren Herzens seine Regie an Thomas Klaube ab. Der gebürtige Wernigeröder gehört seit 1990 zum AOK- Team und besitzt viele Führungsqualitäten. 150 AOK Mitarbeiter kümmern sich um 160 000 Versicherte. Mit dem Führungswechsel der Niederlassung West ändert sich auch die Struktur. Die Landkreise Börde und Mansfelder Land werden nicht mehr von Halberstadt aus betreut. Jedoch das Wichtigste ist, der Standort Halberstadt als Niederlassung bleibt bestehen.

Bürgermeister Eberhardt Brecht eröffnet traditionell den Neujahrsempfang in Quedlinburg. 400 Gäste begrüßt er im „Kaisersaal“; Unter ihnen die Landwirtschaftsministerin Petra Wernicke, sowie Halberstadts Oberbürgermeister Andres Henke. Positiv blickt er auf das vergangene Jahr zurück. Der größte Erfolg ist die Fertigstellung der B6n, welche sich „in der Mitte Europas“ befindet. In seiner Eröffnungsrede würdigt er auch die vielen, ehrenamtlichen Tätigkeiten von Firmen, Stiftungen und Privatpersonen, denen das Wohl der Stadt am Herzen liegt. Auch in das Jahr 2008 blickt Quedlinburgs Bürgermeister sehr optimistisch.

Werner Thormann wird anlässlich der Jahreshauptversammlung der Abteilung Schach des SV Einheit Halberstadt zum Ehrenmitglied ernannt und bekommt die Ehrenurkunde vom stellvertretenden Abteilungsleiter Manfred Mätzig überreicht.

Die Idee ist nicht neu, Netzwerk 50+ ist ein Projekt, dass Arbeitslose über 50 Jahre für eine Festeinstellung fit machen will. Gute Erfahrungen hat Projektkoordinatorin Iris Kastner von der Grone- Schule Salzwedel gemacht und berichtet darüber im Halberstädter Ratssaal, wo Vertreter der Arge, des Aus- und Weiterbildungszentrum und einiger Firmen anwesend sind. Von den ersten 23 Teilnehmern dieser Initiative haben einige sehr gute Chancen vermittelt zu werden.

9. Januar

Drei polizeibekannte Halberstädter, zwei stark Angetrunkene im Alter von 22 und 23 Jahren sowie ihr 17-Jähriger Komplize attackieren in der Harmoniestraße einen fahrenden Sattelschlepper mit einem Baseballschläger und flüchten anschließend in einen Hofeingang. Alle drei können durch die Polizei aufgegriffen werden. Die beiden Älteren kommen zur Ausnüchterung in Polizeigewahrsam. Wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr wird ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Die neue Hoffnung des VfB Germania Halberstadt, Abteilung Turnen heißt Sophie Schulze, sie holt sich den Landesmeistertitel im Mehrkampf und am Stufenbarren.

10. Januar

290 Gäste kann Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann anlässlich des Neujahrsempfangs im Wernigeröder Rathaus begrüßen. In seiner Rede berichtet er stolz, dass die Arbeitslosenrate seit Monaten unter der 10- Prozent- Marke liegt und Wernigerode als „aufstrebende Region“ bewertet wird. Aus gesundheitlichen Gründen kann Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke leider nicht teilnehmen.

„Die Grundwerte des menschlichen Zusammenlebens sind verloren gegangen“. So lautet eine Meinung in der Diskussionsrunde um den Rechtsradikalismus in Halberstadt, welche in der Zora stattfindet. Aber „Was muss wie geändert werden?“, die Frage bleibt. Können wir durch frühzeitige Aufklärung über die rechte Szene Abhilfe schaffen oder soll man die Jugend mit bestimmten Aufgaben betrauen, damit sie gewisse Werte schätzen lernen. Leider zeigt nur ein Stadtratmitglied Interesse an dieser Diskussion.

Das neue Plakat für den Domschatz, auf dem eine eindrucksvolle Darstellung vom Armreliarquiär des heiligen Nikolaus aus dem 13. Jahrhundert zusehen ist, präsentieren Pfarrer Martin Eberle, Koordinator des Domschatzjahres 2008, Gisela Baldauf von der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen- Anhalt als Eigentümer des Halberstädter Domes, Claudia Becker von der Domschatzverwaltung Halberstadt und Rolf Heydecke von der Stadtinformation. Druck und die Gestaltung des Plakates werden mit Fördermitteln des Landes Sachsen- Anhalt finanziert. Die Gestaltung übernimmt der Kunstfotograf Juraj Liptak, bekannt ist er bei vielen durch die fotografische Darstellung der Himmelscheibe von Nebra.

10. - 13. Januar

An vier Wettkampftagen auf dem Schießstand der Schützenbrüderschaft Harsleben werden bei der Kreismeisterschaft mit dem Luftgewehr und der Luftpistole in zehn verschiedenen Altersklassen insgesamt 32 Meistertitel vergeben. Die besten Luftgewehrschützen kommen aus Harsleben, bei den Pistolenschützen sind auch die Schützen vom SC Hochhaus sehr gut. Der Verein SB Harsleben und der SC Hochhaus holen sich jeweils drei Meistertitel. Dahinter folgen der SV Halberstadt mit 2 Titeln, die SG RAW, der SG Emersleben und der SV Schwanebeck mit einem Titel.

11. Januar

Landrat Michael Ermrich empfängt im Landratsamt die Sternsinger des St. Josef- Kindergartens. 1300 Euro Sammelergebnis zählt die Aktion bisher schon für Kinder in Armut. Im vergangenen Jahr ist die stolze Summe von 2200 Euro zusammen gekommen.

Ursula und Günther Koschwitz aus Groß Quenstedt begehen ihren 50. Hochzeitstag. Angefangen hat es in der Grundschule, immer wieder ärgert Günther die kleine Ursula und taucht ihre Zöpfe ins Tintenfass. Jung verheiratet zieht es beide beruflich in Richtung Berlin, erst 1992 kehren sie in ihr Elternhaus nach Groß Quenstedt zurück, wo beide ihren Lebensabend genießen.

Im Wernigeröder Stadtfeld stellen Polizisten einer Zivilstreife zwei Halberstädter und einen Blankenburger, welche mehrere hundert Gramm Betäubungsmittel bei sich führen. Gegen den 27-jährigen Mann aus Blankenburg liegt bereits ein Haftbefehl vor.

Anlässlich der 50. Aktion des Dreikönigssingens „Sternsinger für die eine Welt“ besuchen die Kinder der Kita „Sankt Josef“ das Arbeitsamt in Halberstadt und freuen sich über eine Spende in Höhe von 690 Euro für notleidene Kinder in der dritten Welt. Der gesammelte Gesamtbetrag beläuft sich auf 2.801,29 Euro und kommt aus verschiedenen Unternehmen und Behörden zusammen.

Das Ensemble der Aktiv Event begeistert mit seinem „Musical Fieber“. In der zweistündigen Show erklingen bekannte Musicalmelodien im Freizeit- und Sportzentrum. Allerdings sind einige Gäste der Meinung, dass ein so mitreißendes Stück einen würdigeren Rahmen verdient und nicht in einer Sporthalle aufgeführt werden sollte. Schließlich verfügt Halberstadt über ein sehr schönes Theater.

Gegen 2 Uhr morgens dringen vier maskierte Männer in die Wohnung eines 20-jährigen ein. Sie verschleppen ihr Opfer, das Kontakte zur NPD- Szene hat, mit ihrem PKW auf einen Langensteiner Parkplatz und schlagen und treten den Mann. Danach wird er im Kofferraum des Wagens an einen unbekanntem Ort transportiert und wiederum misshandelt. Anschließend wird das Opfer am Puk- Kauf- Markt in der Harmoniestraße aus dem Auto geworfen. Schwer verletzt schleppt sich der 20-jährige zu seiner Wohnung. Erst am Sonnabend erstattet der Bruder Anzeige bei der Polizei. Diese sucht jetzt Zeugen, die eventuell Beobachtungen gemacht haben.

12. Januar

Peter Pogunke, Sprecher des Polizeireviers Harz, präsentiert vor der Presse eine gefälschte und eine echte 100 Euro-Banknote. Man kann sie kaum unterscheiden, doch die Polizei warnt. Seit Anfang Dezember des Vorjahres wird im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Harz Falschgeld sichergestellt. Insgesamt elf 100 Euro Scheine und fünfzig 50- Euro Banknoten. Schwerpunkt des Falschgeldhandels ist die Stadt Quedlinburg. Die Polizei empfiehlt genaue Sorgfalt bei der Überprüfung hinsichtlich der Fälschungsmerkmale.

Im Freizeit- und Sportzentrum „Am Sommerbad“ kämpfen acht Fußballteams um den Wanderpokal beim nunmehr 16. ÖSA- Cup. Nach spannenden Spielen siegt die Mannschaft des FSZ Halberstadt in der Gruppe mit 7:2, 9 vor der MSV Eintracht Halberstadt.

12. - 13. Januar

Insgesamt 85 Starter gehen beim 8. Schlittenhunderennen in der Westernstadt Pullmann- City an zwei Tagen an den Start. Der erste Renntag verläuft für die MSV- Musher sehr erfolgreich. In der Skandinavien-Klasse, dies bedeutet Laufen mit zwei Hunden, kommt Janine Köhler auf Platz 1. Auf dem dritten Siegertreppchen stehen Steffen Nadolny in der Klasse D1 und Lisa- Monique Lüdecke, die beim Kinderrennen gewinnt, d. h. Laufen mit einem Hund.

13. Januar

Für ihr Engagement in zahlreichen Vereinen sowie die Aufarbeitung und Bewahrung der jüdischen Geschichte in Halberstadt erhält Sabine Klamroth den Kulturpreis unserer Stadt, überreicht durch Oberbürgermeister Andreas Henke. Die Laudatio hält der Vorsitzende des Kulturausschusses Jürgen Jüling, darin berichtet er über die jahrelangen Recherchen und die Kontaktaufnahme mit Zeitzeugen, in Form von Briefen und Reisen, die Frau Klamroth in ihrem Buch „Wenn der Mond bei Seckbachs steht“ verarbeitet hat. Auch ihr Einsatz für den Erhalt ihres Vaterhauses, dem heutigen „Parkhotel Unter den Linden“ sowie Ihr Einsatz bei der Wiederbebauung des Stadtzentrums werden gewürdigt.

Bereits zum 17. Hilariusmahl treffen sich Vertreter aus Einrichtungen und dem öffentlichen Leben im Rathaus der Stadt. Ratspräsident Dr. Volker Bürger weist in seiner Begrüßungsrede auf die Tradition des Mahles und seine Wurzeln hin. Reiner Haseloff, Wirtschaftsminister Sachsen- Anhalts freut sich in der „wichtigsten“ Kreisstadt des Landes zu Gast zu sein. In seiner Festrede überbringt er Grüße der Landesregierung und verweist auf die bisher erzielten Leistungen und anstehenden Aufgaben bei der Zusammenlegung der drei ehemaligen Kreise. Halberstadt, eine geschichtsträchtige Stadt, zeigt den Gästen, dass auch heute ein enges Zusammenwirken aller Kräfte zum Erfolg führt. In den einzelnen Rednerpausen gibt es Zeit für anregende Gespräche unter den Teilnehmern.

Die anlässlich des Hilariusmahls zusammengetragene Spende kommt dem Evangelischen Kirchenspiel in Halberstadt zugute und wird für die Präsentation des Domschatzes genutzt. Dieser wird am 13. April zum Auftakt des Domschatzjahres neu eröffnet.

Roy Bartels vom Reit- und Fahrverein Halberstadt- Spiegelsberge siegt beim Internationalen CSI- Reitturnier in Neustadt (Dosse) auf „Glam Slam“. Als vierter Starter im Stechen beim Springen der Klasse S absolviert Bartels einen Null- Fehler- Ritt in 37,04 Sekunden.

14. Januar

Ein Radfahrer wird gegen 17.12 Uhr auf Grund seines Fehlverhaltens beim Überqueren der Friedensstraße, auf Höhe der Verkehrsinsel von einem PKW angefahren. Die Polizei stellt bei der Alkoholkontrolle 1,44 Promille im Blut des Mannes fest. Zur medizinischen Versorgung wird er ins Krankenhaus gebracht.

Johann Lottmann, Chef der Polizeidirektion Nord aus Magdeburg, stellt nach Umsetzung der neuen Strukturform die Führungsriege der Reviere im Harzkreis vor. Jetzt sind 449 Polizisten für die Sicherheit der Bürger zuständig. 64 Mitarbeiter gibt es in der internen Verwaltung. Allerdings fehlt momentan noch ein geeignetes Gebäude für alle Beschäftigten.

16. Januar

Unser Stadtoberhaupt Andreas Henke sowie der Präsident des Stadtrates Halberstadt, Dr. Volker Bürger, laden zum Neujahrsempfang ins Rathaus ein. Henke begrüßt rund 250 Gäste, unter ihnen der ehemalige Oberbürgermeister Dr. Harald Hausmann, sowie Ha Wo Ge- Geschäftsführerin Beate Grebe und viele Vertreter aus Politik und Wirtschaft. Der Oberbürgermeister blickt in seiner Rede positiv in das Jahr 2008 und gibt Schwerpunktaufgaben bekannt, wie zum Beispiel der Domschatz -Eröffnung.

17. Januar

Der unabhängige Frauenverband startet unter der Leitung von Monika Schlüter ein neues LOS- Projekt. Die Spätaussiedler- Frauen werden ihre Schicksale in einer Broschüre zusammenstellen.

Silvia Mattner, Leiterin der Sparda Bank- Geschäftsstelle in Halberstadt überreicht einen Scheck in Höhe von 2500 Euro an das Jugendblasorchester Halberstadt. Die Leiterin Vera Golla nimmt diesen voller Stolz in Empfang. Ohne die Unterstützung von Förderern und Sponsoren kann der Klangkörper nicht leben. Das Orchester ist über die Landesgrenzen Sachsen- Anhalts bekannt und gewinnt immer wieder unzählige Meisterschaften. Zurzeit besteht das Blasorchester aus rund 35 Mitgliedern im Alter zwischen 9 und 43 Jahren. Das Geld wird für die nächste deutsche Meisterschaft im Mai verwendet.

Als Spende übergibt Marcus Meier, Leiter der Feuerwehrtechnischen Zentrale des Kreises die Umfüllanlage an den Verein „Notruf Ukraine“. Die Sauerstoff- Umfüllanlage für medizinische Zwecke, welche auf Grund einer Änderung des deutschen Arzneimittelgesetzes für den Rettungsdienst nicht mehr eingesetzt werden darf, findet im Kreiskrankenhaus Teplik in der Ukraine einen dankbaren Abnehmer.

18. Januar

Viele junge Akteure stellen beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in der Kreismusikschule ihr Können unter Beweis. Eine vierköpfige Jury unter Vorsitz des Organisten Peter Berendt bewertet die künstlerischen Darbietungen. Am Ende des Wettbewerbs steht fest, drei Teilnehmer kommen weiter. Maria Tönse, 17 Jahre, gewinnt den Wettbewerb. Sie wird am Klavier von Doren Pichler begleitet.

Zum Epiphaniens- Empfang laden die Mitarbeiter des Evangelischen Kirchspiels in die Winterkirche des Doms ein. Mit einem kleinen Theaterstück unterhalten die Kid's der Wehrstedter Grundschule St. Laurentius, sowie ihre Lehrerin Reinhild Burghardt die anwesenden Gäste. Der Vorsitzende des Posaunenchores Halberstadt, Andreas Rebettge zeichnet Friedrich Lechner für seine 50- jährige Mitarbeit im Chor aus.

Die Reisejournalisten des Harzes besuchen einen Teil des Halberstädter Domschatzes, anschließend treffen sie sich mit Sachsen- Anhalts Wirtschaftsminister Reiner Haseloff und Bürgermeister Eberhard Brecht in Quedlinburg. Die Tourismuswerbung des Landes möchte 2008 die Winter- und Wanderangebote im Harz stärker mit der kulturellen Vielfalt der Region verbinden.

19. Januar

Unter dem Titel „Unser Theater und sein Baumeister- Bernhard Sehring“ wird eine neue Sonderausstellung des Historischen Stadtarchivs im Gleimhaus eröffnet. Gabriele Bremer, dessen Leiterin begrüßt über 100 Gäste. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke ist begeistert und dankt allen Initiatoren der Ausstellung.

Unterstützt wird die Sonderausstellung vom Kuratorium Stadtkultur, dem Nordharzer Städtebundtheater, dem Theaterförderverein, dem Städtischen Museum und dem Geschichtsverein. Der Heimatforscher Werner Hartmann verblüfft das Publikum mit der Aussage, „Unsere Domstadt ist neben Darmstadt die einzige Stadt in Deutschland, die eine umfangreiche Theaterchronik von den Anfängen bis in die Gegenwart besitzt.“ Ein Besuch lohnt sich.

Der Schulleiter Dr. Harald Schiller vom Gymnasium Martineum sowie Lehrer und Schülerschaft laden zu einem Schnuppertag ins Gymnasium ein. Eltern, Kinder bekommen Einblicke in die vielfältigen Unterrichts- und Freizeitangebot. Die Aula ist bis auf den letzten Platz besetzt. Dr. Schiller erläutert die vierhundertjährige Geschichte des Gymnasiums, das seit 1545 Martin Luther zum Namenspatron hat. Im Physikkabinett sorgen humorvolle Experimente für Erstaunen. In allen Räumen beantworten Lehrer und Schüler Fragen der Besucher.

Auf der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Klein Quenstedt zieht Ortswehrleiter Edgar Nose Bilanz. 19 Mitglieder stehen im Einsatzdienst der Ortsfeuerwehr. Im zurückliegenden Jahr leistet die Feuerwehr von Klein- Quenstedt 691 Dienst- und Ausbildungsstunden. Zu drei Einsätzen wird die Wehr im vergangenen Jahr gerufen. Stadtwehrleiter Harald Böer macht in seiner Rede noch einmal deutlich, wie wichtig die Wehr im Gesamtkonzept der Feuerwehr Halberstadt ist. Stolz sind die Mitglieder auch auf die Kameraden Thomas Tunsch, Steven Göpner und Sebastian Kollhoff, die ihre Ausbildung zum Truppmann erfolgreich absolviert haben. Alexander Rößling ist nun Gruppenführer und Edgar Nose beendet seinen Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ erfolgreich.

385 Judokas der Altersklasse U14 und U17 aus 61 Vereinen aus Deutschland, Österreich und Tschechien kämpfen in Jena um den Internationalen Sparkassen- Pokal. Mit acht Judokas vom VfB Germania ist die Domstadt dort vertreten. Bei den Mädchen holt sich Laura- Monique Eska in der Gewichtsklasse bis 57 kg die Bronzemedaille. Bei den Jungen des VfB schafft es Marvin Mikulla die Silbermedaille zu erkämpfen.

Die erste Kreis- Einzelmeisterschaft der Bohle- Kegler des neuen Harzkreises liegt hinter den Sportlern. Bei den Titelkämpfen des Nachwuchses in der Disziplin Classic erreichen Nadine Kutzner und Michael Rieck zwei Titel für die Domstadt. Die besten und spannendsten Wettkämpfe zeigt die A Jugend, 15 bis 18 Jahre alt. Hier siegt Christoph Kalina mit 882 Kegeln. Nadine Kutzner von der weiblichen B- Jugend erzielt neue Bahnrekorde in der Halberstädter Kegelsporthalle „Harmonie“.

Eine gute Bilanz erzielen die Leichtathleten des VfB Germania bei den Hallen- Landesmeisterschaften im Fünfkampf und auf Langstrecken in Magdeburg. Thomas Neumann Altersklasse 13 wird mit 2283 Punkten im Fünfkampf souverän Landesmeister. Laura- Jan Krötke Altersklasse 13 erzielt mit 2229 Punkten den Silbermedaillengewinn ebenso wie Christoph Seifert in der Altersklasse 15 mit 2634 Zählern. Alexander Pusch wird Landesmeister im 3000 Meterlauf mit 8:52,15 min. Alexander Pohl Jugend B wird mit 10,06,53 min Dritter auf derselben Distanz. Die Erstplatzierten starten somit beim 10. Internationalen Leichtathletik- Meeting in Dessau.

19. - 20. Januar

Die Abteilung Leichtathletik des VfB Germania Halberstadt geht mit einem 13- köpfigen Team bei den Hallen- Bezirksmeisterschaften in der Leichtathletik- Halle des SC Magdeburg an den Start. Die zwei Wettkampftage verlaufen sehr erfolgreich für das Team. Sieben Bezirksmeister, acht Vizemeistertitel, dreimal Bronze und viele gute Platzierungen sind das Resultat. Steffen Fricke siegt im Stabhochsprung und Friedrich Muelenz gewinnt über 60 m Hürden sowie in der 4x 200- Meter- Staffel. Weitere Titelträger sind Alexander Pusch, Antonia Pulst, Thomas Neumann, Laura- Jane Krötke.

19. - 27. Januar

Auf der Grünen Woche in Berlin ist von 19 ausgesuchten Landkreisen auch der Harz vertreten, unter anderem mit dem „Domschatz Kaffee“. Zum 125- jährigen Jubiläum der Halberstädter Würstchen- und Konservenfabrik GmbH präsentiert sie sich auch der Betrieb auf der Messe, mit der Neuheit „Sandmanns liebste Würstchen“; „Abendgruß- Süsschen“.

20. Januar

Vier Goldmedaillen erkämpfen sich die Wernigeröder Ringer bei den Landesmeisterschaften in Stendal. Auch die für Germania Artern startenden Harzer Tobias Beck (74 kg) und Daniel Geist (120 kg) erkämpfen sich ebenso einen Titel.

Aus dem Erlös der Tombola des fünften Soccer Cup der Halberstädter Calix Investberatung erhält die Krippe AWO „Sputnik“ 300 Euro. Calix Büroleiter Mario Heise überreicht die Spende an die Leiterin Renate Mäntz.

Die Hallen- Leichtathletik- Landesmeisterschaften der Frauen, Männer und Senioren in der Sporthalle Brandberge in Halle sind beendet. Sieben Leichtathleten vom VfB Germania erreichen erstklassige Ergebnisse. Steffen Fricke wird

Landesmeister im Stabhochsprung mit einer Höhe von 4 Metern. Auf Platz 2 kommt sein Teamkollege Friedrich Muelenz, er schafft die 3,60 Meter-Grenze. Beim 60 m Hürdenlauf geht der Sieg auch wieder an den Leichtathlet Steffen Fricke, mit einer Zeit von 8,57 Sekunden, gefolgt von Friedrich Muelenz mit 8,70 Sekunden auf Platz zwei. Der Halberstädter Alexander Pusch gewinnt die Bronzemedaille beim 1500 m Lauf mit einer Zeit von 4:03,30 Minuten. Aber auch die Senioren sind sehr erfolgreich, so wird Friedhelm Steinig Zweiter auf der 800- Meter-Strecke. Der Senior Günter Hunger bringt zwei Silbermedaillen mit nach Hause.

21. Januar

Auf Initiative des Kreis- Sportbundes Harz wird ein Kreisfachverband Karate gegründet. In der Geschäftsstelle des Kreis- Sportbundes Harz in Wernigerode treffen sich Vertreter aus fünf Karatevereinen des Harz- Kreises zur Wahl. Thomas Peters vom Wernigeroder SV Rot- Weiß wird zum ersten Vorsitzenden des KfV Harz gewählt, unterstützen werden ihn Alexander Löwe und Sören Lübke.

22. Januar

Die Industriebrache am Quedlinburger Hauptbahnhof wird zum Harzer Finanzamt umgebaut. Die Landesregierung hat den Plänen zugestimmt, dafür werden 7,8 Millionen Euro investiert.

Landrat Dr. Michael Ermrich begrüßt fünf neue Mitbürger aus Bulgarien, Ägypten, Rumänien und der Russischen Föderation im Landkreis Harz und überreicht jedem feierlich die Einbürgerungsurkunde, sowie einen Blumenstrauß.

Der MsV Eintracht Halberstadt erweitert auf Initiative von Reinhard Gehlhaar, seinem Vorsitzenden, sein Angebot zur sportlichen Betätigung. Gebildet wird eine Sektion für Leichtathletik und Behindertensport. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt im Seniorenbereich und bei der Integration behinderter Sportler.

Oberbürgermeister Andreas Henke sowie viele Vertreter der Stadt treffen sich im Ameos- Klinikum St. Salvator Halberstadt zu einem Gespräch. Dr. Axel Paeger, Vorsitzender der Ameos Geschäftsleitung nimmt Stellung zum Gerücht, ein Verkauf des Hauses stünde bevor. Er versichert, dass der Standort bestehen bleibt. Das Ameos Klinikum ist ein akademisches Lehrkrankenhaus, dies ist für die Schweizer Gruppe von besonderer Bedeutung. Eine weitere Besonderheit, im Klinikum befindet sich das Rechenzentrum, von dem aus alle Einheiten der Ameos Gruppe versorgt werden. Der Schweizer Gesundheitsdienstleiter gehört mit 700 Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region. Auskünfte bekommen die Vertreter der Stadt auch noch über die Unternehmensstruktur und Ausrichtung der Ameos in Halberstadt.

Gut zwei Monate haben Schüler und Auszubildende in ganz Europa die Möglichkeit, ihr Talent als Börsianer unter Beweis zu stellen. Europaweit nehmen 46312 Teams, darunter 41875 in ganz Deutschland teil. Für die Gewinner werden mehrere Geldpreise durch die Kreissparkasse Halberstadt ausgelost. Von den Startern für die Kreissparkasse Halberstadt siegt das Team „Pokerstars“ vom Gymnasium Martineum. Beim Euro stoxx- Tipp geben die Spieler vom Team „Geldeintreiber“ von der Sekundarschule „Am Gröpertor“.

Um vor Ort helfen zu können, wird in der Domstadt ein Ortsverein der Vereinigten Dienstleistungsgewerkschaft (Verdi) gegründet. Den Vorsitz übernimmt Elisabeth Bartsch unterstützt wird sie von Uta Schlemminger. Rund 30 Mitglieder sind bereits im Verein organisiert.

23. Januar

Stolz präsentieren die Judokas vom Gymnasium Martineum ihre Ergebnisse vom Landesauscheid „Jugend trainiert für Olympia“. Die Mannschaft der älteren Schüler belegt am Ende den 3. Platz. Einen großen kämpferischen Einsatz zeigen Felix Schlamm und Martin Botto. Die jüngeren Judokas Steven Laabsch, Florian Gödicke und Alexander Lindner trumphen im Wettbewerb um Platz drei mit einem klaren 5:0 Sieg. Alle Martineer nehmen am Ende die Bronzemedaille in Empfang.

Der Arbeiter Samariter Bund schaut auf 10 Jahre betreutes Wohnen Bereich Suchtkranke zurück. Petra Weißgerber, Diplom - Sozialarbeiterin und Fachbereichsleiterin Suchtbetreuung beim ASB kann voller Stolz mitteilen, dass 38 Prozent der fast 70 Betroffenen seit Jahren abstinent leben.

23. - 24. Januar

Ungefähr 430 Teilnehmer treffen an zwei Tagen in Friedrichsbrunn zu den 16. Winterspielen des Behindertensports ein. Landrat Dr. Michael Ermrich hat als Schirmherr die Ehre, die Veranstaltung zu eröffnen. Ihren Dank sprechen

die Organisatoren um Petra Klingner und Andrea Holz, Geschäftsführerin des Behinderten und Rehabilitationssportverbandes S/A allen Helfern und Sponsoren aus. In diesem Jahr muss sich Gastgeber „Sine Cura“ Quedlinburg als Titelverteidiger der Mannschaft der CJD Christopherus Schule Sangerhausen geschlagen geben.

24. Januar

Innerhalb eines halben Jahres werden über hundert Schafe und mehrere Ziegen, sowie Werkzeug zur Pflege und Haltung, im Harzkreis gestohlen. Fündig wird die Blankenburger Polizei, unter anderem durch die Mitarbeit der bestohlenen Viehhalter, in einer Scheune am Stadtrand von Blankenburg bei einem 17-jährigen „Schafliebhaber“. Etwas abgemagert aber gesund können die Tiere an ihre Besitzer übergeben werden.

In der Premiere des von Axel Sichrovsky inszenierten dokumentarischen Theaterstücks „Der Kick“ beeindruckten die beiden Schauspieler Susanne Hessel und Sebastian Müller durch ihre Wandlungsfähigkeit in verschiedene Figuren mit unterschiedlichen Charakteren. Das Stück von Andreas Veiel und Gesine Schmidt handelt vom Angriff und der Ermordung des 17-jährigen Marius Schöberl durch seinen Freund Marcel und dessen Bruder Marco sowie einen weiteren Jugendlichen in Potzlow und der Frage nach dem Warum. Als Reaktion auf den Übergriff rechtsradikaler Jugendlicher auf eine Halberstädter Theatergruppe hat das Nordharzer Städtebundtheater die Premiere vorgezogen.

Seit einigen Jahren wird in der Miriam Lundner Schule bereits in den ersten und zweiten Klassen Englischunterricht angeboten. Der Europaabgeordnete Dr. Horst Schnellhardt (CDU) besucht die Schule, um sich vor Ort den Unterricht anzuschauen. Lehrerin Susann Riedel begeistert die Kids mit einem fröhlichen Lied, denn so lässt sich die englische Sprache sehr leicht einprägen. Der Europapolitiker betont „Englisch ist eine wichtige Basis für unser Leben im vereinten Europa“.

25. Januar

Der Halberstädter Bildhauer und Steinrestaurator Daniel Priebe hält in der Winterkirche des Domes einen Vortrag zum Thema „Westportal“. Er kann den interessierten Zuhörern viele Fragen durch sein fundiertes Fachwissen beantworten. Gleichzeitig erklärt er, warum soviel Zeit benötigt wird, um ein zufrieden stellendes Ergebnis bei der Konservierung des alten Mauerwerks zu erzielen.

„Maria Stuart“ von Dacia Maraini feiert am Nordharzer Städtebundtheater Premiere. Frederike Barthel hat die Geschichte um den Kampf der Rivalinnen Maria Stuart und Elisabeth der 1. inszeniert, Elisa Ottersberg und Illi Oehlmann machen sie für den Zuschauer erlebbar. Die lebenshungrige Maria wird von ihrer Cousine erst gefangengehalten und dann enthaupet. Auch in der Halberstädter Aufführung geht es um Macht, Leben, Freiheit und Unterwerfung in einem rasanten Wechsel zwischen den Szenen und Orten. Den Schauspielern gelingt es, das Duell der beiden Königinnen und ihre Emotionen anschaulich darzustellen. Höhepunkt des Stückes ist die Begegnung von Maria und Elisabeth als Fiktion und Traum. Eine gelungene Interpretation von Schillers Drama.

26. Januar

Reges Treiben herrscht beim Tag der offenen Tür im Käthe-Kollwitz-Gymnasium. Während die Lehrer in Gesprächen mit den Eltern Informationen zum Schulalltag geben, erleben die Kids eine spannende Schatzsuche. Mit einem Fragebogen erkunden sie die Schule, die ja offene Ganztagschule ist. Es sind gegenwärtig 620 Schüler in 27 Klassen aufgeteilt. Neben dem eigentlichen Unterricht gibt es vielfältige Angebote in unterschiedlichen Arbeitsgemeinschaften.

Gabriel Bach, Sohn des Prokuristen der einstigen jüdischen Firma Aron Hirsch und Sohn, flüchtet 1927 vor den Nazis aus seiner Heimatstadt Halberstadt. Von Berlin über Holland gelangt die Familie schließlich nach Israel. Bach studiert in England Jura und arbeitet als stellvertretender Staatsanwalt im Prozess gegen Adolf Eichmann, einen berüchtigten Naziverbrecher. Später arbeitet er als Oberrichter am höchsten Gericht Israels. In der Moses-Mendelssohn-Akademie erzählt er vor großem interessierten Publikum von seinen vielfältigen Erlebnissen sowohl beruflich als auch privat. Auch Angela Kolb, Justizministerin in Sachsen-Anhalt sowie Sabine Klamroth, die sich mit der Erforschung der jüdischen Geschichte der Domstadt beschäftigt und auch Oberbürgermeister Andreas Henke freuen sich über Bachs Besuch in Halberstadt. Dieser trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.

Die Landesmeisterschaften im Judo in den Altersklassen U16 und U20 werden an zwei Wettkampftagen in Genthin ausgetragen. Der VfB Germania Halberstadt schickt sechs Judokas der Altersklasse U17 und zwei der Altersklasse U20 an den Start. Frederik Löhr wird Landesmeister U20. Eine große Portion Kampfgeist und Siegeswillen bringen

Britta Exner und auch Tim Neugebauer auf den jeweils 2. Platz .Landesmeister sind Jan Dworak und Christopher Klischke. In der AK U17 erkämpft Felix Schlamm, der zum ersten Mal in dieser Gruppe startet, die Bronzemedaille.

26. - 27. Januar

215 junge Leichtathleten starten bei den zweitägigen Landesmeisterschaften der Jugend und Schüler A und B in Halle. Hervorragende Platzierungen gibt es für die acht Sportler des VfB Germania. Insgesamt sechs Meistertitel, zwei Vizemeister und drei Bronzemedailles stehen auf dem Konto. Persönliche Bestzeit gibt es für Alexander Pusch mit 1:59,32 Minuten über 800m. Antonia Pulst holt ein kompletten Medailiensatz, um nur einige Ergebnisse zu nennen.

27. Januar

Weil sein Pkw defekt ist, parkt ein 61- jähriger aus dem Landkreis Goslar sein Auto an der Bundesstraße 81. Die 57 Jahre alte Ehefrau wird bei dem Versuch die Straße zu überqueren von einem anderen PKW angefahren und stirbt an ihren Verletzungen.

Gerhard Miesterfeld, SPD- Landtagsmitglied und Vorsitzender der Deutsch- Israelischen Gesellschaft hält die Rede zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus. In der Gedenkstätte Langenstein- Zwieberge legen Vertreter aus Politik und dem öffentlichen Leben Kränze am Mahnmal für die Verfolgten des Terrorregimes nieder.

Nach einem neunstündigen Spielmarathon werden im Kultur- und Kongress- Hotel Wernigerode die Sieger der 16. Harzer Skatmeisterschaft geehrt. Es ist das traditionell größte Turnier seiner Art in Sachsen- Anhalt. 220 Skatfreunde und- freundinnen nehmen daran teil. Wernigerodes Bürgermeister Ludwig Hoffmann und Ulrich Schlienkamp von der Hasseröder Brauerei zeichnen Peter Walentowitz aus Ballenstedt, Bernd Jödicke aus Köthen, Klaus Nitschke aus Halle und den Wernigeröder Stadtmeister Peter Sohnekind aus.

Die B- Juniorenmannschaft Abteilung Fußball des VfB Germania startet bei der Landesmeisterschaft in Gardelegen. Nach den Qualifikationsrunden ist der Jubel bei den Fans und Sportlern groß. Der Meistertitel geht nach Halberstadt. Kai Rathsack ist mit 30 Treffern auch noch bester Torschütze im Turnier.

28. Januar

Justizministerin Angela Kolb überreicht 14 Schülern des Gymnasium Martineum und der Sekundarschule „Am Gröpertor“ ein Zertifikat mit der Berechtigung zur Tätigkeit als Schülerrichter. Ziel des Pilotprojektes ist es, auf Abwege geratene Jugendliche wieder auf die richtige Bahn zu leiten. Eine 50 - stündige Ausbildung vom Anti- Gewalt- Zentrum- Harz e.v., der Polizei und erfahrenen Juristen geht der Berufung der Kids voraus.

28. - 1. Februar

Der Schirmherr des „Turniers der Tausend“ Landrat Dr. Michael Ermrich eröffnet das wohl größte Hallenfußballturnier für Schulmannschaften in Deutschland in der Sporthalle „Völkerfreundschaft“. 62 Teams sind dabei, alle Turniere verlaufen in allen Altersstufen sehr fair. An vier Spieltagen verfolgen rund 3000 Besucher die insgesamt 91 Fußballspiele. Die Schiedsrichter Burghardt Knobbe und Sebastian Wienecke hatten alle Hände voll zu tun, bei insgesamt 725 Tore. Als Sieger geht in der 3. Klasse die Grundschule Schlanstedt, in der 4. Klasse die Grundschule Harsleben, in der 5. Klasse siegt das Fallstein- Gymnasium Osterwieck. In der Klassenstufe 6 gewinnt das Gymnasium Martineum Halberstadt, in der Klasse 7 steht das Fallstein- Gymnasium Osterwieck wieder auf dem Siebertreppchen. Das Gymnasium Käthe Kollwitz Halberstadt erreicht Platz 1 in der achten Klassenstufe. In den Klassen 9, 10, 11, 12 heißen die Sieger Gymnasium Käthe Kollwitz, Sekundarschule Gemm, und noch einmal Gymnasium Käthe Kollwitz

30. Januar

Tragisch endet um 10.10 Uhr ein Unfall in der Kühlinger Straße. Ein Ehepaar aus Halberstadt besteigt den dort parkenden PKW. Kurz danach sackt der Mann hinter dem Steuer zusammen, das Auto fährt unkontrolliert und mit sehr hoher Geschwindigkeit weiter. Die Ehefrau, welche zu diesem Zeitpunkt die Beifahrertür noch nicht geschlossen hat, wird aus dem Fahrzeug geschleudert und mindestens einmal überrollt. Wenige Zeit später verstirbt sie auf Grund ihrer schweren Verletzungen im Krankenhaus.

Die Harzregion und die Stadt Halberstadt verfügen über beeindruckende historische Bauwerke und Kirchen. In einer gemeinsamen Maßnahme der Oskar- Kämmer Schule Wernigerode und der Koba sowie der Arge Halberstadt werden derzeit Modelle im Maßstab 1:25 angefertigt. 12 davon präsentiert das Städtische Museum in einer neuen Sonderausstellung mit dem Titel „ Kleiner Harz“ bis Anfang März in seinen Räumen. Interessierte Besucher können

die Martinikirche, das Hotel Sankt Florian, das Krummelsche Haus und vieles mehr bestaunen. An 3 Tagen demonstrieren die Erbauer der Miniaturen deren Anfertigung.

Seit Monaten Mietrückstände, die Mieterin ist längt über alle Berge und die Wohnung in Völlig verwehrlostem Zustand, ein riesengroßes Chaos. Der Vermieter Gerd Köchy ist entsetzt als er die Wohnung mit der Polizei betritt. Vor vier Jahren renoviert er den Wohnkomplex am Johannistor sehr aufwendig, rund 2,5 Millionen kostet die Instandsetzung. Der Schaden der Verwüstung und der kurzerhand abgezapfte Strom durch andere Mietparteien werden auf etwa 6000 Euro geschätzt. In Zukunft sieht sich Köchy seine Mieter genauer an.

Unter dem Dach der Volkssolidarität wird eine Beratungsstelle eingerichtet. Birgit Achilles und Uwe Jacobs beraten dort Menschen, die von sozialer Ausgrenzung und Isolation bedroht oder betroffen sind. Der Schwerpunkt liegt bei Kindern und Jugendlichen samt deren Familien. Birgit Achillers und Uwe Jacobs stellen ihr Konzept unter dem Motto „Miteinander und Füreinander“. Jetzt bemühen sich die Initiatoren darum, Mitarbeiter, wie Psychologen, Kinderärzte und Suchtberater zu gewinnen, um eine optimale Betreuung zu gewährleisten.

31. Januar

Die Jungköche der Thomas- Müntzer- Sekundarschule Wernigerode starten bei der Regionalmeisterschaft um den 11. Erdgaspokal in Magdeburg. Den vier Jugendlichen gelingt es, mit ihrem Menue aus Erbsenschaumsuppe, gegrillter Wachtel und Heidelbeer- Joghurt- Creme den ersten Platz von 17 teilnehmenden Mannschaften zu erringen. Damit fahren sie zum Bundesfinale im Mai.

Februar 2008

Eine Studie vom Berliner Robert- Koch- Institut ergibt das 6,3 Prozent aller Kinder in Deutschland an Fettleibigkeit leiden. Die Leiterin des Fit Bildungswerkes Halberstadt, Constanze Wecke sieht großen Handlungsbedarf. Während einer sechs monatigen Maßnahme der Arge Halberstadt überlegen zehn Frauen, wie man die Kinder am besten erreichen kann sich gesünder zu ernähren. Ein „ Kinder- Gesundheitskalender 2008“ entsteht. 53 Wochenblätter mit Rezepturen von preiswerten Gerichten, die leicht umgesetzt werden können, sowie zahlreiche Bewegungsspiele für drinnen und draußen, die viel Freude machen, sollen nun helfen die Funde loszuwerden. Die Schüler der Grundschulen unterstützen das Projekt, sie haben viel Spaß am Kochen, Spielen und Essen. Auch Dr. Cornelius Presch, Chefarzt der Kinderklinik im Frau- Mutter- Kind Zentrum am Ameos- Klinikum St. Salvator lobt das Projekt. Der Kalender wird in der weiteren Arbeit der Klinik ein wichtiger Baustein sein.

Voller Stolz blickt Familie Ost- Neiß auf ihre nunmehr 3 Jahre alte Tochter Leonie- Chantal. Sie ist das erste in Sachsen- Anhalt geborene „Dialysebaby“. Vater Nicky spendet seiner Frau eine Niere, sodass die Schwangerschaft nicht abgebrochen werden muss. Nach 9 Monaten bangen Wartens wird Leonie- Chantal am 27. Mai '05 geboren und ist bis heute bei bester Gesundheit.

Die Gesellschaft der Freunde des Schlosses Wernigerode hat Ludwig Hoffmann zu ihrem neuen Vorsitzenden gewählt, sein Vorgänger Michael Ermrich hat über viele Jahre die Interessen des Vereins vertreten, was ihm nun auf Grund seines großen Betätigungsfeld als Landrat nicht mehr möglich ist. Harald Rautenbach ist der Stellvertreter der 59 Mitglieder zählenden Gemeinschaft, welche bereits 60.000 Euro für ihr nächstes Vorhaben zusammengetragen haben. Ziel des Fördervereins ist es Begonnenes zum Abschluss zu bringen, so z.B. die Restaurierung des historischen Festsaaes.

Mit der Aussicht auf einen Lotto- Gewinn ködern Betrüger aus Spanien ihre Opfer und ergaunern somit die angebliche Bearbeitungsgebühr. Peter Pogunke, Sprecher des Polizeireviere Harz warnt alle Bürger vor der International Lotto Commision Loteria Primitiva und ihre Eintreiber.

In der Arbeitsamtstatistik sieht es momentan sehr gut aus. Im Vergleich zum Vorjahr werden 1045 weniger Arbeitslose gezählt und dadurch sinkt auch die Arbeitslosenquote von 16,7 auf 15,4 Prozent.

Nach der Tsunami- Katastrophe sind viele Halberstädter sofort zur Hilfe bereit und spenden in kurzer Zeit 30.000 Euro. Damit das Geld gut angelegt wird sucht Dieter Krone, Koordinator des Spendenprojekts nach einem vertrauensvollen Partner. Die Stadt Regensburg beteiligt sich mit 90.000 Euro und die RTL- Stiftung legt 300.000

Euro dazu, gemeinsam wird der Bau einer Grundschule auf der Insel Sri Lanka in Auftrag gegeben und vor kurzem das Richtfest gefeiert werden.

1. Februar

Barbara Ossyra, Geschäftsführerin der Arbeitsagentur, stellt die Arbeitslosenstatistik für Januar vor. 19 860 Erwerbslose werden im Harzkreis registriert, das sind 679 weniger als im Januar des Vorjahres. 13 237 Personen also 66,7% der Arbeitssuchenden sind bei der Arge sowie der Koba gemeldet ,6623 bei der Agentur für Arbeit. Derzeit verfügen diese über 909 offenen Stellenangebote.

Thomas Dittmer, Ortswehrleiter der freiwilligen Feuerwehr, zieht Bilanz für das Jahr 2007. Die Mitglieder verzeichnen insgesamt 47 Einsätze, davon 16 Brände und leisten 1100 Einsatzstunden. Herausragende Ereignisse sind die Beseitigung von Schäden nach dem Sturm „Kyrill“ und ein großer Scheunenbrand im Sommer in Emersleben, um nur einige zu nennen. Voller Stolz berichtet Dittmer über die gute Nachwuchsgewinnung, immerhin sechs junge Leute haben den Rang des Feuerwehrmannes erworben.

Nach 16 Jahren Arbeit im heutigen Halberstädter Landesbaubetrieb wird, der in Wernigerode wohnende, Hans Kinszorra in den Ruhestand verabschiedet. Im Staatshochbauamt, so hieß der Landesbaubetrieb 1991, ist er als Abteilungsleiter für Betriebstechnik tätig. Die Landesbehörde trägt die Verantwortung für den richtigen Umgang mit den Finanzen des Landes. Der Mitarbeiter „007“, laut seinem Betriebsausweis, hat nun den wohlverdienten Ruhestand erreicht. Jetzt möchte er mehr Sport treiben und sich seinen 4 Enkeln widmen.

Martin Rapmund gehört seit 1972 zur Freiwilligen Feuerwehr Emersleben. Er lenkt erst als Stellvertreter und später als Wehrleiter deren Entwicklung und gründet die Jugendfeuerwehr. Jetzt hat er die Leitung an Thomas Küppers abgegeben. Oberbürgermeister Andreas Henke dankt für Rapmunds geleistete Arbeit und ernennt ihn zum Ehrenwehrleiter.

2. Februar

Erfolgreich kehren die Judokas vom VfB Germania Halberstadt vom Neujahrsturnier in der Altersklasse 9 aus Berlin zurück. 120 Judokas treten gegen einander an. Maximilian Meldau holt sich in der Gewichtsklasse bis 32 Kilogramm den Turniersieg. Svenja Jäger als einziges Mädchen im Team erreichte durch einen starken Siegeswillen und guter Taktik das Finale und gewinnt durch einen super Schulterwurf.

Über 700 Leichtathleten aus acht Bundesländern und über 150 Vereinen kämpfen bei den Norddeutschen Hallen- und Winterwurfmeisterschaften der Männer, Frauen und Jugend in Hamburg um Medaillen. Alexander Pusch hat im Endkampf die Nase vorn. der VfB Läufer erreicht die Spitze mit einer Zeit von 4.04,84 Minuten. Caroline Paesler bereiten die Witterungsbedingungen, Schnee- und Hagelschauer einige Schwierigkeiten. Sie schafft es nur auf den zweiten Platz beim Hammerwurf. Ihre Weite beträgt 53,04 Minuten.

Die erste Sonderausstellung im Schraube- Museum, nach der Neueröffnung am 20. Mai des letzten Jahres, heißt „Märchenhaftes in Zinn“. In 39 Dioramen, gestaltet von Dr. Anneliese Müller aus Löbau, sind Szenen aus bekannten Märchen nachgestellt. Am Eröffnungstag haben Große und kleine Gäste die Möglichkeit, unter Anleitung von Arnfried Müller Zinnfiguren herzustellen. Zum museumspädagogischen Angebot gehören Märchenstunden für Kids und natürlich ein Rundgang durch die Ausstellung.

Beate Grebe, Geschäftsführerin der städtischen Wohnungsgesellschaft HaWoGe stellt den neuen Sozialarbeiter Torsten Piskol vor. Das kommunale Unternehmen möchte mit dieser Stelle besonderes Augenmerk auf soziales Engagement legen. Sein Aufgabengebiet ist umfangreich, er bietet seine Hilfe bei der Zusammenarbeit mit Ämtern und Behörden an, unterstützen die Mieter bei der Beantragung von Sozialleistungen, schlichtet Konflikte in der Hausgemeinschaft und vieles mehr.

3. Februar

Anwohner der Taubenstraße rufen um Mitternacht die Polizei wegen nächtlicher Ruhestörung. Diese findet in der besagten Wohnung eine 42 jährige Frau sowie zwei Männer im Alter von 42 bzw. 47 Jahren und einen Kampfhund. Eine Stunde bleibt es ruhig, dann geht erneut ein Anruf bei der Polizei ein, bei dem Schüsse aus besagter Wohnung gemeldet werden. Die Beamten rücken mit einem Spezialeinsatzkommando der Polizeidirektion Nord aus. Das SEK nimmt die zwei Männer in Gewahrsam, jedoch werden keine Schusswaffen sichergestellt. Vermutlich sind Feuerwerkskörper die Ursache für den Lärm.

4. Februar

Stolz präsentieren Landrat Michael Ermrich und Leiter der Fremdenverkehrsbüros eine neue Imagebroschüre für den gesamten Harzkreis. Mit leuchtend roter Farbe werden Besucher auf Attraktionen im etwas ungewöhnlichen Format hingewiesen. Mit Burgenführer und Routenplaner haben künftige Harztouristen umfassende Informationen zur Hand.

5. Februar

Grosse Freude herrscht beim Kreisfachverband Fußball. Im Rahmen des zurzeit stattfindenden 47. „Turnier der Tausend“ übergibt der Bundespolitiker Andreas Steppuhn an Heinz Lüddecke und Wilhelm Raabe einen Scheck in Höhe von 500 Euro. Dieser dient zur Unterstützung des Turniers, besonders des Mädchenfußballs und des Jugendsports.

6. Februar

Viele Halberstädter kennen sie, Brigitte Schmola, leiten viele Jahre die Stadtbibliothek „Heinrich Heine“. 1994 gründet sie den Bibliotheksförderverein, der für die Stadtbibliothek eine große finanzielle Unterstützung ist. Brigitte Schmola und die Bibliothek sind untrennbar. Ihren wohlverdienten Ruhestand kann sie jedoch nicht lange genießen. Nach einem langen Kampf gegen eine schwere Krankheit verstirbt sie. Viele Bürger- und Bürgerinnen trauern um eine sehr liebenswerte, engagierte Frau. Die Stadt wird sie nicht vergessen.

7. Februar

Torsten Schmidt fertigt gemeinsam mit Freunden in seiner Freizeit Hundehütten für die Halberstädter Fundtierunterkunft an. Jetzt versteht er die Welt nicht mehr. Seine 80 - 100 Euro teuren selbst gezmerten Behausungen werden angeblich nicht benötigt. Das Tierheim nimmt die Spende nicht entgeg. Marina Breitschuh, Leiterin des Tiergartens, geht Schmidts Beschwerde nach. Es fehlen aus hygienischen Gründen Rollen für die Hütten. Torsten Schmidt fertigt sie nachträglich an und übergibt demnächst seine Unterkünfte für die Hunde. Pfarrer Hartmut Bartmuß und Harald Kunze laden zum Halberstädter Abend in die Winterkirche des Doms ein. Als Gast begrüßen sie den Bundestagsvizepräsidenten Wolfgang Thierse. Über hundert Zuschauer sind der Einladung gefolgt und lauschen dem Motto „Mehr Demokratie wagen!“ Oberbürgermeister Andreas Henke möchte die Meinung des Bundestagsvizepräsidenten zu einem einheitlichen Bildungssystem erfahren. Wolfgang Thierse wird mit einem lang anhaltenden Beifall verabschiedet.

HaWoGe- Geschäftsführerin Beate Grebe gibt bekannt, dass die Sanierung des Wohnungsbestandes am Finckehof beginnen kann, die Fördermittel in Höhe von 1,35 Millionen Euro sind bewilligt. Das Investitionsvolumen in diesem Jahr beträgt vier Millionen Euro, voraussichtlich wird im Frühjahr mit dem Bau begonnen.

8. Februar

Sonja Graffschack ist seit 1945 mit dem Handballsport verbunden, Rolf Behrenroth spielt seit 1952 aktiv Tennis und Horst Schröder, bekannt als „Horstchen“ ist aus dem Fußballsport nicht wegzudenken. Diese drei Veteranen des Halberstädter Sports tragen sich in Anwesenheit von KSB- Präsident Henning Rühle, Vize Detlef Brozio, Geschäftsführer Michael Vogel und Birgit Strube ins Ehrenbuch des Kreissportbundes ein.

9. Februar

Die Sonderführung im Rahmen des Harzer Kultur- Winters befasst sich mit dem Thema Leuchtende Faszination in kirchlichen Räumen, dazu begrüßt Domkustos und Kunsthistoriker Jörg Richter etwa 60 Besucher im Dom von Halberstadt. Im kirchlichen Leben spielt Licht eine sehr große Rolle, gilt es doch als Abglanz des Göttlichen. Die Jesusfigur ist im Dom so angebracht, dass den ganzen Tag das Licht auf sie fällt.

Zum großen Marineball, anlässlich ihres 15- jährigen Bestehens laden die über 100 Marinekameraden unter anderem Oberbürgermeister Andreas Henke sowie befreundete Kameraden aus Bielefeld und Clausthal- Zellerfeld. Werner Grütz ist der Vorsitzende des mitgliedsstärksten Vereins der Marinekameradschaft in Sachsen- Anhalt.

Die erste in der Harzkreisstadt stattfindende Hochzeitsmesse zieht neben mehr als 2500 Besuchern auch Justizministerin Angela Kolb an. Im Porta- Möbelhaus, dem Ausrichter dieser Messe, präsentieren sich etwa 20 Aussteller der Region. Als Gewinner des Hochzeitswettbewerbs gehen Nancy Möx und Robert Müller hervor. Beide lösen die gestellten Aufgaben mit Bravour. Der Preis, ein Gutscheineft im Wert von 2222 Euro, ist eine willkommene Unterstützung ihrer Hochzeit im Wonnemonat Mai. 100 bunte Luftballons die in den Abendhimmel aufsteigen bilden den Höhepunkt dieser tollen Veranstaltung.

Albert Lotzings Oper "Zar und Zimmermann" hat in einer Neuinszenierung von Hinrich Horstkotte am Nordharzer Städtebundtheater Premiere. Unter der musikalischen Leitung von Daniel Linton France erleben die Zuschauer eine sehr parodistisch gestaltete Aufführung. Horstkotte krempelt die Handlung vollständig um, spielt mit Klischees über Russland, Holland und verlegt die Hochzeit hinter die Deiche in die Umgebung eines Sommerhauses mit Windmühle. Selbst vor einem Sherlock- Holmes Kostüm für Lord Syndham macht er nicht halt. Mit vielen kleinen Details und ständigem Spiel und Wechsel auf der Bühne schafft er eine abwechslungsreiche, turbulente Neuauflage der Oper von 1837.

35 Vereine mit insgesamt 350 Startern wetteifern beim 8. Sakura Karate Cup in Senftenberg um gute Platzierungen. Christiane Georg vom Yamakawa Karate- Do Halberstadt zeigt in der Seniorenklasse Kampfgeist und schafft den Sprung ins finale. Dort unterliegt sie ihre Konkurrentin und erreicht die Silbermedaille. Justin Fröhlich in der altersklasse Schüler erringt die Bronzemedaille. Robert Pohle Kata Jugend gewinnt ebenfalls Silber.

Als Gastgeber fungiert der Halberstädter Billardsportclub anlässlich der Landesmeisterschaften in der freien Partie und ist mit vier Spielern vertreten. Der Stendaler Jens Berger belegt den 1. Platz, der amtierende Landesmeister Stefan Scheler aus Naumburg wird Vizemeister und Uwe Bergknecht vom BC Halberstadt sichert sich den 3. Platz.

10. Februar

Bei einem Ehestreit verletzt ein stark alkoholisierter Mann seine 44 - jährige Frau mit einem Messer. Die von Nachbarn herbeigerufene Polizei nimmt den 51- jährigen in Gewahrsam.

11. Februar

In Asien gilt der chinesische Mondkalender. Damit beginnt mit dem neuen Mond des ersten Monats das Tet- Fest, nach asiatischer Sitte der Beginn eines neuen Jahres. Die vietnamesischen Mitbürger des Harzkreises feiern im Tageszentrum Villa Heine das Familienfest. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke und Dr. Michael Ermrich folgt der Einladung des Vereins der Vietnamesen Halberstadts. Oberbürgermeister Andres Henke begeistert gemeinsam mit Ha von Hoan das Publikum musikalisch. Auch das Essen spielt beim Tetfest eine wichtige Rolle. Traditionelle Gerichte wie, Frühlingsrollen und der Klebreis, ein Symbol für Fruchtbarkeit und Erde schmücken die Tische. Zum vietnamesischen Familienfest gehören auch Musik, Tanz, Schow, Ehrungen und die Wahl der „Miss Tetfest 2008“. 80 Prozent der Gäste wählen die 15 jährige Tran Dieu Linh.

12. Februar

Um eine bekannte Persönlichkeit aus dem Wernigeröder Musikleben handelt es sich bei dem 39-jährigen, der seine vier Jahre jüngere Frau würgt, sich Verletzungen an der Pulsader zufügt und anschließend, nur mit einem Schlafanzug bekleidet, mehrere hundert Meter an einer Hauptstraße entlang zu einer Tankstelle geht. Dort entwendet er einer ihm zu Hilfe eilenden Frau das Auto. Auf Grund des hohen Blutverlustes kann er von der Polizei gestoppt werden, im Krankenhaus zweimal operiert, befindet er sich außer Lebensgefahr. Nach dem Klinikaufenthalt kommt er in die Psychiatrie, es wird nicht wegen versuchten Totschlags gegen ihn ermittelt. Nur leicht verletzt kehrt die Ehefrau nach ärztlicher Behandlung nach Hause zurück.

Anlässlich des Domschatzjahres wird mit Werbung jeglicher Art auf die Domschatzeröffnung aufmerksam gemacht, wobei sich die Dommaus Kasimir als Verkaufsschlager hervorhebt.

13. Februar

Großeinsatz für Polizei und Lebensmittelüberwachungsamt. Auf Grund einer anonymen Anzeige wird ein LPG- Hof in Heudeber durchsucht. 120 Tonnen abgelaufene Lebensmittel, die man umetikettiert in den Handel bringen wollte, werden beschlagnahmt. Hochwertige Babykost, Nudeln, Obstkonserven und Dosensuppen zum Teil schon 9 Jahre alt, stehen für den Verkauf in Märkten von Halberstadt, Schöppenstedt und Aschersleben bereit. Der 62-jährige Manfred B. und sein 36-jähriger Sohn Marcel stehen im Verdacht der Ermittler, die jetzt wegen Verstoß gegen das Lebensmittelgesetz fahnden. Dieser Fall ist der bisher „größte Lebensmittelskandal in Sachsen- Anhalt“ betont ein Sprecher im Magdeburger Gesundheitsministerium, Folgen für Verbraucher sind noch unklar.

Gäste der französischen Partnerregion Belfort sind für zwei Tage zu Besuch in der Domstadt. Landrat Michael Ermrich und Wirtschaftsförderer Wolfgang Holz führen Gespräche über die Intensivierung der bereits bestehenden Kooperationsverträge. Gemeinsame Projekte sind die Orgelsanierung in der Martinikirche, die Aufarbeitung von Geschichte in den Gedenkstätten Langenstein- Zwieberge und Wernigerode und vieles mehr. Jean- Claude Cherasse, Vizepräsident des Regionalparlamentes, wünscht auch für die Zukunft eine gute Zusammenarbeit und konstruktive Erfahrungsaustausche.

14. Februar

Im Rahmen des Schmatz- Projektes, Schüler machen Zeitung, nutzen die Jugendlichen der Walter Gemm Sekundarschule ihre Chance den Vertretern von Volksstimme, Kultusministerium, AOK, ÖSÄ und der Sparkassen Fragen zu stellen. Vier Wochen Zeit haben die Kids, um für ihre Artikel zu recherchieren.

Bei Forstarbeiten an der alten Blankenburger Heerstraße löst gegen 12.00 Uhr ein, am Sicherungskasten des Forstfahrzeuges, verhakter Ast einen Kurzschluss aus. Als das Auto in Brand gerät, kann sich der 26- jährige Fahrer mit einem Sprung aus der Kabine in Sicherheit bringen. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf 180 000 Euro. Es sind 3 Einsatzfahrzeuge und 14 Kameraden der Feuerwehren Halberstadt und Langenstein im Einsatz.

Oberbürgermeister Andreas Henke und Wirtschaftsförderer Thomas Rimpler besuchen die seit 1990 in Halberstadt ansässige Firma Rühling Bürosysteme GmbH am Sülzegraben und erfahren durch die beiden Geschäftsführer Christian Mechel und Helge Dippe das das Unternehmen 27 Mitarbeiter beschäftigt, darunter fünf Lehrlinge. Das bisher angebotene Sortiment von Büromöbeln und - technik ist durch den Bau von Küchen erweitert worden.

15. Februar

Die Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft Dagmar Adams feiert ihren 60. Geburtstag. Sie denkt aber noch lange nicht ans Aufhören, da es durch die Zusammenlegung der drei Landkreise zum neuen Harzkreis vielfältige Aufgaben zu bewältigen gilt.

Zahlreiche Glückwünsche bekommt der Verein „Engagiertes Leben“ zum 15- jährigen Jubiläum. Für den Seniorenbeirat des Landkreises gratulieren Helga Irmeler und Dieter Herold der Vereinsvorsitzenden Dr. Hanna Spiller mit der Übergabe des Zertifikates für seniorenfreundlichen Service. Ein Patenschaftsvertrag zwischen dem Verein und den Halberstadtwerken, vertreten von Geschäftsführer Karl- Heinz Rauer, wird unterzeichnet.

Der Europaabgeordnete Dr. Horst Schnellhart übergibt, bei einem Besuch in der Europaschule „Am Gröpertor“, eine Spende in Höhe von 500 Euro, welche aus dem Erlös der Europagala stammt. Gleichzeitig fungiert er bei seinem Besuch als Namensgeber für das neugeborene Fohlen Saphier des Pferdesport- und Zucht Vereins. Zuvor hat Justizministerin Angela Kolb anlässlich eines Besuches in der Schule ein Fohlen auf den Namen Sunny getauft.

15. - 17. Februar

Die 16.Hallen- Landesmeisterschaften im Tennis werden in der Tennishalle des Sport- und Freizeitzentrums Halberstadt ausgetragen. 38 Sportler ab 30 Jahre nehmen an diesem Wettkampf teil. Dr.Borrmann und Juray Fratrik können ihren Landesmeistertitel vom Vorjahr verteidigen, auch Jörg Berenroth aus Halberstadt hat seinen Vizemeistertitel beibehalten.

16. Februar

Pater Antonius vom Benediktinerkloster Huysburg lädt alle Interessierten zu einer Diskussionsrunde in das Halberstädter Franziskanerkloster ein. Altbischof Leo Nowak, der bis zum Jahre 2004 die Diözese Magdeburg leitet, spricht zum Thema „Gibt es Leben ohne Glauben?“. Die junge Philosophiestudentin Christine Grzeschnick nimmt ebenfalls an der Gesprächsrunde teil. Sie beschäftigt sich während ihres Studiums mit den Themen Wertevermittlung und Glauben. Die Frage nach dem Sinn des Lebens sollte jeder für sich beantworten.

An der Jahreshauptversammlung des Vereins Notruf Ukraine nehmen 70 Mitglieder und Gäste teil. Vorsitzender Ulrich Scholl zieht im Deersheimer Dorfkrug Bilanz und dankt allen Sponsoren. Rund 150 Tonnen Hilfsgüter bringt der Verein in die Ukraine. Erstmals wird ein Krankenhaus in Georgien mit Hilfsgütern ausgestattet, unterstützt wird das Projekt vom Ameos- Klinikum. Auch das Projekt, Bedürftige mit Lebensmitteln in der Wärmestube zu versorgen, ist entstanden. Der Vorsitzende muß jedoch einschätzen, die Zahl der Spenden ist rückläufig. Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung ist die Wahl des Vorstandes. Den Vorsitz übernimmt weiter Ulrich Scholle, zur Stellvertreterin wird Ljudmilla Wlassuk und zum Schatzmeister Holger Greulich gewählt. Auch Ralf Strauch, Stefan Wendt, Bärbel Scholle und Mario Sahlmann zählen dazu.

Das Gastronomiegewerbe in der Domstadt erweitert sich. Andreas Vogt eröffnet im Gerberhaus die rustikale Ritterstube „Zur Pfeife“. 50 Personen finden in der Stube Platz, ein separater Raum bietet die Möglichkeit, die Zahl der Gäste zu verdoppeln. Auch Raucher haben die Gelegenheit, länger zu verweilen. Die gemütlich eingerichteten Räume bieten eine gute Atmosphäre für Ritterspiele und ähnliche Veranstaltungen. Im Sommer kann ein Biergarten

mit 30 Plätzen genutzt werden. Zur feierlichen Eröffnung lernen die Gäste allerhand Sitten und Bräuche des Mittelalters kennen. Die Stimmung ist fantastisch.

16. - 17. Februar

Erstmals findet in der Halberstädter Kegelsporthalle „Harmonie“ an zwei Wettkampftagen das Ringen um die Pokale des Landkreises Harz im Classic- Kegeln statt. Der HKS 1990 mit Gudrun Otto, Theresia Meldau, Carola Roedat, Christina Grabe, Teamchefin Ursula Rummel gewinnt am zweiten Wettkampftag mit 5:1. Die Männermannschaft unterliegt, sie muß ihren Sieg an die Wernigeröder abtreten. Insgesamt qualifizieren sich die Halberstädterinnen und die Wernigeröder für die Spiele um den Landespokal.

Magdeburg wird zum Austragungsort der offenen Hallenbezirksmeisterschaften der Senioren- Leichtathleten für zwei Wettkampftage. Der VfB Germania Halberstadt geht mit drei Athleten an den Start. Ralf Trautmann holt sich die Goldmedaille in der Altersklasse M 40 über die Strecke von 3000 Metern mit einer Zeit von 9:40,16 Minuten. Friedhelm Steinig erreicht in der Altersklasse M 45 auf der selben Strecke Platz 2. René Willeke erstmals bei der Hallenbezirksmeisterschaft dabei, bringt zwei Siege mit nach Hause. Im Sprint, 60 Meter Distanz holt er die Bronzemedaille und im Weitsprung erzielt er Silber mit 4,88 Metern.

Die Halberstädter Adler vom SV Fortuna erkämpfen sich bei den Landesmeisterschaften für Damen und Herren in Magdeburg beim Bowling zwei dritte Plätze. Beide Teams, die Damen und die Herren sowie der Vereinsvorsitzende Nischik sind stolz auf das erreichte.

Die erste Kreiseinzelmeisterschaft des neuen Harzkreises im Schach findet im historischen Rathaus von Blankenburg statt. An zwei Wochenenden sitzen sich 18 aktive Schachsportler gegenüber und überlegen genau jeden einzelnen Zug. Der Neinstedter Joachim Walther erringt den ersten Kreismeistertitel. Der jüngste Teilnehmer der Titelkämpfe, Viktor Manweiler aus Halberstadt erreicht einen guten 13. Platz. Die Meisterschaft ist für ihn eine großartige neue Erfahrung mit spannenden und ideenreich geführten Partien.

19. Februar

Die Sieger des 49. Vorlesewettbewerbs des Börsen- Vereins des Deutschen Buchhandels stehen fest. Zum zehnten Mal ist die Stadtbibliothek „Heinrich Heine“ Gastgeber des Vorlesewettbewerbes. Anne- Kathrin Fischer, Lisa Kühne, Christoph Giese, Violetta Biermann und Ann- Kristin Miltzow erhalten eine Urkunde. Als Sieger geht Arno Gatzemann hervor. Er hat sich für den ersten Teil des Buches „Erst wenn der Mond bei Seckbachs steht“ von der Halberstädterin Sabine Klamroth entschieden.

Die wundervolle Silhouette der Kreisstadt wird durch viele Kirchen geprägt. Eine von ihnen ist die Liebfrauenkirche am Domplatz. Seit dem Jahr 2004 wird sie umfangreich saniert. Jetzt ist es erforderlich, dass auch an der Westfassade die Sanierungsarbeiten weiter durchgeführt werden. 40 000 Euro sind dafür nötig. Fördermittel und ein Scheck in Höhe von 5000 Euro von der Harzsparkasse Halberstadt macht es möglich, das Projekt zu beginnen. Peter Pinkernelle, Regionalmarktleiter überreicht im Kreuzhof im Beisein von Architektin Ursel Hülsdell den Scheck an Thomas Handrick, den Vorsitzenden des Presbyteriums der Liebfraueugemeinde und Pfarrer Wegner. Jetzt fehlen an der Gesamtsumme nur noch 10 000 Euro, jedoch die Liebfraueugemeinde ist sehr optimistisch die Summe noch zusammen zu bekommen.

Im Dorfgemeinschaftshaus Emersleben treffen sich 50 Vertreter von Feuerwehren des gesamten Harzkreises. Auf einer Informationsveranstaltung der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik geht es in erster Linie um die Zukunft der Wehren. Rüdiger Erben, Staatssekretär im Innenministerium Sachsen- Anhalt, tritt für die Schaffung besserer Rahmenbedingungen in den Städten und Gemeinden und damit für bessere Arbeitsbedingungen für die Kameraden ein. Nicht nur Einwohnerzahlen dürfen für die Stärke der Wehren herangezogen werden, sondern Risiken bei Bränden müssen durch optimale Einsatzkräfte vermieden werden.

20. Februar

Die Bergwacht lädt zum Blutspenden in die Freiherr von Spiegel Schule ein, über 200 Spender folgen der Einladung. Der seit 54 Jahren ehrenamtlich tätige Organisator Peter Jentsch begrüßt den Halberstädter Andreas Kretschmer als 200. Spender an diesem Abend.

21. Februar

Auf der jüngsten Tagung des Stadtrates wird einstimmig der Beschluss gefasst, die Harmoniestraße auszubauen. Die enorme Verkehrsbelastung hinterlässt seine Spuren. Insgesamt 1,12 Millionen Euro kostet der Ausbau. Leere Kassen zwingen die Stadt Mitsreiter zu finden. Beteiligten werden sich die Halberstadtwerke und der Landesbetrieb Bau, Niederlassung West, die Stadt kann leider nur den Bau eines beidseitig geführten Geh- und Radweges sowie die Kosten für die Straßenbeleuchtung übernehmen. Als Umleitung wird die Florian- Geyer- Straße eingerichtet. Der Ausbau wird in mehreren Bauabschnitten durchgeführt.

22. Februar

In mehreren Städten Sachsen- Anhalt rufen die Gewerkschaften Verdi und die GEW zu Streikaktionen auf. In unserer Domstadt streiken die Mitarbeiter von Grünpflege, Stadtbeleuchtung und Stadtreinigung sowie die Kindertagesstätten. Die Forderungen der Gewerkschaften beinhalten für die insgesamt 1,3 Millionen Tarifangestellten des öffentlichen Dienstes von Bund und Kommunen acht Prozent mehr Lohn.

Horst Römer und Dieter Kuske gedenken gemeinsam mit Mitgliedern des Schützenvereins 154 Halberstadt an der Sankt Laurentiuskirche der 74 Opfer, die durch den Bombenangriff 1945 ums Leben gekommen sind. Die Kirche sollte den Menschen Schutz bieten, doch sie wurde schwer zerstört, wie so viele andere Gebäude in der Stadt. In seiner Rede mahnt Horst Römer, „ so etwas darf niemals wieder geschehen“.

Gut besucht ist die Ballettpremiere von Jaroslaw Jurasz „ Der Traum vom Schwan“ im Nordharzer Städtebundtheater. Spannende Bilder in der verrückten Traumwelt Ludwigs II entstehen durch die romantische Musik aus dem „Schwanensee“ von Peter Tschaikowski. Es gelingt dem Choreografen Jurasz ausgezeichnet, mit seinem Ensemble von acht Tänzerinnen und Tänzern die Lebensgeschichte des Bayern Königs in einzelne Lebensabschnitte aufzugliedern und tänzerisch darzustellen. Das Ballett stellt die Kindheit, die Krönung als junger König und seine Verlobung mit Sophie, die Begegnung mit Richard Wagner, die Verweigerung der Hochzeit, den Wahnsinn sowie die Entmündigung und den Tod im See dar, in Verknüpfung mit der Handlung des Balletts „Schwanensee“. Die Tänzerinnen und Tänzer wie Anja Herm, Daniel James Butter, Katja Alves Alenca, Jana Mattiesson und Stephan Müller zeigen ihr ganzes Können. Die Kostüme von Kordula Stövesand unterstützen das hervorragende Bühnenbild. Großer Jubel am Ende zeigt, dass eine erfolgreiche Ballettpremiere zu Ende geht.

Stefan Walther, Vorstand des Feuerwehrvereins Sankt Florian, legt auf der Jahreshauptversammlung Rechenschaft über die Tätigkeit im Jahr 2007 ab. 7500 Euro erwirtschaften die Mitglieder in ihrer Arbeit bzw. erhalten sie aus Spenden. Diese werden für neue Ausrüstung verwendet oder dienen zur Unterstützung der Halberstädter Jugendwehr. Sorgen bereitet den jetzigen 128 Mitgliedern die Nachwuchsgewinnung. Hier setzt man auf stärkere Öffentlichkeitsarbeit z.B. mit einem umgebauten alten Schlauchwagen, an dem bei Festen Bier gezapft werden kann.

22. Februar - 25. März

Anlässlich der Ballettpremiere „ Der Traum vom Schwan“ eröffnet im Theatercafe Petra Ewers ihre Ausstellung mit Bildern von Tanzmotiven, dargestellt als Bleistift- und Pastellzeichnungen. Von Beruf ist sie Fachärztin für Innere Medizin und Sozialmedizin. Seit früher Jugend malt und schreibt Ewers. Jedes Bild ihrer Ausstellung erzählt eine persönliche Geschichte. Bis Ende März kann der Besucher in die Traumwelt eintauchen.

23. Februar

Von jeder der sieben Nachwuchsmannschaften (14 bis 18 Jahre) gehen vier Kegler mit jeweils 120 Würfeln, anlässlich der Landesmeisterschaften Classic, für Sachsen- Anhalt in Sangerhausen an den Start. Einen guten vierten Platz belegen die Harzer mit 1947 Holz, der erste Platz wird vom Gastgeber Mansfeld- Südharz mit 2073 Holz belegt.

Als erste deutsche Frau erreicht Irmgard Eggert nach 4 Stunden und 38 Minuten als 47. das Ziel beim 19. Internationalen Marrakesch- Marathon in Marokko. Von insgesamt 2000 Teilnehmern erreichen 446 Läufer und 62 Läuferinnen das Ziel.

23.- 24. Februar

Zur 47. Mathematik- Olympiade messen 100 Schüler aus Sachsen- Anhalt ihre Rechenkünste. Die Domstadt vertritt Robert Hesse vom Gymnasium Martineum, der in der Klassenstufe 11 Platz 1 belegt. Die jeweils 14 besten jeder Stufe fahren zum Bundesfinale im Mai nach Dresden.

Rund 400 Leichtathleten fahren zu den Bezirksmeisterschaften der Schüler C und D an zwei Wettkampftagen nach Magdeburg. Zwei Harzer stehen am Ende auf dem Siegerpodest. Thea- Luise Thiel vom SV Lok Blankenburg siegt mit 1:52,30 Minuten im 600 Meter-Lauf. Michelle Rößler vom Harzgebirgslaufverein holt mit neuer Bestleistung in einer Minute und 53,48 Sekunden die Bronzemedaille.

Austragungsort der 19. Meisterschaft des Landesschützenverbandes im Kaliber Luftgewehr und Luftpistole ist der Schießstand im Freizeit- und Sportzentrum“ Am Sommerbad“. Zwei Tage kämpfen die Sportler um den Sieg. Erstmals werden die Wettbewerbe auf der elektronischen Anlage ausgetragen. 300 Schützen aus 72 Vereinen geben ihr Bestes. Bei den C- Senioren holt sich Hasso Pöhlsen mit der Pistole mit und 334 Ringen Silber.

Acht Leichtathletiksportler der Schüler C und D vom VfB Germania Halberstadt nehmen am Hallensportfest des SV Wolmirstedt teil, welches als Vorbereitung auf die Bezirksmeisterschaften in Magdeburg dient. Mit den erzielten Ergebnissen sind die jungen Sportler und ihr Trainer Kai Felschner zufrieden, neben vier dritten und einem zweiten Platz holen sich zwei Leichtathleten Gold. Völlig überraschend siegt Konstantin Rust im Hochsprungwettbewerb.

24. Februar - 27. März

Die Wanderausstellung über den Polizeioberleutnant Wilhelm Krützfeld, welche in der Landespolizeischule in Malente / Ostholstein entstanden ist, wird durch Jutta Dick, Leiterin der Moses- Mendelssohn- Akademie eröffnet. Interessierte Besucher erfahren durch Text- und Bildmaterial wie Krützfeld sich in der Prognomnacht 1938 den Anweisungen der Nazis widersetzt.

24. Februar

Am Tag der offenen Tür zieht es viele Besucher in das Nordharzer Städtebundtheater. Bei einem Blick hinter die Kulissen werden verblüffende Bühneneffekte erläutert. Oberbürgermeister Andreas Henke wird von Musikdirektor Johannes Rieger auf die Bühne gebeten, um beim Ratespiel „Erkennen Sie die Melodie?“ den Radetzki- Marsch zu dirigieren. Ungeahnte Talente stecken in Henke, der die Aufgabe mit Bravour meistert. Intendant Andre Bücken versteigert, sehr zur Freude der Besucher, Kostüme aus dem umfangreichen Fundus. Höhepunkt des abwechslungsreichen Tages ist die Aufführung des Stückes“ Disco Pigs“.

25. Februar

Das 50-jährige Firmenjubiläum nimmt Oberbürgermeister Andreas Henke zum Anlass, Lutz Meyer in seiner Polsterei aufzusuchen und herzliche Glückwünsche zu übermitteln. 1986 übernimmt Lutz Meyer den väterlichen Betrieb und erweitert sein Sortiment um Heimtextilien und Serviceleistungen.

26. Februar

Gero Hammer, langjähriger Intendant des Nordharzer Städtebundtheaters, feiert seinen 75. Geburtstag im Kreis seiner Familie mit Freunden und Weggefährten. Von 1991 bis 1999 lenkt er die Entwicklung im Halberstädter Theater. Engagiert zeigt er sich bei der Gestaltung des sachsen- anhaltinischen Länderprogrammes auf der EXPO 2000 in Hannover. Hammer gehört zu den Gründungsmitgliedern der Wählervereinigung Buko, für die er im Stadtrat sitzt und Vorsitzender des Kulturausschusses ist.

Zehn Jahre lenkt Karl- Heinz Rauer die Geschicke der Halberstadtwerke. Nach 40 Jahren endet nun für ihn das Arbeitsleben, er geht in den verdienten Ruhestand. Zu seiner Verabschiedung verzichtet er auf Blumen und Geschenke. Er möchte gern mit kleinen Spenden die Wärmestube und das Rauhe Haus unterstützen. Insgesamt 6379 Euro kommen zusammen. Beide Einrichtungen freuen sich über den Geldsegen, verschafft das Geld doch den Einrichtungen wieder etwas Spielraum.

Zu einem Festpreis wird ab Juli 2008 die „Harzcard“ angeboten. Sie ermöglicht dem Käufer den kostenlosen Besuch in über 70 Einrichtungen in der Harzregion. Besiegelt wird die Kooperationsvereinbarung durch HVV- Geschäftsführer Michael Lücke und Harz AG Vorstand Dr. Thomas Müller.

Im Beisein von Horst Seehofer, Minister für Agrar- und Verbraucherschutz, Bürgermeister Eberhard Brecht und Landrat Michael Ermrich enthüllt Georg Backhaus, Chef des neu gegründeten Bundesforschungsinstitutes für Kulturpflanzen in Quedlinburg, das offizielle Namensschild. Im Julius- Kühn- Institut forschen die Mitarbeiter zur Ertragssteigerung, fragen des Einsatzes von düng- und Schädlingsbekämpfungsmitteln bei den Kulturpflanzen und den Einfluss des klimatischen Wandels bei der Zucht.

27. Februar

Guido Sünemann, Chef des Revierkriminaldienstes, zieht Bilanz zur Kriminalitätsstatistik im Jahr 2007. Mit 55,6 Prozent Aufklärungsquote liegt der Harzkreis insgesamt über dem Bundesdurchschnitt von 54 Prozent. Diebstahldelikte sind mit 8292 Fällen der Hauptstrafanteil bei insgesamt 18 734 erfassten Vergehen. 7715 Tatverdächtige werden ermittelt. Bei den Rauschgiftdelikten gibt es einen Rückgang von 510 auf 395, davon werden 382 aufgeklärt. Registriert hat die Polizei 13 Vergewaltigungen und 22 Fälle von sexuellem Missbrauch an Kindern. Gewaltstraftaten mit Schwerpunkt Körperverletzung steigen auf 2432 Vergehen.

Steffi Hesse aus Ilsenburg heißt die Siegerin des Kreisausscheidens im Vorlesewettbewerb der Sekundarschule im Harzkreis. An dem seit 1959 vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels organisierten Wettbewerb nehmen jährlich mehr als 700 000 Schüler teil, aus dem Harzkreis sind es in diesem Jahr 13 Kid's.

28. Februar

Das Projekt „Augen auf für Halberstadt“ bekommt den Zusatz „Halberstadt auf den zweiten Blick“. Mit mehr als 200 Gehwegplatten aus grünem Granit sollen Touristen mit Schrittzahlangabe auf Sehenswürdigkeiten in der Domstadt aufmerksam gemacht werden. Fünf Studentinnen der Hochschule Harz haben die Idee des ehemaligen IBA Projektes übernommen, CDU Stadtrat Siegbert Stadler ist der Schirmherr. Eine Platte im Maß 40x40 cm kostet rund 310 Euro, die größere 60x60 cm liegt bei 678 Euro. Der Käufer bzw. Sponsor einer solchen Gehwegplatte wird namentlich auf dieser erwähnt.

Gegen 3.30 Uhr geht ein Notruf bei der Feuerwehr ein. Vier Autos gehen in Flammen auf. Dreimal muss die Feuerwehr zum Einsatz in die Altstadt. Bei allen Fahrzeugen handelt es sich um Volkswagen. Der derzeitige Ermittlungsstand ergibt eindeutig Brandstiftung. Die Polizei sucht nun Zeugen. Den Gesamtschaden schätzen die Beamten auf rund 60 000 Euro.

Auf der jüngsten Jahreshauptversammlung der Roland- Initiative wird Dr. Harald Hausmann einstimmig in das Gremium gewählt. Präsident Christian Hamann ist sehr erfreut und begrüßt ihn auf das Herzlichste. Rund 77 Firmen und Unternehmer sind in der Initiative vereint. Lobend erwähnt der Präsident in seiner Jahresbilanz auch die konstruktive Zusammenarbeit mit Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke.

Anlässlich der Domschatzeröffnung werden von der Halberstädter Bäcker und Konditoren GmbH süße „Domschätze“ angeboten. Die ersten Köstlichkeiten übergibt Geschäftsführer Lutz Albrecht an Oberbürgermeister Andreas Henke.

Die Polizei Braunschweig bittet um Hinweise aus der Bevölkerung zum Aufenthaltsort der vermissten Dr. Gisela Welding. Der PKW der 59-jährigen Augenärztin wird auf einem Parkplatz an der Bundesstraße 4 im Harz, ordentlich verschlossen, aufgefunden.

Felix Staat, Günther Ernst, Heimo Kirste und Felix Hartling vom Automobilzentrum Halberstadt halten stolz die Zertifizierungsurkunde in der Hand. Heute gehören 41 Mitarbeiter zur Firma, berichtet der Serviceleiter Heimo Kirste. Jährlich wird das Unternehmen im Bereich Service und Qualität nach dem Qualitätsmanagementsystem überprüft. Die Zertifizierung nach dem europaweitem System ISO 9001-2000 ist geschafft. Ein großes Aufatmen bei allen Mitarbeitern.

29. Februar

In Deutschland leben rund 55 000 Menschen, die am 29. Februar ihren Geburtstag haben, aber wohl keiner von ihnen feiert nur jedes vierte Jahr. Frau Magarete Iller aus Halberstadt empfängt ihre Gäste gegebenenfalls auch zweimal, am 28. Februar und am 1. März.

Zerschlagene Fenster, eingetretene Türen und ein zerstörter PKW sind die Bilanz eines Überfalls auf das Soziokulturelle Zentrum Zora in Halberstadt. Von den, am Übergriff beteiligten, zwölf dunkel gekleideten Männern können fünf sofort festgenommen werden. Auf Grund mangelnder Beweise sind sie jedoch schnell wieder auf freiem Fuß.

Für mehrere umgestürzte Bäume und lose Dachziegel sorgt das Sturmtief Emma. Die Rettungsleitstelle registriert 54 Einsätze, aber Menschen werden nicht verletzt.

In den Räumlichkeiten der Volkssolidarität findet ein, vom Arbeitskreis gegen Sozialabbau organisierter, Ball für sozial benachteiligte Menschen statt. Dank einiger Spenden kann ein kleines Buffet aufgebaut werden und der Eintrittspreis von einem Euro berechtigt zur Teilnahme an der Tombola. Das Schülertheater Garage aus Aschersleben stellt mit seinem bunten Programm den Höhepunkt an diesem Abend dar, so sieht es auch Oberbürgermeister Andreas Henke.

Laut Statistik des Landessportbundes kann der Harz mit etwa 35400 Sportlern die meisten Mitglieder in Sachsen-Anhalt aufweisen, liegt aber Prozentual gesehen im Mittelfeld.

März 2008

1. März

Doppelmeisterin und Gesamt- Weltcupsiegerin Tatjana Hüfner wird im Alten E- Werk ihrer Heimatstadt Blankenburg feierlich empfangen. Im Beisein mehrerer hundert Gäste nimmt Hüfner Ehrungen vom Landes- und Kreissportbund sowie dem Rodel- und Bobsportverband entgegen.

„Gemeinsam mit der Jugend musizieren“ lautet das Motto des 12. Konzertes der Kreismusikschule „Andreas Werckmeister“, der Halberstädter und Quedlinburger Musikschulen und dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode. Unterstützt werden die jungen Musiker von 6 Schulchören aus dem gesamten Landkreis. Die Zuhörer sind begeistert von klangvollen Stücken mit Violine, Cello und großartigen musikalischen Darbietungen.

Spannend ist es beim Endrundenturnier der Hallen- Kreismeisterschaft im Frauenfußball in Schwanebeck. Das Team des MSV Wernigerode siegt vor den Frauen des VfB Germania Halberstadt und der Mannschaft Groß Quenstedt/Schwanebeck. Cindy Kranhold vom VfB Germania ist mit 7 Treffern beste Torschützin des Turniers.

Mit neuer persönlicher Bestleistung von 4,43 Metern im Weitsprung siegt Juliane Drockner bei den Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften der U 11. Auch Konstantin Rust und Miriam Seeliger sind in Topform, erreichen hervorragende mittlere Plätze.

Die 47- jährige Wernigeröderin Kirsten Gebhardt ist die neue Regionalleiterin der AOK Halberstadt. Sie ist verantwortlich für den Altkreis Halberstadt.

Erfolgreich starten die Halberstädter Judokas beim Nachwuchsturnier der Altersklassen U9, U14 in Magdeburg. Mehrere Goldmedaillen, wie zum Beispiel Anastasia Kreis und mehrere Silbermedaillen nehmen die Sportler mit zurück in die Domstadt.

Das Team der DLRG Halberstadt startet erfolgreich bei den Landesmeisterschaften im Finswimming in Wernigerode. Michael Jochim wird im 100 m Streckentauchen und 800 m Finswimming Erster, Maximilian Kühne holt Bronze und Sahra Schwendt Silber. Trotz Verletzung ist es Johannes Kirbach, der über 800 m mit persönlicher Bestzeit von 10: 08,35 Minuten Platz 2 erringt. Auch am zweiten Wettkampftag zeigen Jochim, Schwendt und Kühne hervorragende Leistungen und gewinnen weitere Medaillen. Das Halberstädter Schwimmteam erringt insgesamt sieben Meistertitel, holt 15 Vizemeistertitel und gewinnt acht Bronzemedailles.

Vor 100 Jahren eröffnet Friedrich Geuthner die Gaststätte Braunschweiger Hof. Sein Urenkel Günter- Artur Behrens führt die Familientradition in vierter Generation fort. Stolz blicken er und sein Frau Karin auf die langjährige Geschichte der Gaststätte.

1. - 2. März

Für Carolin Paesler vom VfB Germania wird der Winterwurf- Länderkampf U20 und U23 in Halle nicht nur ein Kampf um Punkte, auch ihre Nervosität und Sturmtief Emma fordern viel Kraft von ihr. Trotz mehrerer ungültiger Versuche schafft es Carolin mit dem Hammer auf eine Weite von 54,99 Metern und somit auf den dritten Platz.

200 Judokas aus 20 Vereinen messen beim Judoturnier der Altersklasse U 12 und U15 ihre Leistungen. Mit hervorragenden Ergebnissen enden die beiden Wettkampftage für das Team des VfB Germania. Paul Blenke und Alexander Lindner holen je eine Bronzemedaille. Dominik Stockmann siegt im Schwergewicht vor Teamkollege Erié Sieland. Kevin Jäger gewinnt alle Kämpfe und holt souverän Gold. Lisa- Marie Walz verblüfft mit Mut und Entschlossenheit zum Sieg und erringt ebenfalls die Goldmedaille.

An zwei Tagen finden in Düsseldorf die 40. Deutschen Meisterschaften der Jugend und die 15. Jugendwinterwurfmeisterschaften im Bereich Leichtathletik statt. In 27 Disziplinen gehen die jungen Sportler an den Start. Alexander Pusch und Carolin Paesler vertreten den VfB Germania Halberstadt. Mit neuer persönlicher Bestweite von 55,16 m und einem spannenden Duell, gelingt Carolin der Gewinn von Silber und damit dem Vizemeistertitel. Noch größer wird die Freude als sie vom Bundestrainer in die Nationalmannschaft der U 20 berufen wird. In den 3000m Rennen der männlichen Jugend zeigt sich Alexander Pusch in Bestform. Mit einer Zeit von 8:31,94 min belegt er Platz 5 der deutschen Bestenliste.

3. März

Es geht um die Zukunft des Nordharzer Städtebundtheaters während der Tagung der Zweckverbandsversammlung. Schon jetzt fehlen 600.000 Euro um die Mitarbeiter tarifgerecht bezahlen zu können, was mit Zulagen bald zum Millionen- Problem werden kann, so der Vorsitzende der Zweckverbandsversammlung und Landrat Dr. Michael Ernrich. Verwaltungsdirektorin Gisela Budzinski beklagt ein Defizit in Höhe von 183.000 Euro im Haushaltsjahr 2007, obwohl in 486 Veranstaltungen 101.000 Besucher gezählt werden. Einsparungen erfolgen im Jahresvergleich zu 1996, die Personalausgaben sinken auf 90 Prozent und bei Sachausgaben auf 87 Prozent, die Einnahmen steigen auf 120 Prozent. Andreas Henke, ehrenamtlicher Geschäftsführer, will bis Mai gemeinsam mit der Verwaltung ein Konzept vorlegen. Ziel ist es, Verhandlungen über die Landesförderung für die Jahre 2009 bis 2012 zu führen.

Andreas Henke, ehrenamtlicher Geschäftsführer des kommunalen Zweckverbandes, welcher Träger des Nordharzer Städtebundtheaters ist, gibt bekannt, dass der Zweckverband seinen neuen Theaterintendanten einstimmig gewählt hat. Er heißt Johannes Rieger und ist seit Beginn der Spielzeit 2000 / 2001 Chefdirigent am Nordharzer Städtebundtheater. Rieger löst Andre Bückler ab, der 2009 als Intendant an das Theater Dessau- Rosslau geht.

4. März

Im Rahmen eines Schüleraustausches des Gymnasium Martineum und besuchen 16 Schüler der tschechischen Kleinstadt Jaromer das Halberstädter Rathaus und werden von Oberbürgermeister Andreas Henke herzlich begrüßt. Anschließend erfahren die Kids bei einer Filmvorführung mehr über Halberstadt und können die Domstadt mit Hilfe eines Stadtplanes selbstständig erkunden.

5. März

Nach vierjähriger Vorbereitungsphase, welche aus Forschung, Antragsstellung und vielen anderen Planungen besteht, beginnt im Jahr 2002 die Restaurierung am Westportal des Domes. Insgesamt fließen über eine Million Euro in dieses Projekt, 600.000 Euro kommen aus der Stiftung Dome und Schlösser Sachsen- Anhalt, als Eigentümer des Halberstädter Domes. 450.000 Euro stammen aus Mitteln der Deutschen Stiftung Umwelt. Pünktlich zur Domschatzeröffnung im Domschatzjahr fallen die Hüllen und geben den Blick auf ein strahlendes, restauriertes Westportal frei.

Zahlreiche Halberstädter kennen ihn sehr gut, den lebenswerten, rüstigen und humorvollen Stadtchronisten Werner Hartmann. Man sieht es ihm nicht an, er feiert mit Freunden und Verwandten, sowie mit 60 Gästen, darunter Oberbürgermeister Andreas Henke und Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger im ehemaligen Museumscafe seinen 85. Geburtstag. Im Laufe seines Lebens trägt der pensionierte Berufsschullehrer ein umfangreiches Archiv mit etwa 8000 Bildern, 20 000 Dias aus seiner Heimatstadt und deren Umgebung zusammen. Viele Ehrungen werden ihm zuteil, als Ehrenbürger der Stadt darf er sich 2007 ins Goldene Buch der Stadt eintragen. Mancherlei könnte man über den fleißigen Heimatforscher berichten, doch erwähnen muß man insbesondere seine Erfolgsgeschichte im Musikrio die „Halberstädter Oldies“. Unzählige ernste oder humorvolle Auftritte gemeinsam mit seiner verstorbenen Frau Martha, Elisabeth Heinemann, Else Kabierske, Anne Kern und Heinz Lüders erfreuen und begeistern das Halberstädter Publikum über viele Jahre.

Drei maskierte Männer überfallen gegen 22.00 Uhr die Esso- Tankstelle in der Benzingeröder Chaussee in Wernigerode. Da die 56 jährige Angestellte den Tresor nicht öffnen kann, verlangen die Täter Zigaretten und Alkohol. Anschließend flüchten die Verbrecher in Richtung des Gartenkomplexes „Am Kastanienwäldchen“. Die

Angestellte kommt mit einem Schreck davon. Die Polizei fahndet nach den drei Tätern und nimmt sachdienliche Hinweise auf jeder Polizeidienststelle im Harz entgegen.

Immer freundlich lächelnd, so kennen und mögen die Halberstädter ihren seit einem Jahr im Amt tätigen Oberbürgermeister Andreas Henke. In der Gesprächsrunde „Mittwochsgespräche“ der IG Bildung der Linken im Lindenhof stellt sich Henke den Fragen des Moderators und der über 60 Gäste, dabei läuft die Zeit davon, so dass die Gespräche aus Zeitgründen beendet werden. Oberbürgermeister Andreas Henke und die Gäste zeigen sich großzügig. Am Ende der Veranstaltung spenden sie für soziale Einrichtungen in Halberstadt.

Anlässlich ihres 70. Geburtstages bittet die Stadtführerin Helga Scholz um kleine Geldspenden für die Errichtung des Dachreiters am Dom. Gern greifen ihre Gäste in ihr Portmonee, um die gute Idee zu unterstützen. 530 Euro kann sie nun an Dr. Gunter Elzner vom Förderverein des Domes übergeben.

6. März

Durch Zufall entdeckt Katharina Beck, freie TV Journalistin, bei Dreharbeiten in Depots für historische Baustoffe in Quedlinburg eine Tür mit der Aufschrift „Händelhaus OT II/ III“. Seit 1993 lagert die Tür zusammen mit 300 anderen im Städtischen Bauamt. Roland Hentzschel, Diplom-Restaurator im Händelhaus Halle, schätzt das Alter der Tür auf ca. 250 Jahre und ordnet sie in die Zeit des Barock ein. Jetzt wird sie aufgearbeitet und soll 2009 wieder eingebaut werden, damit sie zur Ausstellungseröffnung anlässlich des 250. Todestages des Musikers im neuen Glanz erstrahlt.

ÖSA- Geschäftsstellenleiter Frank Grüning übergibt an Derk Bartel, Manager des Freizeit und Sportzentrums, einen Scheck in Höhe von 1000 Euro. Damit unterstützt die ÖSA den 9. ÖSA- Tennis Cup, der Anfang April ausgetragen wird.

7. März

Für zwei Jahre bekommt die Demenz- Station des Vitanas Seniorenzentrums „Am Kloster“ das international anerkannte Qualitätssignum des Europäischen Netzwerkes für Psychobiographische Pflegeforschung. Während der Festveranstaltung spricht der Österreicher Prof. Erwin Böhm über das neue Pflegeverständnis, denn „ein Mensch lebt nur dann, wenn seine Seele lebt“. Böhm setzt auf Rehabilitation statt Pflege von betroffenen Menschen.

Im bundesweit größten Schülerwettbewerb, welcher von National Geographic Deutschland, dem Verband deutscher Schulgeographen und dem Westermann Verlag organisiert wird, kann sich Patrick Heine aus der 10. Klasse der Walther Gemm Sekundarschule für den Landesausscheid qualifizieren. Die Fragen setzen ein großes Allgemeinwissen voraus.

8. März

Mit der Premiere des Stückes „Endstation Sehnsucht“ gelingt Regisseur André Bücken und den Schauspielern vom Nordharzer Städtebundtheater in Halberstadt ein fantastischer Theaterabend. Die Inszenierung zeigt deutlich, wie viel Lüge und Selbstbetrug man eigentlich braucht und erträgt, um die Welt in ihrer Trostlosigkeit zu ertragen. Die feinsinnige und überspannt wirkende Aristokratentochter Blanche, gespielt von Illie Oehlmann, sucht nach dem finanziellen und moralischen Absturz Zuflucht bei ihrer Schwester Stella, dargestellt von Elisa Ottersberg. Diese stellt die sexuell hörige Stella fantastisch dar. Im proletarischen Milieu führen ihre dünkelfhaften Wertvorstellungen zum dramatischen und gewalttätigen Konflikt mit dem Ehemann, dem polnischen Einwanderersohn Stanley Kowalski. Ein Kräftespiel mit exotischer Spannung setzt ein. Beide, Stella und Blanche haben Sehnsucht nach einem Halt im Leben. Kowalski jedoch zerstört Blancches Liebe zu Mitch, dargestellt von Mathias Kusche. Um Macht zu haben vergewaltigt er Blanche. Aber auch die Pokerfreunde Mitch, Steve und Pablo sowie Stellas Freundin Eunice sind geprägt von Lebensgier, Gewalt und Depression. Alle leben im täglichen Selbstbetrug, um die Trostlosigkeit zu ertragen. Das Ensemble nutzt verschiedene Stimmungen, um die Geschichte so realitätsnah wie möglich zu zeigen. Bücken setzt zudem verschiedene Musik von Johnny Cash und Tom Waits ein, die die Szenen eindrucksvoll untermauert. Am Ende erhalten alle Schauspieler tosenden Beifall.

Zehn Teams des gesamten Harzkreises kämpfen bei der ersten Girls Sport Night in Wernigerode um den Sieg. Umrahmt von einem tollen Programm mit den Cheerleadern, einem Fußball Lotto und vielem mehr, zeigen die Frauen ihr fußballerisches Können. Die Medaillenplätze werden nach packenden Vorrundenspielen erst beim Sieben-Meter Schießen ermittelt. Die „Halberstädter Würstchen“ erreichen Platz Eins. Beste Torschützin wird Kerstin Eilers von den „Promis“, beste Torfrau Lydia Schlegel von den „Vorharz Hexen“. Im gesamten Turnier kristallisiert sich

Franziska Köhler „Die wilden Mädels“ als beste Spielerin heraus. Für alle Teams eine gelungene Veranstaltung, die Sigmund Becker und Bernd- Peter Winter organisiert haben.

In Cremlingen startet der VfB Germania mit fünf Jungen und einem Mädchen beim Judoturnier der Altersklasse U 11. Alle zeigen im Feld der 200 Teilnehmer sehr gute Leistungen. Paul Schulz und Svenja Jäger sowie Jonas Ackert gewinnen die Goldmedaille. Auch Max Meldau setzt sich mit gekonnter Technik durch und holt Gold. Mit Sonderstartgenehmigung geht Anne Hansen in die Wettkämpfe und erringt in höherer Altersklasse eine Bronzemedaille.

5 Mannschaften des Käthe-Kollwitz- Gymnasium starten beim Landesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ im Schulschach in Magdeburg. Carolin Weinberg, Sarah Ledderbohm, Kim Amelang, Julia Heinrichs und Marie Christin Greger sichern sich souverän den Landesmeistertitel und qualifizieren sich damit für das Bundesfinale. Aber auch das Team Jungen Altersklasse 2 holt den Vizemeistertitel nach umkämpften Partien.

8. - 9. März

Erstmalig finden die 5. Landesmeisterschaften der Auflagenschützen in Letzlingen auf der neuen Schießanlage der Heideschützen statt. Mit 170 Sportschützen aus 52 Vereinen Sachsen- Anhalts wird ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt. An zwei Tagen werden 10 Landesrekorde registriert. Josef Preuss vom SV Halberstadt wird einmal Einzelmeister und gewinnt zwei Mannschaftstitel, bei den Senioren A und den Senioren C. Albrecht Schäfer und Hans- Joachim Mundt erkämpfen ebenfalls den Meistertitel. Bärbel Preuss freut sich über den Vizemeistertitel.

Fünf Judokas des VfB Germania der AK U 17 und zwei der AK U 20 haben sich für die Mitteldeutschen Meisterschaften in Schmölln qualifiziert. Alle müssen bis an ihre Leistungsgrenze gehen, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Britta Exner erreicht die Bronzemedaille und damit die Qualifizierung zur Deutschen Meisterschaft in Schwäbisch- Gmünd. Der Schwergewichtler Christopher Klischke schafft es mit guter Kampfstrategie ins Finale, gewinnt die Silbermedaille und ebenfalls die Fahrkarte nach Schwäbisch- Gmünd.

9. März

Schreck für die Mitarbeiter der Fundtierunterkunft Halberstadt. Im Katzenhaus stehen alle Türen offen, alles ist durchwühlt, die Tiere sind verängstigt und haben sich versteckt. Waltraud Hammer ist entsetzt über das Vorgehen der Diebe, die sich nicht um die Not der Tiere kümmern und auch noch das Geld für dringend benötigtes Futter stehlen.

10. März

„Flori“ ist das Maskottchen der Domstadt im 8. Bundeswettbewerb „Entente florale- Unsere Stadt blüht auf“. Entworfen von der Auszubildenden Linda Haberland soll „Flori“ die Einwohner zum Mitmachen anregen, deren Ideen für eine schönere Gestaltung der Stadt gefragt sind. Insgesamt nehmen zwölf Städte am Wettbewerb teil. Im Juli wertet eine Jury die entstandenen Ergebnisse.

Ihren 101. Geburtstag begeht die rüstige Seniorin Erna Bernhardt im ASB- Pflegezentrum Hans- Neupert Straße 65. Sie freut sich sehr über die zahlreichen Glückwünsche der Stadtverwaltung Halberstadt und des Teams ihres Heimes.

Oberbürgermeister Andreas Henke sowie der Landtagsabgeordnete Dr. Detlef Eckert ehren gemeinsam mit vielen Vertretern aus Sportvereinen und der Wirtschaft zum ersten Mal hervorragende Halberstädter Sportlerinnen und Sportler. Sehr erfolgreich sind die Leichtathleten des VfB Germania Halberstadt, die die Farben unserer Domstadt auf bundes- und internationaler Ebene vertreten, immer unterstützt durch den Förderverein Leichtathletik des VfB Germania und die Halberstadtwerke. Gewürdigt werden mit einer Ehrenurkunde der Stadt Carolin Paesler und Steffi Fricke, die zusätzlich auch noch eine Sportförderung erhalten, sowie Kerstin Nitsch, Heiko Teschner und Dominik Herrmann, die sich ebenfalls über die Auszeichnung freuen.

11. März

Der aktive Sportschütze, Trainer und Funktionär des Schießsports in der Domstadt, Johann Vogel, wird 65 Jahre alt. 1990 gründet er den zweiten Schützenverein in Ostdeutschland, den Schützenverein Halberstadt. Man wählt den aktiven Schützen zum ersten Vorsitzenden. Seit dem Gründungsjahr übt er dieses Amt im Schützenclub Hochhaus Halberstadt aus. Seinen Geburtstag begeht er im Kreise seiner Familie und Verwandten, sowie mit seinen Sportfreunden und zahlreichen Funktionären.

12. März

Auf der Mitgliederversammlung des Fremdenverkehrsbandes Landkreis Halberstadt im Schachdorf Ströbeck wird die Umbenennung des Verbandes beschlossen. Er heißt nun Fremdenverkehrsband Halberstadt und Umgebung. Die rund 25 Mitglieder kommen aus Kommunen, Unterkunftsbetrieben und weiteren Firmen zwischen Osterwieck und Wegeleben. Sein besonderes Augenmerk legt der Verband auf die Werbung auf Messen und Ausstellungen.

Rainer Schöne vom Vorstand des Fördervereins Dom nimmt eine 300 Euro Spende von Krankenhausarzt Reinhard Wagemann entgegen. Dieser bittet anlässlich seiner Abschiedsfeier nach 40 Dienstjahren um Spenden für die Wiedererrichtung des Dachreiters am Halberstädter Dom.

12. - 13. März

Drei Paare von den „Halberstädter Adlern“ nehmen an den Landesmeisterschaften Sachsen- Anhalts im Paarkampf für Damen und Herren in Halle teil. Die Halberstädter Adlerinnen Sylvia Koch und Marlen Wilhelm holen sich mit insgesamt 5536 Pins Gold. Die Herren aus der Domstadt erreichen leider nur Platz 4.

13. März

Auf frischer Tat stellt die Polizei nach einem Hinweis aus der Bevölkerung zwei jugendliche Sprayer in der Halberstädter Schuhstraße. Mit einer Schablone haben die 16 und 17 Jahre alten Täter „Ultras HBS“ auf Gebäude in der Kämmeckenstraße gesprüht. Das Verfahren gegen beide ist eröffnet worden.

14. März

Sturmtief „Emma“ hat eine größere Anzahl Schindeln aus den Helmtürmen der Martinikirche herausgerissen, informiert Ute Huch, Sprecherin der Stadtverwaltung. Etwa 16 000 Euro Schaden sind entstanden. In den nächsten Tagen beseitigt eine Spezialfirma mit Hilfe eines Großkranes die Mängel. Das Umfeld der Kirche ist deshalb abgesperrt.

Spannung herrscht bei der 9. Stadtmeisterschaft der Köche und Restaurantfachleute in den Räumen des Fit-Bildungswerkes. Auszubildende des 2. und 3. Lehrjahres mehrerer Halberstädter Hotels und Gaststätten demonstrieren ihr bisher erworbenes Wissen. Unter den strengen Augen der Jury beantworten die jungen Leute zunächst Fachfragen. Danach gilt es, ein vier- Gänge -Menu vorzubereiten. Die Restaurantfachleute gestalten eine festliche Tafel zum Thema „Wiedereröffnung des Domschatzes“. Geladene Gäste lassen sich verwöhnen und verzaubern. Den ersten Platz als bester Koch belegt Fabian Bückner Hotel „Villa Heine“. Bester Restaurantfachmann ist Hanno Klemens „Restaurant Schwejk“. Dr. Michael Haase, stellvertretender Bürgermeister, und Udo Odenbach, Initiator der Meisterschaft, überreichen den Platzierten feierlich die Urkunden.

15. März

Kreissportbund- Präsident Henning Rühle und Landrat Dr. Michael Ermrich zeichnen in Bad Suderode, auf der ersten gemeinsamen Sportlerehrung für den neu gegründeten Landkreis Harz ,die Nachwuchssportler aus.

Die Interessengemeinschaft Luftfahrt feiert im Cafe des Handwerks ihr 15- jähriges Bestehen. Vorsitzender Edgar Lieben kann unter den Gästen auch den stellvertretenden Bürgermeister Dr. Michael Haase begrüßen, welcher die Arbeit des Clubs würdigt. Wie so oft, wenn es um Halberstadt und seine Geschichte geht, fällt auch der Name Werner Hartmann. Dieser hat lange Jahre die Geschicke des Clubs geleitet, aus Altersgründen den Vorsitz aber Lieben übertragen.

Mit der silbernen Nadel des Kreisschützenverbandes werden, anlässlich der Gründerversammlung der Schützengesellschaft Emersleben, Gerd Peters, Michael Thieme und Dieter Hübener für ihre Verdienste geehrt.

Strahlend nehmen Pfarrer Friedrich Wegner und Kirchenvorstand Thomas Handrick den Scheck von über 20 000 Euro von Dr. Horst Scholke, Vorsitzender des Kirchbauvereins entgegen. Durch diese Spende werden die Sanierung der Liebfrauenkirche und der darin aufbewahrten Kunstschatze finanziert.

15. - 16. März

Die Judonachwuchssportler Britta Exner und Christopher Klichke sind in ihrer Altersklasse U 17 zweifellos die Besten. Die Qualifikation zur Deutschen Judomeisterschaft in Schwäbisch Gmünd beweist dies. Leider unterliegen diesmal jedoch beide Judokas ihrem Gegner und fahren ohne Medaillen nach Hause.

Bei den 17. Schlittenhunde- Wagenrennen in Kunrau, welche auch gleichzeitig der Endlauf zur Meisterschaft „Niedersachsen Open“ sind, nehmen sieben Musher vom MSV Eintracht Halberstadt teil. Janine Köhler, Kerstin Nitsch, Rubi Nitsch, Helmut Gottschlich, Verena Große, Steffen Nadolny und Heiko Teschner erzielen vordere Platzierungen.

Die Halberstädter Masterschwimmer sind bei den Landesmeisterschaften in Weißenfels außerordentlich erfolgreich und in super Form, dies zeigen die 19 Meistertitel. Am Ende der zwei Wettkampftage kommen auch noch 12 Vizemeistertitel auf ihr Konto. Die Leistung von Heinz Kosching muß man besonders hervorheben, er erkämpft fünf Landesmeistertitel. Auch Peter Elsner erreicht viermal Gold während der Landesmeisterschaft.

Der VfB Germania startet mit 11 Judokas beim Sprela- Cup in Spremberg, bei dem Sportler aus 41 Vereinen und drei Ländern ihre Kampfkunst messen. Mit drei Silber- und zwei Bronzemedailles sind die Domstädter sehr zufrieden. Trotz dieses Erfolges gilt es, in den Wettkämpfen noch besser erlernte Techniken umzusetzen.

In der Kegelhalle der Halberstädter Rathauspassagen geht es für die Spieler um die Landesmeisterschaft im Bowling. Bei den Junioren gelingt es Danny Karsten von den „ Halberstädter Adlern“ mit 3065 Pins, den Meistertitel zu holen. In Halle messen die Senioren ihr Können. Diese werden jedoch ihren Medaillen Chancen nicht gerecht. Das Team aus Halberstadt wird nur „ Fünfter“.

16. März

388 Läufer zählt das Teilnehmerfeld beim 12. Blankenburger Regensteinauf, der zum bereits 12. Mal ausgetragen wird. Alexander Pusch vom VfB Germania siegt auf der Strecke über 14,3 Kilometer mit 48:03 Minuten. Marcel Berbalk erreicht über diese Distanz 50:57 Minuten und wird Dritter.

19. März

Die Auszubildenden der Halberstadtwerke schlagen ihren Ausbildungsbetrieb für die Auszeichnung mit der Jusos-Plakette als innovatives Unternehmen vor. Bewertet werden die Arbeits- und Ausbildungsbedingungen eines Unternehmens, welche von den Azubis der Halberstadtwerke als sehr gut eingestuft werden. Geschäftsführer Bodo Himpel und Personalverantwortliche Gunhild Kappe nehmen voller Stolz die Auszeichnung vom Landesvorstandsvorsitzenden der Jusos, Niko Zenker, und unserem SPD- Bundestagsabgeordneten Andreas Steppuhn entgegen.

Nach der Pressemeldung vor rund einem Jahr, über die Zerstörung des Raumes der Stille im Ameos Klinikum gehen sehr viele Spenden ein, insgesamt 3000 Euro. Dieses Geld soll zur Neugestaltung des Raumes und für eine neue Skulptur eingesetzt werden. Die Schüler der Halberstädter Gymnasien sind aufgerufen, eine Skulptur zu entwerfen. Dem Sieger des Wettbewerbes winkt für den Vorschlag ein Preisgeld von 500 Euro. Keine leichte Entscheidung für die Jury, doch die Siegerin steht fest. Olivia Karamidow vom Gymnasium Martineum erhält den Sieg für ihr Kunstwerk aus Draht und Gips „Everyday Hero“. Mit der Skulptur „Alltagsheld“ möchte sie zum Ausdruck bringen, dass Ärzte, Schwestern und Familienmitgliedern der Patienten durch die tägliche Hilfe und Fürsorge etwas ganz Besonderes sind. Den Patienten soll sie das Gefühl geben, es ist immer wer für sie da, der mit ihnen spricht, sie versorgt und sie liebt. Die Inspiration erhält sie bei einem Besuch einer Ballettaufführung „Der Traum vom Schwan“.

22. März

Trotz Schneeregen zieht es viele Halberstädter zum traditionellen Osterfeuer auf die Jahnwiese.

25. März

Richard Beck, Vorsitzender des Hospizverein Regenbogen und Koordinatorin Anita Freff freuen sich über die 500 Euro Spende des Bundestagsabgeordneten Andreas Steppuhn. Der 1996 gegründete Verein begleitet ehrenamtlich Sterbende in ihren letzten Lebenstagen. Wie so viele andere, ist auch dieser Verein auf Spenden angewiesen.

26. März

Superintendent Christoph Hackbeil nimmt freudestrahlend einen Scheck in Höhe von 5000,13 Euro von Oberbürgermeister Andreas Henke entgegen. Die Spendensumme ist beim Hilariusmahl zusammengekommen und unterstützt nun das Evangelische Kirchspiel. Insbesondere wird es für die Anschaffung von Personenführungssystemen genutzt, einfacher gesagt, Kopfhörer für die Besucher, die an einer Führung durch den Domschatz teilnehmen werden. Ein Teil des Geldes fließt in die Anschaffung von Vitrinen.

27. März

In der Rotunde der Halberstadtwerke bekommen 13 Anlagemechaniker, 38 Metallbauer, 3 Fahrzeuglackierer, 6 Tischler und 2 Maler im Rahmen der Gesellenfreisprechung der Kreishandwerkschaft ihren Gesellenbrief überreicht. Die feierliche Übergabe erfolgt durch Kreishandwerksmeister Andreas Röber und Geschäftsführerin Dagmar Adams, anwesende Gäste sind unter anderem Europa- Abgeordneter Horst Schnellhardt und Landrat Michael Ermrich. Drei Metallbauer, Andre Roder, Benjamin Wolf und Stephan Schmidt sind beste Lehrlinge und fahren zum Bundeswettbewerb.

Damit die Jüngsten ihre Stadt spielerisch erkunden und kennen lernen können, entwickelt das Kuratorium Stadtkultur einen Stadtplan für Kinder. Der Kinder- Stadtführer „Kasimir“ wird von der Sparda- Bank mit einem Scheck in Höhe von 1000 Euro unterstützt, den Silvia Mattner von der Sparda- Bank überreicht. Die Kuratoriumsmitglieder freuen sich sehr darüber.

29. März

Im Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt nehmen 500 Sportler und Gäste, unter ihnen auch Sponsoren und Politiker am 1. Ball des Sports teil. Initiator ist der Kreissportbund Harz. In zwei Kategorien werden die besten Sportler des Landkreises Harz 2007 geehrt. Viele Halberstädter Namen finden sich unter den Erstplatzierten z. B. Torsten Nitsch und das Bundesligateam vom VfB Germania. Auf der Veranstaltung unterzeichnen die Harzsparkasse und der Kreissportbund einen neuen Sponsorenvertrag.

Im Halberstädter Sea- Land werden die Stadtmeisterschaften Bereich Schwimmen Jahrgang 1988- 2002 ausgetragen. 165 Kids aus dem Halberstädter Schwimmverein, der DLRG, der Wasserwacht und dem Tauchverein wetteifern um beste Ergebnisse. Ermittelt werden nach spannenden Kämpfen auf verschiedenen Strecken 27 neue Stadtmeister, 16 davon gehen an die Sportler des HSV. Die DLRG erringt 11 Titel.

29. - 30. März

Durch saubere Technikausführungen und schnelle Reaktionen holen sich die Yamakawa Karate- Do Halberstadt acht Titel bei den Landesmeisterschaften des Karateverbandes Sachsen- Anhalt in Radefeld. Zwei spannende Wettkampftage mit hohem Kampfniveau gehen zu Ende. Christiane Georg gewinnt in der Disziplin Kata eindeutig mit 3:0 den Landesmeistertitel bei den Damen ab 18 Jahre und holt somit den achten Titel. Alle Sportler qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaft.

In der Magdeburger Sportanlage „Twenty Bowling“ finden die diesjährigen Bowling - Landesmeisterschaften Sachsen- Anhalts im Mixed statt. Während der zwei Wettkampftage wird die Domstadt durch drei Paare der „Halberstädter Adler“ vom SV Fortuna vertreten. Jens Hübner und Marlen Wilhelm spielen sich bis auf den zweiten Platz vor. Damit erreichen sie die Endspiele der besten sechs Paare. Auch hier gelingt es beiden, den zweiten Platz zu erkämpfen.

31. März

Ein 87-jähriger Mann aus Emersleben wird von der Feuerwehr aus seinem brennenden Einfamilienhaus gerettet. Der Sachschaden beträgt etwa 35.000 Euro.

Auf der jüngsten Jahreshauptversammlung verabschiedet der VfB Germania Halberstadt seinen Geschäftsstellenleiter Lutz Berndt, der in seinen alten Beruf zurückwechselt, aber ehrenamtlicher Vizepräsident des Vereines bleibt. Olaf Herbst Präsident des VfB legt in seiner Rechenschaftsrede die Entwicklung im letzten Jahr dar. Von 1042 Mitgliedern zählen 44 Prozent zum Nachwuchs. Sportliche Erfolge erzielten vor allen Dingen die Leichtathleten, die Abteilung Judo und die Behindertensportler. Anschließend ehrt Herbst verdiente Mitglieder des Vereines.

Neues Highlight im Jahr der Domschätze ist die Werbung für Halberstadt und Quedlinburg auf einem Zug des Harz- Elbe- Express, der auf dem Magdeburger Hauptbahnhof zu seiner ersten Fahrt startet. Im Beisein von Wirtschaftsminister Haseloff, Oberbürgermeister Andreas Henke Superintendent Christoph Hackbeil und Hex- Geschäftsführer Thomas Lange geht es auf die Jungfernfahrt. Großformatige farbige Motive sind hervorragende Werbeträger, die auf dem gesamten Streckennetz eingesetzt werden.

Die Arbeitsmarktsituation im Monat März ist recht entspannt. 18 829 Personen sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Halberstadt arbeitslos gemeldet, dies sind 786 weniger als im Vormonat. Insbesondere jüngere Leute unter 20

Jahren haben jetzt einen Job, ein Minus von 16,6 Prozent zum Vorjahr. Die aktuelle Quote aller Erwerbslosen beträgt 14,8 Prozent für die Stadt Halberstadt. Bis zum augenblicklichen Zeitpunkt sind 864 Arbeitsstellen beim Arbeitsamt gemeldet, 868 offene Ausbildungsstellen stehen zur Verfügung, ein Anstieg von 253 im Gegensatz zum Jahr 2007.

April 2008

April laufend

Gemeinsam mit der Halberstädter Volksstimme suchen die Mitarbeiter des Tiergartens einen Namen für das zweite, am 18. März geborene, Minischwein. Bis zum 30. April besteht die Möglichkeit, Vorschläge einzureichen. Als Siegprämie winkt die Ehrenpatenschaft im Tiergarten.

1. April

Werner Reinhardt wird vom Verwaltungsrat der Harzsparkasse zum Vorsitzenden gewählt. Damit tritt er die Nachfolge von Dr. Klaus Köhler und Klaus Kirchner an, beide gehen in den Ruhestand.

Herta und Friedrich Wirthig haben allen Grund zum Feiern. Gemeinsam mit Familie, Freunden und Heimbewohnern begehen sie im Haus Pawlow das Fest der Diamantenen Hochzeit. Beide Jubilare freuen sich insbesondere über ein musikalisches Ständchen des Post- und Telekomchores.

Oberbürgermeister Andreas Henke gratuliert Norbert Müller, Vorsitzende des Bürgervereins, zur Eröffnung des Bürgertreffs am Burchardianger 1. Derzeit zählt der Verein zwölf Mitglieder. Das ehrenamtliche Engagement des Vereins liegt darin, Projekte für Soziales, Kultur, Bildung, Sport und Umwelt zu sammeln, die unsere Domstadt attraktiver und liebenswert machen. Kurz gesprochen, eine Zuarbeit für die praktische Arbeit des Oberbürgermeisters leisten.

Das Bundesfamilienministerium und der Deutsche Industrie- und Handelskammertag ruft eine Initiative mit dem Namen „Erfolgsfaktor Familie“ ins Leben. Dabei handelt es sich um ein Netzwerk, das das Engagement der familienfreundlichen Unternehmen mehr in die Öffentlichkeit rücken möchte. Viele Unternehmen sollen erreicht werden, um Beruf und Familie besser zu koordinieren. In Berlin wird eine gemeinsame Erklärung veröffentlicht und durch Unterschriften verabschiedet. Das Frau- Mutter- Kind- Zentrum des Ameos- Klinikums St. Salvator vertreten durch Beatrice Weiß und Chefarzt Dr. Cornelius Presch gehört zu den Erstunterzeichnern in Berlin.

1. April - 30. Juni

Gegenwärtig wird im Frau- Mutter- Kind Zentrum des Ameos Klinikum St. Salvator die Ausstellung „Der Harz im Wandel der Jahreszeiten“ des Fotografen Wilfried Störmer gezeigt. Besonders zugetan ist der Fotograf der Jahreszeit Herbst. Die Natur ist gerade in dieser Jahreszeit sehr faszinierend und farbenfroh. Die Aufnahme aus den Buchenwäldern des Ilsetals, Impressionen aus der Gegend um Heimburg, Blicke auf das Wernigeröder Schloss kann der interessierte Betrachter noch bis Ende Juni bewundern und käuflich für 35 Euro erwerben.

3. April

Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke hat ein Herz für Kinder und spendet den Kid's vom Rauhen Haus Zirkuskarten. Eine Nachmittagsvorstellung besucht Henke mit den Schwestern Christina und Alexandra, beide besuchen täglich die soziale Einrichtung des evangelischen Kirchspiels Halberstadts.

3. - 4. April

Domschatzverwaltung und Volksbank Halberstadt gestalten nach einer Idee von Dr. Volker Bürger, Ratspräsident der Stadt, eine Medaille aus Silber zur Neueröffnung des Domschatzes. Die Abbildung der Weihbrotschale im Durchmesser von 35 Millimetern und einem Gewicht von 21 Gramm kostet 35.- Euro und ist ab 13. April in limitierter Auflage von 500 Stück erhältlich. Ebenfalls neues touristisches Angebot ist ein von der Goldschmiede Andreas Roberts gefertigtes Schmuckstück. Es zeigt den Semeca- Engel aus dem Chorumgang des Domes, der nach dem gleichnamigen Dompropst benannt ist. Im Beisein von Oberbürgermeister Andreas Henke, Tourismuschefin Christiane König und Domvertretern präsentiert das Goldschmiedepaar den neuen Anhänger.

4. April

Endlich ist es soweit. Nach Baustopp und Investorenwechsel wird Richtfest am Dom gefeiert. Circa sieben Millionen Euro kostet das Projekt. 120 Pflegeplätze entstehen, 50 Personen erhalten hier neue Arbeitsplätze.

„Die braune Falle“ heißt eine gemeinsame Ausstellung des Bundesamtes für Verfassungsschutz und der Halberstädter Polizei, die im Gymnasium Martineum gezeigt wird. Anhand einer „rechtsextremistischen Karriere“ zeigen Texttafeln und audiovisuelle Technik Rechtsextremismus mit all seinen Erscheinungsformen. Die Biografie von Mario S. ist typisch für viele Jugendliche der Szene. In der Ausstellung wird zur Auseinandersetzung mit diesem Gedankengut und damit auch einem Stück deutscher Geschichte angeregt.

Tradition hat der einwöchige Frühjahrsputz in der Domstadt, den Oberbürgermeister Andreas Henke und Mitarbeiter der Stadtverwaltung auf dem Bahnhofsvorplatz starten. Bis zum 11. April sind Bürger, Vereine und Schulen dazu aufgerufen, Wege Plätze und Gärten vom Winterdreck zu befreien. Verschiedene spezielle Reinigungsaktionen werden

am Bahnhofshotel, auf der Jahnwiese und am Teich im Tiergarten durchgeführt. Gerade im Hinblick auf den Bundeswettbewerb „Entente Florale“ soll Halberstadt zu einer sauberen, blühenden Stadt werden.

Auf dem Domplatz enthüllt Armin Schulze, Direktor des Städtischen Museums, den neu gestalteten Gedenkstein zur Bistumsgründung im Jahr 804. Zahlreiche Sponsoren ermöglichen die Neupräsentation der Grundrisse der Domvorgängerbauten, der Liebfrauenkirche und der Entwicklungsgeschichte der Domburg seit dem 9. Jahrhundert. Notwendig ist die Sanierung des Steines, weil in den zurückliegenden Jahren immer wieder Verunstaltungen festgestellt werden mussten. Der Halberstädter Geschichtsverein, der Lions- Club sowie das VHS- Bildungswerk, welches die Holzmodelle fertigt, unterstützen aktiv und finanziell das Projekt. Die Metallgießerei Wilhelm Simon aus Helmstedt stellt die entsprechenden Bronzeteile her. Ein weiterer gelungener Schritt im Hinblick auf die bestehende Domschatzeröffnung. Im Verlauf der Veranstaltung präsentieren die Museumsdirektoren der Öffentlichkeit eine neue kombinierte Eintrittskarte, die sowohl für die Museen als auch für den Domschatz gilt.

Dr. Volker Bürger, Vorsitzender des Geschichtsvereins Halberstadt, erhält von Autor Günter Focke 2 Exemplare seines Buches „Die Geschichte der Halberstädter Walderholungsstätte“. Die Bücher erweitern ab sofort den regionalen Bestand an Literatur in der Bibliothek des Städtischen Museums.

Nach fünf Jahren Arbeitskreis gegen Sozialabbau ziehen rund 20 Frauen und Männer der Vereinigung eine positive Bilanz. Es gibt jedoch noch viel zu tun, Überlegungen werden getroffen, ob man nicht einen Verein gründen sollte.

5. April

Zu einem tödlichen Unfall kommt es um ca. 2.30 Uhr an der Kreuzung Quedlinburger Straße und Straße des 20. Juli. Ein PKW- Fahrer verliert die Kontrolle über sein Fahrzeug und erfasst eine 19- jährige Frau, die an der Fußgängerampel wartet. Der unter Alkohol stehende Unfallverursacher versucht auf regennasser Fahrbahn einem anderen Auto auszuweichen und tötet dabei die Frau. Der Führerschein wird sofort eingezogen, die Ermittlungen laufen.

Im neuen Harzkreis bleiben die 3 Rotary- Clubs bestehen, beschließen aber eine noch engere Zusammenarbeit, um mit vereinten Kräften für Frieden und Völkerverständigung einzutreten.

Im Hotel“ Villa Heine“ findet die 10. Europagala der CDU statt. Als Göttervater Zeus begrüßt der Europa- Abgeordnete Dr. Horst Schnellhardt die Gäste aus Politik und Wirtschaft. Unter den Anwesenden sind Landrat Michael Ermrich und Kreissportbundpräsident Henning Rühle. Der Erlös der Tombola wird einer sozialen Einrichtung zu Gute kommen.

Im Halberstädter Rathaus begeht der Gehörlosenverein Harzgruß Halberstadt / Wernigerode mit einer Festveranstaltung unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Andreas Henke sein 90 jähriges Bestehen. Jens Kuley, Vorsitzender des Vereins, dankt im Beisein vieler Ehrengäste dem Direktor des LBZ für Hörgeschädigte, Gerhard Friedrich, für sein langjähriges Engagement!

5. - 6. April

Traditionell wird der Schießstand des Schützenvereins Eilenstedt zum Austragungsort der Kreismeisterschaften und des Kreispokalschießens mit dem Ordonanzgewehr. Die Beteiligung beim Kreispokalschießen und bei den Kreismeisterschaften ist sehr gut. Der Pokalsieger und Kreismeister kommt aus SGi Vogelsdorf und heißt Jan Gnoyke. Der zweite Platz mit dem Ordonanzgewehr geht an Kurt Becker vom SV Halberstadt. Bei der Kreismeisterschaft erreicht der Schütze Uwe Günther vom SV Halberstadt mit 286 Ringen den dritten Platz.

6. April

Neuaufgabe in der Moses- Mendelssohn- Akademie. Nach dem Erfolg der Pavel Feinsteins Ausstellung im Jahr 2004, können Besucher erneut Gemälde, des 1960 in Russland geborenen Künstlers, bestaunen. Unterschiedliche Werke wie Stilleben, Figurenbilder oder auch biblische Szenen laden zum Betrachten ein. Der Maler verbindet in seinen Werken jüdische Tradition und Geschichte mit der Gegenwart

Mit einem bunten Programm für Groß und Klein lädt das Gleimhaus zum 289. Geburtstag des Dichtervaters ein.

8. April

Eine schlimme Familientragödie ereignet sich in Westerhausen in der Mühlenstraße 235, die Polizei Halberstadt ermittelt. Ein Ehepaar vergiftet sich in seinem Wohnhaus und hinterlässt vier Kinder, 8,10,11 und 13 Jahre alt. Ein aufmerksamer Nachbar informiert einen Angehörigen der Familie, als er beobachtet, dass am Tag die Rollläden verschlossen bleiben. Der Opa findet das Ehepaar tot und die Kinder schlafend vor. Zwei Kinder werden am Abend mit dem Hubschrauber nach Halle in eine Spezialklinik geflogen, da ihr Zustand lebensbedrohlich ist. Bis jetzt kann die Polizei nur vermuten, dass die Eltern sich vergiftet haben. Ein Tatmotiv ist noch nicht erkennbar, die Obduktion wird genauere Aufschlüsse bringen. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren. Nach der Obduktion steht fest, die Eltern sterben an einer Kohlenmonoxidvergiftung. Eine unsachgemäß betriebene Heizung ist der Auslöser für den Tod der Eheleute. Das Jugendamt kümmert sich um die Unterbringung der Kinder.

Punkt 11.30 Uhr läuten die Glocken der Domstadt. Sie erinnern an den anglo- amerikanischen Bombenangriff 1945. 80 Prozent der Bistumsstadt fällt in wenigen Minuten in Schutt und Asche, mehr als 1800 Menschen verlieren ihr Leben. Anlässlich dieses grausamen Angriffs versammeln sich viele Halberstädter, sowie Oberbürgermeister Andreas Henke, Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger und zahlreiche Vertreter aus der Politik und Wirtschaft vor der Ruine an der Franzosenkirche zu einer Gedenkveranstaltung für die Opfer der Zerstörung Halberstadts vor 63 Jahren.

9. - 11. April

Musikdirektor Johannes Rieger begrüßt die sieben junge Leute im Alter von 15 -22 Jahren zu der 19. Orchesterwerkstatt in Halberstadt, ein bundesweit einmaliges Angebot für junge Komponisten. Innerhalb von drei Tagen arbeiten Julian Lembke, Benjamin Scheuer, Vera Katharina Schmidt, Ulrike Dietrich, Rami Chahin, John Caughman und Robert Reale mit dem Tutoren Prof. Martin- Christoph Redel von der Musikschule Detmold und der Prof. Violeta Dinescu, einer Komponistin aus Oldenburg an ihren Kompositionen. Drei Tage harte Arbeit enden mit einem Abschlusskonzert im Nordharzer Städtebundtheater. Jeder musikinteressierte Bürger der Domstadt ist herzlich eingeladen. Am Anschluss findet die Verleihung des Andreas- Werckmeister- Preises durch den Oberbürgermeister Andreas Henke statt.

10. April

Seit dreieinhalb Jahren zieht der Zimmermannsgeselle Peter Voß aus Lübs durch die Lande. Jetzt führt ihn sein Weg auch durch die Domstadt. Während eines spontanen Besuches beim Vize- Landrat Hans- Dieter Sturm erhält er den Stempel des Harzkreises in sein Wanderbuch. Das nächste größere Ziel wird für den 24- jährigen im Herbst eine neue Herausforderung, Russland.

Für 3 Jahre sind Theresia Swars und Peter Erxleben das neue Kaiserpaar des Schützenvereins Halberstadt. Diesen repräsentieren sie künftig auf vielen Veranstaltungen und tragen zur Traditionspflege unter den Mitgliedern bei. Aus den Händen von ihren Vorgängern Bärbel Preuss und Josef Preuss nehmen beide die Ehrenscheibe entgegen.

Anna Franziska Meyer besucht die Anne- Frank-Grundschule in Halberstadt. Im Europaweiten Känguru- Wettbewerb der Mathematik ist sie eine von 37 Schülern, welche die Gesamtpunktzahl erreicht. Circa 100 000 Schüler haben sich an diesem Wettbewerb beteiligt.

Anne- Kristin Uhlig aus der Klasse 6b ist die Beste beim Känguru- Sprung. Sie löst die größte Anzahl von aufeinander folgenden mathematischen Aufgaben. Sie erhält einen Sonderpreis, ein T- Shirt. In diesem Jahr ist die Teilnahme am Känguru- Wettbewerb der Europaschule „Am Gröpertor“ sehr gestiegen. Eine schöne Tradition um Wissenswertes in der Mathematik zu vertiefen und eine Herausforderung für Knobler und Tüftler.

11. April

Mit dem von der Stadt Halberstadt ausgelobten Andreas- Werkmeister- Preis werden, anlässlich des Abschlusskonzertes der 19.Orchesterwerkstatt, erstmalig gleich zwei Nachwuchskünstler geehrt. Drei Tage lang studieren insgesamt 7 junge Talente ihre eigenen Kompositionen mit dem Halberstädter Orchester, unter der Leitung von Johannes Rieger ein, um beim großen Finale im Großen Haus des Nordharzer Städtebundtheaters mit ihren Stücken zu begeistern. Oberbürgermeister Andreas Henke überreicht dem Hamburger Benjamin Scheuer und Vera Katharina Schmidt aus Schornsdorf die Komponisten- Auszeichnung.

Arno Gatzemann, Schüler des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums, qualifiziert sich beim Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels auf Bezirksebene mit seinem Sieg für das Landesfinale. Auch dort gelingt es ihm, die Jury zu überzeugen. Nun erhofft Arno sich Chancen beim Bundesfinale in Frankfurt am Main.

12. April

An dem von Johann Peter Hinz geschaffenen Gedenkstein, am Westportal des Domes, bestehend aus gegliederten Eisenträgern und einer Muschelplatte, versammeln sich Halberstädter um den jüdischen Familien zu gedenken, welche im 2. Weltkrieg verfolgt, vertrieben und ermordet werden.

Walter und Margot John begehen ihr 65- jähriges Ehejubiläum im Kreise der Familie, dazu gehören zwei Kinder, drei Enkel und ein Urenkel. Als Soldat kommt Walter John 1940 nach Halberstadt und aus Liebe bleibt er.

Die 5. Landeskonferenz der AWO Sachsen- Anhalt steht unter dem Motto „Demokratie und Toleranz leben“, sie findet in Halberstadt statt. Die neue und alte Vorsitzende des AWO Landesverbandes SA heißt Petra Grimm- Benne. Sie ist 45 Jahre alt, von Beruf Juristin und kommt aus Ströbeck. Als Stellvertreterin wird die Magdeburgerin Kornelia Keune gewählt. Die Landeskonferenz ist gleichzeitig Anlass, die Toleranzprojekte auszuzeichnen. Die drei herausragenden AWO-Initiativen zur Demokratiebildung erhalten 200 Euro. Die Gewinner heißen der AWO- Kreisverband Altmark, der AWO- Kreisverband Sangerhausen und das BAJ Magdeburg- Freizeitzentrum HOT Alte Bude Magdeburg. In Sachsen- Anhalt zählt die AWO rund 6000 Mitglieder sowie 3800 Mitarbeiter in etwa 450 sozialen Einrichtungen.

12. - 13. April

33 Rettungsschwimmer der Ortsgruppe Halberstadt fahren zu zwei Wettkampftagen nach Leuna, um an den 16. Landesmeisterschaften der DLRG teilzunehmen. Aufgrund der Jahreseinteilung werden viele Sportler in eine ältere Altersgruppe eingeordnet. Doch den Schützlingen von Trainer Gert Mainz und Waldemar Savenkow macht dies gar nichts aus, ihre Leistungen sind super. In der Altersklasse 12 erreicht die Staffel mit Juliane Stankus, Stella Behrmann, Mareike Miksch, Paula Ragowski sowie mit Kai Niebuhr, Adrian Langer, Carl- Anton Dalljo und Max Grüning mit der Gesamtpunktzahl den Landesmeistertitel. In der Altersklasse 13/14 bei den Mädchen und den Jungen steht der Landesmeistertitel am Ende auch auf ihrem Konto. Stolze Trainer, sie haben allen Grund zur Freude, vier Landesmeistertitel gehen nach Halberstadt. Auch die Altersklasse 15/16 kämpft ausgezeichnet, ein zweiter Platz wird erreicht. Der Halberstädter Vincent Nent qualifiziert sich nach seinem Sieg für die Deutschen Meisterschaften. Mit insgesamt sieben Landesmeistertiteln ist die DLRG Halberstadt bei diesen Landesmeisterschaften eine der erfolgreichsten Ortsgruppen Sachsen- Anhalts.

In guter Konstitution reisen neun Judokas vom VfB Germania nach Havelberg, um bei der Bezirksmeisterschaft im Judo der Altersklasse U 12 Medaillen zu erkämpfen. Ihre Leistungen beweisen, dass sie zu den Besten des Bezirkes Magdeburg gehören. Sie siegen in insgesamt 23 Kämpfen. Alle Halberstädter stehen auf dem Siegerpodest und fahren somit zur Landesmeisterschaft in einer Woche.

13. April

Anlässlich des 63.Jahrestages der Befreiung des Konzentrationslagers Langenstein- Zwieberge wird der 4000 Opfern des Naziterrors gedacht. Dino Burelli aus Italien ist einer von neun Überlebenden des Lagers, welche die Umgestaltung der Gedenkstätte fordern und in Rüdiger Erben dem Innenstaatssekretär einen Unterstützer finden.

Die Restaurierungsarbeiten des 690 Stücke umfassenden Domschatzes dauern 10 Jahre, insgesamt werden rund 8 Millionen Euro von der Europäischen Union, dem Bund, dem Land und privater Spender investiert. Mit einem Festgottesdienst wird die Neueröffnung des Halberstädter Domschatzes gefeiert, wobei Ministerpräsident Wolfgang Böhmer gleichzeitig das „Jahr der Domschätze“ in Sachsen- Anhalt eröffnet. Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt Bundespräsident Dr. Horst Köhler, Ministerpräsident Wolfgang Böhmer und den EKD- Ratsvorsitzenden Bischof Wolfgang Huber, das Stadtoberhaupt dankt seinen Gästen für ihren Besuch und bittet sie, sich ins Goldene Buch der Stadt einzutragen. Es ist ein großer Tag für Halberstadt, der ihr etwa 5000 Besucher auf und um den Domplatz beschert.

14. April

Stimmung herrscht beim „Cafe International“, einem interkulturellem Musikabend in der Halberstädter Zora. Gemeinsam interpretieren die Sänger Lieder aus verschiedenen Ländern und in unterschiedlichen Musikstilen wie

Rap. Zur Begleitung nutzen die Musiker, Gitarren, Trommeln und viel mehr. Mit dem stimmungsvollen Abend soll der kulturelle Austausch zwischen den verschiedenen Nationalitäten gefestigt werden.

15. April

Christian Mokosch und Heidi Prause gratulieren den Gewinnern des 38. Malwettbewerbes „Jugend creativ“, der von der Volksbank organisiert wird. Zum Thema „Sport verbindet- Miteinander ohne Grenzen“ geben insgesamt 540 Schülerinnen und Schüler aus Grund- und Sekundarschulen des Harzkreises ihre Arbeiten ab. Luisa Peist, Lisa-Monique Heyroth und Annekathrin Butzke freuen sich über ihre Preise.

Jedes Jahr unterstützt die Sparkasse aus der Ausschüttung des PS Lotterie- Sparens gemeinnützige Vereine und Institutionen. Gemeinsam mit Regionalmarktleiter Peter Pinkernelle überreicht Werner Reinhardt von der ehemaligen Kreissparkasse Halberstadt Schecks an 35 Vereine und Einrichtungen. Die Gesamtsumme beträgt 16 223 Euro.

Strahlend nehmen Pfarrer Friedrich Wegener und Kirchenvorstand Thomas Handrick einen Scheck über 20 000 Euro von Dr. Horst Scholke, Vorsitzender des Kirchbauvereins entgegen. Das Geld dient zur Sanierung der Liebfrauenkirche und dem Erhalt der dort befindlichen Kunstschätze.

16. April

Kontrovers verläuft im Kreistag die Debatte zum Haushalt 2008. Kritik an der Verwaltung kommt aus allen Fraktionen. Für Investitionen müssen neue Kredite im Wert von 4 164 520 Euro aufgenommen werden, die Kreisumlage beträgt 46 Prozent. Den Einnahmen pro Kopf von 486 Euro stehen Ausgaben im Wert von 441 Euro gegenüber. Damit ist ein erhöhter Kassenkreditrahmen von 90 Millionen Euro erforderlich. Im Verwaltungshaushalt fehlen 42 Millionen Euro. Der Kreistag beschließt neben dem Haushalt für 2008 ein umfangreiches Spar- und Konsolidierungskonzept bis zum Jahr 2016.

Voller Stolz zeigt Renate Rickert aus Emersleben ihre Patenschaftsurkunde, die sie vom Ortsbürgermeister Guido Spillecke und Stadtmitarbeiter Thomas Wald überreicht bekommt. Ehrenamtlich sorgt sich Renate Rickert um die Grünfläche vor der Kindertagesstätte, pflanzt Sträucher, Stauden und Frühblüher. Jetzt wird ihre Einsatzbereitschaft mit einer Patenschaftsurkunde besiegelt. Sie übernimmt weiterhin die Pflege der Grünanlage vor der Kindertagesstätte und die einer Grünfläche in der Bauernreihe.

17. April

Oberbürgermeister Andreas Henke und Thomas Wald, Leiter der Abteilung Stadtgrün, geben den offiziellen Startschuss zum Fotowettbewerb „Entente Florale“. Die Einwohner der Stadt sind aufgerufen, besondere florale Impressionen mit Fotoapparat und Kamera einzufangen. Die besten zehn werden als Ausstellung in den Halberstadtwerken zu sehen sein.

Vor Beginn der 9. Halberstädter Jazznacht tragen sich die Künstler im Beisein von Schirmherr und Oberbürgermeister Andreas Henke sowie Ratspräsident Dr. Volker Bürger in das Goldene Buch der Stadt ein. Jasmin Tabatabai und Band und das Uli Lenz Trio geben dem Stadtoberhaupt anschließend auf dem Flügel ein Beispiel ihres Könnens.

18. April

Ab sofort wird die Städtische Holding Nosa die Betriebsführung des Friedensstadions übernehmen. Den Vertrag dazu unterzeichnen Oberbürgermeister Andreas Henke, Dr. Michael Haase, Fachbereichsleiter Kultur und Sport sowie die Geschäftsführer der Holding Dietz Kagelmann und Gerhard Bieler. Die Stadt zahlt weiterhin jährlich 41 000 Euro Zuschüsse, um den Vereinen eine weitere Nutzung zu ermöglichen. Der Betriebsführungsvertrag beinhaltet ebenfalls die Bewirtschaftung der Sportplätze am Gröpertor, am Paulsplan und der Wilhelm- Trautwein-Straße.

Ein weiterer glanzvoller kultureller Höhepunkt für unsere Domstadt ist die 9. Halberstädter Jazznacht im Nordharzer Städtebundtheater. Oberbürgermeister Andreas Henke und ein begeistertes Publikum erleben ein abwechslungsreiches Programm, welches sie mit tosendem Applaus belohnen. Das Stadtoberhaupt nutzt die Gelegenheit, um mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen. Das Uli- Lenz -Trio spielt modernen Jazz und trifft genau ins Schwarze.

Anwohner des Breiten Weges informieren die Polizei, als eine Gruppe Jugendlicher im Alter von 18- 26 Jahren randaliert und lautstark ausländerfeindliche Parolen ruft. Zwei Jugendliche müssen in der Nacht im Verhinderungsgewahrsam verbringen und eine dritte Person wird festgenommen. Gegen den Jugendlichen lag ein Haftbefehl vor, er wird nach Halle gebracht

18. - 20. April

Aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des Spielmannzuges Harsleben treffen sich 2700 Musiker aus 30 Orchestern des Landes in Halberstadt und Harsleben zum größten Spielmannzug Sachsen- Anhalts. Beim großen Zapfenstreich vor dem Halberstädter Rathaus bringen 120 Musiker die Zuhörer in Gänsehautstimmung. Kultusminister Jan Hendrik Olbertz und der Präsident des Landesmusikverbundes Heinz- Joachim Henke nehmen das Zeremoniell ab. Über die B 79 zieht das gesamte Ensemble begleitet von vielen Schaulustigen nach Harsleben. Schirmherr, Europa- Abgeordneter Dr. Horst Schnellhardt, ist begeistert von dieser Premiere. „Musik verbindet über die Ländergrenzen hinaus“, meinte der Abgeordnete. Drei bunt gemischte musikalische Tage erwarten das Publikum. Die Jüngste im Harsleber Spielmannzug ist sechs Jahre alt und heißt Celin Lorek. Sie dirigiert das Lied „Schön ist es auf der Welt zu sein“. Die Zuschauer lassen sich vom Rhythmus mitreißen, sie bekunden damit auch ihre Wertschätzung für die ehrenamtliche Arbeit der Musiker.

19. April

Hans- Joachim Purfürst, langjähriger Stadtrat und engagierter Förderer des Sports in der Domstadt, feiert seinen 60. Geburtstag. Der Halberstädter Geschäftsmann unterstützt aktiv viele Vereine wie zum Beispiel den VfB Germania als dessen Vizepräsident.

Über 400 Besucher folgen einer Einladung zum Tag der offenen Tür in die Hochschule Harz, um sich über die Studienangebote zu informieren. Prof. Armin Willingmann, Rektor der Hochschule Harz und seine Mitarbeiter stellen sich den Fragen der Besucher und freuen sich über das große Interesse.

Kinder des Bummi- Kindergartens begrüßen rund 150 Besucher am Tag der offenen Tür in der Kreismusikschule mit dem traditionellen Frühlingskonzert. Musikliebhaber erfahren alles über das vielseitige Angebot der Schule und haben die Gelegenheit Musikinstrumente auszuprobieren.

Der 8. Bad Schmiedeberger Brunnenlauf ist gleichzeitig 3. Landescup- Lauf und Landesmeisterschaft im Straßenlauf für Erwachsenen und Jugend A bzw. Schüler B. Erfolgreich kehren die Sportler des MSV Eintracht Halberstadt in die Domstadt zurück. Lutz Schindler AK M 60 wird in 45: 04 Minuten Dritter, wie auch Roswitha Ahrens W65, die diesen Lauf in 55: 42 Minuten absolviert. Ruth Heise wird in der Frauenklasse W55 mit 47: 48 Minuten Erste.

19. - 20. April

Anlässlich der ersten gemeinsamen Classic- Kegel Kreismeisterschaft im Landkreis Harz werden von 70 Keglerinnen und Keglern aus 8 Vereinen acht Kreismeister ermittelt und zwei neue Bahnrekorde aufgestellt. Bei den Damen holt sich Gabriela Herz (Halberstädter Kegelerverein) den Titel, ebenso Carola Roedat Damen A.

Die Volleyballspielerinnen des SV Martineum erkämpfen sich bei den Landesmeisterschaften der E-Jugend in Halle den Titel. Ihren schwersten Gegner, die Mannschaft des SV Braunsbedra besiegen die Mädchen in der Finalrunde mit 15:8 Punkten.

Die dritte und letzte Station des Roland- Werfercups ist das Haldenslebener Waldstadion. An dem Wettkampf nehmen 100 Leichtathleten aus 20 Vereinen Sachsen- Anhalts teil, die Sportler des VfB Germania Halberstadt erzielen gute Ergebnisse. Die Sachpreise für die Sieger sind Halberstädter Würstchen, die der VfB Germania stiftet, ein Pokal „Reitender Roland“ vom Sportclub Haldensleben und der Schönebecker Sportclub sponsert T- Shirts.

22. April

Eine gegensätzliche politische Gesinnung ist vermutlich der Grund dafür, dass zwei 21-jährige Frauen auf einem Parkplatz von zwei Männern geschlagen und leicht verletzt werden.

23. April

Verdienstvolle Kegler zeichnet der Präsident vom Landesverband Kegeln und Bowling Sachsen- Anhalt, Dieter Bär, auf der Jahreshauptversammlung der VVHK aus. Die Ehrennadel des Verbandes erhalten Hartmut Schieler in Gold,

Irmgard Scholz, Axel Just in Silber und Ralf Kaufmann in Bronze. Den „Silbernen Ehrenteller der Vereinigung der Halberstädter Vereine und Umgebung“ bekommen Ullrich Struwe, Frank Pieschotta und Klaus Michel überreicht.

24. April

Auf Grund eines Hinweises gehen Beamte der Tauchgruppe der Landesbereitschaftspolizei die Holtemme in Veltensmühle ab, um nach einem Tresor mit Diebesgut sowie Tatwerkzeug zu suchen. Ein junges Diebesquartett bereichert sich bei 23 Einbrüchen im Harzkreis mit Dingen in einem Gesamtwert von über 80.000 Euro, einige Gegenstände werden bei Hausdurchsuchungen beschlagnahmt, im Fluss bleiben die Beamten leider erfolglos.

Sparkassenvorstand Werner Reinhardt und Landrat Michael Ermrich überreichen einen Fördermittelbescheid der Ostdeutschen Sparkassenstiftung an Kirchenvorstand Thomas Handrick und Pfarrer Friedrich Wegner von der Liebfraueengemeinde. Die etwa 800 Jahre alten Chorschranken werden damit restauriert, bald können die Arbeiten beginnen.

24. - 25. April

Der stellvertretende Oberbürgermeister, Dr. Michael Haase, lädt zur 26. Kulturdezernententagung in die Domstadt ein. Auf der Tagesordnung steht die Finanzierung kultureller Angebote am Beispiel des Sächsischen Kulturraumgesetzes. Die Kulturdezernenten aus Niedersachsen und Sachsen- Anhalt erleben am zweiten Tagungstag einen ganz besonderen Höhepunkt, eine zweistündige Führung durch den Halberstädter Domschatz.

25. April

Oberbürgermeister Andreas Henke, Musikdirektor Johannes Rieger und der gegenwärtige Chef des Nordharzer Städtebundtheaters Andre Brücker unterzeichnen im Rathaus den Vertrag zur Nachfolge von Johannes Rieger als Intendant ab dem 01.01.2009. Dieser übernimmt nach einstimmiger Entscheidung des Zweckverbandes dann offiziell die Leitung des Nordharzer Städtebundtheaters.

Der außergewöhnliche Pianist Ludmil Angelov und der Dirigent Johannes Rieger spielen sich schon bei den ersten Tönen des Klavierkonzertes von Peter Tschaikowski in die Herzen der Zuhörer im Nordharzer Städtebundtheater. Nach der Pause geht es mit der 6. Sinfonie von Antonin Dvorak weiter. Ein gut besuchter Konzertabend. Beim 5.Sinfoniekonzert applaudiert das Publikum stürmisch und lang anhaltend.

Dr. Steffen Wolf übergibt einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro an den Vereinschef des Fördervereins Dom und Domschatz Dr. Gunter Elzner. Das Geld wird zur Restaurierung von Grabplatten und steinernen Epitaphien genutzt und bringt den Verein seinem Ziel etwas näher.

Derenburgs Bürgermeister Reinhard Brand und Halberstadts stellvertretender Bürgermeister Dr. Michael Haase pflanzen mit Hilfe von Grundschulern beider Städte am Tag des Baumes, an der gemeinsamen Grenze beider Kommunalwälder im Osterholz, Walnussbäume.

26. April

Die Erwartungen von Germanias Lauftrainer Mathias Formella an seine Läufer werden bei den diesjährigen Landesmeisterschaften im 10-Kilometer-Straßenlauf in Bad Schmiedeberg nicht ganz erfüllt. Das Laufteam erreicht nur vier Bestleistungen und zwei 2. Plätze. Landesmeisterin im Rahmen des Brunnenlaufes wird auch Ruth Heise vom MSV Eintracht Halberstadt in der Altersklasse W55.

Anlässlich des fünfjährigen Jubiläums der Gründung der „Offenen Schulgalerie“ an der Miriam Lundner Grundschule präsentiert die Schule eine kleine Ausstellung mit vielen Schülerarbeiten. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Chor. Viele Eltern, Großeltern, Kunstinteressierte, wie zum Beispiel der „Verein jüdischen Erbes“ sind der Einladung gefolgt. Die Besucher küren am Ende ihres Besuches ihr Lieblingswerk mit einem Punkt. Publikumsfavorit wird Annika Höller aus der zweiten Klasse mit ihrem Fantasievogel.

Der Schönebecker Sportclub richtet die Landesmeisterschaften im Vierkampf der Schüler A und B aus. Der VfB Germania Halberstadt schickt sieben Leichtathleten nach Schönebeck. Das kleine Team bringt einen Landesmeister und zwei Vizetitel sowie einen 4. Platz mit nach Hause. Laura- Jane Krötke holt im Mehrkampf den Titel. Antonia Pulst gewinnt den Vizemeistertitel. Trainer Ditmar Schwalenberg ist zufrieden.

Eine Vielzahl von Selbsthilfegruppen und Einrichtungen für Menschen mit Handicap präsentieren sich im Rahmen des Europäischen Protesttages zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen auf dem Quedlinburger Marktplatz. Eröffnet wird der Aktionstag durch Landrat Michael Ermrich und dem Quedlinburger Bürgermeister Eberhard Brecht.

26. - 27. April

Die Kreiswahlmannschaften der Senioren A und B kegeln in Schkopau bei den Landesmeisterschaften Sachsen-Anhalts um den Titel. Aus dem Harz sind zwei Teams dabei. Das Team Senioren A mit dem Halberstädter Bernd Gerloff und dem Rodersdorfer Bernhardt Roedat, der einen neuen Bahnrekord aufstellt, bringt die Harzer zuerst in Führungsposition. Jedoch am Ende erreichen sie die Bronzemedaille. Die Freude ist groß, keiner hätte eine Platzierung auf dem Siegereck erwartet.

Der Schießstand der Schützengilde Vogelsdorf feiert Premiere, die Kreismeisterschaften der Vorderladerschützen werden zum ersten Mal dort ausgetragen. Initiator ist der Kreisschützenverband Halberstadt. Während der Kreismeisterschaft werden zwei neue Kreisrekorde aufgestellt. Dafür sorgen Uwe Günther vom SV Halberstadt mit dem Perkussionsgewehr und 134 Ringen, sowie die Mannschaft der Schützengesellschaft Dardesheim mit 366 Ringen.

Neun Judokas vom VfB Germania Halberstadt kämpfen im Freizeit- und Sportzentrum bei der Landesmeisterschaft in der Altersklasse U12 um den Titel. Ihr Kampfgeist und die gute Technik zahlen sich aus. Am Ende erreichen die VfB- Judokas zwei Titel, drei Silber- und zwei Bronzemedailen.

27. April

Beim Verein Fußball GmbH Halberstadt gibt es ab dem kommenden Monat einen Führungswechsel. Neuer Manager bei Germania ist der 43- jährige Rüdiger Bartsch.

29. April

Jürgen Zywitzki und Eckard Nebe vom Nordharzer Bauernverband übergeben an die Wärmestube 118 Stück Butter. Gleichzeitig protestieren sie damit gegen die niedrigen Milchpreise. Rolf Lange von der Wärmestube ist erfreut über diese Spende.

Durch Hinweise aus der Bevölkerung gelingt es der Polizei rasch, drei Tatverdächtige, die im Getränkemarkt in der Magdeburger Straße eingebrochen sind, festzunehmen. Sie befinden sich nach der Tat noch in unmittelbarer Nähe, bei sich das Diebesgut, Spirituosen. Das Ermittlungsverfahren wird eingeleitet. Die Täter sind polizeibekannt.

Von Landrat Michael Ermrich erhalten die Neu- Bundesbürger Elena Neuhaus aus Russland, Alfia Hartwich aus Kasachstan, Imed Bouslah aus Tunesien und Dimitr Velikor aus Bulgarien ihre Einbürgerungsurkunden und damit die deutsche Staatsbürgerschaft.

30. April

Insgesamt 6379 Menschen sind im Halberstädter Amtsbereich im Monat April ohne eine Anstellung. Die Arbeitslosenquote liegt mit 14,1 Prozent um 1,3 Prozent unter dem Wert des Vorjahres.

Christiane Bengsch, Buchhändlerin und stellvertretende Vorsitzende des Bibliotheksfördervereins übergibt Bücher im Wert von 600 Euro an Birgit Sommer, Leiterin der Stadtbibliothek „Heinrich Heine“. Bei den Romanen handelt es sich um aktuelle Bestseller.

Mai 2008

1. Mai

Nach einer zweijährigen Ausbildungszeit besteht Ingo Wetzel den Brandinspektorenlehrgang an der Feuerweherschule des Landes Sachsen- Anhalt und erfüllt somit alle Voraussetzungen für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst. Die Beförderungsurkunde zum Brandinspektor bekommt Wetzel von Oberbürgermeister Andreas Henke, die dazugehörigen Schulterstücke nimmt er von Stadtwehrleiter Harald Böer entgegen.

Alles passt, super Wetter, tolle Stimmung herrscht beim dritten Stadtteilfest des Jugendclubs Salut. Volkmar Hofmann, der Vorsitzende des Jugendfördervereins Salut bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Groß und Klein haben viel Spaß beim Familienfest.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales fördert das Projekt „Netzwerk 50 ++“, damit soll die Eingliederung älterer Langzeitarbeitsloser ins Berufsleben gefördert werden. In der Domstadt unterstützt der Bildungsträger AWZ dieses Vorhaben. Im Käthe- Kollwitz- Gymnasium wird nun die erste Frau, nach 15 Jahren Arbeitslosigkeit wieder eingestellt. Nicole Butzke und Veronika Apel vom Team der ARGE beglückwünschen Monika Schütze im Beisein von Renate Michalucci zum Abschluss des ersten Arbeitsvertrages innerhalb des Projektes „50 ++“.

1. - 11. Mai

Unter dem Motto „Gute Arbeit muss drin sein“ stehen die diesjährigen DGB- Mai- Feierlichkeiten. Rund 150 Menschen folgen der Einladung des DGB im Nachbars- Wiesenweg. Der Gewerkschaftssekretär Region Halberstadt, Reiner Straubing eröffnet die Maifeier. Zahlreiche Probleme, unter anderem die Harz- IV- Problematik und der Niedriglohnsektor werden angesprochen. Nachdem auch Oberbürgermeister Andreas Henke die Gäste begrüßt hat, eröffnet er gleichzeitig das Filmfestival „ueber morgen“, welches durch die Aktion Mensch in 100 Städten initiiert wird. Das Festival läuft über eine Woche in der Domstadt.

2. - 4. Mai

In Marktredwitz treten die 160 besten Sportler aus 20 verschiedenen Vereinen bei den Deutschen Karate- Meisterschaften der Junioren und Senioren gegeneinander an. Den Kinderschuhen entwachsen, kämpfen Claudia Erben und Kai Küchenmeister vom traditionellen Karateverein Kempo Halberstadt erstmals bei den Junioren und warten mit sehr guten Ergebnissen auf, Kai wird Deutscher Meister und Claudia gewinnt die Bronzemedaille.

3. Mai

Die rund 80 Besucher des Benefizkonzertes im Dom zugunsten der Praetoriusorgel in St. Martini lassen sich von der Barockmusik des französischen Organisten Jean- Charles Abliker und dem Halberstädter Domvokalensemble verzaubern. Der Posaunenchor eröffnet das Konzert. Die Blechbläser spielen das Lied „Der Mai ist gekommen“ von den Türmen der Bürgerkirche. Ein Ohrenschaus für alle Spaziergänger und die wartenden Konzertbesucher.

3. - 4. Mai

Insgesamt 527 Athleten aus 58 Vereinen gehen beim XI. Internationalen Winkelmann Games in Stendal an den Start. Im Rahmen dieses Wettkampfes werden die Landesmeisterschaften der Senioren und der Mehrkampf im Sieben-, Acht- und Zehnkampf ausgetragen. Die 18 Leichtathleten aus der Domstadt kehren von den zwei Wettkampftagen mit 18 Gold-, sieben Silber- und drei Bronzemedailles zurück. Durch die optimalen Wettkampfbedingungen, gelingt es Steffen Fricke im Hochsprung einen neuen Stadionrekord aufzustellen. Bei den VfB Germania Senioren sprintet Reinhard Gehlhaar die 100 m in 13,89 Sekunden und wird Landesmeister. Auch die 13-jährigen VfB Athleten, Antonia Pulst, Laura- Jan Krötke und Thomas Neumann holen Gold und Silber.

5. Mai

Zum ersten Mal werden die 14 Halberstädter Schülerrichter aktiv. Das Politprojekt für Sachsen- Anhalt wird vom Justizministerium unterstützt. 50 Stunden lang erhalten die Schüler im Alter zwischen 14 und 18 Jahren eine Schulung von Polizisten und Juristen. Wenn die Staatsanwaltschaft und die Eltern des Delinquenten den Fall an die Schülerrichter übertragen, kann die Verhandlung beginnen. Bei den ersten beiden Fällen geht es um die Delikte Beleidigung und Hausfriedensbruch. Projektleiterin Evelyn Zinke lobt die Schülerrichter für ihre „Professionalität“.

Im Halberstädter Rathaus empfängt Oberbürgermeister Andreas Henke Schüler aus dem französischen Ernee und heißt sie in ihrer Sprache willkommen, dafür bedanken sich die Jugendlichen mit einem kleinen Programm in deutscher Sprache.

Oberbürgermeister Andreas Henke und die Kinder der Miriam- Lundner- Grundschule helfen beim Pflanzen von acht Bäumen, die die Firma Fielmann AG für die Grünanlage zwischen der Heinrich- Julius Straße und Gerhard- Hauptmann Straße spendet. Ungefähr zehn Jahre ist die Kommune schon bemüht, dort schrittweise einen

Baumlehrpfad anzulegen. Botanische Raritäten wie Eisenholz, den Lebkuchenbaum und den Mammutbaum trifft der Spaziergänger dort schon an. Der Wert der neuen Baumspende beträgt 1300 Euro.

Die Schüler der Klassenstufe 3 und 4 der Diesterweg- Grundschule sind aufgerufen am Schulgeschichtenwettbewerb teilzunehmen und ihre eigene Pippilangstrumpf Geschichte zu schreiben. Die Gewinner der 3. Klasse heißen Sophie Borchert, Franz Meißner und Tobias Bernt, in der 4. Klasse sind es Joselyn Hermann, Annkathrin Schmolke und Robert Jerome Wagner.

7. Mai

Sachsen- Anhalt ist mit 14 Schülerinnen und Schülern bei der 47. Mathematik- Olympiade in Dresden vertreten. Robert Hesse vom Martineum Halberstadt ist einer von ihnen, mit seinen Fähigkeiten erkämpft er sich den 3. Platz bei der Bundes- Matheolympiade.

Beim diesjährigen Fremdsprachen Landeswettbewerb erkämpfen sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 des Gymnasiums Martineum in der Gruppenwertung den dritten Platz. Englischlehrerin Beate Mattstedt freut sich über diesen Erfolg. Jennifer Delch aus der neunten Klasse erreicht sogar in der Einzelwertung einen guten zweiten Platz. Sie darf nun nach London reisen. Ihre Urkunden erhalten die Schüler während einer Preisverleihung in Magdeburg

8. Mai

Volkmar Nothnagel feiert seinen 70. Geburtstag. Nach seinem Sportstudium kommt er nach Halberstadt an die Kreis- und Jugendsportschule und macht sich als Sportlehrer und Trainer einen Namen. Auch heute noch ist sein Rat bei vielen Sportlern gefragt.

Am Tag der Befreiung legen Oberbürgermeister Andreas Henke und Vertreter des Ortsverbandes“ Die Linke“ Blumen am sowjetischen Ehrenmal nieder. Damit gedenken sie der zahlreichen Opfer auf Seiten der Befreier im 2. Weltkrieg.

Dr. Gisela Lotz aus Halberstadt ist die Organisatorin des Benefizkonzertes für Unicef im Rathaus. Die Schirmherrschaft übernimmt Oberbürgermeister Andreas Henke. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgen das Theaterorchester unter Leitung von Musikdirektor Johannes Rieger und Schüler der Kreismusikschule Harz aus Halberstadt.

Sport und Gesundheit bilden eine Einheit, dies beweist der Kampf um das „Deutsche Sportabzeichen“, organisiert vom Kultusministerium Sachsen-Anhalt, dem Landessportbund Sachsen-Anhalt und der Barmer Krankenkasse. Insgesamt 22 109 Schülerinnen und Schüler folgen dem Aufruf. Beim Sportabzeichenwettbewerb beweisen die Kid's aus dem Altkreis Halberstadt sehr gute Leistungsfähigkeit und belegen erneut den ersten Platz. Das Käthe-Kollwitz- Gymnasium legt die meisten Sportabzeichen ab, insgesamt 429 Stück. Kreissportbundpräsident Henning Rühle bedankt sich noch einmal für die großzügige Unterstützung durch die Barmer. Die Auszeichnungsfeier findet im Käthe- Kollwitz- Gymnasium statt. Pro Abzeichen gibt es 50 Cent und pro Teilnahme der Schule 25 Euro.

9. Mai

In der Domstadt kennt sie jeder, die Sportlerin Carolin Paesler. Wieder einmal macht sie Schlagzeilen. Beim Werfertag in Halle erreicht sie im Hammerwurf eine neue persönliche Bestmarke mit 60,47 Metern. Die Norm für die Teilnahme an der Weltmeisterschaft liegt bei 57 Metern.

Rund 100 Zuhörer erleben den Halberstädter Posaunenchor beim Konzert in der Martinikirche. Unter der Leitung von Andreas Rebetge erklingen Werke von Marcin Scholz, Johann Sebastian Bach und Friedemann Gottschick. Ein Ohrenschauspiel mit hoher Klangqualität in der Kirche. Die Zuhörer belohnen den Chor mit brandendem Beifall und erreichen mehrere Zugaben.

10. Mai

Wieder einmal rollt ein 50 Tonnen Hilfsgütertransport in die Ukraine. Im Konvoi befinden sich vor allem medizinische Geräte und Materialien. Die Polizei in Gaisin erhält Computer und Büroausrüstungen. Aber auch die Kleinsten von Stepaschki werden mit Spielzeug bedacht. Der Vereinsvorsitzende „Notruf Ukraine- Polizisten helfen“ Ulrich Scholle bedankt sich bei allen Sponsoren und wünscht dem Team von 25 Frauen und Männern eine stressfreie Fahrt.

10. - 11. Mai

Eine Spitzenleistung zeigt das Jugendblasorchester bei den Deutschen Meisterschaften in Plön. Die Musiker setzen sich gegen sieben weitere Bands durch und gewinnen zum vierten Mal den Deutschen Meistertitel in der Kategorie Big Band.

12. Mai

Am Pfingstmontag öffnet traditionell auch die Wassermühle Klein Quenstedt ihre Pforten für Groß und Klein. Doch dieses Jahr gibt es etwas Besonderes. Mühlenbesitzer Dr. Ulrich Heucke und sein Hilfsmüller Peter Olfs haben sich eine Überraschung ausgedacht. Ein Schild an der Tür, darauf steht, „Erwachsene verboten!“, lässt die Kinder staunen. Es gibt Führungen nur für die Kleinsten, im Erdgeschoss werden sie mit frischem Streuselkuchen empfangen. Doch was braucht man zu seiner Herstellung, Fragen über Fragen. Während des Gaumenschmaus werden die Kids durch die Mühle geführt und bekommen alles erklärt und demonstriert. Natürlich dürfen sich auch die Erwachsenen anschließend mit der 200- jährigen Geschichte der Mühle vertraut machen. Bei schönem Wetter lädt der Garten zu traditionellen Wettspielen ein oder es wird zur Erinnerung noch eine kleine Windmühle gebastelt.

13. Mai

Oberbürgermeister Andreas Henke und Jugendamtsleiterin Carmen Werner besuchen die Zora, um sich ein Bild über die Situation des Soziokulturellen Zentrums zu machen, dabei lernen sie Mitarbeiter, Ehrenamtliche und Besucher kennen und loben den positiven Einfluss des Vereins. Da die Zora im Februar dieses Jahres durch rechte Übergriffe einen sehr hohen Sachschaden zu verzeichnen hat, bittet der Verein um Spenden für die Reparaturarbeiten.

14. Mai

„Ger- mani“ heißt ein Projekt von Thorsten Kuchar, Reinhard Jacob und Adriano Sacharatos. In 36 Tagen wollen sie mit einem 2,50 Meter langen Segelboot zu Fuß die Strecke Unna- Berlin zurücklegen. Beim Stopp vor dem Halberstädter Rathaus übergeben Oberbürgermeister Andreas Henke und Ratspräsident Dr. Volker Bürger eine kleine Spende an das Team. Am 1. Juni soll Ankunft in Berlin sein.

4 Wochen sind seit der Eröffnung des Halberstädter Domschatzes vergangen. Maria Brönnecke aus Nörthen-Hardenberg wird bereits als 20 000. Besucherin von Claudia Becker mit einem Präsent und einer Jahreskarte zum Domschatz überrascht.

16. Mai

Sachsen- Anhalts Verkehrsminister Karl- Heinz Daehre, Dr. Detlef Eckert, Oberbürgermeister Andreas Henke, der Präsident vom VfB Germania Halberstadt, Olaf Herbst und Frauke Weiß von der CDU verabschieden vor dem Rathaus die Leichtathleten der SG Germania Halberstadt. Ihre Fahrt geht nach Saarbrücken, bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften möchten sie ihren dritten Platz aus dem Vorjahr verteidigen.

Nosa- Chef Dietz Kagelmann erhält von Sachsen- Anhalts Verkehrsminister Karl- Heinz Daehre einen Scheck über 3,9 Millionen Euro Fördergelder für die Sanierung des Halberstädter Bahnhofes. Damit kann der Startschuss für den Umbau erfolgen, der bis 2009 abgeschlossen sei soll.

16. - 19. Mai

Benjamin Geller, Geschäftsführer des Befer- Werkes, ist entsetzt. Dreiste Diebe haben vom Firmengelände rund 150 Meter Kupfer- Stromkabel entwendet, der Schaden beträgt 3000 Euro. Mitarbeiter der Firma konnten nicht arbeiten, da das Material fehlte. Die Polizei ermittelt und sucht eventuelle Zeugen des Diebstahls, der nicht der erste in dem Unternehmen ist.

17. Mai

Zum ersten offiziellen Normkampf im Hammerwurf der weiblichen A Jugend fährt auch VfB Germanias Leichtathletin Carolin Paesler nach Holtland. Bei diesem Wettkampf geht es um das WM- Ticket. Carolin Paesler, gesundheitlich etwas angeschlagen, schafft es aber ihre vorausgegangen, ausgezeichneten Leistungen zu wiederholen. Mit einer Weite von 57,75 und 58,61 Metern übertrifft sie zum zweiten Mal die WM- norm und siegt somit gegen ihre Konkurrentin Mareike Nannen aus Holtland.

Genau wie im Vorjahr belegen die Leichtathletik- Männer der Startgemeinschaft Germania Halberstadt, bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in Saarbrücken, den 3. Platz und gehören damit zu den Besten Deutschland.

17. - 18. Mai

176 Keglerinnen und Kegler aus Sachsen- Anhalt treten bei den 18. Landesmeisterschaften Sachsen- Anhalts im Classic- Kegeln in Brandenburg gegen einander an. Bei den Senioren B wird der Harzkeis durch Fritz Streitler (Germania Friedrichsbrunn) vertreten, er erreicht Platz 1 mit insgesamt 1067 Kegeln.

18. Mai

Mit dem Konzert von Kristin Henneberg- Felix am Klavier, Wolfgang Hasleder an der Violine und Viola sowie Georg Dengel endet im Rathaus die Saison der Kammermusikreihe „Stunde der Musik“. Die drei Musiker bieten dem Publikum ein klangvolles, rhythmisches Konzert mit Werken von Mozart und Schumann. Lang anhaltender Beifall erwartet das Ensemble.

19. Mai

Sachsen- Anhalts Ministerpräsident Wolfgang Böhmer besucht das Frau- Mutter- Kind- Zentrum des Halberstädter Ameos- Klinikum. Da seine Regierung die Überarbeitung des Kinderschutzgesetzes plant, wendet sich Landeschef Böhmer vertrauensvoll mit einigen Fragen an den geschäftsführenden sowie ärztlichen Vorstand des Krankenhauses.

Dr. Cornelius Presch, Präsident des Rotary- Clubs Halberstadt, überreicht an Domvereinsvorstand Dr. Gunter Elzner und Claudia Becker einen Scheck in Höhe von 1000 Euro. Diese Spende wird für die Restaurierung eines Steinepitaphs verwendet.

20. Mai

Viele Einwohner der Stadt beschäftigt die Frage nach dem Erhalt der Straßenbahn. Bei einer kontrovers geführten Diskussionsrunde zwischen Freundeskreis, Oberbürgermeister Andreas Henke, NOSA Chef Dietz Kagelmann und Dr. Hans- Joachim Gottschalk, Staatssekretär im Verkehrsministerium Sachsen- Anhalts sollen Alternativen für den Fortbestand erörtert werden. Werner Brög, Münchner Sozialwissenschaftler, erläutert die Entwicklung im Öffentlichen Personennahverkehr, der noch stärker als Alternative zum Auto fahren in den Vordergrund rücken muss.

Die ehemaligen Pennäler des Jahrganges 1958 treffen sich 50 Jahre nach ihrem Abitur wieder in ihrem ehemaligen Gymnasium Martineum. Auch Oberbürgermeister Andres Henke begrüßt die „ehemaligen Mitschüler“, wie er sie nennt, in der Aula. Er legt selbst 1981 dort sein Abitur ab und fühlt sich somit sehr mit dem Gymnasium verbunden. Die Abiturklasse von 1958 bekommt von ihm einen Überblick der vielen Fortschritte in der Schule, aber auch die

Sorgen um den Finanzhaushalt der Stadt lässt er nicht außen vor. Gerhard Föllner vom Förderverein des Gymnasiums bietet einen Ersttagsbrief an.

21. Mai

Ein Gedicht aus der Feder von Wolfram Krebs, über den Räuber Daneil, wird von der Halberstädter Schlüsseldienstfirma Stadler auf eine Tafel gefräst und vor der bekannten Höhle im Huy aufgestellt. Für Schulklassen und Touristengruppen schlüpfen Wolfram Krebs und Rolf Heydecke schon mal in die Kostüme von Räuber Daniel und Ritter Bock von Schlanstedt, um die Sage vorzutragen.

22. Mai

Die Halberstädter Polizei sucht Zeugen, welche Angaben zu einem Übergriff von drei Männern auf einen Bürger aus dem Kosovo machen können. Das 26-jährige Opfer trägt Gesichtsverletzungen und Prellungen davon, ein fremdenfeindlicher Hintergrund wird nicht ausgeschlossen.

23. Mai

Gegen 17.58 Uhr wird die Feuerwehr zu einem Brand in der Erich- Weinert- Straße gerufen. Im Bad einer 88-jährigen Rentnerin entsteht aus ungeklärter Ursache ein Feuer, welches einen Schaden von etwa 3000 Euro verursacht. Die Rentnerin wird mit Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus gebracht. Die Kriminalpolizei hat die Brandursachenermittlung aufgenommen.

Durch Hinweise einer aufmerksamen Zeugin gelingt es der Polizei, einen 19-jährigen Halberstädter beim Diebstahl von Kupferrohren auf einem Firmengelände der Stadt festzunehmen. Der Tatverdächtige lagert mehrere Rohrstücke neben seinem Fahrzeug zum Abtransport, die Ermittlungen laufen.

Mit der Aktion „größte Unterrichtsstunde der Welt“ möchte die Globale Bildungskampagne an die Kinder und Erwachsenen erinnern, die keine Bildung erhalten. Rund 72 Millionen Kinder haben noch immer weltweit keine Chance auf Bildung. Für die UNESCO- Projektschule Martineum versteht es sich von selbst, sich an der „größten Unterrichtsstunde der Welt“ zu beteiligen. Auch Gäste und Halberstädter Politiker, wie zum Beispiel Landtagsabgeordneter Dr. Detlef Eckert nehmen am Unterrichtsgeschehen teil. Nach der ersten Zählung beteiligen sich rund um den Globus über 7,5 Millionen Menschen an der Aktion. Jetzt liegt es in der Hand der Politiker, wie ernst sie die Forderungen nehmen und in ihren Ländern umsetzen.

24. Mai

Nur drei Kämpfer des VfB Germania Halberstadt in der Altersklasse U 10 nehmen am Judonachwuchsturnier um den Magdeburger Reiter teil und gewinnen. Maximilian Meldau bekommt die Silbermedaille und Moritz Schlamm freut sich über die Urkunde zu seinem fünften Platz.

Im Jahr 1950 haben drei Freunde die Idee einen Cowboyfilm zu drehen. Es handelt sich dabei um Klausjürgen Steinmann, Knut Schneider und Helmut Neu. Heinz Quermann sucht zu dieser Zeit den besten 8-mm - Film der DDR. Eine Halberstädter „Hobby- Film“ Firma wird diesen dann verfilmen. An Ideen und Enthusiasmus fehlt es den Dreien nicht. Sie besuchen zur damaligen Zeit die Berufsschule und in ihrer Freizeit musizieren sie. Klausjürgen Steinmann verfasst bald ein Drehbuch „Kalles letzter Schmöker“. Mit einer Menge Filmmaterial endet das Abenteuer, dann verlieren sie die Lust. Ein Berufsschullehrer stellt den Film fertig, doch dann verschwindet der Film leider in der Schublade. Nach genau 50 Jahren erleben die Mitwirkenden Klausjürgen Steinmann, Gudrun Sörgel, Martin Losert, Axel Dähne, Gudrun Köhler, Renate Wesche, Birgit Besser und Knut Schneider die Premiere des 20-minütigen Streifens im Bullerberg, natürlich digitalisiert und mit Musik unterlegt.

Anlässlich seines 40. Geburtstages bittet Ralf Lehr, Leiter der Regionalgeschäftsstelle der Deutschen Vermögensberatung, um Geldspenden statt Geschenken. Jetzt überreicht er stolz einen Scheck in Höhe von 200 Euro an Marlies Barsnick vom Rauhen Haus.

Anlässlich der Norddeutschen Meisterschaften in Berlin räumen die 17 Karate- Kids vom traditionellen Karateverein Kempo Halberstadt insgesamt 19 Medaillen ab. Mit den 4 Gold-, und 7 Silber-, und 8 Bronzemedailles qualifizieren sich die Nachwuchs- Karatesportler für die Deutschen Meisterschaften.

24. - 25. Mai

Der Halberstädter Frank Schadwill präsentiert stolz seinen Riesenfisch aus dem Forellensee bei Vienenburg. Ein 1,80 Meter langer und 40 Kilogramm schwerer Wels hängt in den frühen Morgenstunden an seiner Angel. Eine Stunde dauert der Kampf, bis der Fisch an Land liegt.

Wieder einmal sichert sich die junge Halberstädterin Carolin Paesler die Tür zur Weltmeisterschaft. Bei den Halleschen Erdgas- Werfertagen startet sie am ersten Wurfertag in der weiblichen A- Jugend beim Hammerwurf. Mit 59,35 Metern ist sie die zweitbeste deutsche Werferin. Am darauf folgenden Wettkampftag tritt sie in der AK U 23 an und erreicht in der hohen Altersklassen den 5. Platz. Ihre Konkurrentin Mareike Nannen liegt jetzt weit hinter ihr.

28. Mai

Im Theaterprozess wird ein Urteil gesprochen, welches die Halberstädter so nicht erwartet haben. Nur der Haupttäter Christian W. wird zu einer zweijährigen Haftstrafe verurteilt, die drei Mitangeklagten gehen als freie Männer aus dem Gerichtssaal.

Für den neuen Sportplatz des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums bekommt Schulleiterin Regina Zimmermann einen Scheck in Höhe von 1000 Euro von Sparda- Bank- Leiterin Silvia Mattner und einen zweiten Scheck über 200 Euro von Torsten Niebuhr, Geschäftsführer der ela- Elektroanlagenbau GmbH überreicht. Das zu diesem Zweck stattfindende Benefiz- Fußballspiel steht unter dem Motto „Sport braucht Platz“.

29. Mai

Halberstädter Ergotherapeuten siegen beim bundesweiten Kreativwettbewerb. Aufgabe ist es, kreative Ideen zu entwickeln für neues Beschäftigungsmaterial. Stolz ist nun IWK- Geschäftsführerin Elisabeth Gröhn auf ihre Schützlinge. Der erste Preis geht an die Klasse Ergotherapie 06 des Instituts für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege. Ein Scheck in Höhe von 400 Euro und ein 200 Euro Gutschein der Firma Optic ist der Lohn.

29. Mai - 1. Juni

Einer Einladung zum 1. Internationalen Jugendfußballturnier in Saarlouis folgen die Sportler des Gymnasiums Martineum und belegen einen guten 4. Platz. Die Halberstädter sind begeistert von der Gastfreundschaft und freuen sich schon auf das nächste Turnier.

30. Mai

Der Fußballweltmeister von 1990 und DFB- Botschafter, Andreas Brehme übergibt das vom Deutschen Fußballverband gesponserte Mini- Fußballfeld an den stellvertretenden Bürgermeister Halberstadts, Dr. Michael Haase. Das Feld ist 20 mal 13 Meter groß. Das erste Tor darf Brehme schießen. Bei den jüngsten Fußballfans steht das DFB- Maskottchen Paule, der große Plüschadler, an erster Stelle. Viele Fotos entstehen zusammen mit dem Glücksbringer. Der neue Platz soll vor allem von Schulen und Kindereinrichtungen genutzt werden. Der Nutzungsvertrag wird zwischen dem SV Fortuna Halberstadt, der Sportjugend und dem VfB Germania und der Goethe -Schule unterzeichnet. Während der Veranstaltung erhält Werner Reinhard die Ehrennadel des Fußballverbandes Sachsen- Anhalts aus den Händen von Detlef Rutzen.

Mit neuer persönlicher Bestleistung siegt Alexander Pusch im Rahmenwettbewerb über 800 Meter, anlässlich des Internationalen Leichtathletik Meeting in Dessau. Sein Teamgefährte Alexander Pohl verfehlt den Sieg nur knapp, beide Halberstädter sind stolz auf ihre Leistungen.

31. Mai

Mit vielen Vereinsmitgliedern und seiner Familie feiert der Vereinsvorsitzende des SV Einheit Halberstadt, Hartmut Schieler, seinen 50. Geburtstag. Seine besondere Liebe gilt dem Kegelsport, zahlreichen Nachwuchskegler, wie zum Beispiel Jasmin Kascha oder Thomas Oye verhilft er zu nationalen Erfolgen. Der Spartenleiter bekommt unzählige Auszeichnungen, in diesem Jahr erhält er die Ehrennadel des Landesverbandes Kegeln/Bowling in Gold.

Auf zehn Jahre erfolgreiche Vereinsarbeit blickt der Feuerwehr- Förderverein St. Florian zurück. Ein kleines Fest auf dem Hof der Feuerwache ist der Lohn für die geleistete Arbeit. Premiere feiert auch das neue „Kinderfeuerwehrauto“, ein umgebauter Trabant. Es fehlt nichts, was nicht auch das große Feuerwehrauto besitzt, von der Sirene bis zur Schlauchspritze. Auch die Jüngsten können so nun optimal an die Tätigkeit eines Feuerwehrmannes herangeführt werden.

Ein spektakulärer Sprung wird zum ersten Höhepunkt des Jubiläumsjahres der Halberstädter Würstchen- und Konservenfabrik. Unzählige Zuschauer blicken erstaunt zum 50 Meter hohen Fabrikschonstein hinauf. Der Leipziger Objektspringer Carsten Zinn will den Erstsprung in die Tiefe wagen. Bei einer günstigen Windlage schwebt er den Zuschauern entgegen. Diese Premiere wird mit dem Namen „Halbi“ gekürt. Geschäftsführer Ulrich Nitsch verspricht, dass der Name noch öfter im 125. Geburtstagjahr der Firma zu hören sein wird. Viele kulturelle Überraschungen warten auf die Geburtstagsgäste.

Die Arbeitslosenstatistik vom Monat Mai steht fest, sie weist eine Senkung um 0,4 Prozent zum Vormonat auf. Eine positive Entwicklung auch für den Altkreis Halberstadt. Von 6110 Personen sind 269 Menschen weniger ohne Job. 1031 Arbeitslosenangebote werden im Monat gestellt, aber 1308 Menschen können sich über eine neue Tätigkeit freuen. Einen nicht so positiven Verlauf nimmt die Stellenangebotsbörse, hier gibt es ein Defizit von 21 Stellen zum Monat April.

Tradition geworden ist die Verleihung der Ehrenplakette „Besondere Verdienste um das Feuerwehrwesen“ der Stadt Halberstadt. Diese wird an Personen, Institutionen und Unternehmen, die bei Bränden entschlossen und mutig geholfen haben, vergeben. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Feuerwehrfördervereins Sankt Florian werden Hubertus Baer, Ortsbürgermeister von Klein Quenstedt, Pressewart Mirco Grusche sowie die Harzsparkasse, die Würstchen- und Konservenfabrik und der Bund der Ruheständler mit der Plakette geehrt.

Die Halberstädter Feuerwehr kann im Notfall bei der Diagnose „Plötzlicher Herztod“ schnelle Hilfe leisten, da der Feuerwehr-Förderverein St. Florian der Bitte von Stadtwehrleiter Harald Böer nachkommt und einen Defibrillator beschafft.

31. - 1. Juni

110 Mädchen und Jungen treten bei den 2. Kinder- und Jugendschachtagen, welche Dr. Michael Haase stellvertretender Bürgermeister, im Namen des Schirmherrn Oberbürgermeister Andres Henke im Rathaussaal eröffnet, gegeneinander an. Trotz sommerlicher Temperaturen und zwei verschiedener Wettkampforte laufen die Teilnehmer zu Höchstformen auf. Spannend ist das Simultanschachturnier mit Ex- NATO- Weltmeister Nico Schunke zum Gedenken an Karl- Heinz Eckert, den ehemaligen Vorsitzenden des SV Einheit Halberstadt. Schunke gewinnt 18 Partien. Hans- Jürgen Dwornik, Cheforganisator der Veranstaltung bedankt sich bei allen Sponsoren, die das Turnier finanziell unterstützt und somit ermöglicht haben.

Juni 2008

1. Juni

Die Wahl fällt schwer, anlässlich des Internationalen Kindertages organisiert der Tiergarten ein buntes Fest für große und kleine Gäste. Das Publikum erlebt mit den Busseniusbrüdern eine lustige „Tierunterrichtsstunde“. Nicht weit entfernt vom Tiergarten findet im Schatten der Bäume die Spiegelfeier statt. Vater Gleim begrüßt seine Gäste am Mausoleum. Am Ende der kulturellen Darbietung der Schulen „Freiherr von Spiegel“, der Evangelischen Grundschule, der Goethe Grundschule und dem Martineum schmeckt allen der leckere Streuselkuchen.

Die Musikschule Fröhlich feiert ihr 15 jähriges Jubiläum in Halberstadt. Kerstin Völzke gibt aus diesem Anlass ein Konzert mit ihren jetzigen, aber auch ehemaligen Schülern in einem Kinosaal der Zuckerfabrik.

2. Juni

Eine bessere Bezahlung fordern die Mitarbeiter von der Firma Securloc in Halberstadt. Die Gewerkschaft Verdi ruft zum Warnstreik auf. In den frühen Morgenstunden folgen die Beschäftigten der Firma aus der Domstadt dieser Aufforderung. Sie treten in einen fünfständigen Warnstreik und fordern einen Stundenlohn von mindestens 7,50 Euro und eine stufenweise Einkommenserhöhung auf 9,10 Euro. Es steht noch kein Verhandlungstermin seitens der Geschäftsführung fest Verdi verhandelt weiter.

2. - 4. Juni

Die 17-jährige Schülerin des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums Kristina Deppner schafft es ins Landesfinale des Latein- Wettbewerbes „Certamen Franckianum“ nach Halle. Innerhalb von drei Tagen müssen die Finalisten einen Vortrag halten, eine Fragestunde mit der Jury überstehen und ein Jurorengespräch führen. Die Gymnasistin bekommt als Thema „Die Idee vom Gottes Staat und deren Umsetzung“, eine theoretische Abhandlung von Augustinus von Hippo (354 - 430), der von 395 bis zu seinem Tod Bischof von Hippo war. Sie meistert ihre Sache gut und schafft es auf den 3. Platz. Eine Reise nach Italien im Wert von 800 Euro ist der Lohn. Außerdem verkündet sie voller Stolz, wir werden vorgeschlagen für ein Stipendium, welches von der „über die Elisabeth- Lebech- Stiftung für lebendiges Latein“ vergeben wird.

3. Juni

Da die Miriam Lundner Grundschule ab der 1. Klasse das Fach Englisch anbietet, wird eine lange entwickelte Idee verwirklicht. Mit dem Gymnasium Martineum gibt es eine schulübergreifende Englisch Olympiade, welche ein voller Erfolg ist. Die Schulleiter beider Bildungseinrichtungen gratulieren den Teilnehmern und überreichen Urkunden sowie Preise an Maximilian Bors, Jonathan Herrmann und Jennifer Otte.

Die beiden Autoren Uwe Kraus und Jürgen Pätzold präsentieren ihr neues Werk, ein großformatiger Bildband mit dem Titel „Faszination Harz“. Der Harz ist schon immer eine Oase der Erholung für Mensch und Natur. Erstmals werden nun in diesem Buch die Landkreise Halberstadt, Quedlinburg und Wernigerode sowie die Stadt Falkenstein zusammengefasst. Dieser Bildband soll das Interesse um das Wissen von Traditionen und die Neugierde auf das Neue wecken. Rund 280 Seiten erzählen Geschichte der Harzregion, das Buch kann käuflich erworben werden zu einem Preis von 19.90 Euro.

4. Juni

Ein 40-jähriger Motorradfahrer aus dem Landkreis Harz verursacht kurz hinter Harsleben in Richtung Halberstadt einen Geldregen mit 50 Euro- Scheinen. Den Verlust seiner Geldbörse sowie persönliche Dokumente bemerkt er leider erst 40 Minuten später. Nun hofft die Polizei auf Hinweise, welche zur Auffindung der Dokumente und des Geldes führen.

Mit Kampfgeist und Begeisterung treten 264 Vorschulkinder aus 19 Einrichtungen den sportlichen Wettstreit beim 11. Bummi - Sportfest an. Die Kindertagesstätte Ententeich bekommt den Siegerpokal durch Andreas Karger überreicht. Karger bedankt sich bei allen Sponsoren und Organisatoren für das gute Gelingen des Sportfestes.

5. - 13. Juni

An der Ausstellung „Hannah Arendt Denkraum“ in der Moses- Mendelsohn- Akademie in Halberstadt sind insgesamt zehn Künstler aus dem Iran, Deutschland, den USA, Israel, der Schweiz und den Niederlanden beteiligt. Thematisiert wird die Änderung von Politik, die Zukunft von Demokratie und Arbeit in der Gegenwartskunst. Dieses außergewöhnliche Kunstprojekt wird an vier Orten in der Domstadt präsentiert. In der Klaussynagoge, im Gleimhaus, im Kunsthof und im Herrenhaus des John- Cage- Orgel- Kunstprojektes soll dem Betrachter die Möglichkeit zum Besuch gegeben werden. Ahrendt ist politische Denkerin, die von 1906- 1975 lebt. Begriffe wie Arbeiten, Herstellen, Lieben, Handeln, Verstehen und Denken werden von verschiedenen Künstlern dargestellt und Hannah- Arendt gewidmet. Die Denkräume sind sehr komplex, philosophisch und man muss sie sicher mehrfach anschauen, um sie zu erfassen.

6. Juni

Eine Viertelstunde Applaus erhält Jaruslaw Jurasz mit seinem Ballett für die gelungene Aufführung „Der verlorene Sohn“. Ein modernes und gleichzeitiges mahnendes Stück im schönen Ambiente des Domes. Kerstin Pettersons Stimme klingt wie ein Engel in Begleitung der Orgel. Jurasz tanzt als Sohn Jesus, barfuss und mit freiem Oberkörper immer wieder um die Mutter Maria. Jurasz weiß, dass er seinem Schicksal nicht entfliehen kann und am Kreuz endet. Aus dem Gesang kann man die Not und Sorge der Maria spüren. Insgesamt werden drei Geschichten dargestellt, die Trauerarbeit leisten, im Zeichen des gekreuzigten Christus im Dom.

„Schule ohne Rassismus- Schule mit Courage“ diesen Titel erhält das Gymnasium Martineum auf seinem traditionellen Hoffest. Zahlreiche Vertreter aus Politik und Wirtschaft, wie zum Beispiel der Landtagsabgeordnete Dr. Detlef Eckert, Frauke Weiß von der CDU und natürlich Oberbürgermeister Andreas Henke beglückwünschen die Gymnasiasten zu ihrer Auszeichnung und bekunden ihre Unterstützung. In einem Video zeigen die Schülervereine Susi Dohrmann, Elisabeth Loose und Christian Wiese noch einmal, welche Projekte sie organisiert haben, um diesen

Titel würdig tragen zu dürfen. Schulleiter Dr. Harald Schiller und seine Schüler sowie das Lehrerkollegium sehen diese Auszeichnung gleichzeitig auch als eine Selbstverpflichtung an, Verantwortung für ein gutes Schulklima zu übernehmen und für ein gewaltfreies und respektvolles Miteinander einzutreten.

Wieder einmal wird der Petershof am Domplatz zu einer Fußballarena umgewandelt. Viele Fußballfans, rund 1000 passen auf den Hof, können dort das EM- Spiel Deutschland- Polen live miterleben und gemeinsam unsere Mannschaft anfeuern. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Bis zum Endspiel öffnet der Petershof noch genau 12- Mal seine Pforten für die Fans.

Im Blankenburger Sportforum wird die 1. Kreis- und Kinder- und Jugendolympiade im Harzkreis eröffnet. Die jungen Sportler werden vom Präsidenten des Kreissportbundes Harz, Henning Rühle, nach ihrem Einmarsch ins Stadion begrüßt, auch ein Feuer wird traditionell entzündet. Im Rahmen dieser Eröffnung verabschiedet der Präsident zehn Sportler, die den Harzkreis auf der Landesebene vertreten. Hierbei handelt es sich um Carolin Paesler, Alexander Pohl, Maria Kühne, Alexander Geschke, Matthias Kruppe, Julian Matlach, Tim Schiller sowie die Blankenburger Boxer Max Paul, Niklas Riethmüller und Sven Spormann.

Die Novoplast Schlauchtechnik GmbH feiert die Fertigstellung einer neuen größeren Produktionshalle, neben den 60 Mitarbeitern gehören auch Landrat Michael Ermrich und Halberstadts stellvertretender Bürgermeister Dr. Michael Haase zu den Gästen. Das Unternehmen verzeichnet eine 20 prozentige Wachstumsrate, dies erfreut nicht nur die Stadtväter.

6. - 7. Juni

In Schwedt bei der Nordostdeutschen Meisterschaft im Volleyball der E Jugend nimmt zum ersten Mal auch ein Team aus der Domstadt teil. Das Volleyballteam vom SV Martineum muß sich unter einer starken Konkurrenz behaupten, dies gelingt ihnen auch recht gut. Über den 8. Platz können sie sich durchaus freuen, denn ihr Team ist das erfolgreichste aus Sachsen- Anhalt.

7. Juni

Auf der viel befahrenen Kreuzung B 81- B 245 ereignet sich am Wochenende ein schwerer Verkehrsunfall. Ein Funkstreifenwagen der Polizeidirektion S/A Nord befindet sich auf der B 81 Richtung Magdeburg in Höhe Kreuzung. Zu diesem Zeitpunkt kommt ein PKW aus Richtung Groß Quenstedt und will diese überqueren. Es kommt zu einem heftigen Zusammenstoß, dabei werden die Insassen des Pkws schwer verletzt. Die Frau wird sofort mit dem Rettungshubschrauber ins Halberstädter Krankenhaus geflogen. Der Fahrer des Funkstreifenwagens erleidet einen Schock. Über zwei Stunden liegt der Verkehr am Ortseingang lahm. Die Unfallursache wird noch ermittelt, dabei sollen insbesondere die Luftaufnahmen zur schnellen Klärung beitragen.

Gegen das Team von Blau- Weiß Schwanebeck gewinnen Germanias E- Junioren mit 3:0 Toren. Die Fußballmannschaft holt sich somit den Harzkreismeistertitel.

Der Tennisclub Rot- Weiß Halberstadt hat eine neue U- 18- Mannschaft aufgebaut, welche sich aus sehr jungen Spielerinnen zusammensetzt, nichts desto trotz übertreffen die Mädchen alle Erwartungen und gewinnen in Stendal den Landesmeistertitel.

7. - 8. Juni

Austragungsort der diesjährigen Kreismeisterschaft mit dem KK- Gewehr ist der Schießstand der Schützengesellschaft Schlanstedt. Aus 17 Vereinen treten 87 Sportschützen gegen einander an. Zwei Kreismeister kommen vom SV Halberstadt. Hierbei handelt es sich um Hans- Joachim Mundt bei den Senioren III mit 569 Ringen und Robert Vogel von der männlichen B- Jugend, er erreicht 536 Ringe.

8. Juni

Ein großes Publikum im Alter von 15 bis 80 Jahre verfolgt in der Moses- Mendelssohn Akademie die Inszenierung der vier Teile des Stückes von David Ortmann „Totenauberg“. Die Texte von Elfriede Jelinek sind nicht einfach. Den Zuschauer erwartet ein raffiniertes Wortspiel gewürzt mit Philosophie und Leidenschaft für die Sprache.

9. Juni

Zur Ladenschlusszeit gegen 19.30 Uhr betritt ein maskierter Mann die Aldi- Filiale an der Karl- Liebknecht- Straße und fordert von der Kassiererin das Bargeld, dabei bedroht er sie mit einer Pistole. Voller Ungeduld verletzt er während seiner Tat zwei Mitarbeiterinnen mit einem Elektroschock- Gerät am Oberarm, eine weitere Verkäuferin

erleidet einen Schock. Der Täter kann mit mehreren Hundert Euro fliehen, trotz Einsatz von Hubschraubern, bleibt die Fahndung erfolglos.

Viele Jugendliche sind unter den 150 Menschen ,die sich an der Podiumsdiskussion des Bürgerbündnisses Halberstadt in der Kammerbühne beteiligen, dabei geht es um den Angriff rechtsextremer Jugendlicher auf eine Gruppe Schauspieler und den darauf folgenden Theaterprozess, sowie die Forderung nach mehr Zivilcourage.

11. Juni

Die Schülerzeitung des Gymnasium Martineum „Das Martinshorn“ wird im Bundesrat nach 2007 zum zweiten Mal mit dem Sonderpreis „Medien mit Mut“, den die Amadeu Antonio Stiftung vergibt, ausgezeichnet. Tina Dohrmann, Dorothea Baiertl und Maria Bauer beweisen bei Themenauswahl und journalistischer Umsetzung gewisse Professionalität, betont Schulleiter Dr. Harald Spiller. 200 Abonnenten lesen die Zeitschrift regelmäßig, 330 Exemplare werden sechsmal im Jahr gedruckt.

Die partnerschaftlichen Beziehungen zwischen dem Landkreis Harz und der französischen Region Belfort werden mit einem Kooperationsvertrag besiegelt.

Ein Herz für Tiere haben die Mitarbeiter der Volksbankfiliale auf dem Breiten Weg. Zum Mährenspringen und Hausschaf übernehmen sie noch die Tierpatenschaft über ein kleines Hausschwein, welches Joe getauft wird und über einen der sieben Berberaffen, der jetzt auf den Namen Nielsen hört.

12. Juni

Viele Touristen freuen sich bei einem Spaziergang durch die Altstadt und der geschichtlichen Spurensuche über das 1990 freigelegte jüdische Ritualbad- genannt Mikwe. Doch der jetzige Zustand ist erbärmlich, es ist völlig verdrückt. Die Direktorin der Moses- Mendelssohn- Akademie, Jutta Dick sucht nach Wegen der Abhilfe. In der Berufsbildenden Schule „Geschwister Scholl“ findet sie schnell fleißige Hände und Einsatzbereitschaft bei Lehrern und Schülern. Einen Patenschaftsvertrag hält sie nun stolz in der Hand, unterschrieben von ihr selbst, dem Schulleiter Klaus Dieter Ahrent und Dr. Michael Haase als stellvertretendem Bürgermeister. Dieser sieht in dem Betätigungsfeld der Schüler auch gleichzeitig eine Auseinandersetzung mit der Geschichte der jüdischen Gemeinde in Halberstadt sowie den Problemen der Gegenwart, wie zum Beispiel Intoleranz und den Konflikten mit der rechten Szene.

12. - 13. Juni

Vor dem Rathaus nimmt Oberbürgermeister Andreas Henke die 160 Teilnehmer des zweitägigen 9. Schülertheatertreffens des Nordharzer Städtebundtheaters in Empfang. Ihre Inszenierungen präsentieren die jungen Künstler im Theater. Doch zuerst einmal ziehen sie jubelnd, verkleidet und fröhlich durch die Innenstadt, um viele Gäste auf ihre Darbietungen neugierig zu machen. Theaterintendant André Bückler ist sehr erfreut über die riesige Teilnahme.

13. Juni

Einer Einladung ins Halberstädter Rathaus folgen Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltungen und Kreishandwerkschaften des Harzkreises. Wirtschaftsminister Dr. Reiner Haseloff nutzt die Gelegenheit, um das Internetportal „Wirtschaft Harz“ frei zu schalten, so können potentielle Kunden mit Informationen über alle eingetragenen Handwerksbetriebe versorgt werden. Davon verspricht sich unter anderem auch Halberstadts stellvertretender Bürgermeister Dr. Michael Haase eine Erhöhung der Wirtschaftlichkeit in der Zusammenarbeit regionaler Unternehmen.

13. Juni - 14. September

Mit 60 Arbeiten der Malerei, der Grafik und der Bildenden Kunst wird in der Martinikirche die Kunstaussstellung „aus diesem Grund“ eröffnet.

13. - 15. Juni

Beim diesjährigen Sachsen- Anhalt- Tag in Merseburg werden die Mitglieder des Halberstädter Musical- Verein Zeitenreise und Mitarbeiter der Halberstadt- Information in ihren bunten Kostümen bejubelt. Trotz einiger Regenschauer ist die allgemeine Stimmung sehr gut.

In Wegeleben werden auf dem Schießstand die Kreismeister mit der KK Pistole ermittelt. Der Schützenverein Halberstadt kann nach spannenden Wettkämpfen sieben gewonnene Titel verzeichnen, dabei besonders

hervorzuheben 5 Meistertitel der Nachwuchsschützen vom Schützenclub Hochhaus Halberstadt. Bester Einzelschütze der Domstädter ist Uwe Günter, der Einzelmeister wird und sich über 2 Mannschaftstitel freuen kann.

14. Juni

Aus insgesamt 190 Einsendungen wählt eine neunköpfige Jury aus drei Altersgruppen die drei besten Gedichte und Geschichten zum Thema „Einen Gipfel erklimmen“ für den 13. Gleimhaus- Literaturpreis aus. Die Preisverleihung der jungen Autoren findet im Hörsaal der Hochschule Harz statt, zu den Gästen zählen unter anderem Oberbürgermeister Andreas Henke und Landtagsabgeordneter Dr. Detlef Eckert. Zu den Preisträgern gehört in der Kategorie II Tanja Friesen vom fallstein- Gymnasium Osterwieck mit ihrer Geschichte „Rebecca“.

Vladimir Roubal, Prager Organist und Kirchenmusiker, gastiert zu einem Konzert im Halberstädter Dom. Mit Werken von Clerambault, Seger, Mozart, Bach und anderen spannt der Tscheche den musikalischen Bogen von Barock über Klassik bis Romantik. Höhepunkt der Darbietungen ist Roubals eigene Orgelimprovisation. Der Dom bietet eine grandiose Kulisse, die Zuhörer erleben ein einzigartiges Konzert.

14. - 15. Juni

Vier Turnerinnen des VfB Germania belegen bei den Wettkämpfen zur Qualifikation für die Landesmeisterschaft vordere Plätze und starten damit im Juli in Halle. Bei der Landesbestenermittlung der Klasse K M IV in Halberstadt belegt Josephine Rackwitz Platz 6 am Stufenbarren.

In Schönebeck finden die Landesmeisterschaften im Blockmehrkampf der Schüler A und B statt, wobei fünf Disziplinen absolviert werden müssen. Vom VfB Germania Halberstadt kann Laura- Jane Krötke ihren Landesmeistertitel verteidigen, ihre Vereinskameraden Thomas Naumann und Christoph Seifert erringen die Silbermedaille.

Anlässlich der Internationalen Deutschen Meisterschaften der Behinderten in der Leichtathletik gehen 511 Sportler aus 23 Nationen an den Start, mit dabei ist auch Torsten Nitsch vom MSV Eintracht. Der Halberstädter tritt in fünf Disziplinen an, er erringt 4 Goldmedaillen und einen vierten Platz.

Das Leichtathletik- Team des VfB Germania gewinnt in Schönebeck zwei Landesmeistertitel, dreimal Silber und eine Bronzemedaille. Alexander Pusch läuft 3000 Meter in 8:39,77 Minuten, was nicht nur einen neuen Stadionrekord sondern auch eine neue Landesmeisterschaftsbestleistung darstellt.

Aus neun Ländern nehmen etwa 1000 Judokas am DJB- Sichtungsturnier in Erfurt teil, auch ein kleines Team des VfB Germania Halberstadt ist vertreten. Lisa Marie Walz holt sich durch gute Leistung eine Bronzemedaille.

16. Juni

Tandala, ist ein ländliches Gebiet in Tansania zu dem der Kirchenkreis Halberstadt enge Kontakte hat. Zurzeit sind Einwohner des Ortes zu Besuch in der Domstadt und werden im Rathaus herzlich von Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt.

16. - 20. Juni

Seit 125 Jahren verfügt Halberstadt über eine Bildungseinrichtung für Lernbehinderte, welche seit 1963 den Namen des berühmten Arztes Albert Schweitzer trägt. Eine ganze Woche wird nun Geburtstag gefeiert, täglich mit einem bunten Programm.

17. Juni

Sechs Einrichtungen bewerben sich bei der Stadt Halberstadt um den Umweltpreis, welcher mit 600 Euro dotiert ist. Dr. Michael Haase, stellvertretender Bürgermeister beglückwünscht die Kids der Kindertagesstätte „Emerslebener Storchenkinder“ und Schüler des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums. Beide erhalten als Erstplatzierte jeweils 250 Euro. Der Anerkennungspreis von 100 Euro geht an die Kita „Zum Ententeich“. Alle Beteiligten sind bestrebt, die Umwelt so gut wie möglich zu entlasten.

18. Juli

Auf der B6 n bei Wernigerode ereignet sich ein schwerer Motorradunfall. Ein 31- jähriger Halberstädter kommt in einer Kurve von der Fahrbahn ab, überschlägt sich und wird ca. 150 Meter von der Unglücksstelle entfernt gefunden. Mit lebensgefährlichen Verletzungen bringt ihn der Rettungshubschrauber in die Unfallklinik.

19. Juni

Die vervollständigte Statue der Anna Luise Karsch ist Anziehungspunkt des ersten Hofabends dieses Jahres im Gleimhaus. Senior und Junior Zimmer, beide Steinmetze, schaffen einen neuen Sockel und ersetzen in mühevoller Kleinarbeit Fehlstellen an der Figur, der Kopf wird von Steinmetz Daniel Priesse gefertigt. Es stellt das erste deutsche Dichterdenkmal dar, was einer Frau gewidmet ist. Der Spiegelsbergenpark war ursprünglicher Standort der Steinfigur, dort ging wahrscheinlich auch der erste Kopf verloren.

Gerhard Miesterfeldt wird von seinen Mitstreitern als SPD- Ortsvereinsvorsitzender Halberstadts im Amt bestätigt, Stellvertreter sind Karen Lotze und Wolfgang Purpus. Klaus Ludwig bleibt weiterhin als Schatzmeister tätig und dem Vorstand gehören Peter Köpke, Steffen Gabriel und Ines Heine an.

20. Juni

Nadine Martins, Geschäftsführerin des soziokulturellen Zentrums Zora freut sich über die 500 Euro Spende aus dem Solidarfond der Landsfraktion „Die Linke“, welche im Auftrag des Landtagsabgeordneten Detlef Eckert, durch Carsten Nell überreicht wird.

Hoher Besuch im Martineum Halberstadt Prof. Dr. Joerg Schmalian besucht den Physikunterricht zweier Klassen. Schmalian selbst ist Abiturient der ehemaligen EOS „Bertold Brecht“ und heute Professor für theoretische Physik an der IOWA State University, bildet internationale Doktoranden aus. Sachkundig antwortet er auf alle fragen, die die Schüler auf seinem Fachgebiet bewegen.

21. Juni

Eine Geburtstagsfeier der rechten Szene artet auf Grund alkoholisierter Personen soweit aus, dass die Polizei auf den Plan gerufen wird, dabei muss 20 Personen ein Platzverweis ausgesprochen werden.

Klaus- Dieter Ahrent als Programmmoderator zeigt sich begeistert, dass so viele Zuhörer zum ersten Sommer- Open-Air des Jugendblasorchesters in das Stadtzentrum von Halberstadt kommen und sich für zwei Stunden auf eine musikalische Reise durch die Welt begeben. Schirmherr des Konzertes, Oberbürgermeister Andreas Henke spricht allen beteiligten Musikern, Helfern und Sponsoren, sowie dem Orchesterleiter Tilo Eulenburg, seine Bewunderung und Anerkennung aus.

Das Nachwuchsturnier in Weimar mit etwa 400 Teilnehmern bringt dem Team vom Yamakawa Karate- Do aus Halberstadt insgesamt drei Gold-, zwei Silber und eine Bronzemedaille ein, was die jungen Kämpfer mit stolz erfüllt.

Mit Werken von J.S. Bach, Charles Francois Gounod und zeitgenössischen Musikern, wie der amerikanischen Schlagzeugin Sherrie Maricle und des Jazzmusikers Abdullah Ibrahim verzaubern Georg Bandarau am Saxophon, Markus Schmitzer an der Marimba, einem xylophonartigen Schlaginstrument und Claus- Erhard Heinrich an der Orgel die Zuhörer des ersten Konzertes zum Auftakt der Sommerkonzertreihe im Halberstädter Dom.

21. - 22. Juni

Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 7573 Punkten erreicht der Leichtathlet Steffen Fricke vom VfB Germania Halberstadt beim Internationalen Mehrkampf- Meeting in Ratingen sein Ziel und qualifiziert sich für die Olympischen Spiele in Peking bzw. für den Länderkampf USA gegen Deutschland in Manhattan.

22. Juni

Obwohl sie mit ihrer Leistung nicht zufrieden ist, kann Hammerwerferin Carolin Peasler vom VfB Germania Halberstadt den entscheidenden Wettkampf mit einem 2. Platz für sich entscheiden und qualifiziert sich somit zur Jugend- Weltmeisterschaft in Polen.

Im Halberstädter Freizeit- und Sportzentrum richtet der Kreissportbund Harz die erste Kreis- Kinder- und Jugendolympiade für die Nachwuchsjudokas aus. Die Kämpfer des VfB Germania gewinnen acht Silber- und vier Bronzemedaille.

23. Juni

Aus dem Harzkreis gehen drei männliche und drei weibliche Kegler im Schönebecker Landesleistungszentrum, anlässlich der Landesmeisterschaften im Paarkampf Mix und Sprint, an den Start. Das Herren- Doppel Ralf Kaufmann und Andre Fehrecke gewinnt über 2x 120 Wurf mit insgesamt 1102 Kegeln die Silbermedaille.

Vier Lichtathleten des VfB Germania Halberstadt gehen bei den Norddeutschen Meisterschaften an den start, wobei sich Alexander Pusch auf der 5000 Meter Strecke die Bronzemedaille holt, seine Teamkollegen gehen leider leer aus.

24. Juni

Klaus Staeck, Präsident der Akademie der Künste Berlin, sowie bekannte Autoren und Regisseure sind zu Gast im Halberstädter Martineum. Wibke Bruhns, gebürtige Halberstädter Journalistin übernimmt die Moderation der Diskussionsrunde, welche unter dem Motto „Kunstwelten“ geführt wird. Diskussionsteilnehmer sind Theaterintendant Andre Bücken, Sachsen- Anhalts Justizministerin Angela Kolb, Klaus Staeck und Rainer Neugebauer. Themen wie das Engagement gegen Rechts und das Eintreten für ein gewaltfreies Miteinander werden kontrovers behandelt.

Oberbürgermeister Andreas Henke, eröffnet im Vorfeld des Siedlerfestes im Foyer der Diesterweg- Grundschule eine Fotoausstellung zur Geschichte des beliebten Wohngebietes. Circa 4000 Einwohner hat der Stadtteil, viele Familien wohnen schon seit Generationen dort. Auf den Fotos wird deren Erlebtes dokumentiert, die Entwicklung der Infrastruktur aufgezeigt. Riesengroß ist das Interesse der „Siedler“ an der Ausstellung, die noch bis zum 28. Juni geöffnet ist.

Sechs Leichtathletik- Mädchen vom Gymnasium Martineum Halberstadt reisen nach Halle, um den Titel und den Pokal in der Wettkampfgruppe IV (5. bis 7. Klassen) mitzubringen. Der Wettkampf setzt sich aus den Disziplinen 50 m Sprint, Weitsprung, Ballwurf und 800 m Lauf zusammen. Das Team aus Halberstadt bestehend aus Elisabeth Stache, Meggie Marschner, Hien Nguyen, Silke Ackermann, Laura- Jan Krötke, Juliane Stankus, Franziska Schmetztorf kehrt strahlend zurück, mit dem Titel in der Tasche.

24. - 27. Juni

Mit dem Buch „Der Mann, der barfuß lief“ schafft es der 13- jährige Arno Gatzemann aus Halberstadt beim Vorlesewettbewerb des Fördervereins Deutscher Buchhandel in Frankfurt/ Main den Vizetitel auf Bundesebene zu erringen.

26. Juni

Der letzte Großschornstein, befindlich auf dem Gelände der Halberstadtwerke, verschwindet mit einem großen Knall und einer dicken Staubwolke aus dem Stadtbild. Aus Sicherheitsgründen, denn auch viele Bürger wollen das Schauspiel erleben, wird die Wehrstedter Straße vorübergehend gesperrt.

27. Juni

Bischof Dr. Gerhard Feige verabschiedet mit einer Messe die letzten fünf Schwestern des St. Elisabeth Altenheimes und dankt für ihr Engagement bei der Betreuung der zuletzt 35 Heimbewohner. Nach 109 Jahren wird das Haus nun geschlossen, der Umzug der Insassen in das neue Haus am Domplatz steht kurz bevor. Dort werden sie jedoch von einem neuen Heimträger betreut. Schwester Guda, Dominika, Beatrix, Roberta und Marcella haben bereits neue Stellen bei der Katholischen Wohltätigkeitsanstalt zur Heiligen Elisabeth.

28. Juni

Die erste Kreis- Kinder- und Jugendolympiade im Classic- und Bohle- Kegeln wird in der Halberstädter Kegelsporthalle „Harmonie“ ausgetragen, wobei 73 Nachwuchskegler aus 9 Orten um den Sieg kämpfen. Steffen Maschku vom Halberstädter KSV 90 gewinnt die Goldmedaille mit einem neuen Bahnrekord.

Das vierte Stadtteilstfest in der grünen Mitte steht unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ und zieht viele Anwohner und Gäste in die Juri- Gagarin- Straße zu einem bunten Programm. Das Ziel der Organisatoren ist es, die Bewohner zusammenzuführen und das Miteinander zu fördern.

Das erste Parkfest im Landschaftspark Spiegelsberge ist für die über 600 Gäste abwechslungsreich und bunt gestaltet, ob am Gästehaus, am Jagdschloss, am Belvedere oder der Eremitage überall wird dem Besucher beste Unterhaltung geboten. Ralf Schlieter, Schirmherr der Veranstaltung zeigt sich sehr zufrieden.

Auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs an der Schützenstraße wird der HEX- Zug im THW- Design auf „THW Halberstadt“ getauft und ist ab sofort für drei Jahre im Raum Berlin, Brandenburg und Sachsen- Anhalt unterwegs. Die feierliche Übergabe erfolgt mit politischer Prominenz und Ehrengästen, welche sich lobend über das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder des Technischen Hilfswerkes äußern.

Mit einer Spendensumme von 100 Euro unterstützt der SPD Ortsverein Halberstadt den Kinderschutzbund. Die Vorstandsmitglieder Peter Köpke, Steffen Gabriel sowie der Bundesabgeordnete Andreas Steppuhn übergeben das Geld während des 4. Stadtteilstes im Wohngebiet der Richard- Wagner-Straße an Richard Kabelitz und Oliver Müller vom Kinderschutzbund. Die Spendensumme ist aus dem Erlös des Kuchenbasars anlässlich des Hoffestes des Halberstädter Ortsvereins.

Im Halberstädter Theater werden feierlich 100 Reifezeugnisse an die Abiturienten des Martineums übergeben, wobei einige Leistungen besonders hervorzuheben sind. Lisa Maria Sobotka und Torben Sterling- Hauf legen ihr Abitur mit einem Durchschnitt von 1,0 ab, Alexander Pusch ist ein landesweit bekannter Läufer, deutsche Meister mit dem Halberstädter Jugendblasorchester sind Henrik Pinkernelle und Michael Hüppler und Elisabeth Loose und Susanne Dohrmann sind engagierte Nachwuchsjournalisten.

Der Halberstädter Schwimmverein schickt 19 Nachwuchsschwimmer zum Wettkampf nach Bremen, diese sind sehr erfolgreich und kehren mit 61 Medaillen in die Domstadt zurück. So holt sich Ulrike Lelm gleich viermal Gold Teamkollege Alexander John gewinnt 5 Titel.

Leider folgen der Einladung des Kreissportbundes Harz zu den 1. Kreismeisterschaften der Kinder- und Jugendolympiade von zehn im Landkreis ansässigen Vereinen nur drei. Trotz allem kommt ein Kreismeister aus Halberstadt vom Yamakawa Verein.

28. - 29. Juni

Eine Berühmtheit Halberstadts feiert 125 jährigen Geburtstag „Das Würstchen“. Sogar Sachsen- Anhalts Ministerpräsident Dr. Wolfgang Böhmer, der zum offiziellen Festakt die Unternehmenspolitik der Würstchen- und Konservenfabrik würdigt, lässt sich gern ein Halberstädter munden. Beim Hoffest am Sonntag kommen Groß und Klein in den Genuss, erleben Betriebsrundgänge und ein abwechslungsreiches Showprogramm mit dem Spielmannszug Harsleben, der Tanzgruppe Papillon oder Sprüngen vom Fabrikschornstein. Eine ganze Woche lang gastiert der Projektzirkus auf dem Firmengelände.

Die Veranstalter sprechen von rund 20.000 Besuchern anlässlich des 16. Harzfestes in Ellrich, auch die Händler zeigen sich erfreut über die große Nachfrage ihrer angebotenen Artikel. Das Markenzeichen „Typisch Harz“ bekommt neben acht anderen Artikeln und Angeboten auch Corinna Rasche als Kartenlegerin vom Harzer Förderkreis verliehen und wird gleichzeitig zur Festkönigin ernannt. Ziel dieses Festes ist es, den Harz zu vereinen.

In Magdeburg treffen an zwei Tagen die Fußballer Gruppe E- Junioren bei ihrer Landesmeisterschaft aufeinander. Das Team des VfB Germania gewinnt verdient die Bronzemedaille.

In Dessau werden an zwei Tagen die Landesmeisterschaften der Leichtathleten A und B sowie Jugend A ausgetragen. 400 Sportler aus 41 Vereinen geben ihr Bestes. Der VfB Germania kehrt mit acht Landesmeistern, zwei Vizemeistertiteln und drei Bronzemedallengewinnen in die Domstadt zurück. Hervorzuheben ist die persönliche Bestleistung von Christoph Seifert im Speerwurf mit 44,13 m, oder auch die von Thomas Neumann mit 9.58 Sekunden über 60 Meter Hürden. Laura Jane Krötke gelingt der Sieg im Diskuswurf mit 29,47 Meter und im Speerwurf mit 39,09 m. Carolin Paesler wird erste im Hammerwurf mit 57.75 Meter.

In den Disziplinen KK- Liegendkampf, KK- Sportgewehr und in der Sportpistole starten die Senioren des Schützenvereins Halberstadt bei den Landesmeisterschaften Kleinkaliber in Halle. Hasso Pöhlson wird mit der Sportpistole und mit 516 Ringen Landesmeister. Hans- Joachim Mundt ist genauso erfolgreich in der Disziplin KK- Liegendkampf. Weiterhin kann er mit 571 Ringen sogar einen neuen Landesrekord erstellen. In der Mannschaftswertung gewinnen Hans- Joachim Mundt, Josef Preuss und Albrecht Schäfer den Landesmeistertitel. Auch Albrecht Schäfer nimmt einen Titel mit nach Hause, er schießt in der Disziplin KK- Sportgewehr 284 Ringe. Alle drei qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaft.

29. Juni

Viel Engagement zeigen die fleißigen Helfer, die das zweite Siedlerfest vorbereitet haben. Ob Fußballturnier, Tanzvorführungen, Modenschau oder Büchschießen, für jeden Geschmack wird etwas geboten. Großes Lob für alle Beteiligten und die Hoffnung, dass im nächsten Jahr wieder solch ein Fest stattfindet.

Zum 107. Geburtstag erreichen Helene Molt nicht nur Glückwünsche aus der Familie. Auch Klein Quenstedts Bürgermeister Hubertus Baer, Sachsen- Anhalts Ministerpräsident Wolfgang Böhmer, Landrat Dr. Michael Ermrich und Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke übermitteln Geburtstagsgrüße.

Der Gehörlosenverein Harzgruß Halberstadt / Wernigerode 1918 freut sich über einen Spendenscheck in Höhe von 3000 Euro, dieser Betrag kommt anlässlich des 125 jährigen Jubiläums der „Halberstädter Würstchen- und Konservenfabrik“ zusammen und wird von der Familie Stefan Nitsch gespendet.

30. Juni

Anlässlich der zehnten Zertifikatsverleihung zum „Audit Beruf und Familie“ fahren Vertreter des Ameos-Klinikums St. Salvator nach Berlin. Dort erhält Dr. Cornelius Presch das Zertifikat von Familienministerin Ursula von der Leyen. Damit wird dem Frau Mutter Kind Zentrum eine familienfreundliche Personalpolitik bescheinigt. Es ist das zweite Mal, dass Halberstadt diese Auszeichnung erhält.

Mit dem Jahresabschluss des Rotary- Clubs gibt es wieder einen Präsidentenwechsel. Rotary ist eine Vereinigung berufstätiger Frauen und Männer, die weltweit tätig sind. Der Nachfolger von Dr. Cornelius Presch, Chefarzt am Ameos- Klinikum Halberstadt, ist Diplom- Ingenieur Martin Schäfer. Er ist Geschäftsführer der Schäfer Kran- und Transportlogistik Halberstadt. Sein zukünftiges Motto lautet, „Der Jugend Orientierung und Perspektive bieten“.

Juli 2008**1. Juli**

Michael Bussenius, stellvertretender Tiergartenleiter begeht sein 30-jähriges Dienstjubiläum, zu den Gratulanten gehören Stammgäste, Kollegen und Freunde, doch die Mädchen und Jungen von der Kita Waldblick machen die Überraschung perfekt in dem sie Tierlieder vortragen.

Auf Grund von Platzmangel zieht der Wertstoffhof aus dem August- Heine- Weg in das Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“. Der neue Standort verfügt über eine größere übersichtlichere Fläche und eine günstigere Zufahrt. Michael und Anni Ziegler haben als Betreiber des Hofes 300.000 Euro investiert, was die Kunden mit Sicherheit zu schätzen wissen. Symbolisch übergibt env- Vorstand Michael Dietze den ersten Drucker zur Entsorgung.

Die besten Glückwünsche zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum bekommt Oberbrandmeister Thomas Bothe von Halberstadts stellvertretendem Oberbürgermeister Dr. Michael Haase und von seinen Kollegen.

Erfreulich ist der Rückgang der Arbeitslosenzahlen in den drei Harzkreisen. In Halberstadt beträgt die Quote 15%, die Zahl der Erwerbslosen ist um 547 gesunken. Es gibt momentan 2256 Lehrstellenbewerber aber nur 1114 freie Plätze stehen zur Verfügung. Insgesamt ist die Zahl der zu besetzenden Arbeitsplätze seit Juni vergangenen Jahres auf 808 Angebote gestiegen.

Landrat Michael Ermrich überreicht an Knut Kamann, Klaus Baier sowie an Hasso Storbeck alle ehrenamtliche Denkmalpfleger, die Urkunde der Denkmalschutzbehörde des Landkreises Harz. Sie unterstützen als Sachverständige die untere Denkmalschutzbehörde.

Die Verleger Thorsten Schmidt und seine Ehefrau als Lektorin präsentieren stolz zum ersten Mal den neuen Band „Der Kunstführer“. Ein Werk, welches die Kostbarkeiten aus Halberstadt, Quedlinburg, Naumburg und Merseburg in einem Band vereint. Für den Schmidt- Buch Verlag ist es seit 1991 bereits der 14. Titel in der Reihe „Der Kunstführer“. Anlässlich der Veröffentlichung reist Sachsen- Anhalts Wirtschaftsminister Dr. Reiner Haseloff nach

Wernigerode. Er sieht die Buchpremiere im Jahr des Touristischen Marketing- Schwerpunktes „Domschätze in Sachsen- Anhalt“ als einen weiteren wichtigen Baustein bei der Werbung um Touristen.

1. - 5. Juli

Der Projektzirkus „Sperlichs“, gegründet im März 2000, gastiert wieder einmal in Halberstadt. Mit ihm ziehen vier Kinder durch das Land. Er ist so beliebt, dass er schon bis 2011 ausgebucht ist. Doch jetzt bereiten sich erst einmal 400 Kinder aus der Freiherr von Spiegel Grundschule, der Reinhard Lakomy Schule und den Kindertagesstätten Sputnik und Sonnenschein auf ihren großen Auftritt unter der Manegekuppel vor. 380 Gäste staunen über die kleinen- „großen“ Künstler, wie sie artistische Auftritte am Trapez und auf dem Drahtseil mit Bravour meistern, sowie über die zahlreichen Tierdressuren.

1. Juli - 31. August

Eine Gemeinschaftsaktion von AOK und ADFC ruft Mitarbeiter verschiedener Betriebe auf, mit dem Rad zur Arbeit zu fahren. Insgesamt beteiligen sich über 3000 Radler aus etwa 300 Betrieben Sachsen- Anhalts an dieser Aktion, unter anderem auch 17 Beschäftigte des Halberstädter Seniorenzentrums Vitanas.

2. Juli

Im Garten des Sternhauses können Bewohner und deren Gäste einer sommerlichen Abendmusik lauschen. Marie-Hermann (Keyboard), Anna Maria Simon (Sopranflöte/ Oboe) und Alexandra Andrusch (Violine) tragen in Begleitung von Stephan Andrusch Stücke von Haydn, Bach und Brahms vor. Dazu rezitiert Margit Lohmann Werke von Johann Peter Hebel.

Landtagspräsident Dieter Steinecke und Innenminister Holger Hövelmann besuchen die zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber. Beide machen sich vor Ort ein Bild über die Bedingungen in der Zast, denn immer wieder gibt es Probleme, die sich jedoch beim Rundgang nicht bestätigen.

Peter Köpke, Inhaber des Fachgeschäftes Digital Expert Foto Köpke in der Kühlinger Straße, bekommt von Oberbürgermeister Andres Henke, die Urkunde „1a- Fachhändler“ überreicht. Mit Stolz erfüllt ihn diese Auszeichnung, weil er damit das Erbe seinen Vaters Karl Köpke fortführt.

Bronti kennt in Halberstadt fast jedes Kind. Im neuen Schatzsucheheft des Kuratoriums Stadtkultur wird er von Kasimir der Kirchenmaus abgelöst. Die Schüler der Klassenstufe 4 der Anne- Frank Grundschule sind die Ersten die einen der 700 gedruckten Exemplare erhalten. Auf etwa 20 Seiten hat Initiator Karl- Heinz Melzer Fragen zur Geschichte der Stadt zusammengetragen. An manchen Stationen erhalten die Kids Stempel für ihre Lösungen. Wer diese bis Jahresende in der Stadtinformation abgibt, nimmt am Gewinnspiel teil.

In der Aula der Anne- Frank- Grundschule tragen 13 Mädchen und Jungen ihre selbst verfassten Geschichten einer Jury vor. Franz Goksch siegt in der Klassenstufe 3 für die Evangelische Grundschule, in der Klassenstufe 4 schafft es Julius Lorenz aus der Anne- Frank- Grundschule auf den ersten Platz. Von rund 50eingereichten Geschichten ist es für die Jury, bestehend aus Andreas Karger und Bettina Borth, keine leichte Entscheidung die Besten zu ermitteln.

Nach etwa zwei Jahren Vorbereitungszeit nimmt die Arbeitsgruppe Weltkulturerbe Dom und Domschatz ihre Tätigkeit auf. Ziel der Arbeitsgruppe, dessen Leitung Jörg Richter von der Domschatzverwaltung und Reiner Schöne vom Kuratorium übernehmen, ist es Halberstadts Dom und Domschatz als Weltkulturerbe in die UNESCO - Liste zu bekommen.

Der heimatgeschichtlich interessierte Volker Warnecke bittet an seinem 65. Geburtstag im November 2007 um Geldspenden, damit möchte er eine Restaurierung der Chronik von 1853 finanzieren. Jetzt ist die Restaurierung abgeschlossen. Ute Schiborra vom Gleimhaus hat die Chronik „Geschichte des Bistums, nachmaligen Fürstentums Halberstadt von seiner Gründung ums Jahr 800 bis zur Aufnahme in die Provinz Sachsen im Jahr 1816 für Gebildete aller Stände“ umfangreich restauriert. Gabriele Bremer vom Stadtarchiv und Ute Schiborra übergeben symbolisch an Volker Warnecke das „Geburtstagsgeschenk“. Volker Warnecke ist ein langjähriges Geschichtsvereinsmitglied und möchte sich mit dieser Geste ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv bedanken.

3. Juli

Ein Kooperationsvertrag zwischen der Kindertagesstätte Bummi und dem Museum Heineanum wird von Sylvia Wappenhans, Leiterin der Bummi- Kindertageseinrichtung und Fachdirektor Dr. Bernd Nicolai unterzeichnet. Dieser hebt noch einmal hervor, dass mit der vereinbarten Zusammenarbeit mehr Bewusstsein für Natur und Umwelt auch schon bei den Jüngsten geweckt werden soll. Zahlreiche Angebote hat die Einrichtung bereits genutzt, sehr zur Freude der Kids.

Die Tourismusinitiative für mehr Service- Qualität wird auch von einem Projektteam der Hochschule Harz unterstützt. Unabhängige Prüfer kontrollieren den Service in Dienstleistungseinrichtungen, Hotels und Museen oder Touristinformationen, die bereits das Gütesiegel Q tragen und damit nach neuestem Standard arbeiten. Prof. Dr. Willingmann, Rektor der Hochschule Harz startet die Kampagne für sein Team und ruft zur Unterstützung auf.

4. Juli

Auf ihrer Jubiläums- Tour legt die 100-jährige Christoffel Blindenmission (CBM) einen Zwischenstopp in Halberstadt ein. Interessierte Bürger bekommen die Möglichkeit, ausgerüstet mit Taststock und Spezialbrille, als „Blinder“ einen Erlebnisgang zu absolvieren, so auch Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke.

Anlässlich seines 50. Geburtstages bittet der Magdeburger Andreas Schonsee um Geldspenden. Der katholische Diplomtheologe möchte damit bedürftige Menschen unterstützen, er kennt das Gefühl wenig zu besitzen. Eine stolze Summe von 2600 Euro übergibt er nun an die Wärmestube, und deren Leiter Rolf Langer.

Der Konzertsaal ist übertoll, ein Abschlusskonzert geben die 6 bis 21 Jahre alten Musikschüler der Kreismusikschule Halberstadt. Für jeden musikalischen Geschmack ist etwas dabei, Bach, Mozart, Beethoven, Chopin und Brahms. Das Musicalensemble überrascht mit dem Zuckerbäckerboogie. Im Rahmen des Konzerts werden herausragende Musikschülerinnen- und Schüler geehrt. So hat Marcus Handrick den Oberstufenabschluss im Fach Klavier abgelegt.

4. - 6. Juli

In Sindelfingen starten sieben Halberstädter Schwimmsportler bei den 40. Deutschen Meisterschaften der Masters. Neben guten Einzelplatzierungen aller Domstädter, gelingt es der 4 x 50 Meter Freistilstaffel der Männer mit Heinz Kosching, Andreas Kaping, Bernd Haase und Peter Elsner die Bronzemedaille zu erkämpfen.

5. Juli

Der Spanier Calderon de la Barca (1600 -16381) schrieb die barocke Komödie „Dame Kobold“. Die phantastische Inszenierung des Nordharzer Städtebundtheaters, Regisseurin ist Rosmarie Vogtenhuber, feiert nun auf der Westerburg Premiere. Ausstatterin Suse Tobisch gestaltet aus zwei Dekorationen eine komödiantische Bretterbühne, an den Kostümen erkennt man die Zeit. Reifrock, Puffärmel, Spitzenhut wirken sehr gegenwärtig. Die Damen um Donna Angela, gespielt von Elisa Ottersberg, treiben ein buntes Verwirrspiel und allerlei Streiche mit den Brüdern Don Luis und Don Juan. Es bleibt kein Auge trocken. Die Künstler werden mit viel Beifall und Jubel belohnt.

Im Rahmen der Verkehrssicherheitsaktion „Sicher durch den Harz“ führt die Polizei an verschiedenen Standorten Verkehrskontrollen durch. Neben mehreren Geschwindigkeitsverstößen, leitet die Polizei fünf Strafverfahren wegen des Verdachtes des Kennzeichenmissbrauchs ein, ein 27- jähriger fährt unter Drogeneinfluss. Bei der Durchsuchung seines VW Golfs entdeckt die Kripo einen angeschliffenen Wurfstein und drei angeschliffene Wurfmesser. Ein Verfahren wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz wird eingeleitet. Begleitet wird die Verkehrskontrolle vom Staatssekretär des Ministeriums des Inneren des Landes Sachsen- Anhalt, Rüdiger Erben.

Im Rahmen des Musikfestes zum Tonwechsel führt das Ensemble „Exvoco“ unter der Leitung des Stuttgarters Ewald Liska das Stück von John Cages „Song Books“ in der Martinikirche auf. Die Begeisterung und die Meinungen des Publikums sind sehr unterschiedlich. Einige verlassen vorzeitig die Darbietung, andere sprechen von hoher Kunst.

Anlässlich der Glocken und Orgelnacht stehen 1000 Besucher neugierig vor dem Burchardikloster, um den sechsten Tonwechsel beim John- Cage- Projekt live mitzerleben. Staatsminister Rainer Robra und Oberbürgermeister Andreas Henke fügen die töne c as hinzu. Am Abend lauschen weit mehr als 1000 Menschen auf dem Domplatz dem Glockenkonzert von Dom, Martini und der Liebfrauenkirche, eine überragende Glocken- Performance. 22 Glocken erklingen in unterschiedlicher Weise, geführt von dem Avantgarde- Komponisten Dr. Ewald Liska.

Zum Abschluss der Schulzeit gibt es für die 99 Abiturienten des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums, während ihres Abiturballs im Hotel „Forum Villa Heine“ ein Feuerwerk. Die Beste dieses Jahres mit einem Durchschnitt von 1,0 ist Marie Reichert.

Gleims Freundschaftstempel enthält viele Porträts von Geistesgrößen des Aufklärungszeitalters, unter anderem auch viele Bildnisse von literarisch tätigen Frauen wie Sophie von la Roche oder Elisa von Recke, um nur einige zu nennen. Jetzt wird das Literaturmuseum mit in das Projekt „Frauenorte- Frauengeschichte in Sachsen- Anhalt“ aufgenommen. An dem feierlichen Akt der Enthüllung der Tafel nehmen Annette Sprengel vom Kultusministerium, die Direktorin des Gleimhauses Dr. Ute Pott, Dr. Elke Stolze, Initiatorin des Projektes „Frauen Orte“, Thekla Kamrad, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Harz und Sabine Moczko, Leiterin des Halberstädter Kulturbüros teil. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Spuren die Anna Louise Karsch im Hause Gleim hinterlassen hat. Sie gilt als erste freie Autorin Deutschlands.

Entsetzen herrscht in den Kirchen der Stadt Halberstadt, beim Glockenkonzert anlässlich des Tonwechsels von John Cage werden mehrere Glocken durch unsachgemäßen Umgang seitens der Musiker beschädigt. So hat eine Glocke einen zirka 45 cm langen Riss, Buchstaben der Aufschrift sind eingeschlagen und der Glockenrand einer weiteren ist defekt. Die Halberstädter Bürger hoffen nun auf das schnelle beheben der Schäden um den Glocken ihre Stimme zurück zu geben.

5. - 6. Juli

Der letzte entscheidende Wettkampf vor der Jugend Weltmeisterschaft in Bydgoszcz ist für Carolin Paesler entschieden. Sie erreicht Platz 2 bei der Juniorengala in Mannheim und auch beim Hammerwurf in Schönau. Carolin Paesler fährt zur Jugend WM. Jedoch wird sie die Abteilung Leichtathletik des VfB Germania verlassen. Ab August wechselt sie nach Halle zu den Leichtathleten. Dort kann sie unter besseren Bedingungen trainieren. Auf dem Gymnasium sind die Unterrichtsfächer auf den entsprechenden Sport abgestimmt.

Die Schülerinnen Romy Pitt, Marie- Theres Werner, Anne Heinemann, Gabi Försterling vom Käthe- Kollwitz- Gymnasium nehmen erfolgreich am Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ im Tennis in Halle teil. Souverän siegen die Gymnasiastinnen. Gleichzeitig qualifizieren sich die Mädchen für das Bundesfinale im September in Berlin.

In Halle- Neustadt werden die Landesmeisterschaften im Nachwuchsschwimmen ausgetragen. Die Halberstädter Schwimmer erreichen gute Platzierungen und neue persönliche Bestleistungen. Pascal Jordan wird im Jahrgang 1991 über 200m Brust Landesmeister.

5. Juli - 17. August

Vogelkundler und Vogelmaler aus Sachsen Anhalt und Niedersachsen unternehmen im letzten Jahr eine vierwöchige Exkursion durch die Mongolei. Die vielen Fotos, welche auf der rund 2500 Kilometer langen Reise entstanden sind, haben die Ornithologen gesichtet und es reifte die Idee, eine Ausstellung zu konzipieren. Diese eröffnet Dr. Bernd Nicolai vor vielen Interessierten in den Räumen des Städtischen Museums, wo sie bis zum 17. August für Besucher geöffnet ist.

6. Juli

150 Gäste begrüßt die Kindertagesstätte Wehrstedt zu ihrem zweiten Geburtstag. Die kleine St. Laurentius Kirche ist schnell gefüllt. Mit großer Freude und voller Stolz führen die Kinder der Kita das Singspiel vom verlorenen Schaf und dem guten Hirten auf. Das wundervolle Sommerwetter macht es möglich, draußen weiter zu feiern. Eine aufregende und spannende Geburtstagsparty, bei der groß und klein viel erleben.

7. Juli

Der 97. Europa- Tag für junge Leute findet im Käthe- Kollwitz- Gymnasium statt. Unter den Podiumsgästen, die sich den Fragen der Schüler stellen, befinden sich Vertreter aus dem Bundestag, dem Landtag und dem Europäischen Parlament. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke stellt sich den Fragen der Schüler. Schüler Julius Eggert möchte gerne die Stellung der Politiker zum Atomausstieg erfahren.

Erstmals kürt die Schulleitung des Halberstädter Gymnasiums Martineum ihre besten Schüler und Schülerinnen mit der Auszeichnung „Bester Martineer“. Insgesamt 23 Schülerinnen und Schüler werden während einer Festveranstaltung für ihre unterschiedlichen hervorragenden Leistungen belohnt.

Vor vier Jahrzehnten beginnt die Geschichte der Sportgruppe „Frauengymnastik Edda Müller e. V.“. Ehrenamtlich geleitet wird die Sportgruppe seit ihrer Gründung von Edda Müller, mit Unterstützung einiger anderer Frauen. Die Sportstätten werden in der 40-jährigen Geschichte mehrmals gewechselt. Aus Anlass des Jubiläums der Sportgruppe wird nun kräftig im Kunsthof gefeiert. Viel gibt es zu erzählen, das Vereinsleben ist umfangreich, dazu zählen Faschings- und Weihnachtsfeiern, Wanderungen, Radtouren, Konzertbesuche, Grillfeste und vieles mehr.

Das Schmaz- Jahr 2007/2008 ist beendet, 3265 Schüler beteiligen sich an der Aktion der Volksstimme und weiterer Sponsoren. Die Besten werden ausgezeichnet. Der Beitrag von Andrea Liehr, Anne- Marie Söder, Victoria Rückleben und Marie- Therese Werner vom Käthe- Kollwitz- Gymnasium überzeugt die Jury. Mit ihren Dreharbeiten zu einem Werbespot für die ÖSA erhalten sie den Sonderpreis der ÖSA- Versicherung, eine Fahrt mit dem Fesselballon über Halberstadt.

Einen unvergesslichen Tag erleben 50 Schüler des Halberstädter Martineums bei ihrem Auftritt in der Kindersendung „Tigerenten- Club“. Zum Thema „China- unbekanntes Olympialand“ beantworten die 5 Spiekekinder des Halberstädter Gymnasiums alle Fragen richtig und gewinnen den Fernseh- Wettkampf, tatkräftig unterstützt von den 45 Publikumskindern ihrer Schule.

9. Juli

Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt nun auch in Halberstadt Deutschlands First Lady, Eva Luise Köhler. Die Schirmherrin des Müttergenesungswerkes besucht die Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt, um sich vor Ort über das neue Modell- Projekt zu informieren, welches es so in dieser Form noch nicht gab. Das Modell umfasst ein Nachsorgeangebot nach einer Mütter- Kur. Oberbürgermeister Andreas Henke führt Frau Köhler durch unsere schöne Domstadt, natürlich auch in den Dom und Domschatz. Die Gattin des Bundespräsidenten ist beeindruckt und fasziniert von unserer Stadt. Sie bedankt sich für die Gastfreundlichkeit und äußert: „Eigentlich müsste ich nach Halberstadt ziehen.“ Ein sehr schönes Lob, worauf der Bürgermeister sehr stolz ist.

Staatssekretär Rüdiger Erben übergibt einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 314 500 Euro an Landrat Michael Ermrich und Kreisbrandmeister Kai- Uwe Lohse. Damit ist es möglich, 1258 digitale Funkalarmempfänger für die 121 Feuerwehren des Landkreises Harz anzuschaffen.

Bei einem Überholmanöver auf der Bundesstraße 81 bei Langenstein kommt es zu einem schweren Verkehrsunfall mit Todesfolge. Ein 84-jähriger Mann streift beim Überholen einen VW Sharan seitlich und übersieht das entgegenkommende Fahrzeug, einen Renault Megane. Frontal stoßen beide Fahrzeuge zusammen. Der Rentner verstirbt noch am Unfallort. Die Fahrerin des Renault Megane wird schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht. Der Verkehr ist für mehrere Stunden stillgelegt.

450 Gäste aus ganz Deutschland lauschen im Halberstädter Dom dem Auftakt der Konzerte entlang der Straße der Romanik. Die Akustik des Domes ist fantastisch, die Stimmen des Windsbacher Knabenchores schwingen klangvoll und rein durch das Innere des Domes. Das Volumen des Orgelspiels umrahmt die 69 Knabenstimmen. Begeisterung in den Gesichtern der Zuhörer ist überall zu sehen. Außer in Halberstadt wird das vom Mitteldeutschen Rundfunk präsentierte Programm auch in Quedlinburg, Merseburg und Naumburg zu sehen sein.

1000 Euro nehmen die Verantwortlichen beim zweiten Schul- und Siedlerfest ein. Die Summe stammt aus dem Losverkauf der Tombola und dem Kuchenbasar. Dieses Geld wird zweckgebunden vergeben. Dieter Krone überreicht nun jeweils 500 Euro an die Kindertagesstätte und den Schulförderverein der Diesterweg- Grundschule.

Der Weimarer Stadtrat beschließt in seiner Sitzung im Juli, den Halberstädter Musiklehrer Prof. Klaus- Jürgen Teutschbein als Preisträger des diesjährigen Weimar- Preises auszuwählen. wie der ehemalige Halberstädter Ulrich Mund informiert. Mit dieser Ehrung wird die Lebensleistung der verschiedenen Preisträger seit dem Jahr 1990 gewürdigt. Teutschbein wirkt engagiert auf dem kirchenmusikalischen Gebiet und organisiert Aufführungen mit dem Johann- Sebastian -Bach Ensemble oder auch dem Bach- Chor Weimar. Die Preisübergabe ist am 03.10.2008.

10. Juli

Im Sozialkulturellen Zentrum Halberstadt findet im Rahmen des Bundesprogrammes „Vielfalt tut gut“ ein Interkultureller Abend statt. Der französische Referent Michael Lefebre zeigt den etwa 80 Besuchern einen englisch- französisch- und deutschsprachigen Lichtbildervortrag unter dem Titel „Mit dem Fahrrad nach Afrika“.

Die Entente- Florale- Jury zeigt sich beeindruckt von den Grünanlagen in Halberstadt und dem naturwissenschaftlichen Bildungsangebot für Kinder. Egal wie sich die Jury und ihr Vorsitzender Klaus Hiltmann am 26. August 2008 entscheiden, Oberbürgermeister Andreas Henke dankt allen Helfern, welche zum Aufblühen unserer Stadt beitragen.

Dr. Ilja Seifert, Bundestagsabgeordneter der Linksfraktion zeigt sich bei seinem Besuch im Gleimhaus sehr beeindruckt über den Anbau, welcher es mobilitätsbehinderten Besuchern ermöglicht das Literaturmuseum zu besichtigen. So dass er spontan eine Buchpatenschaft übernimmt. Mit diesen 555,55 Euro wird die Restaurierung eines Almanachs aus dem 18. Jahrhundert möglich.

11. Juli

Allen Grund hat Oberbürgermeister Andreas Henke das Glas zu erheben, mit einem kleinen Festakt im Jagdschloss der Spiegelsberge wird der Eintrag des ältesten Riesenweinfasses der Welt ins Guinnessbuch der Rekorde gefeiert. Das im Jahre 1594 in Gröningen, im Auftrage Friedrich II., gefertigte Fass wiegt über 30 Tonnen und kann 144 000 Liter fassen. Der Halberstädter Domherr Freiherr Ernst Ludwig Christoph von Spiegel zum Diesenberg erwirbt das Fass 200 Jahre später für den Landschaftspark Spiegelsberge. Durch die umfangreichen Recherchen von Knut Schneider ist erwiesen, dass das Halberstädter Weinfass, welches sich im Kellergewölbe des Jagdschlusses befindet, größer ist als das Heidelberger. Nach sechzehn Monaten Wartezeit bekommt die Domstadt nun die Urkunde überreicht.

11. - 12. Juli

Neun Sportler des Halberstädter Schwimmvereins starten bei den Norddeutschen Mastermeisterschaften in Goslar. Neben sehr guten Einzelplatzierungen in den verschiedenen Disziplinen, gelingt es der Staffel über 4x50 m Lagen, Freistil und Brust den Meistertitel zu erringen. Beste weibliche Schwimmerin ist Gisela Eichner in der Altersklasse 65, die zweimal Gold und zweimal Silber erkämpft. Heinz Kosching erreicht bei den Herren die besten Platzierungen mit einer Gold- und 2 Silbermedaillen.

12. Juli

In Form eines Königsballes begeht der Halberstädter Schützenverein sein diesjähriges Fest, an dem auch befreundete Vereine aus Gröningen, Quedlinburg, Sargstedt und Dardesheim teilnehmen. Der Europaparlamentsabgeordnete Dr. Horst Schnellhardt sowie der Präsident des Kreisschützenverbandes Gustav Loos sind als Ehrengäste geladen. Der Wanderpokal „Dr. Horst- Schnellhardt“ wird vom Namensgeber persönlich an die Gewinnerin Christiane Klein übergeben.

Das Duo Lutz Püffeld vom Blankenburger TC und Dr. Jörg Behrenroth vom TC Rot Weiß Halberstadt holt sich in Dessau bei der Landesmeisterschaft der Herren ab 30 Jahren, Bereich Tennis, den Landesmeistertitel.

12. - 13. Juli

16 Männer vom „Forum Campanologie“ (Glockenkunde) aus Deutschland, der Schweiz und Österreich lauschen in luftigen Höhen den Klängen der Glocken vom Dom und der Martinikirche. In ihrer Freizeit erkunden sie die Geschichte von Glocken, um sie zu katalogisieren.

Beim 25. Ehepaarturnier für Eisenbahnvereine siegt in der Altersgruppe C das Tennispaar Gabriele und Gerd Zumpe aus Halberstadt, in der Altersklasse B siegen Angela und Lutz Püffeld und die Sieger der Altersklasse A kommen aus Blankenburg.

13. - 14. Juli

An zwei Tagen werden in Oschersleben die Landesmeister im Spring- und Dressurreiten ermittelt. Hervorzuheben ist die Leistung von Manuela Jäger vom Reitverein Spiegelsberge Halberstadt. Bei der Dressurprüfung Klasse A ist sie mit 3 Pferden im Wettbewerb vertreten. Sie holt mit Sydney Platz 1, auf Fallada Platz 2 und auf Guiscard D Platz 3.

14. Juli

„100 Prozent Information“- so heißt die erste Kreisbroschüre, die auf rund 100 Seiten Bürgerinformationen über den Landkreis enthält. Es ist ein echtes „Gemeinschaftswerk“ der Fachämter der Kreisverwaltung und ab sofort erhältlich.

Das „Haus der Familie“ möchte am letzten Ferienwochenende einen Aufenthalt im Schullandheim Benneckenstein organisieren, doch bis jetzt war die Finanzierung noch nicht abgesichert. Oberbürgermeister, Andreas Henke und Geschäftsführer, Ole Stein, von der Firma Novaplast Schlauchtechnik kommen als rettende Engel. Sie übergeben eine Spende in Höhe von 310 Euro. Der Oberbürgermeister legt noch 50 Euro drauf. In Gesprächen erfährt er viel über die alltäglichen Probleme der Einrichtung. Leider ist das Bestehen der Institution noch nicht für die Zukunft gesichert.

14. - 15. Juli

Mehr als 500 Bürger nehmen an zwei Tagen die Möglichkeit wahr, das Stollensystem an der Gedenkstätte Langenstein- Zwieberge noch einmal zu besichtigen. Das unterirdische System wird im Jahre 1944 von den Häftlingen errichtet. Bis zum Eingang des Stollens muss der Besucher jedoch erst einmal einen zwei Kilometer langen Fußmarsch absolvieren.

Groß ist der Jubel bei den E- Junioren des VfB Germania Halberstadt, am Ende der Landesmeisterschaft des Nachwuchsfußballes holen sie sich die Bronzemedaille.

15. Juli

Ein Teil der Internationalen Bauausstellung 2010 (IBA) ist die Präsentation „ Stadt(T) räume, welche am Giebel des ehemaligen Einrichtungshauses am Heineplatz zu sehen ist. Dort begrüßt Sonja Beeck von der IBA- Projektplanung etwa 50 Besucher zum“ Filmpicknick“.

In der Nacht dringen unbekannte Täter gewaltsam in eine Boutique in der Halberstädter Voigtei ein und stehlen Waren im Wert von 60 000 Euro. Die Polizei hofft nun auf Hinweise aus der Bevölkerung, um den Tätern auf die Spur zu kommen.

Voller Stolz nimmt der Tischlermeister Rudolf Hübner seine Urkunde zum 40- jährigen Meisterjubiläum von Gerhard Schäfer, Ehrenkreishandwerksmeister, sowie Dagmar Adams, Geschäftsführerin der Kreishandwerkschaft Halberstadt / Quedlinburg entgegen. Trotz seines Rentnerdaseins wird der Tischlermeister in der Prüfungskommission der Tischlerinnung sitzen und als Vorsitzender Ende des Monats die Abnahme der Gesellenstücke vornehmen. Neben dem Tischlerhandwerk gilt seine zweite Leidenschaft der Jagd. Er ist Hundeobmann in der Jägerschaft Halberstadt und Vorsitzender der Hegegemeinschaft Halberstadt Süd.

16. Juli

Wernigeröder Hoteliers fahren im Oldtimer- Bus, Baujahr 1958, um die Strecke zu testen, welche Touristen im Harz als Erlebnistour“ Schätze aus Glas und Gold“ von Mai bis Oktober besuchen können. Die sechsstündige Tour beginnt in Wernigerode und führt über Halberstadt und Derenburg zurück nach Wernigerode. Alle sind sich darin einig, das ist ein wahres Highlight

17. Juli

Auf dem 15. Quedlinburger Wirtschaftsforum würdigt Sachsen- Anhalts Ministerpräsident Prof. Wolfgang Böhmer die Arbeit von Dr. Klaus Köhler und Klaus Kirchner, die beide Vorstandsvorsitzende sind und in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet werden. Als Nachfolger stehen ab 1. August Werner Reinhardt und Martina Klein an der Spitze der Harzsparkasse.

18. Juli

Werner Kruse begeht mit Familie, Freunden und Sportlern seinen 70. Geburtstag. Der gebürtige Harslebener ist lange Zeit in der Fußballsonderjugend von LOK Halberstadt aktiv. 1979 wird er im Kreisfachverband Fußball Leiter der Rechtskommission, arbeitet nach der Wende als Vorsitzender des Sportgerichts. Für seine Verdienste erhält Kruse die Ehrennadel des DFV und des DTSB und ist Ehrenmitglied des KFV Fußball.

Jan Hendrik Olbertz, Kultusminister des Landes Sachsen- Anhalt, ernennt Dr. Michael Eichhorn und Dr. Nils Angermüller zu Professoren der Hochschule Harz. Beide haben bereits auf internationaler Ebene Erfahrungen als Finanzexperten gesammelt. Zum Wintersemester wird die Royal Bank of Scotland eine Stiftungsprofessur „Internationales Finanzmanagement“ an der Hochschule einrichten. Angermüller leitet dann als Professor den Bereich „ Allgemeine Betriebswirtschaftslehre/ Finanzmanagement“. Eine Bereicherung für die Hochschule, freut sich deren Rektor Prof. Armin Willingmann.

Eine Führung der besonderen Art erleben 25 Teilnehmer der Veranstaltung „Sommernachtsgeschichten“. Claudia Becker von der Domschatzverwaltung und Rolf Heydecke, Mitarbeiter der Halberstadt- Information, führen die Gäste durch den Dom bis hoch auf die Domtürme. Anschließend wird im Domschatzcafe gegrillt. In acht Städten finden zeitgleich ungewöhnliche Erlebnisführungen durch die Tourismus- Initiative „Stadtsprung- Städte zwischen Harz und Elbe“ statt.

In Emersleben wird Familie Hanke im Rahmen des Wettbewerbes um das schönste Haus und den schönsten Vorgarten ausgezeichnet. Eine Jury ermittelt den Vorgarten der Eheleute in der Goethestraße 19 als Sieger. Zum schönsten Haus wird das Grundstück „Auf dem Pflaster 9“, welches Familie Kauschus und Uhde bewohnen, gekürt. Oberbürgermeister Andreas Henke beglückwünscht die Preisträger.

18. - 20. Juli

In Berlin werden an mehreren Tagen aus insgesamt 2200 Leichtathleten der Jugend A und B die jeweils Besten ermittelt. Mit Carolin Paesler, Alexander Pusch und Alexander Pohl starten die Halberstädter bei der Deutschen Jugendmeisterschaft. Mit 58,98 Metern im Hammerwurf wird Paesler souverän Deutsche Jugendmeisterin. Pusch belegt im 3000 m Lauf mit einer persönlichen Bestzeit von 8:28,20 min Platz 5 in der Wertung.

19. Juli

Nach 17 Jahren ehrenamtlicher Arbeit im Diakonischen Werk des Kirchenkreises Halberstadt wird der Verwaltungsratsvorsitzende Dr. Eckhard Baum verabschiedet. Er verspricht jedoch, den Verein bei der einen oder anderen Aufgabe weiterhin tatkräftig zu unterstützen. Sein Nachfolger wird Dr. Uwe Siering.

Am XVI. Internationalen Johann- Sebastian- Bach- Wettbewerb in Leipzig nimmt auch die 27- jährige Sopranistin Marie Friederike Schöder vom Nordharzer Städtebundtheater Halberstadt teil und gewinnt im Fach Gesang.

Rund 300 Sportler aus 83 Vereinen suchen in Ohrenstedt bei den Mitteldeutschen Meisterschaften in der Leichtathletik ihre Besten. Unter ihnen auch der Halberstädter Christoph Seifert. In der Altersklasse M 15 gibt er im Hochsprung, Stabhochsprung und beim Speerwurf sein Bestes. Die Goldmedaille erreicht er in der Disziplin Stabhochsprung mit einer Höhe von 2,80 m.

19. Juli - 9. August

14 Jugendliche arbeiten im Rahmen eines Projektes des Internationalen Jugendgemeinschaftsdienstes im Halberstädter Kunsthof und Schraube- Museum. Die Kids im Alter von 16- 22 Jahren aus verschiedenen Ländern, darunter auch den USA und Südkorea, helfen beim Ausbau weiterer Räume im Hausensemble Vogtei 48. Nach täglich fünf Stunden Arbeit lernen die Jugendlichen die Stadt mit ihren Attraktionen näher kennen. Stefan Drösemeyer, Mitarbeiter der Stadt Bereich Liegenschaften betreut das Projekt.

22. Juli

Nach neunmonatiger Ermittlung, gelingt es den Drogenfahndern des Harz- Kreises zwei Rauschgiftproduzenten und einen Dealer festzunehmen. Der Dealer führt die Beamten nach seiner Festnahme auf die Spur der Rauschgifthändler. Holger Eheleben, Chef des zuständigen Harzer Kommissariats, berichtet über den Fund von rund einem Kilogramm schwerer Amphetamin- Klumpen, 500 Gramm Marihuana Blüten, Schusswaffen, Bargeld, einem falschen 100 Euro Schein, sowie einer Geldzählmaschine während einer Durchsuchung eines Kellers in Morgenrot. Bei der entdeckten „Indoor- Anlage“, so nennt man ein angebautes überdachtes Marihuanafeld, handelt es sich um die bis jetzt größte Plantage im Harz. 160 Marihuanapflanzen auf 30 Quadratmetern und große Mengen an Trockenmasse umfasst das Feld. Das Amtsgericht Quedlinburg erlässt gegen die 29 und 32 - jährigen Täter Haftbefehl. Johann Lottmann, Präsident der Polizeidirektion Nord, ist stolz auf diesen Erfolg, aber damit ist die Drogenkriminalität noch immer nicht in der Defensive.

Besonderes Konzert im Halberstädter Dom. Junge Musikstudenten der School of Musik der Texas Tech University in Lubbock treten mit Werken von Schütz, Randall, Mendelssohn und vielen mehr auf. Die jungen Leute haben während ihres Aufenthaltes in Quedlinburg den Wunsch im Dom aufzutreten. Diesem entsprechen Oberbürgermeister Andreas Henke und Domkantor Claus- Erhard Heinrich gern. Die Zuhörer erleben kurzweilige 30 Minuten musikalischer Darbietung und Sangeskunst.

23. Juli

Jährlich zahlt die ÖSA Sachsen- Anhalt eine Gewinnbeteiligung an verschiedene Institutionen, wenn Schäden niedriger als die Versicherungssumme sind. Einen Scheck in Höhe von 13 290 Euro nimmt Landrat Michael Ermrich

vom Vorstandsvorsitzenden Peter Ahlgrimm und Abteilungsdirektor Dr. Dieter Lerch entgegen. Das Geld wird vom Landkreis für spezielle Einzelfälle auf dem Gebiet der Kultur und des Sports verwendet, betont Ermrich.

Ein 44-jähriger Halberstädter wird beim Brand eines Mehrfamilienhauses in der Huystraße von der Feuerwehr aus seiner Wohnung gerettet und mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung im Ameos Klinikum behandelt. Die Ursache wird noch ermittelt.

Familie Kleiber aus Prenzlau ist erstaunt. Beim Kauf einer Eintrittskarte für den Domschatz bricht ein Blitzlichtgewitter los. Die 3 machen zurzeit Urlaub in Wernigerode und sind die 50.000 Besucher der Neupräsentation seit der Öffnung im April. Superintendent Christoph Hackbeil und Oberbürgermeister Andreas Henke überreichen kleine Geschenke und Präsente. Höhepunkt für Anett, Jens und Sohn Hannes ist eine Privatführung durch den Domschatz. Erfreut sind auch die Mitarbeiter des Domes, die Stiftung Dome und Schlösser sowie die Stadt, dass die Ausstellung viele Touristen und Einheimische anzieht.

8500 Euro aus der öffentlichen Versicherung Sachsen- Anhalts übergibt Abteilungsdirektor Dr. Dieter Lerch gemeinsam mit Ulf Pasewald und Frank Grüning an Oberbürgermeister Andreas Henke und Christina Wagner. 6000 Euro setzt die Stadt für freiwillige Aufgaben ein, 2500 Euro verwendet sie für die Organisation und Durchführung des Altstadtfestes.

24. Juli

Tiergartenchef Mathias Bussenius läuft gemeinsam mit dem springenden kleinen Lama „Söckchen“ durch das Gehege. Zum ersten Mal wird es der Öffentlichkeit präsentiert. Bei seiner Geburt vor einer Woche wiegt „Söckchen“ schon 9,7 Kilo. Jetzt wird es liebevoll von den Pflegern mit der Flasche aufgezogen.

Der Halberstädter Hans- Joachim Schrader wird auf der 17. Tagung des Landesinnungsverbandes Maler und Lackierhandwerk Sachsen- Anhalts für drei Jahre zum Vorstandsvorsitzenden gewählt.

25. Juli

Dringend erforderlich sind im Naturkundemuseum Heineanum Entsäuerungsarbeiten an wertvollen ornithologischen Büchern und Zeitschriften, um sie für den Bestand der umfangreichen Bibliothek zu sichern. Lotto Sachsen- Anhalt unterstützt dieses Vorhaben mit 21 000 Euro. Museumsdirektor Dr. Bernd Nicolai nimmt den symbolischen Scheck von Sabine Lichterfeld entgegen. Auch die ostdeutsche Sparkassenstiftung unterstützt die Restaurierungsarbeiten von Oliver Messerschmidt, Mitarbeiter im Leipziger Zentrum für Bucherhaltung, finanziell.

Seit 1994 gibt es eine Buchbinderei in der Außenstelle der Diakonie Werkstätten GmbH Halberstadt. Behinderte Menschen können dort unter Anleitung das alte Handwerk der Buchbinderei kennen lernen und selbst tätig sein. 45 Behinderte haben nun unter Anleitung im Auftrag der Stadt ein einzigartiges neues Werk geschaffen. Das neue goldene Buch der Stadt entsteht nur aus hochwertigem säurefreiem Büttenpapier, der Einband ist aus Oasenziegenleder. Frank Schmidt von den Diakonie Werkstätten bekommt nun die ehrenvolle Aufgabe das Buch an Oberbürgermeister Andreas Henke zu übergeben. Es ist noch ungewiss, wer den ersten Eintrag vornehmen darf, weil das alte Buch noch nicht ganz voll ist. Das Goldene Buch erzählt Stadtgeschichte und wird deshalb anschließend im Stadtarchiv verwahrt.

25 .- 27. Juli

Der diesjährige Gastgeber der Landesmeisterschaften der Ein- und Zweispänner ist der Reit und Fahrverein Eilenstedt. Landrat Dr. Michael Ermrich eröffnet die drei Wettkampftage. Die Witterungsbedingungen sind nicht immer optimal, von Unwetterartigem Regen bis Sonnenschein ist alles dabei. Absoluter Höhepunkt auf dem Hindernissparcours ist die extra gebaute Brücke. Nur für Gespanne gibt es eine Alternative. Ein Rondell verlangt Fahrern und Tieren viel ab. Fritz Schwerdfeger (Groß Quenstedt) und sein Zweispänner können im Geländefahren der Klasse A nicht geschlagen werden. Beim Dressurreiten holt sich Sandra Bothe vom gastgebenden Verein auf Baccarat gold und Bronze. Beim Voltigieren sind die jungen Pferdesportlerinnen aus Silstedt die Besten und landen mit „ Wild West auf Platz Eins.

25. - 28. Juli

Einen engen Kontakt pflegen die Kameraden der Halberstädter Feuerwehr nicht nur zu den Wehren im Umkreis, reges Interesse gilt auch den Partnerfeuerwehren aus Polen und Tschechien. So finden regelmäßig Partnerschaftsfeuerwehrtreffen statt, welche durch die Stadt Halberstadt unterstützt werden. Beim Treffen in der tschechischen Stadt Nachod wird den befreundeten Kameraden ein buntes Programm geboten und einige werden um ihre besonderen Verdienste ausgezeichnet.

26. - 27. Juli

Die offenen Kreismeisterschaften im Mehrkampf der Leichtathleten werden von der TSG Guts- Muths Quedlinburg ausgerichtet, Die enorm heißen Temperaturen erschweren den Wettkampf, den Sportlern wird alles abverlangt. 14 Athleten, darunter 8 vom VfB Germania nutzen das Mehrkampfwochenende, um ihre Leistungen zu verbessern. Trainer Ditmar Schwalenberg ist sehr zufrieden mit seinen Schützlingen. Insgesamt fünf neue Bestleistungen erzielt Friedrich Muelenz. Christoph Seifert qualifiziert sich für die Deutschen Meisterschaften im Mehrkampf der Schüler in Rhede.

An zwei Wettkampftagen werden in Quedlinburg die Kreismeisterschaften der Mehrkämpfer in der Leichtathletik ausgetragen. Der VfB Germania Halberstadt wird durch Reinhard Gehlhaar M 50 und Lothar Brandt M 55 vertreten. Beide sind sehr erfolgreich und werden in ihren Altersklassen Mehrkampfmeister. Der Leichtathlet Reinhard Gehlhaar schafft es Trotz eines Magen- und Darmvirus sich für Deutsche Meisterschaft in Darmstadt zu qualifizieren.

27. Juli

Wolfsburgs amtierender Oberbürgermeister Rolf Schnellecke lädt zum 70 Jahre Stadtgründungsfest ein, der Einladung folgen Gäste aus den Partnerstädten in Frankreich, Italien, Russland und Polen. Auch Halberstadt ist seit 19 Jahren Partnerstadt von Wolfsburg, Rolf Schnellecke bittet Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke sich in das Gästebuch der Stadt einzutragen.

Oberbürgermeister Andreas Henke gratuliert der Familie Schöne, den Betreibern des Jagdschlusses Spiegelsberge zum 50 jährigen Bestehen. Seit 1968 ist das Jagdschloss ein beliebtes Ausflugsziel für seine Halberstädter und Gäste. Unser Stadtoberhaupt, Andreas Henke drückt es mit knappen aber passenden Worten so aus. „Das Jagdschloss Spiegelsberge ist Botschafter und Aushängeschild für Halberstadt.“ Seit 50 Jahren befindet sich das beliebte Ausflugsziel im Familienbesitz. Im April 2003 übernimmt Roland Schöne das Jagdschloss wieder und im selben Jahr wird es zur Freude der Halberstädter auch neu eröffnet. Jetzt betreiben die zwei Söhne Chris und Patrick das Cafe und das Restaurant mit viel Engagement. Mutter Silvyia packt manchmal ein wenig zu. Die beiden Juniorchefs sind sehr ehrgeizig, dies beweisen auch die steigenden Einnahmen. Die Besucher reisen aus ganz Europa an, um im Keller des Schlösschens das große Riesenweinfass zu bestaunen.

28. Juli

Wieder einmal macht Frau Marlis Ratai von der Kindereinrichtung der Arbeiterwohlfahrt in der Eike- von Reggow-Straße auf dem Freigelände eine grausame Entdeckung. Nachts klettern Unbekannte über den Zaun und veranstalten auf dem Gelände ein Saufgelage. Der Müll bleibt liegen, Flaschen werden zerschmissen, für die Kinder eine große Gefahr. Da dies nicht zum ersten Mal passiert ist, wird nun um Mithilfe der Bevölkerung gebeten. Weiterhin wendet sich Frau Ratai auch an das Ordnungsamt der Stadt. Verstärkte Streifenkontrollen durch Polizei und Amt sollen erst einmal helfen.

30. Juli

Für rund 12 Stunden ist die Bahnstrecke zwischen Halberstadt und Blankenburg gesperrt. Es wird Schienenersatzverkehr gefahren. Grund ist ein gegen 5.39 Uhr im Bahnhof Langenstein entgleister HEX-Triebwagen. Ursache des Unglücks sind vermutlich schadhafte Gleise. Personen werden nicht verletzt.

31. Juli

In Wernigerode verabschiedet Ministerpräsident Prof. Dr. Wolfgang Böhmer den langjährigen Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann in den wohlverdienten Ruhestand. Für sein Engagement zum Aufbau einer arbeitsfähigen Verwaltung, der positiven Stadtentwicklung in seiner Amtszeit sowie vieler anderer Verdienste wird Hoffmann mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Nachfolger im Amt ist Peter Gaffert, früherer Chef des Nationalparks Hochharz.

Die Cafeteria des Ameos- Klinikums Sankt Salvator Halberstadt wird mit einem riesigen Wandbild der Künstlerin Leonore Abend verschönert. Das Kunstwerk lädt zu einer Wanderung in die Natur ein. Zur feierlichen Übergabe durch die Malerin kommen Rainer Hernbredel, Chef der Sankt Salvator Menue GmbH und Betreiber der Cafeteria sowie Pflegedirektorin Renate Ferdenus. Das Gemälde vermittelt dem Betrachter eine Wanderung durch die vier Jahreszeiten, gleich ins Auge fallen die Wanderschuhe. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Der Dank des Klinikums gilt der Künstlerin, die schon mehrfach Bilder zur Verschönerung des Hauses anfertigte.

August 2008

1. August

Erfreuliche Nachrichten gibt es vom Arbeitsmarkt im Harz, es ist die niedrigste Quote seit Jahren. Im Altkreis Halberstadt beträgt sie 14,7 Prozent. 689 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat sind gemeldet. Allerdings steigt die Zahl der Erwerbslosen unter 25 Jahren um 119 Registrierungen.

Oberbürgermeister Andreas Henke arbeitet mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Froh ist er darüber, Nicole Ihlenberg und Franziska Wald als neue Auszubildende begrüßen zu können. Verabschiedet werden die Absolventen Sindy Wieckert, Jenny Schöbel, Isabelle Schotte und Marcel Kasper. Und dann noch die positive Nachricht von Personalchefin Christina Wagner, alle vier jungen Leute erhalten einen Arbeitsvertrag bei der Stadt.

Dr. Michael Ermrich, Landrat, verabschiedet nach 3- jähriger Ausbildung im Landkreis die jungen Absolventen. Alle erhalten zum Teil befristete oder auch unbefristete Arbeitsverträge in den verschiedenen Abteilungen des Landratsamtes.

Zahlreiche Angebote hält die Halberstadt Information für Besucher der Domstadt bereit, darunter viele Souvenirs. Im Jahr der Neueröffnung des Domschatzes gehört dazu auch eine DVD „ Kasimir und der Schatz von Halberstadt“. Sie kostet 15,50 Euro und hat eine Spieldauer von 40 Minuten. Die Kirchenmaus Kasimir begibt sich auf die Suche nach dem Schatz von Halberstadt und entdeckt viele touristische Attraktionen. Wer jetzt natürlich glaubt, der Domschatz wäre der eigentliche Höhepunkt, der irrt, es ist die Gesamtheit. Ein Blick in die DVD lohnt sich auf jeden Fall.

Der Gründer der WISO- Sendung Uli Röhm lädt zu einer bundesweiten Produkttestaktion ein. Verglichen werden während einer Blindverkostung Lebensmittel im Geschmack, diesmal Würstchen im Saitling, aus Schweine- oder Rindfleisch, in verschiedener Stärke und unterschiedlichem Gewicht, aus der Dose oder dem Glas. Es gilt herauszufinden, welches Würstchen gehört in welche Dose. Sachsen- Anhalts Ministerpräsident Prof. Dr. Wolfgang Böhmer sagt sofort zu. Vor dem Test geht es zunächst im Schutzanzug durch die Halberstädter Würstchenfabrik. Das ZDF- Filmteam ist begeistert und schon sehr gespannt, ob die Hersteller und Manager vielleicht ihr eigenes Produkt nicht erkennen. Eine super Werbung für Halberstadt, denn die Sendung ist bei den Zuschauern sehr beliebt. die Einschaltquote beträgt fast 4 Millionen. Einen festen Sendetermin gibt es noch nicht.

24 Mannschaften treten beim Fußball- Firmencup des Vereins Junge Wirtschaft Harz im Halberstädter Friedenstadion gegeneinander an. Der Organisator Steffen Kurt freut sich über das große Interesse der Unternehmen, denn nicht nur der sportliche Aspekt steht im Vordergrund sondern auch ein gemeinnütziger Zweck. Die Einnahmen des Firmencups werden an Vereine übergeben. Eine Summe von 4500 Euro kommt während der Veranstaltung zusammen. Die Sieger vom „Team Vodafone“ überreichen 2250 Euro an die Freiwilligenagentur des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Halberstadt. Der zweite Sieger, das Sport- und Freizeitzentrum, splittet seinen Gewinn. 450 Euro bekommt der VfB Germania, Abteilung Fußballnachwuchs und der Förderverein Schach Ströbeck. Auf dem dritten Siegerpodest steht am Ende die Steuerberatungsgesellschaft Schubert & Partner. Sie vergeben 700 Euro an die Cheerleader des VfB Germania und 200 Euro an den FSV Halberstadt. Der nächste Fußball- Firmencup 2009 wird schon vorbereitet.

Die Halberstädter Technischen Werkstätten GmbH bekommt von ihrem Kooperationspartner, der MAN Diesel SE die Zertifizierungsurkunde des MAN- Konzerns überreicht. Das Unternehmen besitzt seit jüngster Zeit zwei neue Werkstätten, unter anderem auch eine neue Industrielackierungsanlage.

2. August

Am Ende der Sommersaison feiert das Nordharzer Städtebundtheater noch einmal Premiere auf der romantischen Waldbühne Altenbrak. Die Operettengala „Pusztaklänge“ begeistert das Publikum. Zu Beginn verzaubert Kerstin Petersson die Zuhörer mit dem „Lied vom Glück“ aus Nico Postals „Die ungarische Hochzeit“. Der Türkische Tenor Ünüsan Kuloglu wird mit Beifallstürmen bedacht. Musikdirektor Johannes Rieger und sein Ensemble werden mit Standing Ovations belohnt, denn die Auswahl der musikalischen Werke erlebt der Zuhörer so nicht alle Tage.

Zum 10. Mal findet das Schießen um den Pokal des Kreisschießsportleiters des Halberstädter KSV statt. Im Mannschaftswettkampf werden pro Team mit dem Luft- und dem KK- Gewehr jeweils 10 Schuss abgegeben. Mit insgesamt 372 Ringen siegt die Mannschaft aus der Domstadt vor Gastgeber Dingelstedt. Bereits zum 7. Mal geht, der von Kreisschießsportleiter Heinz Nehring, gestiftete, Pokal an die Halberstädter.

3. August

Zwei Wochen lange harte Arbeit liegen hinter den 15 Jugendlichen aus Deutschland, Großbritannien, Polen und der Ukraine sowie Kroatien. Das Theaterstück „Living together“ wird in englischer Sprache einstudiert. Im Stück geht es um Fragen der Migration von Ausländern, ein tolerantes Miteinander, Akzeptanz in ganz alltäglichen Situationen. Die Aufführung soll einfach zum Nachdenken anregen. Das Publikum, die Jugendworkcamper und Theatermitarbeiter werten kritisch das Gesehene, belohnen die Darsteller jedoch mit viel Applaus.

5. - 9. August

Raus aus der Stadt heißt es für 18 Kinder und Jugendliche sowie 4 Erwachsenen des Rauhen Hauses. Der Johanniter Verband schenkt den Kindern eine Reise nach Thüringen, auf das Gut Beinrock. Das Gutshaus befindet sich in der Trägerschaft des Johanniterordens. Für die Kids ein idealer Erholungsort, Landleben pur und viel Platz zum spielen und die Natur zu erkunden.

6. August

Seit 2006 gibt es eine gemeinsame Kulturinitiative der Städte Wittenberg, Kamenz, Wolfenbüttel und Halberstadt. In diesem Rahmen eröffnet Pfarrer Christian Günther im Kreuzgang des Domes eine Ausstellung, die das Zusammenspiel von Kirche und Kultur in der Lutherstadt Wittenberg, Lessingstadt Wolfenbüttel, Lessings Geburtsstadt Kamenz, Weimar und natürlich Halberstadt verdeutlicht.

Jeder Parkplatz ist belegt, als Punkt 8.00 Uhr das neue E- Center am Sülzegraben in Halberstadt seine Pforten öffnet. Die Schnäppchenjäger stürmen den Markt, um eventuell Flachbildschirme, Rasenmäher und andere Sachen zu ergattern. Von der Bäckerei erhält jeder Kunde ein Überraschungs- Kuchenpaket. Das Team des Marktes hat alle Hände voll zu tun.

Die Mitarbeiter der Sportjugend Harz organisieren gemeinsam mit dem VfB Germania im Friedenstadion einen Sport- und Familientag. Begeistert von Sport und Spiel sind auch 20 Kinder aus Dobrusch, die derzeit in Halberstadt Ferien erleben. Höhepunkt des Tages ist das Fußballfreundschaftsspiel vom VfB Germania gegen den 1. FCM.

7. August

Eine unglaubliche Entdeckung macht ein aufmerksamer Bürger der Stadt. In der Judenstraße, Ecke Grudenberg auf einer Abrissfläche findet er eine hochgiftige Pflanze. Hierbei handelt es sich um die Herkulesstaude, auch als Riesen-Bärenklau bekannt. Ralf Schlieter von der Abteilung Stadtgrün veranlasst die sofortige Beseitigung. Die Pflanze wird 2008 zur Giftpflanze des Jahres erklärt. Schon eine bloße Berührung und Tageslicht können beim Menschen schmerzhafte Quaddeln und Verbrennungserscheinungen auslösen. Die Beseitigung darf nur mit Schutzbekleidung vorgenommen werden. Schön, dass es so aufmerksame Bürger gibt, denn die Staude wächst auf einer Fläche, die für jedermann zugänglich ist. Nicht auszudenken, wenn Kinder mit ihr in Berührung gekommen wären.

Mehrere hundert Euro Bargeld, ein Laptop sowie ein Dienstwagen mit Schlüssel entwendet unbekannte Täter bei einem Einbruch in die Räumlichkeiten des regionalen Fernsehsenders.

8. August

Das Halberstädter Standesamt arbeitet an diesem Tag auf Hochtouren. Die Standesbeamtin Elfi Rudolf berichtet über 13 Paare die sich das Ja- Wort geben wollen. Bereits vor mehr als einen halben Jahr haben sich die zukünftigen Eheleute um den heutigen Termin gekümmert. Die letzte Trauung findet um 16.00 Uhr statt, dann wird es erst einmal wieder ruhiger bis zum 9.9. 2009.

Auf dem Hundepplatz der Domstadt findet der Wettkampf um den Vorharzpokal des Gebrauchshundesportvereins Halberstadt im Schutzhundesport statt. Aus einem fairen Hundewettkampf gehen folgende Sieger hervor. Die Hundeführerin aus der Domstadt Simone Hempel mit ihrer Hündin Kira gewinnt den Titel die „Beste Einzelstarterin“, sie erhält den Vorharz- Wanderpokal. Das Team II aus Halberstadt, bestehend aus Simone Hempel mit Hündin Bo und Kristin Giebel mit ihrem Rüden Nemo erzielen den Pokal der Kategorie „Beste Mannschaft“.

8. - 10. August

Vom Reit- und Fahrverein Halberstadt- Spiegelsberge wird das 6. Harzer Springderby in Halberstadt veranstaltet, wobei 25 Prüfungen auf dem Spring- und Dressurplatz mit insgesamt 800 Starts auf dem Programm stehen. 380 Pferde und 260 Reiter sorgen für einen Teilnehmerrekord.

9. August

Im Halberstädter Rathaus wird das Musical „Projekt Arche“ von Laiendarstellern aufgeführt. Zum Einstudieren der jeweiligen Rolle haben die Kinder und Jugendlichen nur eine Woche Zeit, auch das Bühnenbild und der Chor müssen organisiert sein. Schirmherr des Musicals ist Christian Schломann vom Museum Bibelgeschichte Wuppertal.

Um 7.00 Uhr fällt der Startschuss am Bahnhof Stiege zum 2. Ottonenlauf. Die Strecke führt durch das Selketal und endet in Quedlinburg im Stadion am Moorberg. Der MSV Eintracht Halberstadt wird durch die Läufer Roswitha Ahrens und Wolfgang Michaluki vertreten. Wolfgang Michaluki bewältigt 67 km in einer Zeit von 7:46:54 Stunden, damit erreicht er in der Altersklasse 60 bis 69 den 1. Platz. In der Gesamtwertung kommt er auf den 18. Platz.

9. - 10. August

An zwei Wettkampftagen richtet der Schützenverein Wegeleben die Kreismeisterschaft und den Kreispokalwettkampf der Unterhebelrepetierer für Groß- und Kleinkaliber aus. Die Teilnehmerzahl beträgt beim Pokalschießen 45 Sportschützen und bei der Kreismeisterschaft sind es 40 Sportler. Katrin Block vom SV Badersleben holt erneut den Pokalsieg und zwei Meistertitel. Bei der Mannschaftswertung siegt der Schützenverein Wegeleben. Während der Kreismeisterschaft kann der Gastgeber fünf neue Kreisrekorde auf sein Konto verbuchen.

11. August

Oswiecim, eine 40 000 Einwohner zählende Stadt in Polen, gestaltet einen „Hügel der Versöhnung“. Die Idee stammt von Prof. Jozef Szanja, ehemaliger Häftling im Konzentrationslager Auschwitz. Städte aus Europa, ja sogar weltweit sind aufgerufen, einen Stein für den Gedenkpark zu gestalten. Der Halberstädter Steinmetz Frank Zimmer versieht das Mahnobjekt mit dem Schriftzug „Notruf Ukraine- Polizisten helfen, Halberstadt 2008“. Symbolisch soll er an die Bombardierung und Zerstörung am 8. April 1945, kurz vor Ende des grausamen 2. Weltkrieges erinnern. Roland Steinke vom Halberstädter Rotary- Club und Ullrich Scholle vom Verein Notruf überbringen während der Übergabe an Oswiecims Oberbürgermeister Janusz Marschalek auch die Grüße des Halberstädter Stadtoberhauptes Andreas Henke. Auf dem Besuchsprogramm steht auch ein Besuch des Konzentrationslagers Auschwitz Birkenau, indem 1,1 Millionen Menschen ermordet wurden. Die Halberstädter sind entsetzt über diese Vernichtungsmaschine.

12. August

Prachtvoll fügt sich die neu restaurierte Tür in die Fassade des Halberstädter Rathauses ein. Die dazu verwendeten Planken stammen von sechs Jahre lang abgelagerten Eichenstämmen, welche die Bauelemente- Firma Baller nach längerer Suche ausfindig macht. Peter und Tobias Baller sind auf die Herstellung und Sanierung solcher Türen spezialisiert.

Als erste Tierpatin geht die heute 89- jährige Johanna Rehren in die Geschichte des Halberstädter Tiergartens ein. Vor 13 Jahren übernehmen die Eheleute Rehren die Tierpatenschaft für den neugeborenen Esel Allekro, welche bis heute besteht und noch andere Patenschaften nach sich zieht. Auch nach dem Tod ihres Mannes bleibt Frau Rehren dem Halberstädter Tiergarten treu.

14. August

Die Brandmeldeanlage des Obdachlosenheimes in der Gleimstraße löst gegen 1.00 Uhr Alarm aus. Im ersten Obergeschoss hat sich bereits starker Rauch entwickelt. Zwei Männer im Alter von 51 und 54 Jahren schlafen fest, die anderen Personen befinden sich beim Eintreffen der Feuerwehr und der Polizei bereits im Freien. Voraussichtlich ist eine brennende Zigarettenkippe Ursache des Brandes. Ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Brandstiftung wird eingeleitet. Ein Mann kommt mit einer leichten Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus.

15. August

Der gebürtige Dresdner und jetzt in Wuppertal lebende Künstler Hans Hoge hat bereits Ausstellungen und Projekte in Halberstadt gezeigt. Im Kunsthof eröffnet er die Präsentation“ der 3. Raum“ mit dreidimensionalen Werken. Der Besucher erlebt Skulpturen, Plastiken und Lichtinstallationen aus verschiedenen Perspektiven und Blickwinkeln. Materialien wie Gips, Holz und Guß zeigen verschiedene Gestaltungsvariationen. Der Betrachter vermisst jedoch Ecken und Kanten, da es nach Meinung von Hoge im Leben bereits genügend davon gibt.

16. August

Stürmischen Beifall gibt es für das Johann- Rosenmüller- Ensemble unter Leitung von Arno Paduch im Halberstädter Dom. Das Publikum erlebt im schönen Ambiente des Dominneren eine Zeitreise in die Epoche kurz nach dem 30-jährigen Krieg. Die Spezialisten für Alte Musik musizieren auf historischen Instrumenten wie Violine, Violine de gamba, Trompete und Fagott. Neben der musikalischen Rekonstruktion der Krönung Kaiser Leopolds I. mit der „Musica sacra imperialis“ aus dem Jahr 1658 spielen die Musiker Werke von Antonio Bertali, Heinrich Schütz, Wolfgang Ebner und anderen. Zehn Jahre sucht Paduch nach Quellenhinweisen zur Kaiserkrönung. Mit seinem Ensemble gelingt ihm ein beeindruckendes Klangerlebnis, die historische Epoche wird erlebbar. Das Johann-Rosenmüller -Ensemble fasziniert durch stimmgewaltige Darbietungen. Beeindruckend setzt sich die Krönung in dem Krönungsmahl fort, bei dem hunderte Kanonen und Jubelrufe der Bürger ein einzigartiges Musikerlebnis im Halberstädter Dom ergeben.

Zu Ehren des Begründers des Halberstädter Kegelsports August Zitzler findet an zwei Wettkampftagen in der Kegelsporthalle“ Harmonie“ ein gleichnamiges Turnier statt. Am Ende des ersten Wettkampftages siegen Ralf Kaufmann und Enrico Just vom Landesligisten SV Einheit Halberstadt mit 603 Kegeln. Am zweiten Tag erkämpfen sich die Halberstädter nur Ehrenplätze.

Die beiden Halberstädter Irmgard und Gerald Eggert lassen sich im Urlaub vom Marathonfieber anstecken und melden sich für die Premiere den Tauerngebirgs Classic Lauf an, der Königsstrecke über 48 Kilometer. Gute Körperverfassung, Ausdauer, sportliche Fitness, riesige Motivation sind Voraussetzungen für die Erreichung des Ziels. Neuschnee und starker Regenguss machen es erforderlich einen Plan C vorzubereiten, eine neue Route mit gleichem Schwierigkeitsgrad. Gerald Eggert berichtet, „Kurz nach dem Start geht es erst einmal 4 km bergan, nach 300 überwundenen Höhenmetern wieder bergab. Bis auf die Haut durchnässt, heißt es die Motivation bloß nicht verlieren. Danach geht es auf einer geraden Strecke 5 km am Ufertal der Ems entlang, dann der Anstieg zur Forstau. 1500 m hoch am gelegenen Vögeialm bekommen die Läufer Tee und Traubenzucker gereicht. Endlich ist der Kirchturm von Radstadt in Sicht, nun heißt es nur noch durchhalten bis zum Ziel. Sechs Stunden und acht Minuten sind vergangen, nach dem Eintreffen des Ziels. Große Freude nach einem anstrengenden Lauf bei beiden, sie bekommen jeder einen Pokal überreicht. Am darauf folgenden Tag durchwandern sie noch einmal einen Teil der Strecke, eine wundervolle Landschaft und ein tolles Panorama der Hochtauern tut sich vor ihren Augen auf, die traumhaft gelegene Gnadentalalm.

16. - 17. August

Premiere für junge Pferdesportler ist die 1. Kreis-, Kinder- und Jugendolympiade des Harzkreises in Badeborn. Für den Reit- und Fahrverein Halberstadt erringt die 10- jährige Ivana Lesemann zwei Gold- und eine Bronzemedaille und ist erfolgreichste Teilnehmerin des Turniers.

18. August

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des MSV Eintracht ziehen der Vorstand, sowie Geschäftsführer Torsten Nitsch eine positive Bilanz. Der Sportverein zählt 213 Mitglieder in neun Abteilungen, welche alle wirtschaftlich eigenständig arbeiten, was eine große Erleichterung für den Vorstand darstellt. Der MSV verbucht sehr gute sportliche Erfolge, auch international und spricht 25 Ehrungen aus, erstmals wird der Sportler des Jahres

des MSV gewählt. Insgesamt werden 13 Veranstaltungen vom Verein organisiert und alle Sponsoren ein Dank ausgesprochen für die Unterstützung.

21. August

Die Veranstalter des John- Cage- Tonwechsels planen im Juli ein musikalisches Glockenkonzert, welches sich leider durch unsachgemäßen Umgang als Tortour für die Halberstädter Glocken entpuppt. Mehrere werden stark beschädigt, so dass die Stiftung Dome und Schlösser Sachsen- Anhalt bei der Polizei Anzeige gegen Unbekannt erstattet und die Staatsanwaltschaft ermittelt. Viele Fragen stehen offen, z. B. ob die Organisatoren oder die Musikstudenten schuldig sind und ob der Schaden fahrlässig oder vorsätzlich entstanden ist.

Rund 60 Freunde und Gäste nehmen am dritten Hofabend im Gleimhaus teil. Das Kultusministerium Sachsen- Anhalts, die Kulturstiftung der Länder sowie die Harzsparkasse ermöglichen es, die Portraitsammlung des Literaturmuseums zu vervollständigen. Gleim hegte den Wunsch von seinem alten Freund Weitsch ein Portrait zu bekommen. Der junge Maler fasziniert Gleim besonders durch das Darstellen seiner Familie. Nach nun genau 208 Jahren und elf Monaten wird der Kopf des „alten Weitsch“ an das Gleimhaus während des Hofabends feierlich übergeben. Anschließend werden die Freunde durch Dr. Reimar Lacher durch den Freundschaftstempel geführt und erhalten Erläuterungen zu den Meisterwerken.

Ralf Lindemann von der Stiftung Dome und Schlösser Sachsen- Anhalt freut sich über die Zusage zur finanziellen Unterstützung für den Wiederaufbau der Figurentabernakel auf der Nordseite des Halberstädter Domes. Dies ist nicht das erste und einzige Projekt, dass durch die Ostdeutsche Sparkassenstiftung und die Harzsparkasse rund um den Domplatz Förderung erfährt. Zum Startschuss der Restaurierungsarbeiten treffen sich Steinmetz Daniel Priese, Landrat Dr. Michael Ermrich, Ralf Lindemann von der Stiftung Dome und Schlösser sowie der Vorstandsvorsitzende der Harzsparkasse, Werner Reinhardt und Claus Friedrich Holtmann von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung zum Ortstermin.

22. August

Anlässlich des Sommerfestes der Moses- Mendelssohn- Akademie werden die Frottagen, auf denen biblische Pflanzen in hebräischer Sprache zu sehen sind, an die Unterstützer des Projektes „Denk Ort“ übergeben. Der Künstler Olaf Wegewitz aus Huy- Neinstedt ist der Hersteller. An der feierlichen Übergabe nehmen Peter Pinkernelle von der Harzsparkasse, Akademie- Direktorin Jutta Dick sowie Renate Purpus und Andreas Jahn von den Halberstadtwerken teil.

23. August

Die Zukunft der 5 Grundschulen in Städtischer Trägerschaft und der Evangelischen Grundschule ist gesichert. 279 Jungen und Mädchen starten in 14 Klassen in den so genannten Ernst des Lebens. Im gesamten Einzugsbereich besuchen damit derzeit 1137 Schüler die 55 Klassen der Stufe 1-4 an unseren Grundschulen freut sich Amtsleiter Andreas Karger.

Viele Menschen aus der Domstadt und Umgebung folgen der Einladung der evangelischen und katholischen Gemeinden Halberstadts um am Friedensfest teilzunehmen. Eine alte Tradition, die wieder ins Leben gerufen wird. Zum ersten Mal können die Gäste an der längsten Friedensmahltafel auf dem Domplatz Platz nehmen. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke setzt mit seiner Teilnahme ein Zeichen für ein respektvolles, friedfertiges und konstruktives Miteinander. Weltoffenheit und die Bereitschaft zur Kommunikation bietet das große Festmahl auf dem Domplatz mit Bischöfen und Stadtoberhaupt. Unter den Gästen befinden sich der katholische Bischof Gerhard Feige, der evangelische Bischof Axel Noack und Archimandrit Emmanuel Sfiatkos, Mitglied der griechisch- orthodoxen Gemeinde Berlin.

Mit einer geringen Teilnehmerzahl, schlechtem Wetter aber doch mit viel sportlichen Enthusiasmus gehen die Leichtathleten zum 3. Harzer Läuferfest in Wernigerode an den Start. Der Organisator Abteilung Leichtathletik des Harzer- Gebirgslauf e. V. freut sich über die Erfolge der Harzer. Zwei Doppelsiege über die 100- und 200 m- Strecke erzielen Marcel Fricke vom VfB Germania Halberstadt und Marie Heymann vom HGL. Der Leichtathlet Matthias Jaworski beendet mit dem Gebirgslauf seine Leistungssportkarriere. Würdevoll wird er mit einer großen Torte verabschiedet.

24. August

Marina Breitschuh, Chefin des Tiergartens und ihr Stellvertreter Michael Bussenius begrüßen 4500 Gäste zum 28. Tiergartenfest in den Spiegelsbergen. Der Star des Festes ist natürlich das vor fünf Wochen geborene Lama- Fohlen

Söckchen. Michael Bussenius berichtet, "81 Liter Milch hat Söckchen seit seiner Geburt bereits getrunken". Familie Rickes und Lisa- Marie Brüssel übernehmen nun die Tierpatenschaft für das kleine Lama. Auf der großen Showbühne der Volksstimme läuft ein buntes Programm für jung und alt. Aber auch die lustige, rollende Halberstädter Tierschule bereitet allen Gästen viel Freude.

Während des 28. Tiergartenfestes kann sich die Einrichtung über eine Spende in Höhe von 750 Euro freuen. Tiergartenleiterin Marina Breitschuh nimmt den Scheck vom stellvertretenden Ortsbeauftragten Heiko Breithaupt entgegen. Seit einem Jahr besteht eine enge Patenschaft zwischen dem Halberstädter Ortsverband des Technischen Hilfswerkes und dem Tiergarten. Immer wieder zeigt der Verband großes Engagement, neue Hilfsaktionen sind schon geplant.

Nach 14- jähriger Dienstzeit in Dresden wird Pfarrer Norbert Sommer während eines Festgottesdienstes durch Dekan Pater Petrus in die Halberstädter Sankt Andreas Gemeinde eingeführt. Sommer will als Administrator in den katholischen Gemeinden Halberstadt, Gröningen und Adersleben dafür wirken, einen gemeinsamen starken Verbund zu bilden und so die Fusion als Ganzes erfolgreich abzuschließen.

25. August

Torsten Nitsch, Geschäftsführer des MSV Eintracht Halberstadt zieht auf der Jahreshauptversammlung des Vereins positive Bilanz. 213 Mitglieder betätigen sich in unterschiedlichen Sportarten im Verein und einige sind bei sportlichen Highlights im Sportjahr 2007 vertreten. Der Vorstand des MSV Eintracht bedankt sich bei all seinen Sponsoren und lädt alle Sportinteressierten zu ihren Veranstaltungen ein.

26. August

Die Kids der Kindertagesstätte Maria- Hauptmann- Stift siegen bereits zum vierten Mal beim bundesweiten Wettbewerb „Meike- der Sammeldrache“ des Osnabrücker Recycling Unternehmens Ihterseroh Produkt Cycle und der Stiftung Lesen. Seit Beginn im Jahr 2005 haben die Jungen und Mädchen der Einrichtung bereits 5000 Druckerpatronen gesammelt. Von Meike- dem Sammeldrachen erhalten die Kids einen Scheck über 500 Euro als diesjähriges Preisgeld.

Bereits zum 15. Mal wählt eine Jury die Gewinner des traditionellen Fassadenwettbewerbs aus. Während einer feierlichen Zeremonie werden die Sieger bekannt gegeben. Kriterien wie, stil- und sachgerechte Renovierung, die handwerkliche Qualität sowie die Einhaltung von Formen und Farben stehen für die Bewertung im Vordergrund. In der Kategorie „ Fachwerkgebäude“ gewinnen die Bakenstraße 68, die Gerberstraße 10, Grauer Hof 24 sowie der Rosenwinkel 17. Als Sieger in der Kategorie „ Gebäude des Historismus und bis zum Ende der 1930 Jahre des 20. Jahrhunderts“ gehen der Domplatz 1a und die Friedenstraße 52 hervor. Die Kategorien „Baulücken“ und „Gewerbebauten“ gehen leer aus. Einen Gewinner gibt es noch in der letzten Kategorie „Sonstige Gebäude“, er heißt Humboldtstraße 6a. Jens Klaus Fachbereichsleiter Stadtentwicklung der Stadtverwaltung bedankt sich bei allen Teilnehmern, die sich aktiv daran beteiligen und unser Stadtbild immer weiter zu verschönern.

Die Sieger des bundesweiten Wettbewerbes Entente Florale „Unsere Stadt blüht auf“ stehen fest. Auf dem Gelände des ZDF- Fernsehgartens in Mainz findet die Auszeichnungsveranstaltung statt. Unsere Domstadt muss sich gegen eine starke Konkurrenz behaupten. Oberbürgermeister Andreas Henke erhofft sich eine Anerkennungsurkunde, doch seine Erwartung wird übertroffen. Am Ende heißt es Platz 2, Silber für unsere Domstadt, Heidenheim, Lorsch und Regensburg. Das Stadtoberhaupt dankt voller Freude allen fleißigen Helfern, die dies ermöglicht haben. Platz 1 erreichen die Städte Erfurt, Stuttgart und Weimar.

Der Marktleiter des vor knapp drei Wochen neu eröffneten E- Centers, Michael Altzschner überreicht drei Spendenschecks in Höhe von jeweils 1000 Euro. Die Kita Ententeich nutzt das Geld für eine Nestschaukel im Garten, so Leiterin Simona Friedrich. In der Kita Bummi wird mit der Spende die Bewegungsbaustelle erweitert und in der Zora werden Modernisierungsarbeiten vorgenommen. Als Dankeschön tragen Kinder der beiden Kindereinrichtungen einige ihrer erlernten Lieder im E- Center vor.

Halberstädter und Gäste staunen. Vor dem Rathaus stehen knallrote 80 Jahre alte Oldtimer. Die Brüder Peter und Uwe Lenz kommen aus Brandenburg, haben aber frühere Wurzeln in der Domstadt. Vier Stunden Fahrzeit benötigen die Dixifahrer für die Strecke nach Halberstadt. Deutschland- bzw. weltweit gibt es noch 120-130 Fahrzeuge dieser Art.

Nahe der israelischen Hafenstadt Haifa wird der erst 525 Meter hohe Mont Carmel für die Autofahrer „durchlöchert“. Seit Sommer 2007 entstehen zwei je fünf Kilometer lange Röhren. Mitte kommenden Jahres wollen

die Chinesen und ihr Halberstädter Partner von der Firma Beyer den Mont- Carmel- Tunnel fertig gestellt haben. Dafür wird zeitweilig rund um die Uhr gearbeitet. Oberbürgermeister Andreas Henke ist bei seinem Besuch der Firma sehr erstaunt über die geleistete Arbeit. Die stählernen Träger für den Mont- Carmel- Tunnel werden in Halberstadt gefertigt und dann nach Haifa verschifft. Wöchentlich zwei Container a 20 Tonnen Stahl, berichtet Geschäftsführer Benjamin Geller verlassen die Domstadt.

27. August

Jzchak Auerbach, Ehrenbürger der Stadt, wird 70 Jahre alt und besucht zum fünften Mal seine Geburtsstadt. Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt den letzten in Halberstadt geborenen Bürger jüdischen Glaubens gemeinsam mit einem Großneffen Willy Cohns. Der Oberbürgermeister betont unsere Pflicht zu erinnern, zu mahnen und der Wachhaltung der jüdischen Geschichte, damit sich dies nicht wiederholt. Unser Stadtoberhaupt, Itai Cohn und Jzchak Auerbach enthüllen gemeinsam das Namensschild des kleinen Platzes vor der Hochschule Harz. Dieser Platz wird auf den Namen Willy- Cohn- Platz getauft, einen jüdischen Kaufmann der viel für seine Heimatstadt getan hat und 1942 ins KZ Theresienstadt deportiert und ermordet wurde. Am Festempfang im Rathaus nehmen unter anderem auch Stadträte, Landtagsabgeordnete, Ehrenbürger wie Schwester Ursel Sommer, der Stadtchronist Werner Hartmann und viele Bürger der Stadt teil.

29. August

Etwa 20 Anhänger der rechten Szene verschaffen sich Zutritt in ein Halberstädter Hotel, um an einer dort stattfindenden Feier teilzunehmen. Nachdem die zum Teil stark alkoholisierten Männer der Aufforderung des Hotelbetreibers, seine Räumlichkeiten zu verlassen nicht nachkommen, wendet sich dieser an die Polizei. Als die eintreffenden Beamten den Personen einen Platzverweis aussprechen, ziehen sich diese in eine Seitenstraße zurück und bewerfen von dort aus die Polizisten sowie die Streifenwagen mit Schottersteinen, dabei wird ein Fahrzeug beschädigt. Sieben Tatverdächtige werden kurzzeitig festgenommen, gegen sie wird nun wegen Landfriedensbruch ermittelt.

29. - 31. August

Die Rathauspassagen und das neu gestaltete Stadtzentrum Halberstadts begehen ihr 10- jähriges Bestehen und das wird mit Tausenden von Gästen gebührend gefeiert. Ein Lob für die perfekte Organisation geht an das Management der Rathauspassagen, alle Veranstaltungen werden von den Besuchern gut angenommen, unter anderem der Hochseilakt der Geschwister Weisheit.

30. August

„50 Jahre Volksbank am Breiten Weg“, das wird gefeiert und Geschäftsstellenleiterin Andrea Röpke freut sich über rund 600 Gäste zum Jubiläum. Auch die Kinder der Einrichtung „Kinderland“ haben Grund zur Freude, sie belegen den 1. Platz im Kita- Malwettbewerb und erhalten 300 Euro von der Volksbank, der 2. Platz und 200 Euro gehen an die Kita Kunterbunt aus Quenstedt und 100 Euro bekommt die Kita „Rappelkiste“ für das schönste Bild „unter dem Motto „Male dein liebstes Sparschwein“.

Das neue Seniorenheim am Dom ist fertig gestellt und 46 Bewohner der Altersheime St. Elisabeth und St. Joseph ziehen in die schön eingerichteten Ein- und Zweibettzimmer, welche für insgesamt 126 Senioren und Seniorenpaare geplant sind. Oberbürgermeister Andreas Henke zeigt sich bei einem Rundgang mit Dr. Wolfgang Hamma, dem Geschäftsführer der Betreibergesellschaft und weiteren Mitarbeitern beeindruckt von der Gestaltung des Gebäudes.

Nach einem Sicherheitsscheck der Rennmaschinen „Marke Eigenbau“ startet das Seifenkistenrennen mit fünf Teams und sieben Fahrern auf dem Holperpflaster den Grudenberg hinunter. Die zwölfjährige Laura- Jane Knothe aus Aderstedt saust in 12,8 Sekunden den Berg hinunter und belegt Platz eins.

Jubel und Freude gibt es bei Schülern und Lehrern der Goethe- Grundschule. Die Schule wird aus einer großen Vielzahl von Bewerbern als Partnerschule des VfL Wolfsburg für das Projekt „Anstoß“ VfL-100 Schulen und 100 Vereine auserwählt. Die Übergabe der Partnerschaftsurkunde findet in der Volkswagen- Arena in Wolfsburg im Rahmen eines Begrüßungs- Workshops statt. Nico Briskom von der Marketing- Abteilung des VfL Wolfsburg und Initiator des Projekts „Anstoß VfL“ sowie Mario Schneider, Lehrer an der Grundschule und Leiter der Fußball AG präsentieren stolz die Partnerschaftsurkunde.

30. - 31. August

In der Kegelhalle „Harmonie“ werden die ersten offenen Halberstädter Stadtmeisterschaften im Kegelsport ausgetragen. Auf vier Bahnen wird über jeweils 120 Wurf gekämpft. Die Halberstädter Stadtmeister heißen Hartmut

Schieler, Marion Kalina, Wolfgang Duderstadt und Frank Piechotta. Schieler vertritt die Senioren und siegt mit 505 Kegeln, Marion Kalina siegt mit 476 Kegeln. Nach spannenden Wettkämpfen steht Wolfgang Duderstadt mit 955 gewonnenen Kegeln als Gesamtsieger fest.

Steffen Fricke, Hoffnungsträger des VfB Germania bei den Deutschen Meisterschaften im Zehnkampf in Hannover, muss den Wettkampf nach der 4. Disziplin abbrechen. Beim Weitsprung zieht er sich eine Verletzung des Sprunggelenkes zu.

31. August

Die Leiterin des Rauhen Haus des Evangelischen Kirchenkreises Marlis Barsnick wird in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Wer aber die engagierte, freundliche und tatkräftige Frau kennt weiß, sie wird sich nicht ausruhen, denn das Alter ist für sie sowieso relativ. Marlis Barsnick bedankt sich bei allen Helfern, die ihre Arbeit unterstützt haben und den Kindern ein klein bisschen Freude und Sonnenschein in ihrem tristen Alltag schenken. Die feierliche Verabschiedung beginnt mit einem Gottesdienst in der Moritzkirche und endet im Rauhen Haus mit all ihren Freunden.

Bei einem schweren Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 79 in der Nähe von Dardesheim werden drei Personen schwer verletzt. Beim Überholen zweier Radfahrer kommt es zum Zusammenstoß eines PKW Skoda mit dem ihm entgegenkommenden Fahrzeug. An beiden Unfallfahrzeugen entsteht Totalschaden, der Verkehr zwischen Dardesheim und Athenstedt wird für vier Stunden voll gesperrt.

Im Rahmen des dritten Spieltages der Fußball- Oberliga begeht der gebürtige Halberstädter Bernd Waldow sein 25 jähriges Sportjubiläum als Stadionsprecher der 1. Männermannschaft. Vom Schatzmeister Roland Voigt und Fanclubchef Eddie Masannek erhält die „treue VfB Stimme“ als Präsent ein T-Shirt.

Tatkräftige Unterstützung erfährt der Kinderschutzbund Halberstadt durch Familie Kolley, Inhaber des Lederwarengeschäftes. Kolleys organisieren 150 Preise von ihren Lieferanten, welche sie dem Kinderschutzbund für die Tombolaaktion anlässlich des 10. Jubiläums der Rathauspassagen überlassen. 750 Euro bringt die Tombola für hilfsbedürftige Kinder in der Kreisstadt ein.

Wundervolles Wetter, ein schönes Ambiente in“ Schräubchens Garten“ sind Garantie für eine gelungene Premiere des Kaffeeklatsches im Museum. Der Freundeskreis Schraubemuseum, das Städtische Museum und die Atelieregemeinschaft Kunsthof sind die Ausrichter der Veranstaltung. Ein abwechslungsreiches Programm bei selbstgebackenem Kuchen wartet auf die 80 Gäste. Der Frauenchor Aspenstedt und die Streichergruppe“ Collegium musicum“ bezaubern das Publikum .Gern lassen sich die Besucher zu Führungen durch das Museum einladen. Bestimmt gibt es schon bald eine Wiederholung.

September

Kinder und Jugendliche können seit 17 Jahren die Möglichkeit nutzen, sich telefonisch an die ehrenamtlichen Beraterinnen der AWO Halberstadt zu wenden, um über ihre Sorgen und Probleme zu reden, was auch jährlich von mehr als 11 000 Anrufern genutzt wird. Koordinatorin Elke Dohrmann sucht noch engagierte Bürger, welche als Ehrenamtliche das dienstälteste Beratungstelefon in Sachsen Anhalt bedienen.

Das Halberstädter Seniorenzentrum „Nord“ bietet seit zehn Jahren eine spezielle Form der Seniorenbetreuung, in einer gesonderten Abteilung wird täglich von 8.00 bis 16.00 Uhr eine Kurzzeit- bzw. Tagespflege angeboten. Wie Heimleiterin Christine Becker berichtet ist dieses Angebot eine gute Alternative für berufstätige Angehörige und wird gern genutzt.

1. September

Auf dem Weg nach Hause wird eine junge Frau im Alter von 34 Jahren in Höhe der Klopstockstraße von zwei Taschenräubern überfallen. Die zwei Täter fordern unter Schlägen und Tritten die Handtasche und das Handy. Doch die junge, couragierte Frau wehrt sich und gibt nicht nach, die Täter lassen von ihrem Opfer ab und fliehen. Jetzt sucht die Polizei nach Zeugen und Hinweisen.

Der rüstige 99- jährige Hans Lebert feiert ein seltenes Jubiläum. Seit 85 Jahren ist er Mitglied der Transnet-Gewerkschaft GdED. Dazu kommen herzliche Glückwünsche des Halberstädter Ortsvorstandes, vertreten durch Veit Sobek, den ersten Bevollmächtigten und Heinrich Jung als Vorsitzenden des Seniorenrates.

Gegen 17.45 Uhr schlägt ein 18 jähriger in der Gröperstraße zwei 14- jährige mit einem Schlagstock. Beide werden auf Grund von Verletzungen an Kopf und Oberkörper in das Krankenhaus gebracht. Die Staatsanwaltschaft hat gegen den polizeilich bekannten Täter Haftbefehl erlassen, diesen jedoch außer Vollzug gesetzt, wenn der Beschuldigte bestimmte Auflagen erfüllt.

Ungewöhnlicher Einsatz für Soldaten des Logistikbataillons 162 Boostedt aus Schleswig Holstein. Auf dem städtischen Friedhof sanieren sie die Gehwegplatten an den Gräbern der Opfer des Bombenangriffs vom 8. April 1945. Bis zum Donnerstag dauern die Arbeiten an dem 130 Quadratmeter großen Areal, betont Einsatzleiter Oberfeldwebel Michael Böse, um pünktlich zur Gedenkveranstaltung am 5. September den Ehrenhain neu gestaltet zu übergeben.

Nicolas von Oppen ist neuer Krankenhausdirektor im Ameos- Klinikum Sankt Salvator. Momentan arbeitet er noch am Klinikum Bischoffingen. Sein Wirken in Halberstadt beginnt im Oktober. Der gelernte Betriebswirt erläutert der Belegschaft im Foyer seine Ziele für das Krankenhaus der Domstadt und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Nach etlichen Hindernissen, wie Baustopp wegen Investorenwechsel, ist es soweit. Die ersten 46 Bewohner ziehen in ihr neues Domizil am Domplatz. Gemeinsam mit Pflegedienstleiterin Cornelia Hühn, Heimleiter Joachim Pruschek und Geschäftsleiter Dr. Wolfgang Hamma sowie Rosemarie Rose besichtigt Oberbürgermeister Andreas Henke die freundlich gestalteten Räume, die hohe Wohnqualität für die Senioren bieten. Trotz einiger noch notwendiger Restarbeiten ist es gelungen, alle Zimmer fristgerecht fertig zu stellen. Im Haus der H u. R Senioren Heimbetriebsgesellschaft mbH stehen 126 Plätze zur Verfügung.

Der SPD- Bundestagsabgeordnete Andreas Steppuhn gibt die zwei Sanierungsprojekte der Harzregion des Sonderprogramms Denkmalschutz bekannt. Der Haushaltsausschuss des deutschen Bundestages bewilligt der St. Johanniskirche in Halberstadt 66 000 Euro und die St. Stephanikirche in Osterwieck erhält 95 000 Euro. Durch dieses Programm ist es möglich, viele gerade kleinere Baudenkmäler zu erhalten. Es wird auch noch eine zweite Auswahl erfolgen, vielleicht können dann auch noch einige andere Projekte in der Harzregion realisiert werden.

1. - 30. September

Elf Schüler und Schülerinnen des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums organisieren im Rahmen der Jugendinitiative „Eine Welt in Halberstadt“ kurz EWIH einen Monat der Kunst, Musik des Theaters und des Films. Pfarrer Friedrich Wegener lobt bei der Eröffnung in der Martinikirche das Engagement der Jugendlichen. Neben der Ausstellung in

der Bürgerkirche gibt es Begegnungen im Kreuzgang der Liebfrauenkirche mit Werken von Tassilo Santilian z. B. einem Uhrwerk entsprechenden Zahnrädern aus Sand, das den Wunsch des friedlichen Miteinanders ausdrückt. Maria Sonnenberg hofft auf reges Interesse der Einwohner der Stadt und wünscht sich auch in Zukunft solche Projekte.

2. September

Eine aufmerksame Halberstädterin entdeckt am Nachmittag auf dem 4 Meter hohen Türdach der Frontfassade des Kauflandes einen neunjährigen Jungen. Da der waghalsige Kletterer zwar hinauf aber nicht herunter kommt informiert die Frau die Feuerwehr. Schichtführer Ingo Wetzel und seine Kameraden retten den Filius mit Drehleiter und Löschfahrzeug. Für den Jungen ist es ein lustiges Abenteuer, er verrät nicht, wie es ihm gelungen ist, auf das Dach zu kommen. Die Feuerwehr ist gespannt, wie seine Eltern auf die Kletterpartie reagieren.

Erster Fortschritt nach der Beschädigung der Glocken des Domes während des John- Cage- Orgelprojektes Anfang Juli. Drei von ihnen können nach der Untersuchung durch Sachverständige zum Läuten frei gegeben werden. Laurentius, Maria, Magdalena und Micha erfreuen mit ihrem Klang die Einwohner und Gäste der Stadt, berichtet Ralf Lindemann von der Stiftung Dome und Schlösser als Eigentümer der Glocken.

2. - 23. September

Oberbürgermeister Andreas Henke, Prof. Ralf Niebergall, Präsident der Architekturkammer Sachsen- Anhalt, und Joachim Stappenbeck, Referatsleiter im Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen- Anhalt eröffnen in den Rathauspassagen die Ausstellung „Architekturpreis des Landes Sachsen- Anhalt 2007“ und „Wettbewerbe in Sachsen- Anhalt 2007“. Alle drei Jahre wird der Preis des Landes Sachsen- Anhalt vergeben. Der Ausstellungsort ist besonders gut gewählt, weil viele Menschen die Passagen für einen Einkauf besuchen. Daneben kann der Betrachter auch bis 23. September in die Architekturwelt eintauchen.

3. September

„Der Heilige Schatz“, so heisst der neue Bildband mit Informationen zu insgesamt 120 Exponaten des Halberstädter Domschatzes. 15 davon werden sogar erstmals der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. 52 Wissenschaftler haben die Texte im Buch zu den Fotografien von Juraj Liptak verfasst. Die Bildteppiche werden auf 5 Klappseiten und damit in voller Größe präsentiert. Die insgesamt 291 Bilder auf 436 Seiten hat das Kultusministerium initiiert, um Kunstinteressierten auch über die Landesgrenzen hinaus den einzigartigen Schatz näher zu bringen. Bis zum 31. Januar 2009 gilt der Einführungspreis von 59,00 Euro.

Zur Podiumsdiskussion lädt die Stadt Halberstadt ins Rathaus ein, das Thema lautet „Wie kann das Kinderwohl frühzeitig und umfassend geschützt werden?“ Neun Erzieherinnen absolvieren die Fortbildung zur Kinderschutzfachkraft und arbeiten eng mit Ärzten sowie Kinder- und Jugendberatungsstellen zusammen, so auch Fachberaterin Uta Felis und Dr. Cornelius Presch. Des Weiteren stehen viele Personen und Institutionen dem Netzwerk „Lokale Frühhilfesystem zum Schutz des Kinderwohls“ zur Seite, um allen Kindern ein fröhliches und gewaltfreies Aufwachsen zu ermöglichen.

4. September

Ein stark alkoholisierter Autofahrer verursacht am 5. April des Jahres an der Kreuzung Oehlerstraße- Ecke Straße des 20. Juli einen schweren Verkehrsunfall, bei dem eine 19 Jährige stirbt. Während der Prozessverhandlung wird der 29- jährige Halberstädter zu einer Freiheitsstrafe von einem Jahr und acht Monaten ohne Bewährung verurteilt. Oberstaatsanwalt Helmut Windweh erklärt dazu: „Der junge Mann ist wissentlich unter Alkoholeinfluss Auto gefahren. Die Strafe ist gerechtfertigt“

Alle Plätze sind besetzt als Rainer Eppelmann in der Winterkirche des Halberstädter Domes über seinen Lebensweg und die damit verbundenen Erfahrungen berichtet. So erlernt der heutige CDU- Politiker den Beruf des Maurers, wird wegen Verweigerung des Fahneneides in der DDR inhaftiert, engagiert sich danach als Pfarrer und Bürgerrechtler und ist heute Minister- und Bundestagsabgeordneter. Seine Botschaft lautet: „Demokratie funktioniert nur, wenn man sich einmisch.“ Die Gäste sind von der angenehm lockeren Atmosphäre begeistert.

Beim Fassadenwettbewerb der Stadt Halberstadt erhält die DKB- Wohnungsgesellschaft, deren Hauptsitz in Berlin- Brandenburg liegt, einen Anerkennungspreis, welchen das Unternehmen aufstockt und zu gleichen Teilen, je 150 Euro an die Kindertagesstätte Kinderland und den Hort der Goethe- Schule weitergibt. Marion Pröhle, Leiterin der

Kita und Hortleiterin Martina Burow freuen sich über die Spenden, welche für Bastelmaterialien und Spielzeug Verwendung finden.

Herzlich begrüßt Oberbürgermeister Andreas Henke seinen neuen Amtskollegen der Stadt Wernigerode, Peter Gaffert im Halberstädter Rathaus. Die beiden Stadtoberhäupter sprechen über die Zukunft des Nordharzer Städtebundtheaters und des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode sowie über den Landesentwicklungsplan.

5. September

Im Rahmen der Pflege- und Instandsetzungsarbeiten des Bundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge und des Volksbundes leisten zehn Soldaten des Logistikbataillons 162 aus Boostedt / Schleswig- Holstein unter der Leitung von Oberfeldwebel Böse einen Arbeitseinsatz auf dem Städtischen Friedhof Halberstadt. Bevor sie die Rückreise antreten, wohnen die Soldaten der feierlichen Kranzniederlegung am Mahnmal für die Kriegsoffer, durch Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger, Oberbürgermeister Andreas Henke, Stala- Geschäftsführer Bernd Greulich und Friedhofsleiterin Hannelore Lorenz bei.

Mit einem selbst gepflückten Blumenstrauß aus dem Schulgarten bedanken sich die Schüler der Miriam- Lundner- Grundschule Halberstadt bei den Mitarbeitern des Edeka- Neukauf- Marktes für die 500 Euro Spende. Das Geld ist der Erlös des Sommerfestes, welches die Lehrlinge des Marktes vorbereitet haben und soll nun zur Gestaltung eines grünen Klassenzimmers genutzt werden.

5. - 7. September

Oberbürgermeister Andreas Henke eröffnet das 19. Altstadtfest und wünscht allen Besuchern viel Spaß und nette Begegnungen. Für jedes Alter und viele unterschiedliche Interessen hat das bunte Programm etwas zu bieten, wie z.B. Live- Musik vom Andrea Berg- Double und anderen, oder das Halberstädter und Dardesheimer Blasorchester, welche sich großer Beliebtheit erfreuen. Die Gebrüder Bussenius unterhalten die Großen und kleinen Gäste mit ihrer „Lustigen Tierschule“ und Tilo Niebel präsentiert alte Technik aus der Harzer Biker- Schmiede. Auch für das leibliche Wohl wird einiges geboten. Ein rundum gut organisiertes, gelungenes Fest.

6. September

Die Halberstädter und ihre Gäste aus den Nachbarkreisen, selbst aus Niedersachsen, erleben im Ambiente des Domes ein Konzert der besonderen Art. Ludwig Güttler an der Trompete und Kirchenmusikdirektor Friedrich Kircheis an der Orgel spielen Stücke verschiedenster Komponisten, vorrangig Barockmusik. Beeindruckend ist der Klang der Eule- Orgel zu Beginn des Konzertes. Sowohl Güttler als auch Kircheis entlocken ihrem Instrument atemberaubende Töne, wie zum Beispiel bei der Passacaglia und Fuge c- Moll für die Orgel von Bach. Beim abschließenden Konzert D- Dur für Trompete und Orgel von Telemann fasziniert die Zuhörer der Einklang zwischen beiden Musikern.

Die beiden Nachwuchs- Athleten Laura- Jane Krötke und Thomas Neumann vom VfB Germania gehen beim diesjährigen Leichtathletik- Ländervergleich der Schüler und Schülerinnen B der Altersklasse 12 und 13 im sächsischen Regis- Breitingen an den Start. Sachsen- Anhalt ist mit mehr als 50 Athleten aus 20 Vereinen vertreten und siegt mit insgesamt 158 Punkten, wobei Laura-Jane Krötke beim Speerwurf die Siegerweite von 35,70 Metern erreicht.

7. September

Die John- Cage- Stiftung vergibt erstmals einen John- Cage- Preis, hierzu werden Streicher und das renommierte Kairos Quartett in das Herrenhaus des Halberstädter Burchardiklosters geladen, wo sie anlässlich des Geburtstages von John Cage ein Konzert geben. Der mit 1500 Euro dotierte Preis geht an den 25-jährigen Johannes Haase aus Wolfenbüttel, er überzeugt die Jury mit einem Stück vom italienischen Komponisten Franco Donati und einem des Spaniers Jose Maria Saichez- Verdu. Zwei Förderpreise in Höhe von 250 Euro erhalten Katharina Buschhaus und Nagi Uesugi für ihre ausgezeichneten Leistungen. Der Preisverleihung wohnt auch Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke bei.

Sieben Judokas des VfB Germania Halberstadt starten bei den Judo- Bezirksmeisterschaften der Altersklasse U10 in Magdeburg. Mit zwei Meistertiteln für Svenja Jäger und Jonas Ackert, zwei Vizemeistertiteln für Sarah Brandt und Fritz Gabriel, sowie drei Bronzemedailles, welche Maximilian Meldau, Moritz Schlamm und Laura Kopp erkämpfen, qualifizieren sie sich für die kommenden Landeseinzelmeisterschaften.

Neunzig Athleten aus fünf Vereinen kommen ins Halberstädter Friedensstadion und folgen damit einer Einladung des VfB Germania zum 10. Roland- Sportfest. Die Mädchen und Jungen der Altersklassen 8-11 geben ihr Bestes, besonders beim beliebten Staffellauf, den allerdings die Haldenslebener für sich entscheiden. Der Dank von Cheftrainer Dietmar Schwalenberg geht an Sylvia Mattner von der Sparda- Bank, Helmut Wilke und dem Leichtathletik Förderverein des VfB Germania für die Unterstützung, welche zum guten Gelingen der Jubiläumsveranstaltung beigetragen hat.

8. September

Andries Gerrits Gort ist ein junger Maler und Illustrator, er arbeitet 1944 bei einer niederländischen Zeitung „Trouw“ (Treue), die damals im Untergrund erscheint. Auf Grund seiner Hitlerkritischen Karikaturen für das Blatt wird er im Sommer 1944 verhaftet und nach Buchenwald verschleppt. Dann folgt das Außenlager Langenstein- Zwieberge. Dort stirbt er im Alter von 31 Jahren an den grausamen Haftbedingungen und an Nierenversagen. Sein Neffe, auch Andries Gerrits Gort genannt, heute pensionierter Lehrer und Archivar arbeitet den Lebens- und Leidensweg seines Onkels auf. In der Gedenkstätte Langenstein- Zwieberge findet er lückenloses Dokumentationsmaterial. Ellen Fauser, die Leiterin der Gedenkstätte, bekommt nun ein Exemplar dieser Dokumentation und ein Bild von ihm überreicht. Das Bild zeigt einen Torbogen mit Durchgang, der links von einem Gebäude und rechts von einer Mauer begrenzt wird. Andries Gerrits Gort würde gern erfahren, wo das Bild entstanden ist und bittet nun die aufmerksamen Volksstimmeleser um Mithilfe.

9. September

Zur diesjährigen Becel- Tour treffen sich 1100 Nordic- Walker- Fans, aus der gesamten Harzregion in Wernigerode, mit dabei Rosi Mittermaier und Christian Neureuther als Botschafter für Bewegung und gesunde Ernährung. Das Startband für die 6 - 9 km lange Walker- Strecke wird von AOK- Niederlassungsleiter Thomas Klaube und Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert durchtrennt. Jeder Teilnehmer erhält bei Zieleinlauf eine Teilnehmerurkunde und ein Präsent.

Die beiden rüstigen Senioren Hans und Christa Starthausen heiraten am 9. September 1948 in der Emersleben Kirche, jetzt begehen sie ihren 60. Hochzeitstag. In Emersleben lernen sich beide kennen und lieben. Gemeinsam mit der Familie feiern sie ihre diamantene Hochzeit und freuen sich über die vielen Glückwünsche.

10. September

Das Aus- und Weiterbildungszentrum hat unter Anleitung von Tischlermeister Ralf Klingenberg einen antiken Tisch, der etwa im Jahr 1920 gebaut wurde, liebevoll restauriert. Bis vor kurzem war er im Bestand des Städtischen Museums, erklärt dessen Direktor Armin Schulze. Nach der Aufarbeitung bekommt er jetzt seinen Platz vor dem Riesenweinfass im Jagdschloss Spiegelsberge und wird dort am 12. Oktober erstmals als Trauungstisch zum Einsatz kommen, freut sich Standesbeamtin Elfi Rudolph.

11. September

Einen etwa 5000 Euro hohen Sachschaden hat ein Kieswerk in Wegeleben zu verzeichnen. Dreiste Diebe stehlen ca. 200 Meter Kupferkabel, welcher zum Antrieb einer Förderanlage dient.

Mit bürokratischen Hürden haben die Mitglieder des Vereins „Notruf- Ukraine- Polizisten helfen“ zu kämpfen. 120 Tonnen Hilfsgüter für den Transport stehen bereit, der Urlaub ist eingereicht. Doch dann fehlt eine Entscheidung einer Kiewer Kommission, ob Hilfsgüter für Krankenhäuser humanitäre Hilfe sind. Das wäre ein finanzielles Desaster, da die Zollgebühren in unerschwingliche Höhen steigen würden. Da der Transport jedoch in Teplik erwartet wird, schließt der Verein einen Kompromiss. 40 Tonnen der Hilfsgüter bleiben diesmal im Polnischen Oswiecim. 21 Frauen und Männer treten nun die Reise an und werden persönlich von Oberbürgermeister Andreas Henke verabschiedet.

60 Halberstädter Bürger nehmen an der DAK- Aktion „Liebe Dein Leben mach mit!“ teil und strampeln beim Städtebundwettkampf 142,2 Kilometer zusammen. Damit siegt unsere Domstadt vor Quedlinburg und Wernigerode. Den Sieg verdanken wir insbesondere Peter Heimann und Jörg Schubert, sie legen eine Strecke von 2,7 Kilometer

zurück. Oberbürgermeister Andreas Henke bekommt vom DAK- Bezirksgeschäftsführer Wolfgang Glombizza die Siegerurkunde überreicht.

Einem in Halberstadt kursierendem Gerücht zu Folge hat Papst Benedikt XVI vor die Domstadt zu besuchen, um sich den über die Stadtgrenze hinaus bekannten Domschatz anzuschauen. Um sich sowie vielen Halberstädtern Klarheit zu verschaffen wendet sich der Harzer SPD- Bundestagsabgeordnete Andreas Steppuhn in einem freundlichen Brief, mit genau dieser Frage an den Vatikan. In dem Antwortschreiben vom 27.10.2008 aus Rom heißt es unter anderen:“... , dass zurzeit noch nicht absehbar ist, wann eine weitere Apostolische Reise nach Deutschland führen könnte...“. Ein Lichtblick bleibt, eine Absage ist dem Schreiben nicht zu entnehmen.

12. September

Die Spielplatzattraktion der Diesterwegschule wird aus sicherheitstechnischen Gründen abgebaut. Um die Seilbahn wieder aufbauen zu können werden etwa 3000 Euro benötigt, dieses Geld kann die Stadt Halberstadt als Eigentümer, auf Grund der angespannten Haushaltslage nicht aufbringen. Der Schulförderverein ergreift die Initiative und ruft zum Spenden auf, einen ersten Erfolg verbucht der Verein durch den Verkauf einer Bilder-CD vom Siedlerfest. Die ersten 500 Euro überreichen Jeanette Möbius und Dieter Krone vom Schulförderverein in Form eines symbolischen Schecks an Oberbürgermeister Andreas Henke.

Die Präsidentin des Zentralrates der Juden in Deutschland, Charlotte Knobloch verweilt im Rahmen einer Journalistentagung der Moses- Mendelssohn- Akademie in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung für kurze Zeit in Halberstadt. Sie referiert zum Thema „Haben Frauen in einer jüdischen Gemeinde etwas zu sagen?“. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Andreas Henke und Prof. Dr. Julius H. Schoeps vom Moses- Mendelssohn- Zentrum Potsdam, besichtigen sie die Ausstellung „Denkorte“ des Künstlers Olaf Wegewitz auf dem Grundstück der ehemaligen Synagoge. Die Direktorin der Moses- Mendelssohn- Akademie, Jutta Dick, erläutert Luftbildaufnahmen der Bereiche Halberstadts, in denen jüdische Familien lebten und freut sich schon über einen erneuten Besuch von Frau Charlotte Knobloch im November.

13. September

Beim 9. Sprintermeeting in Bad Lauterberg ist auch unsere Domstadt mit einigen Nachwuchsschwimmerinnen vertreten. Die erfolgreichste HSV- Schwimmerin heißt Juliane Stankus, sie holt dreimal Gold. Aber auch Alexander John gewinnt Gold über 50m Freistil sowie eine Bronzemedaille über 50m Brust. Die Nachwuchsschwimmerinnen geben alle ihr Bestes und erringen noch viel Edelmetall. HSV Trainerin Cornelia Heymer ist stolz über die sehr guten Leistungen ihrer Schützlinge.

Sachsen- Anhaltsministerin Prof. Dr. Angela Kolb gibt den Startschuss zum 16. Lauf über den Gläsernen Mönch, der im Rahmen des Behindertensportfestes stattfindet. Der MSV Eintracht Halberstadt geht mit 168 Läuferinnen und Läufer an den Start. Erstmals wird der Lauf mit einer elektronischen Zeitmessung verbunden. Als erster überquert Sören Meusel die Ziellinie nach sechs Kilometern mit einer Zeit von 22:18 Min, danach kommt Ronald Moritz mit 22:35 Min ins Ziel, gefolgt von Alexander Pohl der 23:15 Min benötigt. Die ersten drei Frauen sind Anne Formella in 25:27 Min, als zweite folgt Birgit Kohlenbach mit einer Zeit von 27:11 Min und Gisela Seifert wird Dritte mit 27:41 Min. Beim Lauf über 13 Kilometer übernimmt Alexander Pusch mit 41:58 Min die Führung und kommt auf Platz 1. Bei den Frauen siegt Dania Semjonowa mit einer Zeit von 56:32 Min. Die Jüngsten absolvieren einen Schnupperlauf über zwei Kilometer. Stolz präsentieren die Kids ihre Urkunden bei der Siegerehrung.

Pfarrer Harald Kunze freut sich sehr über zwei neue Schatzstücke, die jetzt zur Dauerverwahrung im Domschatz verbleiben. Hierbei handelt es sich um zwei Kleinodien aus dem Spätmittelalter, einen Ring und einen Abendmahlkelch. Seit Jahrhunderten befinden sich die Schätze im Familienbesitz von Alvensleben. Busso von Alvensleben übergibt nun die Kostbarkeiten an Pfarrer Harald Kunze. Gegenüber der Presse begründet er die Dauerleihgabe so, „ Der letzte Domdechant und damit der oberste Repräsentant des damals noch selbständigen Fürstentums Halberstadt war von 1796 bis 1810 Graf Johann August Ernst von Alvensleben. Ihm verdanken wir auch den Erhalt des Domschatzes. Deshalb gehören der Ring und der Abendmahlkelch nach Halberstadt.“ In der Winterkirche des Domes erfolgt die feierliche Übergabe, um die langjährigen Beziehungen ihrer Familie zu ihrer alten Heimatstadt weiter zu vertiefen.

Der Leichtathletik Förderverein organisiert im Auftrage des VfB Germania das achte Integrative Behindertensportfest im Freizeit- und Sportzentrum. Die Teilnehmerzahl ist in diesem Jahr sehr gering, nur 250 Sportler kämpfen mit großem Einsatz um die Medaillen. Die Sportler sind auch mit der Organisation nicht zufrieden, einige Beschwerden werden kundgetan, wie zum Beispiel das Missfallen über den kalten Tee für 1,70 Euro. In der

Schwimmhalle ist die Stimmung super. Die VfB Rollis überlassen den Basketballsieg den Gästen aus Halle und Braunschweig. Für die Halberstädter ist das Sportfest eine Vorbereitung auf die Wettkämpfe im November der beginnenden Oberliga- Saison.

Überaus schwungvoll eröffnen „Unsere drei Tenöre“ unter der Leitung von Intendant Johannes Rieger das Theaterfest im Großen Haus. Tobias Amädeus Schöner, Xiaotong Hein und Unisan Kuloglu verzaubern die Zuhörer mit ihren wundervollen Stimmen und Klängen aus dem deutschen und italienischen Opern- und Operettenrepertoire. Nach dem Konzert bekommt der Gast die Möglichkeit, sich über den neuen Spielplan zu informieren und zahlreiche Gespräche zu führen. Gegen 22.00 Uhr geht es dann weiter mit einem bunt gefächerten Bühnenprogramm. Arnold Hofheinz beendet den Abend mit erotischen Versen zur Nacht. Jetzt ist die neue Spielsaison eröffnet, die Künstler freuen sich schon auf den nächsten Besuch ihrer Gäste.

Wer am Hauptbahnhof seinen Abfall richtig entsorgt, wird in der Zukunft mit einer netten Frauenstimme und einer Danksagung belohnt. Drei Abfallbehälter aus Edelstahl, bedruckt mit Werbung lokaler Unternehmen stehen auf dem Bahnhofsgelände und bedanken sich sprechend für das Umweltbewusstsein. Thomas Rimpler, Leiter des Unternehmerbüros der Stadt Halberstadt versichert, dass dadurch die Stadt keine zusätzlichen Kosten tragen muss. Nur die Leerung wird von ihr übernommen.

13. - 14. September

Laura- Jan Krötke und Antonia Pulst vom VfB Germania Halberstadt vertreten Sachsen- Anhalt bei den diesjährigen Internationalen Löwenspielen in Löwenberg, wo insgesamt 728 Teilnehmer aus 57 Vereinen an den Start gehen. Die beiden Leichtathletinnen gewinnen insgesamt sechs Medaillen.

14. September

Sehr viel wird den älteren Bürgern, anlässlich der Senioren- Woche im Landkreis geboten, zu insgesamt 110 Veranstaltungen laden die Organisatoren ein. Der Auftakt erfolgt bei Musik und Tanz im Halberstädter Rathaus, wo Landrat Dr. Michael Ermrich das Engagement und die Verlässlichkeit der Senioren lobt.

Der stellvertretende Tiergartenleiter Michael Bussenius feiert tierisch seinen 50. Geburtstag mit zahlreichen großen und kleinen Gästen. Sein größtes Geburtstagsgeschenk wiegt drei Tonnen und ist 22 Jahre alt. Michael ist außerordentlich gerührt über die Überraschung seines Bruders. Schon immer hatte sich Michael Bussenius einen Elefanten in seinem Zoo gewünscht, nun steht er wahrhaftig neben ihm, die Elefantendame Mala aus dem mecklenburgischen Platschow. Die Familie Frankello betreibt dort einen Elefantenhof mit sieben Dickhäutern. Gemeinsam mit „Elefantenpapa“ Sonni Frankello ist Mala nun zu Gast im Tiergarten in den Spiegelsbergen und feiert kräftig mit. Die Kinder aus der Anne- Frank- Schule, der Tamara- Bunke- Schule und der Kindertagesstätte Waldblick bringen dem Geburtstagskind ein Ständchen. Die Überraschung ist Mathias Bussenius sehr gelungen, diesen Tag wird sein Bruder nicht vergessen.

Im Rahmen der Internationalen Kammermusikreihe „Stunde der Musik“, gastiert das bekannte Gewandhausquartett aus Leipzig im Festsaal des Halberstädter Rathauses. Um einen Eintrag ins Goldene Buch der Stadt werden die Musiker von Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger und Oberbürgermeister Andreas Henke gebeten, gleichzeitig gratulieren sie dem Gewandhausquartett zum 200- jährigen Jubiläum.

Mit einem Festgottesdienst im Dom beginnt das 135. Jahresfest des Diakonissen- Mutterhauses, danach geht es im Kreuzgang des Domes mit einem deftigen Mittagsmahl und einem kleinen Programm weiter. Das Cecilienstift beschäftigt rund 300 Mitarbeiter, welche sich um etwa 500 Menschen kümmern.

Auf Grund enormer Beschädigungen der Schmucksteine der Ratslaube werden in zwei Bauabschnitten Restaurierungsarbeiten durchgeführt, um den ursprünglichen Zustand wieder herzustellen, welcher durch den Einsatz von Streusalz entstanden ist. Die Steinmetzfirma Ansgar Teschner, beauftragt durch die Stadt Halberstadt, wird die Sandsteine auswechseln und das geschädigte Material entsalzen. Begonnen werden die Arbeiten am rechten Treppenaufgang.

Die Gemeindeglieder der Sankt- Moritz- Kirche erleben dank Pfarrer Christian Günther und Rosemarie Borgsdorf einen einstündigen „Jubelkonfirmations- Gottesdienst“ mit Abendmahl. Am Nachmittag folgen die Gäste der Einladung des Evangelischen Kirchspiels Halberstadt in das Familienzentrum, Moritzplan 1. Bei einer guten Tasse Kaffee und leckerem Kuchen fällt es den Besuchern nicht schwer, bis zum späten Nachmittag zu verweilen, zahlreiche und intensive Gespräche werden während dem gemütlichen Beisammensein geführt.

16. September

45 Auszubildende aus sieben verschiedenen Handwerksgebieten feiern in der Rotunde der Halberstadtwerke ihre Gesellenfreisprechung. Sechs Friseure, drei Anlagenmechaniker, fünf Tischler, vier Maler, drei Zimmerer, ein Metallbauer und 23 Fahrzeuglackierer erhalten Glückwünsche vom Kreishandwerksmeister Andreas Röber aus Halberstadt und von Henri Mechnik, Kreishandwerksmeister aus der Region Harzland/Staßfurt. Mit hervorragenden Leistungen absolvieren vier Lehrlinge ihre Gesellenprüfung. Der Metallbauer Michael Heucke sowie die Fahrzeuglackierer Denis Mzyk, Daniel Nischik und Kai Nagler werden dafür besonders geehrt.

17. September

Premiere feiert die Stadtbibliothek „Heinrich Heine“ mit einem Zuckertütenfest, dazu sind rund 300 Abc- Schützen erschienen. Rund um das Buch erleben die Kids das Leipziger Kindertheater, Bilderbuchkino und natürlich Lese-, Mal-, Bastel- und Sportaktionen. Einfach ein buntes Programm mit viel Spiel und Spaß am Vormittag.

18. September

Viele Gäste, unter ihnen auch Sachsen-Anhalts Landwirtschaftsministerin Petra Wernicke und der Europaabgeordnete Dr. Horst Schnellhardt, nehmen am dritten Bauernmarkt der Sekundarschule „Am Gröpertor“ teil. Sehr viel Arbeit und Ideenreichtum stecken in der Vorbereitung, das Angebot landwirtschaftlicher Produkte kommt aus der ganzen Region. Die Gäste sind begeistert, die Mühen von Schülern, Lehrern und dem Förderverein haben sich gelohnt.

Im Freizeit- und Sportzentrum „Am Sommerbad“ begrüßt Werner Reinhardt, Vorstandsvorsitzender der Harzsparkasse, 650 Gäste zur Monatsauslosung September des PS- Lotterie- Sparen. Der Glückspilz Winni überreicht an die vier Gewinner einen symbolischen Scheck und Blumen. Besonders überrascht ist Ingeburg Schöne, für sie sind die 5000 Euro noch ein verspätetes Geburtstagsgeschenk zum 80, der vor wenigen Tagen begangen wurde. Auch Henning Kramer aus Harsleben freut sich über einen 5000 Euro Scheck. Ilona Israel aus Quedlinburg und Helga Kallmeyer aus Cattenstedt sind die glücklichen Gewinner von 500 Euro. Stargast Andy Borg unterhält mit viel Wiener Charme und seinen großen Hits das Publikum. Gemeinsam mit den Zuschauern genießen die Gewinner ein vielseitiges Showprogramm. Mit schon akrobatischen Leistungen beim Tanzen begeistern die Mitglieder des Berliner Rock ´n Roll- Clubs die Besucher der Harzsparkassen- Veranstaltung. Moderater und Stimmenimitator Jörg Hammerschmidt überzeugt als Pavarotti.

19. September

Eine zierliche Frau aus Wernigerode wird bei der Anprobe in einem Textilgeschäft der Rathauspassage von einem 21- jährigen Mann in der Umkleidekabine sexuell belästigt. Sehr couragiert und voller Mut versucht sie den Täter mit einer anderen Kundin festzuhalten, doch dem Mann gelingt die Flucht. Ein wenig später erkennt sie den 21 Jährigen im Baumarkt wieder, jetzt gelingt es der Polizei den Täter festzunehmen. Für die Beamten ist er kein Unbekannter, jedoch die sexuelle Belästigung kommt zu seinem Strafregister neu hinzu.

Als eine der ersten Abteilungen in Sachsen- Anhalt kann sich die Klinik für Innere Medizin des Halberstädter Ameos- Klinikums St. Salvator über ein Zertifikat zur Qualifizierten Ultraschallweiterbildung für das Fach Innere Medizin, vergeben von der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM), freuen. Auf Grund der guten personellen wie auch technischen Ausstattung ist es der Abteilung möglich, eine wesentlich höhere Zahl von Patienten zu behandeln, was Chefarzt, Privatdozent Dr. med. habil. Steffen Rickes und Heide Thiemann, Leiterin der Funktionsdiagnostik, mit Stolz erfüllt.

Während des Altstadtfestes tragen in einer Gemeinschaftsaktion das Modehaus „M § S Männermode“ und der Lions- Club eine Spendensumme von 250 Euro zusammen. Der Geschäftsführer des Modehauses Steffen Meyer sowie Torsten Fricke, Jens Ganso und Hannah Becker vom Lions Club überreichen das Geld an die Leiterin des Rauhen Hauses, Petra Lorek. Davon bekommen die Kids neue Spiel- und Sportgeräte.

20. September

Der Halberstädter Fotoklub veranstaltet seinen zweiten Fotomarathon. 14 Teilnehmer versuchen zwölf vorgegebene Themen in einer festgelegten Reihenfolge fotografisch umzusetzen. Die Auswahl ist breit gefächert, von „Detail am Baum“ über „Mensch und Tier“ bis hin zu „typisch Halberstadt“. Die fünfköpfige Jury hat es sehr schwer die Preisträger zu ermitteln, 168 Fotos müssen bewertet werden. Die Sieger sind Paula Schöne auf Platz drei der Junioren, Johanna Dieskau auf Platz 2 und Laura Kundler erreicht Platz eins. Für das schönste Einzelbild wird Ralf

Loose mit dem 1. Platz belohnt. Sven Baiertl erreicht in der Senioren Wertung Platz 2 und Horst Lentge den dritten Platz. Alle 168 Fotos können ab sofort auf der Internetseite des Fotoklubs besichtigt werden.

Über 200 Kunsthistoriker und Theologen aus ganz Europa nehmen an einer dreitägigen Tagung in Merseburg über die Domschätze in Sachsen- Anhalt teil. Nach der langen Theorie folgt nun in der Domstadt der „praktische“ Teil. Der Direktor der Stiftung „Dome und Schlösser in Sachsen- Anhalt“, Boje Schmuhl, begrüßt die internationalen Wissenschaftler in der Winterkirche des Domes. Innerhalb einer Gesprächsrunde wollen die Kunsthistoriker und Theologen herausfinden, wie man den Domschatz heute vermitteln kann. Die Wissenschaftler aus Norwegen, Belgien, Spanien, Italien, Österreich, Tschechien und der Schweiz nutzen die Gelegenheit und besuchen den Halberstädter Domschatz.

Die Neue Bühne in Quedlinburg ist voll besetzt als der Vorhang aufgeht und das Ballett des Nordharzer Städtebundtheaters über die Bühne schwebt. Ballettmeister Jaroslaw Jurasz gelingt mit seiner Bearbeitung der 1604 entstandenen Shakespeare- Tragödie „Othello“ ein neues zeitloses Stück. Tänzerische Meisterleistungen zeigen Timo- Felix Bartels als Othello und Katia Alves de Alencar als Desdemona. Das Publikum ist hautnah beim Geschehen des 90-minütigen Kammertanzabends dabei. Aber auch die Kostüme von Kordula Kirchmair- Stövesand sind einfach und grandios zugleich. Sie unterstreichen jede Tanzszene. Jurasz Musik eine Kopplung des Symphonix Rock von Mike Oldfield und Beethovens 9. Sinfonie begleitet die Tänzer und den Zuhörer durch die unterschiedlichsten Gefühlswelten. Am Ende gibt es lang anhaltenden, rhythmischen Beifall, unzählige Bravorufe und Blumen für die Solistin gleichzeitig fantastischer Lohn für das Ensemble des Nordharzer Städtebundtheaters.

Im Bibliothekskeller gastiert das Kabarettensemble „Weltkritik“. Leider ist der Besucherstrom nicht so groß, doch die Zuschauer kommen auf ihre Kosten. Thomas Lühmlich und Silke Sumpf- Pietzsch präsentieren humorvoll die Themen Politik, Wirtschaft, Fußball, Neonazis und Arbeitslosigkeit mit einer großen Portion Ironie.

Im Nordharzer Städtebundtheater feiert „Der Vogelhändler“ unter der Regie von Wolfgang Dosch eine triumphierende Premiere. Das 1891 in Wien uraufgeführte musikalische Lustspiel ist ein komödiantisches Volksstück voller Operettenhits. Wer kennt die Melodie, „Schenk man sich Rosen in Tirol, weiß man, was das bedeuten soll“, nicht. Der Zuschauer erlebt Leidenschaft, Komödiantik, einfaches schauspielerisches Theater mit Xiaotong Han, Marie Friedericke Schröder und Tobias Amadeus Schöner. Dosch verlegt den ursprünglichen Handlungsort „Rheinpfalz im 18. Jahrhundert“ in die bayrische Jetset- Gegenwart. Ein Alpenpanorama zieht sich durch die gesamten Szenen. Das Stück geschieht dadurch aber keine Abbruch, denn die alten Ohrwürmer erklingen immer wieder. Es ist ein Fest des Gesangs. Glück und Leid liegen bei Dosch eng zusammen. Nach etlichen Turbulenzen und Eifersichteleyen tragen Christel und Adam als glückliches Paar die Post aus und fangen Vögel. . Zum Abschluss erscheinen alle zum „Paradiesfest“ in Rokokokostümen. Das Publikum ist fasziniert, der zwölfminütige Beifall zeigt, wie gelungen die Neuinszenierung ist. Bravorufe schallen von den Rängen.

Austragungsort des Georg- Lücke- Gedenkturniers im Judo ist Magdeburg. An diesem Turnier nehmen auch die Judokas vom VfB Germania der Altersklasse U12, U14 und U17 teil. Georg Lücke ist bekannt als Trainer der DDR- Nationalmannschaft in den 80er Jahren, danach arbeitet er als Landestrainer im Bezirk Magdeburg. In der Altersklasse U12 erkämpfen sich in der Gewichtsklasse bis 29 kg Kevin Jäger und Jan Hansen einen souveränen 3. Platz. Paul Schulz erreicht Silber, eine gute Leistung denn sein Gegner ist älter. Alexander Lindner in der Gewichtsklasse bis 46 kg holt sich die Goldplakette. Paul Blenke und Eric Sieland in der Gewichtsklasse bis 59 Kilo erreichen auch das Finale und siegen. In der Altersklasse U12 schafft es Lisa- Marie Walz auf Platz 2. Als ältester Jahrgang tritt Maximilian Cych in der Gewichtsklasse bis 55 kg an. Er gewinnt die Silbermedaille. Die Trainer von Germania Halberstadt sind stolz auf ihre Judokas und ihre erzielten Leistungen.

21. September

Das Halberstädter Ameos- Klinikum nimmt den Weltkindertag zum Anlass, um seine Pforten zu einem großen Aktionstag zu öffnen. Der Besucherandrang ist groß. Der ärztliche Direktor Dr. Klaus Begall begrüßt gemeinsam mit den Chefarzten des Frau- Mutter- Kind- Zentrums Dr. Cornelius Presch und Dr. Mathias Schmidt die zahlreichen Gäste. Für die Familien besteht die Möglichkeit des Gesprächs und des Erfahrungsaustausches mit Fachleuten des Krankenhauses. Das Grundanliegen der Kinderklinik besteht darin, optimale kindgerechte Betreuung zu garantieren. Die Gebrüder Bussenius erfreuen die Kids mit ihrer Tiershow und das kleine Lama- Fohlen „Söckchen“ sorgt für viele Streicheleinheiten an diesem Tag.

Die Landfrauen- Gruppe aus Klein Quenstedt, bestehend aus zehn Frauen, begeht ihr zehnjähriges Jubiläum. Zum 6. Hoffest begrüßen sie rund 100 Besucher auf dem Hof von Bauer Strube in der Dorfstraße. Christa Strube berichtet über die Vereinsarbeit. Einmal im Monat sitzen sie zusammen, basteln, reden und planen zahlreiche Aktivitäten. Es

wird gemeinsam gefeiert, gewandert und gesungen. Der Chor ist bei den Einheimischen sehr beliebt. Bei schönem Wetter genießen nun die Jubilare gemeinsam mit ihren Gästen das Landleben, mit selbstgebackenem Kuchen, einer Tasse gutem Kaffee und ungezwungenen Gesprächen. Wer lieber die deftige Küche mag, für den hält die Feuerwehr ein Schmorwürstchen vom Grill oder ein Fischbrötchen bereit.

Mit einem großem Hoffest weihen Erzieherinnen, Eltern, Gäste und überglückliche Kinder der AWO- Tagesgruppe ihren neu gestalteten Spielplatz ein. Die Finanzierung des Spielplatzes ist durch Spenden von Thomas Schwarz und Marco Eggert möglich. Das Fest wird gleichzeitig auch genutzt, um sich auszutauschen. Die Eltern können sich ungezwungen an die einzelnen Betreuerinnen mit ihren Fragen wenden. Natürlich werden an diesem Nachmittag auch pädagogische Ziele verfolgt, an erster Stelle stehen die Gemeinschaftsspiele von Kindern, Eltern und Erziehern.

22. September

Auktionator Thomas Dittmer, Teamleiter des Ordnungsamtes bringt anlässlich der diesjährigen Versteigerung 55 Fundstücke an den Mann und bekommt fast 900 Euro zusammen. Die teuersten Stücke sind ein goldener Armreif und ein gutes Fahrrad, beide gehen für jeweils 70 Euro über den Auktionstisch und sind damit trotz allem noch Schnäppchen. Gleich nebenan werden von zwei Polizisten insgesamt 52 Fahrräder codiert.

Die Halberstädter Kegler trauern mit den Familienangehörigen um den schmerzhaften Verlust von Arno Zimny. Seit 1960 war Arno Zimny im Kegelsport aktiv und während seiner sportlichen Laufbahn erringt er viele Medaillen und Pokale. 2005 erhält er die Ehrennadel des Landessportbundes Sachsen- Anhalts in Gold. Der Kegelsportverein würdigt sein Engagement für den Kegelsport und wird es stets in Andenken bewahren.

23. September

Oberbürgermeister Andreas Henke und Dr. Rainer Neugebauer vom Bürger Bündnis fahren nach Berlin, um aus den Händen von Joachim Gauck die Auszeichnung „Ort der Vielfalt“ entgegenzunehmen. Damit ist Halberstadt ein Ort von insgesamt 66 in Deutschland, der für sein Engagement im Umgang mit Toleranz und Demokratie geehrt wird.

24. September

Da der Speichel für die Zahngesundheit ein wichtiger Bestandteil ist, steht der diesjährige „Tag der Zahngesundheit“ unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund“ mit dem Zusatz „Aber bitte mit Spucke“. Mit einem kleinen Programm eröffnen die Kids der Anne- Frank- Schule die Auftaktveranstaltung und erfreuen ihre Gäste. Der Chor der Schule tanzt und singt zu dem Slogan. Anschließend folgen einige Fachvorträge durch den Gesundheitsdezernenten des Landkreises.

25. - 26. September

Gastgeber der Blitzschach Landesmeisterschaft ist der SG Löberitz. 13 Teams aus Halle, Magdeburg und Dessau treten in einer fünf Minuten Partie gegeneinander an. Der SV Einheit Halberstadt erkämpft sich mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung einen guten 3. Platz. Finanziell und materiell wird das Team des SV Einheit von den Halberstadtwerken, der Fliesenlegerfirma Grunert aus Halberstadt und den Hallenprofis aus Langenstein unterstützt.

25. September

Zwei Inder werden wegen groß angelegten Menschenhandels in der Domstadt festgenommen. Dabei handelt es sich um einen 43-jährigen Inder mit Wohnsitz in Sachsen- Anhalt und einen 22- jährigen Komplizen. Die beiden Täter können auf frischer Tat gestellt werden. Ermittelt wird wegen gewerbs- und bandenmäßiger Schleusung von Landsleuten aus dem Bundesstaat Punjab nach Deutschland.

26. September

180 Gäste sitzen am gedeckten Kaffeetisch im Rathaussaal und genießen einen anspruchsvollen Konzernachmittag. Dieser steht unter dem Motto „Von fremden Ländern und fremden Menschen“. Die Veranstaltung „Musik am Nachmittag“ findet bereits zum 20. Mal großen Anklang, ins Leben gerufen 1996 von der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation. Oberbürgermeister Andreas Henke freut sich gemeinsam mit den Musikern über den vollen Rathaussaal, am Ende erhalten die Künstler viel Beifall.

Die Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule Harz im Alter von 7 bis 17 Jahren gestalten ein Herbstkonzert. Das Programm führt die Zuhörer durch die Klassik, ein Reihe von Volksliedern und durch einige Rock- Songs. Mit einem herzlichen Beifall werden die jungen Künstler belohnt.

Trainer Henrik Oelgarte kehrt erfolgreich mit seinen jungen Judokas von der Landesmeisterschaft im Judo in der Altersklasse U 10 aus Wanzleben zurück. Sieben Starter vom VfB Germania Halberstadt kämpfen um die Medaillen. Svenja- Sophie Jäger, Moritz Schlamm und Fritz Gabriel gelingt der Sieg, ihnen gebührt der Meistertitel. Große Kampfmoral, sichere Angriffstechnik und viel Fleiß werden belohnt.

Oberbürgermeister Janusz Marschalek aus der polnischen Stadt Oswiecim verweilt mit einer Delegation in unserer Domstadt. Diese Zeit nutzt er für mehrere Begegnungen und Gespräche. Im Rathaus wird er von Oberbürgermeister Andreas Henke, sowie von Ulrich Scholle, Vereinsvorsitzender „Notruf Ukraine- Polizisten helfen“, und Ratspräsident Dr. Volker Bürger empfangen. Janusz Marschalek ,der auch Vorsitzender des Rates der Gemeinden und Regionen Europas sowie Gründungspräsident des Lions- Club seiner Stadt ist, freut sich sehr über eine Begegnung mit dem Mitgliedern des hiesigen Lions- Clubs im Parkhotel „Unter den Linden“. Am Ende der Gespräche sind sich alle Mitglieder einig, die Kontakte werden weiter ausgebaut. Bei seinem nächsten Besuch wird das polnische Staatsoberhaupt das John- Cage- Orgel- Projekt kennen lernen.

27. September

Die ZORA veranstaltet innerhalb des Bundesprogramms „Vielfalt tut gut“ einen Cross- Culture- Day. Ilona Alexandra Ditze vom Arbeiter- Samariter- Band und Barbara Löhr Mitarbeiterin der ZORA sind enttäuscht über die geringe Teilnahme der Halberstädter Bürger. Geht es doch darum, sich besser kennen zu lernen, andere Kulturen zu ergründen, Hemmnisse im Umgang mit Fremden abzubauen. Für die ausländischen Bürger und ihre Gästen ist es ein gelungener Nachmittag.

Die „Polnischen Nachtigallen“ bieten ihren Zuhörern ein glanzvolles Konzerterlebnis im Dom. Das Ensemble ist in vielen Ländern bekannt, insgesamt 2200-mal stehen sie auf der Bühne und sind weltberühmt. Der Direktor des Chores ist der Dirigent und Komponist Jacek Sykulski. Ein besonderer Gaumenschmaus für das Ohr ist die Solo- Meditation. Hierbei stehen die Begleitsänger in den Seitengängen des Doms. Eine fantastische Akustik für die Zuhörer. „Hier wird Musik zelebriert“, so kommentiert es der Geschäftsführer der Halberstadtwerke, Bodo Himpel. Die Besucher verlassen berauscht und voller Begeisterung das Konzert.

Durch stetig steigende Besucherzahlen in der Saunalandschaft des FSZ wird eine Erweiterung notwendig, so investiert die Städtische Holding Nosa eine Million Euro in die Neugestaltung. Geschäftsführer Dietz Kagelmann dankt den Baufirmen, welche fast alle aus der Harzregion stammen, für die zügige und sehr ordentliche Arbeit, auch Oberbürgermeister Andreas Henke spricht Worte des Dankes aus.

30. September

Argenturchefin Barbara Ossyra verkündet die aktuellen Arbeitslosenzahlen für den Monat September. Seit 17 Jahren kann sie nun die niedrigste Arbeitslosenquote bekannt geben. Der Landkreis Harz zählt in diesem Monat 14 881 Frauen und Männer ohne feste Arbeit. Vergleicht man dies mit dem Vorjahr, so beträgt die Senkung ganze 12 Prozent. Auch die Arbeitslosenrate der unter 25 Jährigen ist deutlich gesunken. Viele Jugendliche können eine Ausbildung, ein Studium oder den Wehrdienst beginnen. Bei den älteren Arbeitslosen, wie zum Beispiel über 55 Jahren stellen die Frauen mit 51,9 Prozent noch den größten Teil des Arbeitslosenheeres dar. Ihre Zahl sinkt in diesem Monat um 5,7 Prozent.

Oktober

Die Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Barbara Ossyra verkündet eine positive Bilanz für das Berufsberatungsjahr 2007/2008. Ausschlaggebend dafür ist die geringe Zahl von Schulabgängern. 2491 Ausbildungsbewerber nehmen die Hilfe der Agentur in Anspruch, davon beginnen 1410 eine Ausbildung. 23 Bewerber sind im Jahr 2007/2008 noch nicht versorgt. Angestiegen ist auch die Zahl der betrieblichen Ausbildungsstellen. Besonders im Metall-/ Elektro- und im Gastronomiebereich vergrößert sich das Lehrstellenangebot.

1. Oktober

Fröhlich und ausgelassen feiern die Schüler und Schülerinnen gemeinsam mit ihren Lehrern in der Aula des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums ihren 18. Schulgeburtstag. 220 selbstgebackene Torten und Kuchen stehen im Foyer bereit. Schulleiterin Regina Zimmermann ist riesig stolz auf das Kuchenbuffet, ist es doch ein absoluter Rekord. Am Abend empfängt die Schule noch weitere Gäste unter ihnen Freya Klier, sie liest aus ihrem deutsch-deutschen Tagebuch „Abreißkalender“ vor. Eine Delegation von insgesamt 18 Schülern und 5 Lehrern aus Australien verweilt bis zum 10. Oktober in unserer Domstadt. Die Abiturienten des Gymnasiums werden ihre Gäste in dieser Zeit gut betreuen und ihnen viel von unserer Stadt zeigen.

Dr. Klaus- Dieter Kühne übergibt seine Arztpraxis im Westendorf an seinen jungen Kollegen Dr. Sebastian Paul. Er möchte jetzt nach 42 Dienstjahren seinen wohlverdienten Ruhestand genießen. Gleichzeitig überreichen beide Ärzte noch eine Spende von 500 Euro an Rainer Schöne vom Förderverein Dom und Domschatz für die Sanierung des Dachreiters.

Kerstin Nitsch, Europameisterin im Hundeschlittensport und Einwohnerin Halberstadts, eröffnet gemeinsam mit ihrem Mann im Beisein von Oberbürgermeister Andreas Henke in der Friedenstraße ein Geschäft mit Outdoor-Waren. Im Shop gibt es auch einen Bou´der Raum für Kletterbegeisterte Kunden.

2. Oktober

Während des diesjährigen Altstadtfestes schenken die Mitarbeiter der Abwassergesellschaft Halberstadt in ihrer selbst umgebauten „Trabi- Bar“ Getränke für einen guten Zweck aus. Die Vorsitzende des Fördervereins der Mahn- und Gedenkstätte Langenstein Zwieberge Sabine Scholz freut sich nun über einen Scheck in Höhe von 500 Euro. Gemeinsam mit dem Stadtoberhaupt Andreas Henke überreicht der Geschäftsführer Bernd Greulich die Spende.

Im Kreuzgang des Domes herrscht Grund zur Freude. Mit Hilfe von Fördergeldern der Deutschen Stiftung Denkmalschutz gelingt es, eine größere Grabplatte und ein Grabdenkmal zu sanieren. Gerhard Eichhorn übergibt im Beisein von Kustos Jörg Richter und Vertretern des Kuratoriums Stadtkultur, welches 10 Prozent der Sanierungssumme bereitstellte, beide Grabplatten, die aus dem 18. Jahrhundert stammen.

3. Oktober

Der Oberbürgermeister der Stadt Weimar, Stefan Wolf überreicht am Tag der Deutschen Einheit den diesjährigen Weimar- Preis 2008 an einen großen Musiker aus unserer Domstadt. Es ist kein anderer als der verdienstvolle Musiker und Musiklehrer Prof. Klaus- Jürgen Teutschbein. Seit 1990 wird diese Ehrung von der Stadt an Einzelpersonen oder mehrere Personen vergeben, die das kulturelle Erbe der Stadt Weimar bewahren. Seit vielen Jahren arbeitet der ehemalige Kirchenmusikdirektor und Kulturpreisträger der Stadt Halberstadt an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar. Die unzähligen Aufführungen des Johann- Sebastian- Bach- Ensembles unter seiner Regie zeigen, wie eng er mit den Werken von Johann Sebastian Bach verbunden ist. Er hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, seine Werke ganz eigen und musikalisch unverwechselbar wiederzugeben. Die Jury würdigt seine Arbeit, sein professionelles Können mit dieser Preisverleihung.

Am Tag der Deutschen Einheit beendet der VfB Germania Halberstadt die diesjährige Freiluftsaison der Leichtathleten mit einem Meilensportfest im Friedensstadion. 81 Athleten aus 13 Vereinen Sachsen- Anhalts, Sachsens und Niedersachsens kämpfen um die ersten Plätze. Die jüngsten Leichtathleten vom VfB Germania erreichen gute Platzierungen. Thomas Neumann in der Altersklasse 13 erzielt beim Weitsprung eine neue Bestleistung von 5,35 m. Auch Laura- Jane Krötke schafft beim 100m Lauf eine neue Bestzeit von 13,60 Sekunden. Beim Hochsprung der Männer siegt Jihad Kunkel mit 1,85 Metern und im Kugelstoßen kommt Steffen Fricke mit einer Weite von 14,25 Metern auf Platz 1.

Bereits zum fünften Mal wird der Schießstand Felsenkeller zum Austragungsort des Pokalschießens um den „Halberstädter Würstchenpokal“, gestiftet durch die Würstchen- und Konservenfabrik GmbH & Co. KG. Jeder Verein stellt vier Schützen, diese müssen 30 Schuss, stehend Auflage, abgeben. Das Team des SV Halberstadt mit Josef Preuss, Albrecht Schäfer und Hans- Joachim Mundt belegt in der Einzelwertung die ersten drei Plätze. Sie sind die besten KK- Gewehrschützen und erhalten somit den Wanderpokal mit 872,3 Ringen.

Das Nordharzer Städtebundtheater lädt zum 1. Sinfoniekonzert ein. Der Abend steht ganz im Zeichen der Werke von Beethoven. Die Solistin am Klavier dieses Abends heißt Laura Felix. Für sie ist es die erste öffentliche Erfahrung mit

den Stücken, doch sie meistert ihren Auftritt hervorragend. Intendant und Musikdirektor Johannes Rieger und sein Orchester folgen ihrer gekonnten eingeleiteten Kadenz. Ein kleiner Aussetzer der linken Hand wird mit Riegers Erfahrung und Routine schnell wieder beseitigt und der Anschluss wieder gefunden. Ein wundervoller musikalischer Konzertabend geht zu Ende.

4. Oktober

Petrus hat ein Einsehen und bläst rechtzeitig eine kleine Brise zum 20. Halberstädter Drachenfest im Stadion an der Florian- Geyer- Straße. Mit viel Geschick und Können lenken die kleinen und großen Drachenliebhaber ihre Fluggeräte am Himmel. Bei kleinen Flugunglücken sind die Helfer der Jugendfreizeiteinrichtung Rolle schnell zur Hilfe. Wer nur als Zuschauer kommt, kann sich im Karussell, die Kleinsten auf der Hüpfburg oder bei der Tombola vergnügen.

Hartes Training, Fleiß, Ausdauer, Mut, Kraft, sportliches Talent sowie Disziplin sind nötig, um ein guter Cheerleader zu werden. All diese Voraussetzungen besitzen die Mädchen des VfB Germania Halberstadt. Während eines Aktionstages in den Rathauspassagen zeigen sie vor dem Einkaufspublikum ihr Können. Die Leute bleiben stehen und kommen aus dem Staunen nicht heraus.

Bereits zum fünften Mal werden die Halberstädter und Gäste eingeladen an der Aktion des „Sehens“ teilzunehmen. Der Domplatz verwandelt sich an diesem Tag in eine wohltuende Oase der Ruhe, zur Einkehr in die Besinnlichkeit. Oberbürgermeister Andreas Henke eröffnet das Klangpicknick auf dem Domplatz. Verschiedene Musikkünstler und Ensembles verwandeln mit ihren Klangkörpern den Domplatz in eine besondere Atmosphäre. Die Zuhörer sind begeistert. Besondere Bereicherung bietet das einstündige Konzert der verschiedenen Blechbläser. Es wird weitere Aktionen geben, sie stehen immer im Zusammenhang mit der Internationalen Bauausstellung 2010.

Fünf Leichtathleten des VfB Germania treten beim Bahnabschlussportfest in Schönebeck gegen die Konkurrenz aus 24 Vereinen an. Dabei zeigen die Sportler zum wiederholten Mal ihr Leistungsvermögen. Vier Bestleistungen, sechs erste, ein zweiter und drei dritte Plätze sind Bilanz der Domstädter. Erfolgreichste Starterin ist Laura- Jane Krötke mit drei Goldmedaillen und drei persönlichen Bestleistungen.

16 Jungen und Mädchen kämpfen bei den Vereinsmeisterschaften des TC- Rot- Weiß um die besten Platzierungen. Kristin Stock wird in der Altersklasse 18 Meisterin. Felix Merseburger siegt im Bereich männliche Jugend in der Altersklasse 18. Auch in der Klasse der 14- jährigen gibt es sehenswerte Einzelleistungen. Hier gewinnen Gabi Försterling und Jonas Pahne.

Gisela Krause wird von der Gewerkschaft Nahrung Genuss Gaststätten, Region Süd- Ost- Niedersachsen für ihre 60 jährige Mitgliedschaft geehrt. Die heute 74- jährige tritt mit Beginn der Lehre zur Verkäuferin der Gewerkschaft bei.

4. - 5. Oktober

In Paderborn werden an zwei Wettkampftagen bei den 36. Deutschen Meisterschaften im Rettungsschwimmen die Besten ermittelt. Die Mädchen der DLRG Halberstadt Altersklasse 12 holen sich in den Staffeln 4 x 25 Meter Hindernisschwimmen, Gurttreter- und Kombistaffel sowie Rückenbeinlagedisziplin Bronze. Die Jungen der Altersklasse 13/14 werden in der Gurttreterstaffel Vizemeister. Fünf Sportler der DLRG sind für die Einzelwettbewerbe qualifiziert. Mit 2755 Punkten gewinnt Juliane Stankus Silber. Unter den 141 startenden Vereinen belegen die Halberstädter einen achtbaren achten Platz in der Mannschaftswertung.

5. Oktober

Vor leider sehr wenig interessierten Zuschauern hat im Nordharzer Städtebundtheater Shakespeares „ Macbeth“ in der Inszenierung von Peter Lüder Premiere. In einfacher Kulisse erringen Haye Graf als Macbeth und Sebastian Müller als Banquo im Dienst des schottischen Königs Duncan zahlreiche Siege. Auf dem Schlachtfeld treffen sie drei Hexen, die ihnen die Zukunft prophezeien. Macbeth wird König, indem er Duncan tötet. Alpträume suchen ihn heim, seine Frau ist weiterhin treibende böse Kraft Von der schlichten Gattin zum reichen Geschöpf zeigt sie, alias Illi Oehlmann, Härte und Verführungskunst. Nach ihrem Tod tritt Macbeth gegen Macduff, einen schottischen Edelmann, an und stirbt.

6. Oktober

Eine Gedenktafel mit den Namen aller im zweiten Weltkrieg gefallenen Schüler und Lehrer des Martineums löst eine lang andauernde Diskussion aus, als nach Recherchen festgestellt wird ,dass es sich bei einigen wenigen um SS- Männer handelt. Dies hat das Entfernen der Tafel zur Folge, was wiederum die Diskussionen nicht abreißen läßt.

Eine akzeptable Lösung findet sich in der Veränderung der Inschrift, welche nun lautet: „In mahndem Gedenken den gefallenen Lehrern und Schülern des Martineums 1939 bis 1945“. Aus „ehrenden“ wurde „mahndenden“. Die Tafel hängt jetzt in einem Unterrichtsraum, so Schulleiter Dr. Harald Schiller.

6. - 10. Oktober

Die neu gegründete Partnerschaft mit dem Landkreis Harz zu festigen und auszubauen ist Ziel der polnischen Delegation aus Konskie. Ein gut durchdachtes Besucherprogramm, welches vom Amt für Wirtschaftsförderung des Landkreis Harz zusammengestellt wird, ermöglicht den polnischen Gästen die Besichtigung regionaler Unternehmen, Kultureinrichtungen sowie des Klinikums in Quedlinburg. Landrat Andrzej Marek Lenart, sein Stellvertreter Bogdan Sobon, der Direktor des Krankenhauses von Konskie Wojciech Przybylski, sowie die Leiterin der dortigen Behinderteneinrichtung Barbara Zbylut freuen sich über die geknüpften Kontakte, die tolle Betreuung und laden Landrat Dr. Michael Ermrich zu einem Gegenbesuch ein.

7. Oktober

Walter Gemm, bekannter Halberstädter Heimatmaler, wäre in diesem Jahr 110 Jahre alt geworden. In der gleichnamigen Sekundarschule der Domstadt initiiert Kunstlehrerin Katrin Feuer einen Schülerwettbewerb unter dem Motto „Vorbild- Nachbild“. Gemms verschiedene Bilder dienen als Vorlage, die die Kids aus heutiger Sicht versuchen neu zu gestalten. 70 Arbeiten sind entstanden. Eine Jury wählte die jeweils drei besten jeder Klassenstufe aus. In der Schulausstellung sind sie gemeinsam mit Originalwerken Gemms zu bestaunen. Diese ist täglich bis Ende Oktober von 14-16 Uhr geöffnet.

70 Zuhörer, darunter Oberbürgermeister Andreas Henke, erleben im Rathaus die Lesung der Journalisten Andrea Röpke und Andreas Speit. In ihrem Buch „Neonazis in Nadelstreifen- die NPD auf dem Weg in die Mitte der Gesellschaft“ analysieren beide die Strukturen der verschiedenen rechten Gruppierungen und ihre neuen Erscheinungsformen in der Öffentlichkeit. Die NPD wird immer intellektueller, mit „Biedermännern“ in Schlips und Anzug, so Speit. Andrea Röpke zeichnet das Bild der Frauen und deren Rolle in der Bewegung sowie die Geldquellen aus den verschiedenen Gesellschaftsbereichen nach.

Zeugen benachrichtigen gegen 22.20 Uhr nach einem lauten Knall am Johanniskloster die Polizei. Diese nimmt 3 Tatverdächtige, die der rechten Szene zugeordnet werden, beim Versuch des gewaltsamen Eindringens in die Zora fest.

8. Oktober

Die vier Schüler des Gymnasiums Martineum, Andreas Golla, Paul Otto, Klara Krenkewitz und Katja Fronzeck sowie der Geschichtslehrer Olaf Becker und Zeitzeuge Hermann Rosenfeld präsentieren der Öffentlichkeit ihr Projekt „Zeitzeugen des DDR- Volksaufstandes am 17. Juni 1953“. Den Schülern geht es darum, Zeitgeschichten festzuhalten und für geschichtsinteressierte Menschen noch einmal darzustellen. Gern hätten sie ihre Interviews in einem Buch oder einer Broschüre verfasst, doch dazu benötigt man Sponsoren. Ein weiterer Vortrag ist jedoch geplant.

9. Oktober

Bei einem Verkehrsunfall werden um 7.40 Uhr an der Kreuzung Spiegelstrasse/ Fünfeck sechs Personen leicht und eine Person schwer verletzt. Eine 24- jährige Pkw Fahrerinnen beachtet einen verkehrsbedingt haltenden Behindertentransporter nicht und fährt auf diesen auf.

Dr. Walter Krienitz (1876- 1943) verdankt die Medizin eine der ersten Beschreibungen von Magenbakterien. Jetzt soll eine Bronzestatuette auf dem Gelände nahe des Ameos- Klinikums, im „Dr.- Walter- Krienitz- Park“ der Halberstadtwerke an seine Verdienste für die Innere Medizin erinnern. Otto Häffner, Enkel von Krienitz, Dr. Steffen Rickes und die Künstlerin Aline Kaiser enthüllen im Beisein von Oberbürgermeister Andreas Henke die neue Krienitz- Büste.

Eine der ältesten Hörgeschädigtenschulen Deutschlands begeht im kommenden Mai den 180. Geburtstag. Damit die Festwoche anlässlich des Jubiläums finanziert werden kann, überreicht Silvia Mattner, Geschäftsführerin der Spardabank einen Spendenscheck in Höhe von 2500 Euro an den Schulleiter des Landesbildungszentrums für Hörgeschädigte Martin Eggert.

10. Oktober - 22. November

Dank der Kooperation der Kunstvereine Quedlinburgs und Halberstadts kann die US- Amerikanerin Laurel Lueders im Kunsthof ihre Ausstellung einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Da die Künstlerin selbst an der Vernissage nicht teilnehmen kann, begrüßt Dr. Harriet Watt die 30 interessierten Gäste. Sehr unterschiedlich wirken die digital bearbeiteten Bilder auf den Betrachter. Wer sich selbst ein Bild von Laurel Lueders Arbeiten verschaffen möchte, kann dies noch bis Mitte November tun.

11. Oktober

Gut besucht ist das Freizeit- und Sportzentrum „Am Sommerbad“ anlässlich des 6. Gesundheitstages. Neben den zahlreichen Angeboten für gesundheitsorientiertes Training nutzen die Besucher vor allem die Möglichkeiten für Gesundheitstests. Andrang gibt es besonders beim Testangebot eines Ergotherapeuten. Viele Anregungen für den Alltag werden von den Ärzten gegeben.

Der Geschäftsführer des Bündnisses für Demokratie und Toleranz, Dr. Gregor Rosenthal eröffnet im Gymnasium Martineum das erste Basketball- Tagescamp. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke und Landtagsabgeordnete Frauke Weiß von der CDU folgen dem Aufruf „Körbe werfen für Demokratie und Toleranz“. Für alle 20 Tagescamp- Teilnehmer wird es ein gelungener Tag mit viel sportlicher Betätigung, eine Menge Spaß, viel gegenseitige Achtung und Toleranz. Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Future Fairness“ des BfDT und des Deutschen Basketball Bundes statt. Drei weitere Städte in Sachsen- Anhalt werden noch besucht, dies teilt der ehemalige Basketball- Bundestrainer Bernd Röder der Presse mit.

11. - 12. Oktober

Polizisten aus Goslar und Halberstadt gelingt es, auf Grund intensiver Ermittlungsarbeiten zwei Buntmetalldiebe auf frischer Tat zu stellen. Auf ihr Verbrecherkonto gehen 12 Straftaten im Kreis Goslar, 7 im Harzkreis, unter ihnen drei Einbrüche in ein Halberstädter Möbelhaus und je zwei in Windkraftanlagen in Wegeleben und Dardesheim. Rund 25 000 Euro Schaden ist entstanden.

71 Sportschützen aus 13 Vereinen des Altkreises folgen der Einladung des Kreisschützenverbandes Halberstadt nach Emersleben. Dort werden die Kreismeisterschaften mit dem Luftgewehr und der Luftpistole ausgetragen. Durch die guten Wettkampfbedingungen erreicht die Meisterschaft ein hohes Niveau. Der erfolgreichste Verein ist die Schützengesellschaft Emersleben, fünf Einzel- und zwei Mannschaftstitel erzielen die Sportschützen. Die Halberstädter mit „nur“ vier Einzel- und zwei Mannschaftstitel schaffen es auf Platz 2. Besser läuft es für die Sportschützen aus der Domstadt mit der Luftpistole. Zwei Einzel- und einen Mannschaftstitel bringen sie auf den ersten Platz. Die beiden Teams aus Dingelstedt und Halberstadt erreichen bei den Senioren C jeweils einen neuen Kreisrekord. Kreisschießsportler Heinz Nehring bedankt sich bei den Veranstaltern und freut sich sehr über den reibungslosen Ablauf.

13. Oktober

Innerhalb der bundesweiten Aktion „Entente Florale- Unsere Stadt blüht auf“ entsteht eine kleine Wette. Schaffen es die Bürger und Bürgerinnen der Stadt mehr Blumenzwiebeln zu spenden als unser Stadtoberhaupt Andreas Henke wiegt? Thomas Wald von der Abteilung Stadtgrün erbringt den Beweis. Stolze 147 Kilogramm Blumenzwiebeln schwingen den 73 Kilogramm schweren Oberbürgermeister auf der Waage nach oben. Dem Aufruf der Stadt folgen ab Mai rund 30 Gartenfreunde, ihnen und vielen Unternehmen und Einrichtungen der Stadt gilt ein besonderer Dank des Stadtoberhauptes sowie der Arge Halberstadt und der Firma Glücksklee, die beim Stecken der Zwiebeln helfen. In einigen Monaten können sich die Halberstädter über die bunte Blütenpracht freuen.

Im Herbst 2001 gründet der VNG- Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft Leipzig die ostdeutsche Ehrenamtsinitiative „Verbundnetz der Wärme“. Unsere Ursula Sommer, bekannt als Schwester Ursel wird nun in das „Verbundnetz der Wärme“ berufen. Damit würdigt man das große Engagement der 82- jährigen Ehrenbürgerin der Stadt. Sie begleitet seit vielen Jahren Todkranke und Sterbende auf ihren letzten Weg. Sie hat stets für alle Probleme ein offenes Ohr. Ganz besonders engagiert sie sich in der Juri- Gagarin- Straße, im „Haus der Familie“.

Die Spendensammlung für die Sanierung des Dachreiters schreitet immer mehr voran. Chris Schöne, Juniorchef des Cafes und Restaurants „Jagdschloss Spiegelsberge“, überreicht bereits zum zweiten Mal eine Spende an Rainer Schöne vom Förderverein Dom und Domschatz. Die Spendensumme beträgt 200 Euro.

12. Oktober

150 Zuschauer verlassen begeistert das Konzert in der St. Andreas Kirche. Das Duo Vimarius alias Mirjam Meinhold und Wieland Meinhold verzaubert ihr Publikum mit ihrer Musik an der Orgel und mit der Alt-Blockflöte. Die Zuschauer belohnen die Musiker mit stehenden Ovationen.

14. Oktober

Gemeinsam mit dem Superintendenten Christoph Hackbeil begrüßt Oberbürgermeister Andreas Henke im Kreuzgang des Domes 65 Mitglieder des Berliner Diplomatenclubs „Willkommen in Berlin“.

15. Oktober

Der Countdown läuft, Punkt 24.00 Uhr wird der neue Media Markt mit einem grandiosen Feuerwerk in Halberstadt eröffnet. Rund 7500 Menschen wollen die Möglichkeit nutzen, rund um die Uhr zu Shoppen. Eine regelrechte Partystimmung herrscht bei den Jugendlichen, ein DJ sorgt für gute Musik. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke ist unter den Wartenden. Er ist über den Besucheransturm sehr erfreut aber gleichzeitig auch überrascht. Für einen guten Start und viele Kunden auch in der Zukunft überreicht er den Geschäftsführer Alexander Apitzsch eine Flasche Sekt. Auf einer Verkaufsfläche von rund 2.600 Quadratmetern präsentiert der neue Media Markt über 45.000 aktuelle Markenprodukte aus der Welt der Technik zu dauerhaften Tiefpreisen. Das Marktteam besteht aus 41 Mitarbeitern, unter ihnen zwei Auszubildende. Kundenfreundlichkeit, gute fachgerechte Betreuung und eine zahlreiche Palette von Serviceleistungen stehen hier an erster Stelle.

16. Oktober

Wieder einmal lässt das Lama- Mädchen Söckchen vom Tiergarten kleine Kinderherzen höher schlagen und Kinderaugen leuchten. Gemeinsam mit den Kindern der integrativen Kindertagesstätte St. Joseph feiert Söckchen seinen „Viertelgeburtstag“. Als Geburtstagsgeschenk gibt es unzählige Streicheleinheiten und kleine Leckereien. Söckchen wächst ohne seine Mutter auf, sie stirbt nach der Geburt. Jetzt ist das kleine Lama schon das Nesthäkchen des Tiergartens. Jeden Tag wird es auf Besuchertouren von den Bussenius- Brüdern mitgenommen. Die Leiterin der Caritativen Tagesstätte St. Mauritius, Monika Schütz freut sich immer sehr über den Besuch des Tiergartens.

17. Oktober

Das Nordharzer Städtebundtheater präsentiert Giacomo Puccinis Oper „Tosca“ als Premiere und gleichzeitig erstmals in italienischer Sprache. Die deutsche Übersetzung wird auf das Bühnenportal projiziert. Henriette Sehmsdorf als Regisseurin setzt die Handlung um Liebe und Eifersucht zwischen Tosca und Cavaradossi sowie Polizeichef Scarpia sehr freizügig um. Der erste Akt verwirrt durch starre Kostüme und schwer zu verstehende Handlungsabläufe. Klarer gestalten sich die nachfolgenden Szenen. Vor allen Dingen die Gesangsleistungen von Katharina Warke als Tosca, Raymond Sepe als Cavaradossi, Juha Koskela als Scarpia und dem Opern- und Kinderchor werden zum musikalischen Höhepunkt. Dramatisch wird dargestellt, wie Scarpia Tosca verfällt und von deren Hand stirbt. Letzter Akt ist die Hinrichtung Cavaradossis und seine Erinnerung an die Liebe zu Tosca sowie deren Sturz in den Tod, bevor man sie festnimmt. Ein grandios gelungenes Experiment der Verantwortlichen, das für anhaltenden Applaus sorgt.

Vor drei Jahren tritt Ingrid Peters mit der Idee, eine Stadtführung der etwas anderen Art durchzuführen, an die Halberstadt- Information heran. Aus dem Gedanken wird ein Highlight für Kulturinteressierte. Bis zur 100. Veranstaltung lassen sich insgesamt etwa 2500 Besucher bei einem „Romantischen Abendspaziergang“ die Sehenswürdigkeiten sowie „historische Persönlichkeiten“ der Domstadt näher bringen.

17. - 19. Oktober

Der Bischof des Bistums Magdeburg Dr. Gerhard Feige besucht für drei Tage unsere schöne Domstadt. Seine kleine Städtereise beginnt er mit einer Besichtigung der Halberstädter Würstchen- und Konservenfabrik. Seniorchef Ulrich Nitsch führt Dr. Gerhard Feige und die Mitglieder des Gemeindebundes persönlich durch die interessante Produktionskette und informiert über Herstellung, Auftragslage und die Arbeitsbedingungen im mittelständigen Unternehmen.

18. Oktober

Unbekannte Graffiti- Sprayer haben mit blauer Farbe die Fassade der Rathauspassagen, des Rathauses, sowie den Holzmarktbrunnen besprüht, die Polizei bittet um sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung der Täter führen.

20. Oktober

Die Revierverkehrsdienste von Wernigerode, Quedlinburg und Halberstadt beziehen mit etwa 35 Mitarbeitern ihr neues Revier, das ehemalige Schulamtsgebäude am Paulsplan 4. Durch die zentrale Lage ist eine bessere Bürgernähe gegeben, was auch den ersten Polizeihauptkommissar und Leiter des Revierverkehrsdienstes Reinhard Rettberg freut. Im neuen Revier werden Anliegen in Sachen Verkehr, Beschilderung, Statistik und Unfallmeldungen bearbeitet.

21. Oktober

Bianca Kachel, Chefin des Harzer Förderkreises und Marion Dieskau haben für Landrat Michael Ermrich ein außergewöhnliches Präsent mitgebracht. Dabei handelt es sich um eine Schmiedearbeit, welche von Metallbildner Michael Unterschütz aus Pansfelde gefertigt und auf 300 Jahre alten Eichenbohlen aufgebracht den Harz darstellt.

22. Oktober

Claudia Becker von der Domschatzverwaltung begrüßt den 88.888 Besucher des Domschatzes. Er heißt Toma Unverzagt und wächst im Geburtsort des „Lügenbarons“ Münchhausens auf, in Bodenwerder im Weserbergland. Dort singt er im Kirchenchor, woraufhin seine Oma Ingrid Riemann, aus der Nähe von Oschersleben stammend, ihm die Orgel im Halberstädter Dom nicht vorenthalten will, nach einem Orgelspiel beschließen beide den Domschatz anzusehen, was zu einem kleinen Erlebnis wird.

Über 400 defekte Fahrräder sammeln Kolpingfamilien aus dem östlichen Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, um diese für Bedürftige und soziale Einrichtungen zu reparieren. Nutznießer von zehn instand gesetzten Rädern ist diesmal der Jugendmigrationsdienst der Diakonie. Die Asylbewerber sind dadurch mobil, um z.B. ihren Sprachkurs oder andere Ziele innerhalb der Stadt besser zu erreichen. Die Reparatur übernehmen junge Arbeitslose, welche im Rahmen einer Qualifizierungsmaßnahme von Kolping Et Labora und der Arge Halberstadt ihre technischen und handwerklichen Fähigkeiten festigen können.

Das 140-jährige Bestehen seines Arbeiterbildungsvereins begeht der SPD Ortsverein in der Moses- Mendelssohn-Akademie, wo die feierliche Runde mit Glückwunsch- und Begrüßungsworten durch Jutta Dick sowie den stellvertretenden Vorsitzenden des Ortsvereins Wolfgang Purpus eröffnet wird. Gäste der Feierlichkeit sind unter anderem Dr. Michael Haase, stellvertretender Oberbürgermeister Halberstadts und Dr. Rüdiger Fikenscher, Mitglied des Landtages.

Etwa 200 Gäste folgen der Einladung zum Herbstfest auf dem Schulhof der Spiegelgrundschule. Während sich die Kinder mit Tauziehen, Büchsenwerfen und Drachensteigen beschäftigen, nutzen die Erwachsenen die Zeit für Gespräche. Hortleiterin Steffi Hoffmann bedankt sich bei allen fleißigen Helfern.

23. Oktober

Schon kurz nach Bekanntwerden der Absicht der Stadt, Wohnungen zu verkaufen, formiert sich Widerstand bei den Mietern der HaWoGe. Viele von ihnen nutzen die Bürgerfragestunde, während der 27. Stadtratssitzung und fordern Auskunft seitens des Rates bzw. der Stadtverwaltung. Oberbürgermeister Andreas Henke legt noch einmal die Position der Stadt dar, welche seit 2003 enorme Schulden belasten. Ein möglicher Verkauf der Wohnungen wäre ein Weg, diese abzubauen, ist aber noch keine beschlossene Sache.

Obwohl die Besucherzahl enttäuschend gering ist, gibt das französische Ensemble „Voix Etouffees“ im Halberstädter Rathaussaal alles, so werden Werke der Komponisten Hanns Eisler, Simon Laks, Ernst Toch und Alfred Tokayer gespielt, um die von den Nationalsozialisten verfolgten Künstler wieder in Erinnerung zu rufen. Das Publikum, unter ihnen Oberbürgermeister Andreas Henke, bedankt sich beim Ensemble und der Solistin Elsa Levy mit einem lang anhaltenden Applaus.

24. Oktober

Im Stadtzentrum von Halberstadt rauben unbekannte Täter ein Foto- Geschäft aus und richten dabei einen Sachschaden in Höhe von mehreren tausend Euro an.

Hans- Dieter Sturm hat sich in 16 Dienstjahren als Beigeordneter des Landkreises Harz und Vizelandrat einen Namen gemacht und wird auch schon mal als „Sparkommissar“ bezeichnet. Der 61jährige aus Wildemann stammende Beamte wird nun in feierlicher Runde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, wobei der ehemalige Landrat Henning Rühle in seiner Laudatio auf die gute Zusammenarbeit mit ihm hinweist. Hans- Dieter

Sturm will aber noch nicht so ganz aufhören, ein paar Vorlesungen in Kommunalrecht an der Hochschule Harz und Treffen in der Rotarier- Runde wird es künftig noch geben.

Vor dem Soziokulturellen Zentrum Zora in Halberstadt kommen 40 Polizeibeamte zum Einsatz, um einer Schlägerei mehrerer Personen ein Ende zu setzen. Mehrere Beteiligte erleiden leichte Verletzungen. Die Angreifer gehören offensichtlich zur rechten Szene.

25. Oktober

Im Kreise ihrer Lieben nimmt Olga Paul die vielen Glückwünsche von Vertretern der Stadt, der evangelischen Kirche, sowie von Nachbarn und Bekannten anlässlich ihres 100. Geburtstages entgegen. Abgesehen von einer Hörschwäche erfreut sich die Jubilarin bester Gesundheit. Mit zehn Geschwistern wächst sie in der Nähe von Riga auf, nach dem Krieg führt ihr Weg nach Halberstadt, wo sie mit ihrem Mann eine Heimat findet.

Mit einem Tag der offenen Tür, verbunden mit einem bunten Programm, so begeht das Ameos- Klinikum sein 175-jähriges Jubiläum. An Ständen der einzelnen Abteilungen können sich die Besucher von Ärzten und Krankenschwestern beraten lassen, aber auch Vorträge werden für interessierte Gäste angeboten.

Der Existenzgründerpreis des Jahres 2008 geht an zwei Unternehmer aus Halberstadt. Eine Jury des Wirtschaftsmagazins „Wirtschaftsspiegel“ wählt Lutz Ziegler und Rainer Christoph Synder von der Firma adamus GmbH aus. Sie haben ein Einwegurinal entwickelt, welches im Krankenhaus- und häuslichen Pflegebereich eingesetzt werden kann und den Patienten ein Stück Lebensqualität zurückgibt.

Zu einer Fachtagung unter der Leitung von Dr. Cornelius Presch lädt der „Freundeskreis Klinisches Förderzentrum für Kinder und Jugendliche, Schwerpunkt ADS / ADHS“ ins Ameos- Klinikum ein. Etwa 200 Teilnehmer folgen den Ausführungen der Ärzte und des Fachpersonals zur Problematik Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom (ADS) und Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsyndrom.

Beim Pokal- und Nachwuchswettkampf in Burg erschwimmen Paula und Elisa Krone, Chantall Förster sowie Sarah Mämecke mit der Staffel über 4x50 Meter Freistil die Bronzemedaille. Insgesamt fahren 14 Nachwuchsschwimmer nach Burg, sieben von ihnen sind das erste Mal bei einem Wettkampf außerhalb von Halberstadt dabei, aber alle sind stolz auf ihre erbrachten Leistungen.

25. - 26. Oktober

Anlässlich der Judo- Landesmeisterschaften in der Altersklasse U14 gehen 104 Kämpfer aus 25 Vereinen im Halberstädter Sportland an den Start. Dabei geht es nicht nur um den Landesmeistertitel sondern auch darum sich für die Mitteldeutschen Meisterschaften in Döbeln zu qualifizieren. Was immerhin auch acht von zwölf Germania- Judokas gelingt. Gleichzeitig nutzt Silke Wiese, Geschäftsführerin des Judo- Landesverbandes von Sachsen- Anhalt die Gelegenheit VfB Germania Trainer Mike Kopp, für seine Verdienste mit der Ehrennadel in Silber auszuzeichnen.

26. Oktober

Musikalische Unterhaltung für Kinder lautet das Motto bei der Premiere „Papageno“ in der Kammerbühne. Eberhard Streul als Autor, Christian Poewe als Regisseur und Ausstatterin Alrun Sera gelingt es, eine kurzweilige Version des Vogelhändlers Papageno zu inszenieren. Ingo Wasikowski ist 65 Minuten lang der Spielmacher. In einer Schranklandschaft und mit ständig wechselnden Kostümen wird die Handlung für die Kids nachvollziehbar, da sie auch selbst an der Gestaltung teilnehmen. Am Eingang gibt es für jeden ein Symbol wie Schlangen oder Löwen, welche Wasikowski auf die Bühne ruft, wenn er Verstärkung benötigt. Nicht ganz ernst zu nehmend ist das Spiel der Darsteller. Man erlebt fantasievolle Szenen in stark abgewandelter Form des Originals.

30. Oktober

Dr. Bettina Oelmann, Schulleiterin der Miriam- Lundner Grundschule begrüßt alle Gäste des diesjährigen Herbstfestes, welches durch den Hort, den Förderkreis und der Grundschule organisiert wird. Oberbürgermeister Andreas Henke nutzt die Gelegenheit ein Wort des Dankes an alle ehrenamtlichen Helfer zu richten. Das Herbstfest ist wieder ein voller Erfolg und endet mit einem Laternenumzug und anschließendem Höhenfeuerwerk.

Staatssekretär im Landesverkehrsministerium, Andre Schröder und Oberbürgermeister Andres Henke äußern sich lobend über die Entwicklung der Verkehrs Industrie Systeme Halberstadt GmbH, kurz VIS, welche den Zuschlag bei der Ausschreibung des Betreibers der städtischen Straßenbahn Helsinki erhält und bis zum Jahr 2010, 41 Niederflurmittelmodule fertigen und liefern wird.

Oberbürgermeister Andreas Henke präsentiert gemeinsam mit dem Halberstädter Händler Stefan Wyludda vor dem Rathaus den „Advents-Los- Kalender“. Ein Projekt von 24 Händlern und Dienstleistern der Domstadt. Für nur drei Euro kann der Kalender erworben werden. Hinter jeder Tür versteckt sich ein Preis im Wert zwischen 100 und 1000 Euro. Kommt man in den Besitz eines Kalenders mit der persönlichen Gewinnnummer, kann man auf Gewinne hoffen. Die Ziehung der Losnummer erfolgt täglich vom 1. bis 24. Dezember. Der Erlös des Verkaufs erhält das Rauhe Haus.

31. Oktober

Die festlich eingedeckte Kaffeetafel im Halberstädter Rathaus ist bis auf den letzten Platz besetzt, 180 Gäste und Musikfreunde genießen anlässlich der 20. Veranstaltung „Musik am Nachmittag“ die Musik und die tolle Atmosphäre im Rathaussaal. Zum Thema „Von fremden Ländern und fremden Menschen“ spielen Rene Speer (Klavier), Macey Labecki (Violine), Jaroslava Tajanovska' (Oboe), Aimee Schmidt (Horn) und Tilmann Wehle (Violoncello) Stücke von Richard Strauss, Georg Friedrich Händel und anderen, stimmlich überzeugen der Tenor Dieter Wagner sowie die Sopranistin Kristina Jean Hays.

Im Oktober sinken die Arbeitslosenzahlen weiter, 5180 Personen sind in der Arge Halberstadt als erwerbslos gemeldet und damit 211 Arbeitslose weniger als im Vormonat. Obwohl die Anzahl der offen gemeldeten Arbeitsstellen abgenommen hat, so liegen die Zahlen der abgemeldeten Personen im Arbeitsamt bei 1453 und die neu gemeldeten bei 1248, also immer noch als positiver Trend zu bezeichnen.

November

1. November

Als erfolgreichste Schwimmerin des Halberstädter Schwimmvereins geht Franziska Jurk beim 4. Sprintmeeting in Schönebeck hervor, sie erkämpft zwei Gold- und zwei Silbermedaillen und qualifiziert sich für vier Endläufe. Der beste männliche Schwimmer ist Martin- Teja Marzahl mit zwei Silber- und zwei Bronzemedaillen. Aber auch weitere Vereinskameraden schneiden sehr gut ab.

3. November

Über 150 Gäste sind begeistert von dem Konzert des Tansaniakreises am Martineum, welches zur bundesweiten Projektwoche „Schulen- Gemeinsam für Afrika“ den Auftakt gibt. Der eingebrachte Erlös von 404 Euro füllt die Spendenkasse und soll für weitere Arbeiten an der tansanischen Partnerschule in Lupalilo verwendet werden.

Der gebürtige Halberstädter Rudi Meister wird für seine Verdienste um den Halberstädter Fußball mit der Goldenen Ehrennadel des Fußballverbandes Sachsen- Anhalts ausgezeichnet. Schon 60 Jahre ist, der heute 70- jährige, dem runden Leder treu.

4. November

Eine Spende in Höhe von 1129 Euro überreicht Friseurmeisterin Monika Friedrich an Chefarzt Dr. Cornelius Presch vom Frau- Mutter- Kind- Zentrum des Ameos- Klinikums. Das 20- jährige Bestehen ihres Haarstudios nutzt die Innungsoberrmeisterin, um von ihren Gratulanten Geldspenden für den Förderverein „Gesund ins Leben“ zu erbitten.

5. November

Für den siebten Klangwechsel auf der John- Cage- Orgel sorgt die gebürtige Halberstädterin und Bestsellerautorin Wibke Bruhns, indem sie der Orgel eine Pfeife entnimmt, wodurch sich der Akkord ändert. Bis zum 5. Februar 2009 sind nun die Töne: as', a', c'', fis''und gis''zu hören.

Für sein kommunal- bundespolitisches- und kulturelles Engagement wird der ehemalige Bundestagsabgeordnete und jetzige Bürgermeister von Quedlinburg Dr. Eberhard Brecht mit dem Verdienstkreuz am Bande geehrt. Dem 58-

jährigen Naturwissenschaftler wird der Bundesverdienstorden durch Sachsen- Anhalts Ministerpräsident Prof. Dr. Wolfgang Böhmer in einer Feierstunde im Palais am Fürstenwall in Magdeburg überreicht.

6. November

Zahnärztin Dr. Gisela Kießling wünscht sich zu ihrem runden Geburtstag keine Geschenke und Blumen sondern Geld für den Halberstädter Tiergarten, damit sich dort alle Kinder so wohl fühlen, wie ihre fünf Enkelkinder. Frau Kießling überreicht die Spende in Höhe von 600 Euro an die Tiergartenleiterin Marina Breitschuh. Diese verspricht, den Betrag für Spielgeräte auszugeben.

Bargeld, EC- Karten, Schlüssel und technische Geräte werden von unbekanntem Tätern bei Einbrüchen in Mehrfamilienhäuser entwendet. Die Polizei fordert die Bevölkerung auf, Fenster in unteren Etagen verschlossen zu halten und bittet um sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung der Diebe führen.

Traditionell übergeben Vertreter des Bauernverbandes Nordharz die Erntekrone an den amtierenden Landrat. Im Gespräch berichten die Vorstandstandsmitglieder Jürgen Zywitzki, Reinhold Freudenberg und Wilfried Feuerstak von der erfolgreichen Ernte in diesem Jahr, wobei die aktuelle Preisentwicklung bei Lebensmitteln jedoch zeigt, dass gestiegene Erträge bei den Erzeugern kaum ankommen. Dr. Michael Ermrich appelliert an alle Bürger, Verständnis für die landwirtschaftlichen Arbeiten wie z. B. Erntefahrzeuge, Güllefahrten und Tierschauen aufzubringen.

Die Sanierung von Schutzhütten für Wanderer, in den Spiegels- und Thekenbergen sowie im Osterholz ist abgeschlossen. Leider fallen Tische, Bänke, sogar Sitzgruppen immer wieder Dieben und Vandalen zum Opfer. In einem Projekt des Teutloff Bildungszentrum mit Förderung der Arge Halberstadt wird Zerstörtes wieder in Stand gesetzt. Dabei legen die jungen Leute handwerkliches Geschick und gute Ideen an den Tag. Tilo Holzmann steht der Gruppe als Berater zur Seite. Als Fachmann der Abteilung Stadtgrün der Stadt Halberstadt organisiert auch das benötigte Holz.

7. November

Die Schüler und Lehrer des Halberstädter Martineums beenden ihre drei Projektstage, welche sich rund um den Reformator Martin Luther, den Namensgeber des Gymnasiums und seinen 525. Geburtstag drehen, mit einem gemeinsamen Essen in der Liebfrauenkirche.

Das Zollfahndungsamt Hannover teilt mit, dass Zollfahnder bei einem Großeinsatz gegen Zigarettenschmuggler 31500 Euro Bargeld, Computer, Handys sowie Unterlagen sicherstellen, welche sich in Lagern in Wernigerode, Halberstadt, Braunschweig und Brandenburg befinden. Vier Personen werden festgenommen.

Im Nordharzer Städtebundtheater gibt es im Rahmen der Sinfoniekonzerte unter dem Motto „Musik aus dem Exil“ unter der Leitung von Musikdirektor und Intendant Johannes Rieger ein Repertoire verschiedener Werke. So interpretiert Sofia Jaffe, Violinistin aus Berlin, souverän und in hoher Klangqualität das Violinkonzert von Erich Wolfgang Korngold in D- Dur. Aber auch die Mitglieder des Theaterorchesters überzeugen mit Stücken von Schönberg, Weill und Schönner. Das Publikum erlebt ein grandioses Zusammenspiel auf hohem Niveau.

Das Nordharzer Städtebundtheater präsentiert unter der Leitung von Regisseur Axel Sichronsky die Neufassung des Romans „Helden wie wir“ von Thomas Brussig. Eine herrlich theatrale Inszenierung. Mit viel beißender Ironie beschreibt das Stück den Untergang der DDR. Die zweistündige Vorstellung besitzt einen hohen Wert. Die Bühne in Quedlinburg ist ausverkauft. Sebastian Müller schlüpft in mehrere Rollen. Es ist ein ganz großer Premiereabend mit dem Entertainer, dem es gelingt, den Zuschauer zum Nachdenken anzuregen und dabei ins eigene Innenleben zu blicken.

In der Zentralen Anlaufstelle für Asylbewerber in Halberstadt brennt jeweils am Freitag und Sonntag in zwei unterschiedlichen, unbewohnten Zimmern eine Matratze. Personen werden nicht verletzt, der Sachschaden ist gering. Hinweise auf Brandstiftung liegen bisher nicht vor.

8. November

Dr. Benjamin Geller, Präsident des 1990 gegründeten Halberstädter Lions- Club, richtet seine Begrüßungsworte an 125 geladene Gäste im Jagdschlösschen Spiegelsberge und eröffnet damit den 12. Lions- Benefiz- Ball. Der Erlös der 600 verkauften Tombolalose wird für soziale und kulturelle Zwecke gespendet. Seit 1997 sind so schon mehr als 80 000 Euro zusammengekommen.

Unbekannte Täter dringen, in einen auf der Jahnwiese abgestellten Bauwagen, ein. Sie legen an mehreren Stellen Feuer und drehen eine Gasflasche auf, wodurch dieser explodiert. Die Polizei bittet um Hinweise, die zur Ergreifung der Brandstifter führen.

Die 1. Profi-Box-Gala, genau 60 Jahre nach der letzten Berufsbox-Veranstaltung in Halberstadt, findet im Freizeit- und Sportzentrum statt. Kommentiert werden die acht Kämpfe von Ringsprecher Dr. Andreas Günter. Unter den vielen Zuschauern sitzt auch Halberstadts stellvertretender Bürgermeister Dr. Michael Haase. Im Ring schlagen sich die drei Halberstädter Thomas Kurth, Lonja Fanta und Sven Füchsel erfolgreich. Die Juniorenweltmeisterschaftskämpfe entscheiden Philipp „Panzer“ Schuster und Sven „Junger Krieger“ Haselhuhn, beide aus Halle, für sich. Auch die beiden Organisatoren Aiko Steffen und Uwe Schuster zeigen sich erfreut über den vollen Erfolg der Premierenveranstaltung.

Susanne Heinrich, Vereinsvorsitzende des Musicalvereins „Halberstädter Zeitenreise“, freut sich über den 500 Euro Scheck, welcher ihr von Peter Pinkernelle, Vertreter der Harzsparkasse, überreicht wird. Obwohl der Verein sogar mit einem Auftritt im ZDF-Fernsehgarten glänzen kann, fehlen ihm für Neuanschaffungen die finanziellen Mittel und alle Mitglieder sind für jede Spende dankbar.

Etwa 700 Meter unter der Erde gehen 500 Läufer, erstmals mit dabei Roswitha und Lothar Ahrens vom MSV Eintracht Halberstadt, beim 11. Internationalen Sondershäuser Kristall-Lauf an den Start. Mit Pendelbussen werden die Teilnehmer zum Schacht 5 gefahren, dann geht es mit einem Förderkorb nach unten und in Allrad-Pritschenfahrzeugen gleiten sie durch das Tunnellabyrinth zum Start. Die Strecke geht über zwei Runden a' fünf Kilometer, auf der Helmpflicht besteht. Roswitha Ahrens belegt in der Altersklasse W 60 und älter den 1. Platz. Nach der Siegerehrung erhält jeder Sportler als Erinnerung einen Bergkristall und ein T-Shirt, bevor es wieder zurück ans Tageslicht geht.

24 Karatevereine starten bei den Deutschen Meisterschaften der Kinder in Backnang. Richard Schlör gewinnt im Kata „Heian Sandan“ Silber und wird im Kumite Bereich Deutscher Meister. Robin Hotowetz und Victoria Sprotte erringen für die Domstädter jeweils Bronze. Der TKVKH ist stolz auf die Leistungen seiner Schützlinge.

Insgesamt 500 Nachwuchssportler aus 40 Karatevereinen Deutschlands gehen beim Niedersächsischen Saino Cup in Seelze an den Start. Sehr gute Ergebnisse erzielen die Karateka vom Verein Yamakawa Ballenstedt / Halberstadt. So holt sich Marie-Josfine Richter in ihrer Kategorie den Meistertitel, Konrad Sillmann und Justine Fröhlich belegen den 2. Platz und drei Bronzemedailles gehen an Martin Kowalski, Lea Große und Christiane Georg.

Bei den Leichtathletik-Landesmeisterschaften im Cross in Halle an der Saale zeigt sich wieder einmal, dass die Sportler des VfB Germania Halberstadt zu den Besten in Sachsen-Anhalt gehören. In der Altersklasse W 11 geht Thea Luise Thiel zum ersten Mal an den Start und holt sich über 800 Meter den Landesmeistertitel, auch Alexander Pusch wird Landesmeister, obwohl ihm momentan die Zeit fürs Training fehlt. Der VfB Germania startet mit sieben Athleten, wovon zwei den Titel holen und die Mannschaft Landesmeister Sachsen-Anhalts wird.

An den Mitteldeutschen Meisterschaften im Judo der Altersklasse U 14 in Döbeln nehmen acht Sportler des VfB Germania Halberstadt teil. Marvin Mikulla erringt den Meisterschaftstitel, Laura-Monique Eska und Maximilian Cych erkämpfen sich eine Bronzemedaille, aber auch alle anderen Teilnehmer sind mit vollem Kampfeinsatz dabei, was Trainer Mario Cych mit Stolz erfüllt.

9. November

Ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung wird gegen eine 30-jährige Hundehalterin eingeleitet. Ihr freilaufender Pitbull greift einen 72-jährigen Mann an, welcher mit seinem Yorkshire-Terrier spazieren geht. Der Rentner wird bei dieser Attacke schwer verletzt.

An den Steinen der Erinnerung vor dem Halberstädter Dom wird der Opfer der Reichspogromnacht vor 70 Jahren gedacht. In dieser Nacht brennen in Deutschland viele Synagogen und die gnadenlose Verfolgung der Juden sowie ihre systematische Ermordung beginnt. 1939 leben in der Domstadt noch 235 Juden, die im April 1942 am heutigen Standort der Gedenksteine, für den Abtransport in die Massenvernichtungslager registriert werden.

Prof. Neithard Bethke, Organist und Kirchenmusikdirektor, begeistert sein Publikum in der Liebfrauenkirche mit einem breit gefächerten Musikprogramm. Hinter dem Titel „Concert-Rag for Organ“ verbirgt sich ein Beethovenpotpourri aus „Mondscheinsonate“, „Hochzeitsmarsch“ und „Für Elise“. Ouvertüren aus „Carmen“ und

„Peer Gynt“ sowie Bethkes eigene Kompositionen runden das Konzert in der Kirche mit ihrer hervorragenden Akustik ab.

10. November

In der Braunschweiger Straße wird ein 79-jähriger Mann schwer verletzt, als er mit seinem Fahrrad, schiebend, die Fahrbahn betritt, ohne auf den Verkehr zu achten. Dabei wird er von einem 61-jährigen Autofahrer angefahren, welcher trotz Ausweichmanöver den Unfall nicht verhindern kann.

Der letzte Überlebende des ehemaligen Konzentrationslagers der Halberstädter Junkerswerke, André Adam verstirbt im Alter von 86 Jahren in seiner Heimatstadt Ressaix. Im August 1945 kommt er mit 28 belgischen Häftlingen aus dem Lager Sachsenhausen nach Halberstadt. Er überlebt und wird nach dem 9. April 1945 ins Erzgebirge evakuiert. Kurz vor dem Eintreffen der Amerikaner erhält er die Freiheit. Noch in diesem Jahr gibt Andre Adam als Zeitzeuge dem Halberstädter Henning Fauser, der an einer Dokumentation der Geschichte des Konzentrationslagers arbeitet, zahlreiche und wichtige Informationen über die unmenschlichen Lebensbedingungen des Lagers und der Arbeit in den Junkerswerken.

Der Polizei gelingt es, zwei mutmaßliche Täter festzunehmen, welche verdächtigt werden rund 300 Tonnen gestohlene Aluminiumteile weiter verkauft zu haben. Dabei ist ein Schaden von mehreren hunderttausend Euro zu verzeichnen.

11. November

Auf der Bundesstraße 81, im Osterholz ereignet sich ein schwerer Verkehrsunfall, als eine 22-jährige mit ihrem Auto auf die Gegenfahrbahn gerät und mit einem entgegenkommenden PKW zusammenstößt. Zwei weitere Fahrzeuge können nicht bremsen und fahren in die Unglücksstelle. Die Unfallverursacherin verstirbt wenige Stunden später im Krankenhaus.

Zum ökumenischen Martinsfest mit anschließendem Gottesdienst und dem traditionellen Laternenumzug folgen Alt und Jung einer Einladung des evangelischen Kirchspiels und der katholischen Gemeinde Halberstadt in die Martinikirche.

Eine millionenschwere Last drückt auf die Kreisstadt, diese erfordert Sparmaßnahmen, welche in einer Sondersitzung des Finanzausschusses beraten werden. Da nach zweistündiger Debatte keine Vorschläge zur Haushaltskonsolidierung unterbreitet werden, geht es am 9. Dezember in die zweite Runde.

12. November

Mehrere Anrufer berichten der Polizei, im Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“ gäbe es einem explosionsartigen Knall und hellen Lichtschein. Doch die Polizei kann keine Stelle ausmachen, welche auf eine Explosion hinweist. Sie bittet nun um Hinweise aus der Bevölkerung.

Die Diskussion um die Frage, „Wird das städtische Wohnungsunternehmen HaWoGe verkauft?“ geht in die nächste Runde. Etwa 340 Halberstädter folgen einer Einladung der Stadtverwaltung zur Einwohnerversammlung in das Große Haus des Nordharzer Städtebundtheaters. Nachdem Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger die Anwesenden begrüßt hat, stellen sich Oberbürgermeister Andreas Henke, Jens Klaus, Chef des Fachbereiches Stadtentwicklung und Nosa- Geschäftsführer Dietz Kagelmann, nach einem kurzen Film über die Entwicklung in Halberstadt, den Fragen der Bürger. Leider kann der Oberbürgermeister den Mietern ihre Ängste nicht nehmen und so bleiben beide Seiten weit entfernt von einer Lösung. Kurz bevor Dr. Bürger die zweistündige Diskussion beendet, schlägt Andreas Henke einen Bürgerentscheid vor, wofür er Applaus erhält.

Holger Hövelmann, Innenminister Sachsen- Anhalts, besucht die Kameraden der DLRG- Ortsgruppe Halberstadt, um sich ein Bild von ihrer ehrenamtlichen Arbeit zu machen. Sehr erfreut über das Interesse des Innenministers zeigt sich Ortsgruppenchef Holger Förster.

13. November

Für den entscheidenden Hinweis, bei der Aufklärung einer Straftat, wird der Quedlinburger Jürgen Bettermann von Staatssekretär Rüdiger Erben und Harz- Revierchef Walter Seifert ausgezeichnet. Ein Kollege des 41-jährigen Taxifahrers wird am 21. Oktober von einem Mann aus Hedersleben ausgeraubt und Bettermann handelt couragiert.

14. November

Unter Alkoholeinfluss stehen zwei 25-jährige Brüder als sie mit einem Gasdruckrevolver auf einen 30-jährigen Radfahrer schießen. Dieser befährt die Klusstraße und verspürt plötzlich einen Druck in der Bauchgegend, nur durch seine Kleidung wird eine Verletzung verhindert. Die beiden polizeibekanntes Täter werden vorläufig festgenommen. In der Wohnung werden die Beamten fündig und stellen die Tatwaffe sicher.

15. November

Joachim Pegelow feiert seinen 65. Geburtstag. Durch den Grundwehrdienst verschlägt es den gebürtigen Mecklenburger nach Halberstadt, er engagiert sich seit nun mehr 45 Jahren beruflich und ehrenamtlich für den Halberstädter Sport, wofür ihm auch viele Ehrungen und Auszeichnungen zuteil werden. Jochen, so die Koseform, trifft sich noch regelmäßig mit ehemaligen Kameraden zum Oldie- Stammtisch.

Die seit 15 Jahren bestehende Kultursendung „Tranromanica“ führt entlang der Europäischen Kulturstraße zwischen Ostsee und Mittelmeer. Nun machen die Moderatoren Katrein Wölbling und Andreas Neugeboren Halt in Halberstadt, um vom Domschatz und seiner Geschichte zu berichten.

17. November

Mit schweren Presslufthämmern ausgerüstet, wird durch Landrat Dr. Michael Ermrich, Landes- Bau- und Verkehrsminister Karl- Heinz Daehre sowie Oberbürgermeister Andreas Henke symbolisch der Startschuss für die Sanierung des Halberstädter Bahnhofsgebäudes gegeben. Die städtische Holding Nosa benötigt etwa sieben Millionen Euro für den Umbau, davon kommen 3,9 Millionen aus Fördermitteln vom Land.

Nach anfänglichen Bedenken sind sich nun alle Beteiligten einig, dass Sachsen- Anhaltinische Projekt „Schülerrichter“ verzeichnet erste Erfolge. Künftig soll es von der Halberstädter Gröpertorschule und dem Martineum auf Schulen in Thale und Quedlinburg ausgeweitet und verlängert werden, so Justizministerin Angela Kolb.

Zu einer Befragung in einem Ermittlungsverfahren wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, ist in eigener Sache ein 81-jähriger mit dem Auto auf dem Weg zum Polizeirevier und handelt sich so gleich ein weiteres Ermittlungsverfahren wegen Fahrens ohne Führerschein ein.

17. - 18. November

Werkzeugmaschinen im Wert von ca. 1500 Euro werden von unbekanntes Tätern aus einem Schuppen im Halberstädter Westendorf gestohlen.

19. November

Ein etwa 16-jähriger junger Mann betritt die „Äskulap Apotheke“ in der Magdeburger Straße, fragt nach einem Erkältungsmittel und geht wieder. Kurz darauf betritt er die Apotheke ein zweites Mal, um das vorhandene Bargeld zu erpressen. Mit weniger als 50 Euro flüchtet er in Richtung Beckerstraße. Die Polizei bittet um sachdienliche Hinweise.

Aus einem Geldschrank, eines Einzelhandelsgeschäftes in der Rathauspassage werden 1000 Euro Bargeld entwendet. Die Polizei geht davon aus, dass der Täter im Besitz des Schlüssels ist, da keine Aufbruchspuren vorliegen.

Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt im Rathaussaal die Gäste des fünften Halberstädter Unternehmertreffens. Damit möchte die Stadtverwaltung gemeinsam mit der Roland Initiative die Arbeit der mittelständischen Unternehmen aus der Region fördern und unterstützen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Förderung und Praxisorientierung junger Leute. Andreas John von den Stadtwerken erläutert als erster das Schulkonzept seines Unternehmens. Dort können besonders Schüler der Sekundar- und Realschulen für 32 Stunden in ihren Wunschberuf innerhalb der Halberstadtwerke hineinschnuppern und praktische Erfahrungen sammeln. Die Leiterin des Käthe-Kollwitz- Gymnasiums stellt den Verein „Jugend Aktiv Mitteldeutschland“ vor. Eliteschüler werden auf ihrer beruflichen Laufbahn vom Verein begleitet. Zahlreiche Referenten kommen zu Wort und berichten über ihre

Erfahrungen. Der Präsident der Roland- Initiative, Christian Hamann bedankt sich bei allen Referenten und Gästen für den erfolgreichen fünften Erfahrungsaustausch.

Mit der seelischen und moralischen Unterstützung ihrer Lehrerinnen Frau Kortum und Frau Ritter bieten die Schüler Sandy Winter, Kathi Butzke und Danny Riethausen vom Martineum Halberstadt, den jüdischen Gästen der Domstadt eine Stadtführung in englischer Sprache, welche mit Hilfe der Moses- Mendelssohn- Akademie ausgearbeitet, einstudiert und auf CD gepresst wird. Für die Schüler sowie die amerikanischen und israelischen Juden, die anlässlich der Gedenkveranstaltung zum 70. Jahrestag der Progromnacht in Halberstadt verweilen, ist die Führung ein besonders schönes Erlebnis.

Ein neuer Teilnehmerrekord wird bei der 2. Kreismeisterschaft der KK- Auflageschützen des Kreisschützenverbandes (KSV) Halberstadt auf dem Schießstand des SV Langenstein verzeichnet. Aus elf Vereinen gehen 75 Schützen, davon 20 weibliche an den Start. Albrecht Schäfer, Senioren A verteidigt seinen Titel mit 284 Ringen und Hans- Joachim Mundt, Senior C mit 280 Ringen. In der Mannschaftswertung werden die Senioren A vom SV Halberstadt Kreismeister.

In der Anne- Frank- Schule nimmt das Projekt „Treff im Grünen“ Gestalt an. Großzügig werden die Außenanlagen umgestaltet, bei schönem Wetter findet der Unterricht im Freien statt. Henning Kerl, Vorsitzender des Schulfördervereins sowie Kinder und Lehrer freuen sich über eine Spende in Höhe von 1000 Euro, die Silvia Mattner von der Sparda Bank übergibt.

20 November

Trotz starker Regenschauer und großen Windböen steht die Präsidentin des Zentralrates der Juden in Deutschland, Charlotte Knobloch, auf dem Gelände der ehemaligen Synagoge anlässlich der Progromnacht vor 70 Jahren ihren Mann und weiht gemeinsam mit Oberbürgermeister Andreas Henke den „Denk- Ort“ ein. Am Abend findet im Theater eine feierliche Gedenkveranstaltung statt, an der auch Ministerpräsident Wolfgang Böhmer teilnimmt. Er lobt das jüdisch kulturelle Erbe der Stadt.

Zum jüngsten „Halberstädter Abend“ laden Pfarrer Harald Kunze und Pfarrer i. R. Hartmut Bartmuß die interessierten Gäste in die Winterkirche ein. Rund 70 Gäste folgen der Einladung. Als Ehrengast stellen sie den Pfarrer Jadallah Shihaden aus Beit Jala in Palästina vor. Ein Mensch der Frieden ausstrahlt und für sein Volk kämpft. Gemeinsam mit Muslimen, Christen und Juden protestiert er im Juli dieses Jahres in seinem Land innerhalb eines Friedensmarschs gegen die israelische Mauer. Die Halberstädterin Susanne Leschik ist fasziniert von den Worten des Theologen Jadallah Shihaden.

22. November

Beim Handballturnier um den Harz- Börde- Pokal in der zweiten Runde, erkämpfen sich die Halberstädter Handballer des HAT 1861 gegen den Bezirksliga- Konkurrenten SV Langenweddingen in der Sporthalle „Völkerfreundschaft“ den Sieg mit 40:28 Toren.

Bereits zum zweiten Mal schenken die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Emersleben der Kirchgemeinde Emersleben einen Ginkobaum. Der 4 Meter hohe Baum bekommt seinen Platz auf dem Friedhof an der Kirche. Die Kirchenbeiratsmitglieder Sybille Kunert, Carsten Behr und Wolfgang Pardeike bedanken sich auf das Herzlichste bei Marina Breitschuh, der Vorsitzenden der Jagdeigentümer und Jagdpächter.

Carolin Paesler wird für ihre hervorragenden Leistungen als zweitbeste Nachwuchsathletin Sachsen- Anhalt ausgezeichnet. Auf der Weltbestenliste belegt die Hammerwerferin zurzeit den 16. Platz mit ihrer Bestleistung von 60,47 m. Auch ihre Trainerin und Mutter Ilka Paesler wird anlässlich der 13. Elternveranstaltung des Leichtathletik- Landesverbandes Sachsen- Anhalt ausgezeichnet.

Im ersten Harzkreis- weiten Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ belegen Emersleben und Klein Quenstedt einen zweiten Platz, für den Ortsteil Klein Quenstedt gibt es auch noch einen Sonderpreis des Landrats.

23. November

Oberbürgermeister Andreas Henke lädt die Künstler des Nordharzer Städtebundtheaters in den Rathaussaal zu einer Matinee zur Oper „Orlando“ ein. Steven Wächter singt eine Arie aus Orlando und wird am Flügel von Musikdirektor Johannes Rieger begleitet. André Bucker Initiator der Oper erläutert die Handlung sowie die einzelnen Figuren. Ende

des Monats feiert die Oper ihre Premiere im Großen Haus Halberstadt. Die Gäste sowie unser Stadtoberhaupt sind fasziniert und begeistert.

Auch bei eisiger Kälte zeigen die Leichtathleten des VfB Germania Halberstadt große Motivation, Courage, Ausdauer und Durchhaltevermögen. Beeindruckend meistern sie den zweitgrößten Crosslauf in Deutschland auf dem Crossparcour in Darmstadt. Thea- Louise Thiel vom VfB Germania absolviert ein hervorragendes Rennen, obwohl sie die Jüngste aus ihrer Laufgruppe W 11 ist und erreicht als Erste das Ziel. Der Darmstadt- Cross dient als Qualifikationswettbewerb für die, im Dezember stattfindende, Europameisterschaft im Cross.

25. November

Der an Leukämie erkrankte Niclas aus Stendal und seine Familie suchen dringend einen passenden Knochenmarkspender. Die dazu notwendige Typisierung zur Untersuchung für die Knochenmarkspender- Datei findet am 12. Dezember 2008 in Stendal statt. 14 Mitarbeiter der Stadtverwaltung Halberstadt erklären sich spontan bereit, zu helfen. Da der Anfahrtsweg für den einen oder anderen einen Hindernisgrund darstellt, ruft die Stadtverwaltung weitere Freiwillige zum Helfen auf, denn nur wenn Halberstadt 50 Personen zur Typisierung bewegen kann wird eine Blutspendeaktion durch die Mitarbeiter des Magdeburger Universitätsinstituts für Transfusionsmedizin in Halberstadt möglich sein.

27. November

Rund 200 Vertreter aus Politik und Gesellschaft beraten in der Domstadt während einer Konferenz, organisiert durch das Netzwerk für Demokratie und Toleranz in Sachsen- Anhalt über gemeinsame Strategien gegen den Rechtsextremismus. Der Landtagspräsident und Schirmherr des Netzwerkes, Dieter Steinecke begrüßt unter den Gästen den Landrat des Harzkreises, Michael Ermrich und unseren Oberbürgermeister Andreas Henke. Ein besonderes Augenmerk wird innerhalb der Konferenz auf die Integration von Migranten in Vereinen und Verbänden gelegt. Die Vertreter von Sport-, Feuerwehr-, Heimat- und Traditionsvereinen legen ihre Erfahrungen und Vorstellungen dar.

Auf dem Breiten Weg raubt ein männlicher Täter gegen 17.00 Uhr eine Schaufensterpuppe, die Markenbekleidung im Wert von 370 Euro trägt.

Mit einem köstlichen und leckeren Stollen, gesponsert durch die Halberstädter Konditoren eröffnet Oberbürgermeister Andres Henke offiziell den Halberstädter Weihnachtsmarkt. Bis zum 21.12. freuen sich die über 50 Händler auf die kauffreudigen Gäste. Auch wenn Väterchen Frost noch auf sich warten lässt, am winterlichen Flair fehlt es nicht. Begeistert schauen die ersten Besucher dem Schmied und einem Laternenbauer bei ihrer Arbeit über die Schultern. Einen erlebnisreichen Bummel für jung und alt und eine schöne Einstimmung auf die wundervolle Vorweihnachtszeit bietet der Markt in diesem Jahr.

Die Jury der Roland- Initiative entscheidet sich ihren Präsidenten Christian Hamann zu ehren, um seine Verdienste auf dem Gebiet der Halberstädter Wirtschaft zu würdigen. Das Roland- Schwert gilt als die höchste Auszeichnung und wird Christian Hamann durch den Vorjahressieger Bernd Meyer überreicht.

28. November

„Licht an?! „ lautet das Motto des ersten Workshops Jugendlicher in der Martinikirche. Im Cafe der Empore sowie in den Turmräumen gibt es verschiedene Angebote wie zum Beispiel Musik der Gruppe „ Suplex“ aus Neinstedt. Ein Team evangelischer Jugendlicher bietet ab jetzt jeden Freitag ab 14.00 Uhr Aktionen für Kids an. Kreisjugendreferentin Barbara Löhr und CVJM Landeschef Benjamin Otto hoffen auf breite Resonanz der Jugendlichen bei den vielfältigen Aktivitäten.

Saisonal bedingt ist die Zahl der Arbeitslosen im November leicht gestiegen, liegt aber weiter unter dem Niveau des Vorjahres. Im Altkreis Halberstadt gibt es 5191 Erwerbslose, davon 2601 Frauen und 413 Jugendliche unter 25 Jahren. Im gesamten Harzkreis sind 14 524 Personen arbeitslos. Es stehen 854 offene Stellen zur Verfügung.

Kunstliebhaber kommen am „Tag des offenen Ateliers“ im Kunsthof voll auf ihre Kosten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Liveband „Roter Rabe“ und kulinarisch werden die Gäste im hauseigenen Restaurant verwöhnt. Mathias Ramme, Vorsitzender des Kunsthofes bedankt sich bei allen Freunden und Helfern für die Unterstützung.

Für genau 3000 Euro soll auf dem Kinderspielplatz im Fliederweg in der Sargstedter Siedlung bald wieder eine Seilbahn stehen. 500 Euro kommen schon vom Schulförderverein Diesterwegschule. Jetzt strahlen die Gesichter der Kids der Kindertagesstätte „Bummi“ als Filialleiterin Jana Sauer von der C&A Filiale einen Scheck in Höhe von 2000 Euro an Oberbürgermeister Andreas Henke für das Spielplatzprojekt überreicht. Die fehlenden 500 Euro hofft die Stadt ebenfalls durch Spenden zu erhalten, da eine Eigenfinanzierung auf Grund der desolaten Haushaltslage nicht möglich ist.

Die Aula des Martineum wird zum „Platz der Helden“. „Platz für Helden!“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von KLKA und NDR in Zusammenarbeit mit der ARD Fernsehlotterie „Ein Platz an der Sonne“. Am Gymnasium Martineum setzen sich Schülerinnen und Schüler für andere ein. Mitglieder des Tansaniakreises und der Schülerzeitung werden dafür einem Banner und Urkunden ausgezeichnet.

29. November

Aus Anlass seines 250. Todestages im kommenden Jahr ehrt das Nordharzer Städtebundtheater den Komponisten Georg Friedrich Händel mit der Premiere der Oper „Orlando“. Die Inszenierung von Andre Bücker wirkt sehr real nicht zuletzt durch die Musik Händels. Orlando wird gesungen von Steven Wächter. Er ist ein erfolgsverwöhnter Bankmanager, der durch Tabletten und Alkohol in einen Burn- out- Zustand abdriftet. Steven Wächter spielt überzeugend mit großer Leidenschaft und Bravour. Die italienisch gesungenen Arien verzaubern das Publikum. Das musikalische Zusammenspiel zwischen dem Orchester des Nordharzer Städtebundtheaters und dem Basso Compagny, die auf historischen Instrumenten spielen, ist deutschlandweit in dieser Form ein Unikat.

29. - 30. November

Das erste Adventswochenende lockt viele Besucher in die Weihnachtshöfe der Altstadt Halberstadts, wo einiges geboten wird, wie z.B. Handwerkskunst, Feuershow und vieles mehr.

Die 10. Hallen- Landesmeisterschaften im Tennis werden im Halberstädter Freizeit- und Sportzentrum ausgetragen. 42 Tennisfreunde aus 14 Vereinen des Tennisverbandes Sachsen- Anhalt spielen im Doppel und Mixed um die Titel. In der Altersklasse 30 siegen Dr. Sönke Dreier mit Rene Lichtner vom TC Rot- Weiß Halberstadt. Im Herrenbereich der Altersklasse 60 holen sich Willi Balzer und Lothar Nitschke Platz 2. Beide spielen im Verein MTC Germania. Der Bronzeplatz geht an Gerd Zumpe vom TC Rot- Weiß Halberstadt und Peter Kleefeld von Lok Blankenburg. Im Damenbereich wird nur in einer Altersklasse gespielt. Hierbei setzen sich ganz klar Monika Emmrich vom MTC Germania und Monika Richter vom USV Halle durch. Das Serviceteam des FSZ, unter der Leitung von Derk Bartel leistet an den drei Wettkampftagen ausgezeichnete Arbeit.

Dezember

Für die 71 jährige Lisa Wittig aus Halberstadt ist es selbstverständlich, ehrenamtlich, manchmal sogar 13 Stunden am Tag, in der Wärmestube bedürftigen Menschen zu helfen. Großes Engagement und Einsatzbereitschaft wird belohnt. Ihre Tochter Martina Vollmann wendet sich an den MDR mit seiner Serie Sternstunden, die Menschen au für besondere Leistungen auszeichnet. Die rüstige Rentnerin wird auserkoren und erhält nun 500 Euro vom MDR 1 Radio Sachsen- Anhalt.

Im Seniorenheim am Dom, welches zur H. und R. Seniorenbeiteibergesellschaft in Peine gehört, herrscht Unruhe. Von den zur Eröffnung im August übernommenen Pflegekräften aus dem St. Elisabeth und dem St. Josephheim werden zum Jahresende neun gekündigt. Alles sei korrekt verlaufen, betont Heimleiter Joachim Pruschek, da die Probezeit für dieses Pflegekräfte abgelaufen ist. Mit Eröffnung des nunmehr dritten Wohnbereiches im kommenden Jahr werden neue Fachpflegekräfte aus Peine in Halberstadt ihren Dienst antreten.

1. Dezember

Zur Eröffnung des neuen Jugendtreffs „Westwerk“ an der Westseite des Sakralbaus der Martinikirche laden die Organisatoren die Neinstädter Band „Supptex“ ganz herzlich ein. Viele Gäste folgen der Einladung, vor allem die Jugendlichen sind neugierig. Hier haben ab sofort die Jugendlichen Platz und Freiraum für ihre unterschiedlichsten Aktivitäten. Das Jugendprojekt „Westwerk“ ist eine Initiative des evangelischen Kirchspiels Halberstadt. Jeden Freitag ab 14.00 Uhr steht die Tür nun offen.

In der Maxim- Gorki- Straße 11 weist der Schriftzug und das Logo an den Fensterscheiben darauf hin, hier befindet sich das Haus der Familie. Seit vielen Jahren erlebt die Einrichtung zahlreiche Höhen und Tiefen. Gemeinsam feiern nun aber der neue Träger und Nutzer, mit Vertretern der Stadt, des Landkreises, der HaWoGe und der Arge den Neuanfang. Die soziale Einrichtung befindet sich ab sofort in Trägerschaft der Aus- und Weiterbildungszentrum GmbH Halberstadt (AWZ). Der Geschäftsführer des AWZ, Detlef Rutzen dankt allen Partnern für ihre Unterstützung und hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit. Die Halberstädter Wohnungsgesellschaft stellt die Räume zur Verfügung und sorgt für die Raumgestaltung. Beate Grebe von der Wohnungsgesellschaft und Detlef Rutzen unterzeichnen nicht nur den Mietvertrag sondern auch den Sponsoringvertrag. Das bedeutet der Träger muss nur für die Betriebskosten aufkommen.

2. Dezember

Oberbürgermeister Andreas Henke weiht gemeinsam mit Angehörigen und Freunden der Brandopfer in der Obdachlosenunterkunft in der Wehrstedter Straße und Vertretern der Rettungskräfte eine Gedenktafel auf dem Städtischen Friedhof ein, damit dieses, dramatische Ereignis, welches vor drei Jahren passierte, nicht in Vergessenheit gerät.

Das Jugendfreizeitzentrum „Rolle“ bewirbt sich um den mit 2500 Euro dotierten Preis und den damit verbundenen Titel „Initiative des Lebens“. Diese Initiative wird 2008 erstmals deutschlandweit vom Fernsehsender „The Biography Channel“ gestartet und ist für Einrichtungen und Projekte, die Kinder ins Leben helfen gedacht. Vor rund 200 Gästen erhält Angelika Arndt, Leiterin des Jugendfreizeitentrums Rolle in Halberstadt von Schirmherr August Zimer und Jurymitglied Dr. Andreas Weineck den Preis in München. Das Zentrum ist seit Jahren eine feste Größe in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Domstadt.

Werbung einmal ganz anders. Christiane König, Leiterin der Halberstadt- Information freut sich gemeinsam mit Oberbürgermeister Andreas Henke über den neuen LCD Flachbildschirm von der Firma Wyludda. Die Dauerleihgabe ermöglicht es unseren Gästen in der Stadtinformation im Wechsel den Kasimir Image- Film und den Domschatz- Film zu präsentieren.

3. Dezember

Die Ärztin Dr. Gerlinde Junge aus der Domstadt ist die 100 000 Besucherin des Domschatzes. Völlig erstaunt wird sie vom Wirtschaftsminister Reiner Haseloff, Oberbürgermeister Andreas Henke, Superintendent Christoph Hackbeil und Konditormeister Michael Wiecker persönlich begrüßt. Frau Junge freut sich sehr über das Überraschungsgeschenk, einen Übernachtungs- Gutschein für zwei Personen in einem Hotel in Halle und zwei Eintrittskarten für das Abschluss Konzert der Händelspiele im Juni 2009. Konditormeister Wiecker überreicht dem Jubiläumsgast auch noch eine Torte. Im Kapitelsaal wird gesungen und musiziert, im Teppichsaal sowie auf der Südempore können die vielen Gäste beim Vorlesen entspannen. Minister Haseloff ist sehr erfreut, dass der 100 000 Besucher aus der Domstadt kommt.

Zum bereits vierten Mal zeichnet die Agentur für Arbeit Halberstadt Unternehmen im Landkreis Harz für ihr starkes Engagement in der Berufsausbildung aus. Die Geschäftsführerin Barbara Ossyra gratuliert in diesem Jahr Helga Henrich von der „Ihre Friseur GmbH in Quedlinburg“ und überreicht ihr das offizielle Zertifikat der Bundesagentur für Arbeit für die Nachwuchsförderung 2008/2009. Auch Friseurin Carolin Joachim erhält die Anerkennung. Beide freuen sich über die Auszeichnung und das Lob ihrer Bemühungen, jungen Menschen ob mit oder ohne gesundheitliche Einschränkungen einen guten Start ins Berufsleben zu ermöglichen.

Die Neue Maschinenbau GmbH Halberstadt unterstützt in diesem Jahr mit großzügigen Spenden Sozialeinrichtungen der Stadt. Vertreter der AWO können sich über 500 Euro freuen, die Wärmestube erhält 1000 Euro und an das Rauhe Haus gehen 1500 Euro. Die Vertreter der Einrichtungen bedanken sich auf das Herzlichste bei der Marketing Managerin Grace Bau Nafeh. Die Spenden werden ermöglicht, weil die Kunden und Geschäftspartner auf ihre Weihnachtsgeschenke durch die Unternehmensleitung verzichtet haben.

Festliche Stimmung herrscht beim traditionellen Konzert der Kreismusikschule Harz, Nebenstelle Halberstadt. 60 begeisterte Zuhörer erleben im Gleimhaus Musikstücke von Rolf Zukowski und Martin Luther. Durch die Leiterin der Schule, Frau Hufeland, wird insbesondere Robert Hesse gelobt, der kürzlich seinen Mittelstufenabschluss erreicht. Aber auch alle anderen Kids beweisen, die durch intensives Üben erlernten Fähigkeiten auf ihren Instrumenten.

Unter der Leitung von Renate Gode feiert das sozialpädagogische Betreuungszentrum „Windbreaker“, welches ein Zufluchtsort für junge Mädchen darstellt, sein zehnjähriges Bestehen. In ihrer Festrede spricht Frau Gode ihren Mitarbeiterinnen Dank und Anerkennung aus. Oberbürgermeister Andreas Henke wünscht allen Kraft für die Bewältigung der kommenden Aufgaben. Im Anschluss tragen die Mädchen ein eigenes, einstudiertes Programm vor.

4. Dezember

Die CD mit der Aufnahme des diesjährigen Gemeinschaftskonzertes des Orchesters des Nordharzer Städtebundtheaters mit Schülern der Musikschule Halberstadt und Quedlinburg erscheint pünktlich zum Weihnachtskonzert und kann für zehn Euro erworben werden. Die Finanzierung der CD übernimmt die Firma Wyludda aus Halberstadt, dafür bedankt sich Musikdirektor Johannes Rieger beim Geschäftsführer Stefan Wyludda.

5. Dezember

Anlässlich des Tourismustages Sachsen-Anhalts wird der Halberstädter Campingplatz mit vier Sternen ausgezeichnet und das bereits zum dritten Mal. Oberbürgermeister Andreas Henke übergibt im Beisein von Christiane König, Leiterin der Touristeninformation der Stadt die Plakette sowie die Urkunde an Hansbert Otto. Jährlich zählt die beliebte Einrichtung etwa 5500 Übernachtungen. Die Gäste kommen aus England, Dänemark, Korea. 120 Plätze stehen zur Verfügung, davon 60 Dauercampingplätze. Bis 2011 gilt die jetzige Eingruppierung. Ansporn für Otto und sein Team die Erfolge fortzusetzen.

Etwa die Hälfte der 114 Absolventen des Fachbereichs Automatisierung Wernigerode und Informatik der Hochschule Harz finden sich in Begleitung von Familie und Freunden zur feierlichen Exmatrikulation im Wernigeröder Rathaus ein. Begrüßt werden die zahlreichen Gäste, unter anderem auch aus Politik und Wirtschaft, durch Hochschul-Rektor Prof. Dr. Armin Willingmann. Wernigerodes ehemaliger Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann gibt den Absolventen in seiner Festrede gute Tipps und die besten Wünsche für die Zukunft mit auf den Weg. Voller Stolz berichtet Prof. Dr. Bernhard Zimmermann über die vielen guten Abschlussergebnisse, so erreichen vier Studierende die Endnote 1,2 und Mathias Freier sogar 1,0 im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen. Dafür wird er mit dem Förderpreis des Förderkreises Hochschule Harz durch die Vorstandsvorsitzende Angela Gorr ausgezeichnet.

Kornelia Oehmichen besitzt einen kleinen Dekorationsladen im Westendorf. Das Adventswochenende in den Höfen nimmt sie zum Anlass, um mit ihren initiierten „Kleinstem Weihnachtsmarkt“ Spenden zu sammeln, um das Spielplatzprojekt in der Sargstedter Siedlung zu unterstützen. Oberbürgermeister Andreas Henke bekommt nun von ihr stolze 450 Euro überreicht. Dank ihrer Spende, den Spenden von C&A, dem Schulförderverein Diesterwegschule sowie Wilfried Linde kann im Frühjahr 2009 die Seilbahn auf dem Spielplatz im Fliederweg saniert werden.

6. Dezember

Die Brüder Bussenius haben sich zum Nikolaustag etwas ganz Besonderes vorgenommen. Gemeinsam mit ihren Streichtieren und Lama „Söckchen“ besuchen sie an diesem Tag die Kinder der Kinderstation des Ameos-Klinikum. Eigentlich sind Tiere im Krankenhaus nicht erlaubt, heute gibt es eine Ausnahme. Die tierische Abwechslung sorgt für große Aufregung und Begeisterung bei Groß und Klein. Zum Andenken bekommt jedes Kind noch ein Kuscheltier.

Vom „Hobby zur Passion“ lautet die neu eröffnete Sonderausstellung des Städtischen Museums, die einen Bruchteil aus den Puppen und Teddy Sammelleidenschaft der Nienhagenerin Simone Schuldt zeigt. Die Großen und Kleinen Besucher sind begeistert.

Schon längst zur Tradition geworden ist der Lichterlauf des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums. Viele Freiwillige ob Eltern oder Schüler nehmen daran teil, insgesamt 130 Läufer umrunden am Nikolaustag den Käthe-Kollwitz-Platz. 50 Cent pro Runde sponsert ein ortsansässiges Busunternehmen. Das Geld unterstützt ein Hilfsprojekt in Brasilien. Sportlehrer Burkhard Knobbe und Schulleiterin Regina Zimmermann überreichen an die besten Läufer Urkunden und einen Pokal. Stolze 1391 Runden schaffen die Läufer, dies entspricht einer Spendensumme von 700 Euro. Anschließend können sich alle im Foyer der Schule aufwärmen und bei leckerem Kuchen neue Kräfte sammeln.

Pfarrer Friedrich Wegner und Gefängnisdirektor Jens Weißgerber organisieren am Nikolaustag ein Weihnachtskonzert in der Halberstädter Justizvollzugsanstalt. Von den zurzeit 90 Inhaftierten wohnen 20 Häftlinge der Premiere bei und lassen das Programm des Nordharzer Städtebundtheaters mit Marie Frederike Schröder, Sängerin und dem Repetitoren Christian van den Berg auf sich wirken.

Junge Sportler aus dem Harzkreis reisen zur Auszeichnungsveranstaltung der Landessportjugend in die Georg-Friedrich-Händel-Halle nach Halle an der Saale. Nominiert sind 288 Gewinner deutscher Meisterschaften und 28 Sieger bei Welt- und Europameisterschaften. Aus dem Landkreis Harz werden Chantal Maak, Lukas Reußler, Phillip Schröder, Nicole Becker, Florian Schuldt, Michael Wegricht, Frederike Hellwig, Christian Reinhardt, Max Kühne, Ricardo Thomas und Sarah Schwendt geehrt. Carolin Paesler wird für ihren Sieg bei den Deutschen Hammerwurfmeisterschaften ausgezeichnet. Ehrengeschenke erhalten Sascha Reinhardt und Stefan und Sebastian Knigge.

Hochschul-Rektor Prof. Dr. Armin Willigmann eröffnet den diesjährigen Hochschulball unter dem Motto „Tanz durch die Zeiten“ im Festsaal des Harzer Kultur- und Kongresszentrum Wernigerode. Dieser Höhepunkt findet nur alle zwei Jahre statt. 300 Studenten, Dozenten, Hochschul-Mitarbeiter und Gäste feiern ausgelassen mit der Live Band „Silent Song“, dem „Haus DJ“ Daniel Langnickel und Mandy Grünwoldt vom Studentenrat der Hochschule Harz, die das Publikum durchs das Programm führen. Beim Elvis-Imitator Marc Philip bleibt keiner mehr auf seinem Stuhl sitzen, die Tanzfläche ist fast überfüllt.

7. Dezember

Zu einem stimmungsvollen Konzert mit den Sängern der Halberstädter Kantorei und dem Michael-Praetorius-Chor, dem Theaterorchester und verschiedenen Solisten lädt die Halberstädter Volkstimme Musikliebhaber in die Moritzkirche ein. Unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Claus Erhard Heinrich präsentieren die Musiker Werke von Ralph Vaughan Williams wie „Hodie“ und „An diesem Tag“. In englischer Originalsprache bringen die Sänger die wundervolle Weihnachtskantate klangschön zu Gehör. Mit Händels „Messias“ spannt Heinrich den Bogen zu den Domfestspielen, bei denen bereits Teile des Werkes interpretiert wurden. Im Zusammenwirken von allen Musikern erleben die Zuhörer ein eindrucksvolles vorweihnachtliches Konzert.

Traditionell lädt der VfB Germania zum Weihnachtsschauturnen in die Sporthalle „Völkerfreundschaft“ ein. Große und kleine Turner demonstrieren vor Familie und Freunden ihr Können. Nach Eröffnung durch das Stadtorchester Dardesheim zeigen die „Wichtel“, also Kindergartenkinder ab 3 Jahren viel Fleiß und Ausdauer bei ihren Übungen. Professioneller wird es mit den Junior-Cheer und „Red Scorpion-Cheerleadern“. Tolle Stimmung herrscht unter den etwa 400 Zuschauern beim Einzelturnen von Laura Herrmann, die in Halle an der Sportschule lernt und sich auf die Deutschen Meisterschaften vorbereitet. Die Weihnachtsmänner und Weihnachtsfrauen, alias Übungsleiter, bilden das Finale der Veranstaltung, indem sie Tschairowskis Schwanensee lustig interpretieren.

Ein fünfjähriges Mädchen stürzt vor dem „Intersport Heß“ Fachgeschäft auf dem Breiten Weg in einen 1,45 tiefen Kellerschacht und verletzt sich dabei im Gesicht. Unbekannte Täter haben eine Gitterrostabdeckung entfernt und neben dem Schacht abgestellt. Die Polizei ermittelt.

8. Dezember

Bundesminister Olaf Scholz ehrt die Halberstädter Firma Sicherheits-Service Halberstadt als „Unternehmen mit Weitblick“. Jedes Jahr werden Unternehmen prämiert, die sich besonders für die Beschäftigung Älterer einsetzen, dazu zählt auch der Sicherheits-Service Halberstadt. Die Auszeichnungsveranstaltung findet im Alten Rathaus München statt. Bundesminister Olaf Scholz würdigt insgesamt 62 Unternehmen mit dem Titel.

Im Sommer dieses Jahres veranstaltet das Nordharzer Städtebundtheater ein Benefizkonzert für den Quedlinburger Schlossberg. Das Geld soll für die Renovierung verwendet werden. Stolze 466,50 Euro können nun an den Bürgermeister der Stadt Quedlinburg, Dr. Eberhard Brecht im Quedlinburger Rathaus übergeben werden.

Ralf Kaufmann leitet in der Funktion des Stellvertretenden Vorsitzenden die Jahresabschlussveranstaltung der Vereinigung der Vereine der Halberstädter Kegler. Er begrüßt auch unser Stadtoberhaupt Andreas Henke, Peter Fichtner der Abteilungsleiter für Jugend und Sport sowie den Geschäftsführer des Kreisbund Harz Jörg Augustin und bedankt sich gleichzeitig für die jahrelange Unterstützung. Anschließend hat Ralf Kaufmann die ehrenvolle Aufgabe, den 75-jährigen Ullrich Struwe für sein Engagement im Kegelsport mit dem „Silbernen Ehrenteller“ der Vereinigung der Vereine Halberstädter Kegler auszuzeichnen.

9. Dezember

Insgesamt 47 Empfänger sind Nutznießer von 16 980 Euro des PS- Zweckertrages aus dem PS- Lotterie- Sparen der Sparkasse. Jedes PS- Los birgt 15 Cent Unterstützung für gemeinnützige Projekte in der Region, 21 Kindertagesstätten sowie 26 gemeinnützige Vereine und Einrichtungen freuen sich über eine Finanzspritze.

9. - 10. Dezember

Dreiste Diebe benötigen noch den passenden Schmuck für ihr Weihnachtsfest. In der Robert- Koch- Straße entwenden sie einen 2,20 m hohen Weihnachtsbaum, eine 15 m lange Lichterkette, einen beleuchteten Weihnachtsmann sowie einen Bobschlitten und ein so genanntes Hollandfahrrad.

10. Dezember

Um gegen die Pfändung ihrer Konten und für das Recht auf dauerhaftes Wohnen in der Kleingartenanlage „Am Asselbach“ zu protestieren, greifen vier Bewohner der Halberstädter Kleingartenanlage zu einem außergewöhnlichen Mittel, sie treten in den Fluren des Landratsamtes in den Hungerstreik. Monika Bohm, Heike Kallenberg, Frank Brehmer und Renate Rappholz wollen standhaft bleiben, obwohl der Landkreis Harz bereits 1999 den Bewohnern das Verbot erteilt, ihre Gartenlauben als ständigen Wohnsitz zu nutzen. Weiterhin droht ihnen ein Zwangsgeld von 5000 Mark. Die Laubenbesitzer legen Widerspruch ein. Doch nun entscheiden sich das Verwaltungsgericht Magdeburg sowie das Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen- Anhalt gegen die Bewohner.

Den Erlös von 650 Euro verzeichnen die Lions beim Verkauf von selbst gemachtem Rumtopf auf den Weihnachtshöfen. Den Spendenscheck in Höhe des Betrages überreichen Anke Jessat, Benjamin Geller und Dietmar Wagener im Namen aller Lions- Mitglieder an Rolf Lange von der Wärmestube, dieser freut sich sehr, nimmt doch leider die Zahl der Bedürftigen stetig zu.

Die aktivsten Senioren der diesjährigen Seniorenakademie werden im Hotel Villa Heine mit einem Zertifikat gewürdigt. Sozialdezernent Ulrich Senge spricht Worte der Anerkennung aus. Musikalisch werden die Senioren bei dieser vorweihnachtlichen Veranstaltung von Daniela Kleiber, Isabell Heick, Sophie Klaus und dem Chor der Albert Schweitzer- Schule unterhalten. Akademieleiterin Elfriede Mews dankt allen Helfern für die Unterstützung.

Große Resonanz erfährt das Rätselheft „Kasimir auf Schatzsuche“ des Kuratoriums Stadtkultur. Mit Unterstützung des Nordharzer Städtebundtheaters und dem Halberstädter Dampflokkverein können jetzt die Preise vergeben werden. Die glücklichen Gewinner freuen sich über die Fahrten mit den Weihnachtsdampfpfützen, Karten für „Harry Potter“ im Theater oder Besuche beim „Karneval der Tiere“.

12. Dezember

Der Ehrenpräsident des Kreisfachverbandes Fußball Halberstadt Klaus- Rüdiger Giesecke feiert gemeinsam mit Familie und Sportfreunden seinen siebzigsten Geburtstag. Die Karriere als Schiedsrichter beginnt bereits 1952. Für sein Engagement im Fußballsport erhält Giesecke viele Auszeichnungen auf unterschiedlichen Ebenen.

Weiter auf Erfolgskurs ist die Mechanische Werkstätten Anhalt GmbH. Betriebsleiter Hans- Joachim Holtkamp, Stefan König und Geschäftsführer Bernhard Voshaar nehmen zwei neue Maschinen zur Fertigung von Drehmotoren für Windkraftanlagen in Betrieb. Die neue, 6,4 Millionen teure Anlage wird mit 35 Prozent der Summe vom Land Sachsen- Anhalt finanziert. Oberbürgermeister Andreas Henke und Landrat Michael Ermrich freuen sich über den wirtschaftlichen Erfolg des Betriebes, der 76 Mitarbeiter beschäftigt.

Über 300 Gäste folgen der Einladung in die Evangelische Grundschule St. Laurentius in Wehrstedt, zu einem Tag der offenen Tür. In der gleichnamigen Kirche begeistern die Schüler mit der Aufführung des Krippenspiels und im Treppenhaus des Schulgebäudes mit einem weihnachtlichen Konzert. Abschließend ist die Schule zur Besichtigung freigegeben.

Etwa 70 Schüler der Kreismusikschule Harz, Nebenstelle Halberstadt, zeigen während ihres Weihnachtskonzertes ein breites musikalisches Repertoire. Stimmungsvolle Stücke wie Mozarts „Schlittenfahrt“ interpretiert von der großen Streichergruppe und Weihnachtsmusik der Mitglieder des Collegium musicum mit verschiedenen Solisten ziehen die etwa 100 Besucher in ihren Bann. Mit katalanischem Gitarrenklang verzaubern Violetta Biermann, Johanna Letz und Mareike Brückner das Publikum. Neben festlichen Klavier- und Trompetenstücken von Bach demonstriert Julia Biermann mit Barsantis Sonate Nummer III auf der Blockflöte ihr Können. Zum großen Finale erklingen alle Instrumente zum Gesang der Chormitglieder, welches die Zuhörer mit kräftigem Applaus belohnen. Zwei Ehrungen zum Ende der Veranstaltung erleben die anwesenden Gäste und Akteure. Julia Biermann erhält ihre

Urkunde zum Mittelstufenabschluss 2. Blockflöte und die Leiterin der Schule Karin Hufeland freut sich über einen großen Blumenstrauß ihrer Kollegen.

Petra Stange von der Halberstadt- Information präsentiert ein neues Werbeangebot. Eine Porzellantasse mit Vogelmotiven aus dem historischen Buchbestand des Heineanums. Wer zukünftig seine Getränke aus der Tasse zu sich nehmen möchte, kann die limitierte Auflage im Städtischen Museum, Heineanum und in der Stadtinformation für 12 Euro erwerben. Die Sonderedition umfasst 300 Stück und die Idee stammt vom Förderkreis Heineanum und dem Zentrum für Bucherhaltung (ZFB) Leipzig.

Holger Selig, Richter am Amtsgericht Halberstadt, der derzeit häufiger Kritik an der Justiz auf Grund des so genannten Theaterprozesses ausgesetzt ist, möchte seine Einstellung zum Rechtsextremismus unter Beweis stellen. In der Aula des Martineums übergibt er an die Schülersprecher ein Buchpaket mit Werken von Schriftstellern die von Nazis verfolgt wurden. Auch die Gröpertor- Schule erhält neu aufgelegte Literatur, die während der Bücherverbrennung vernichtet wurde. Selig erläutert in seiner kurzen Rede die Schandtaten der Nazidiktatur und distanziert sich eindeutig von rechter Gewalt. Er hofft dass die Schüler die gespendeten Bücher lesen und sich mit ihnen auseinandersetzen.

Der Zentralverband des Deutschen Netzwerks sowie die Deutsche Stiftung Denkmalschutz vergeben den Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege 2008 in Magdeburg. Sachsen- Anhalts Ministerpräsident Wolfgang Böhmer überreicht in der Magdeburger Staatskanzlei eine Urkunde an das Halberstädter Unternehmen Kunze Metallbau GmbH. Die Auszeichnung nehmen Metallbauer Manfred Bröer, Erik Heyer, Christian Schrader, Denis Becker und Alexander Kunze entgegen.

13. Dezember

Anlässlich des traditionellen Weihnachtskonzertes des Halberstädter Jugendblasorchesters führt Klaus- Dieter Ahrent durch ein buntes Programm, welches für jeden der etwa vierhundert Anwesenden im Rathaussaal etwas zu bieten hat. Abschließend bedankt sich der Moderator bei allen fleißigen Helfern, sowie bei Oberbürgermeister Andreas Henke für die Gastfreundlichkeit im Rathaus.

Beim Viertel- Marathon des Arrecife- Marathon in Lanzerote belegt Lothar Ahrens den 3. Platz in einer Zeit von 55:09 min, seine Frau Roswitha Ahrens läuft den Halbmarathon in 1:55:57 Stunden und erreicht den 1. Platz in der Altersklasse 65.

14. Dezember

Rund 563 Besucher erfreuen sich am diesjährigen Krippenspiel, aufgeführt von den Kindern des St. Joseph Kindergartens, im Tiergarten. Die biblische Weihnachtsgeschichte ist der Höhepunkt des Jahres und in diesem Jahr feiert sie mit dem Auftritt des Lama- Kind Söckchen sogar eine Premiere. Eine gelungene Aufführung, dies finden auch die Leiterin des Tiergartens, Marina Breitschuh und Michael Bussenius.

15. Dezember

Nach dem Aufruf der Stadtverwaltung in der Volksstimme, Freiwillige möchten sich bitte als Knochenmarkspender im Halberstädter Rathaus melden, ist die Resonanz so groß, dass die Erwartungen der Organisatoren der Typisierungaktion weit überstiegen werden. Insgesamt geben 152 Freiwillige eine Blutprobe ab. Finanzielle Unterstützung erhält das Magdeburger Team um Dr. Andreas Parkner von der Halberstädter Sparda- Bank mit einem Spendenscheck in Höhe von 2500 Euro zur Durchführung der Aktion. Ein kleines Dankeschön erhält jeder Blutspender von Katrin Wutke aus dem E- Center Aschersleben und der Geschäftsleitung der Wernigeröder Schokoladenfabrik „Wergona“ in Form eines Überraschungsbeutels mit Orangen und Schokolade. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke bedankt sich im Namen der Stadtverwaltung für so viel Hilfsbereitschaft.

Olaf Herbst wird nach Ablauf der vierjährigen Legislaturperiode in der Vertreterversammlung des Vereins für Breitensport (VfB), in seinem Amt als Präsident bestätigt. Seine Stellvertreter sind Lutz Bernd und Uwe Schneider. Schatzmeister bleibt Roland Voigt. Zum Präsidium gehören weiterhin Frank Butzke als Beisitzer, Volker Bastian, Holger Henschel, Frank Dannhauer, Klaus Kabel und Kassenprüfer Christian Mocosch sowie Thomas Sellmann. Herbst zieht eine positive Bilanz der Vereinsarbeit. Während der Veranstaltung wird Roland Voigt mit der bronzenen Ehrennadel des Landessportbundes geehrt.

Aus gesundheitlichen Gründen hat sich der langjährige Baudezernent des Landkreises Halberstadt, Joachim Engelken, dazu entschlossen in den vorzeitigen Ruhestand zu gehen. Verabschiedet wird der 63- jährige im Haus der

Harzsparkasse in Quedlinburg, für die musikalische Umrahmung sorgen Schüler der Kreismusikschule. Von seinen zahlreichen Mitstreitern danken ihm vor allem Bauordnungsamtsleiter Dietmar Köhler, Oberbürgermeister Andreas Henke, Landrat Michael Ermrich, sowie der ehemalige Landrat Henning Rühle für seinen Einsatz und die gute Zusammenarbeit in den 16 Jahren seiner Tätigkeit.

Der stellvertretende Bürgermeister Dr. Michael Haase hat die freudige Aufgabe, Nicolas´von Oppen, seine Frau Gesa und die drei Kinder Alexa, Konrad und Georg als neue Domstädter im Bürgerbüro des Rathauses begrüßen zu dürfen. Sind doch in diesem Jahr leider wieder mehr Bürger weg- als zugezogen. Seit dem 1. Oktober ist Nicolas von Oppen der neue Krankenhausdirektor des Ameos- Klinikum. Er war vorher in München als Krankenhausbetriebswirt tätig.

16. Dezember

Christiane König, Leiterin der Halberstadt- Information überreicht Kerstin Römer vom Rolli- Club, die in Zusammenarbeit beider Institutionen entstandenen Prospekte, welche Rollstuhlfahrern eine barrierefreie Stadterkundung ermöglichen sollen.

Christian Hamann, Präsident der Wirtschaftsvereinigung Roland- Initiative, meldet sich zu Wort und bittet um Sachlichkeit bei der Diskussion über einen eventuellen Verkauf der HaWoGe. Wie das Land Sachsen/ Anhalt bestätigt, ist Halberstadt unverschuldet in diese finanzielle Notlage geraten und Oberbürgermeister Andreas Henke ist der Letzte, dem diese Schuld zugeschrieben werden darf. Die Halberstädter können stolz sein, einen besonnenen, sachlichen und gewissenhaften Mann als Stadtoberhaupt zu haben.

18. Dezember

Die Förderung für das Nordharzer Städtebundtheaters beträgt bis 2011 jährlich 3,38 Millionen Euro. Dies wird einstimmig auf der Stadtratssitzung beschlossen. Die Stadt Halberstadt beteiligt sich mit einer Million Euro an der Langzeitfinanzierung.

Die letzte Stadtratssitzung in diesem Jahr bringt die Entscheidung zum Dauerthema Verkauf der HaWoGe. Die Halberstädter Wohnungsgesellschaft wird nicht verkauft, lautet das Votum der Abgeordneten der CDU/ FDP und SPD. Die Freude der Mieter ist riesengroß. Der finanzielle Druck für die Stadt bleibt mit dieser Entscheidung enorm.

Schulleiterin Regina Zimmermann eröffnet im Käthe- Kollwitz- Gymnasium den traditionellen Weihnachtsefternabend. Anschließend erklingt von der Empore „Stille Nacht“, gespielt von Thomas Kaas auf der Orgel. Ein festliches Weihnachtskonzert in dem alle Altersklassen ihr musikalisches Können zeigen. Zum Abschluss sammeln die „Tauben“ Spenden, damit möchte das Gymnasium den Bau eines Kinderhospizes unterstützen und seinen schuleigenen Sportplatz erweitern.

19. Dezember

Die Bauer GmbH engagiert sich auf sozialem Gebiet. Geschäftsführer Werner Beyer übergibt Anita Freff vom Hospizverein Regenbogen und Rolf Lange von der Wärmestube jeweils einen Scheck in Höhe von 500 Euro für ihre engagierte Arbeit zum Wohl Bedürftiger.

Das Landesfunkhaus des Mitteldeutschen Rundfunks in Magdeburg lädt, einst in Halberstadt lebende, jüdische Frauen und Männer zur Premiere der DVD „Da war immer nur Angst“ ein. Die DVD berichtet über das Schicksal jüdischer Halberstädter, recherchiert und erarbeitet von Sebastian Mantei und Andreas Tempelhof.

20. Dezember

Jährlich führen die Halberstadtwerke eine Blutspendenaktion ihrer Mitarbeiter durch. Auch 18 Eltern und Lehrer der Miriam- Lundner Grundschule folgen dem Aufruf des Betriebes. Den Erlös in Höhe von 400 Euro erhält die Schule für die Errichtung eines neuen Ballspielplatzes.

23. Dezember

Der Ehrenpräsident des VfB Germania Dr. Wolfgang Bartel feiert seinen 70. Geburtstag. 1975 kommt er aus Wittstock nach Halberstadt und engagiert sich gleich im damaligen BSG Lok Halberstadt als Trainer und Sportarzt. 1996 folgt dann die Wahl zum Präsidenten des VfB Germania Halberstadt. Unter dem Motto „Kinder von der Straße holen“ setzt er sich immer wieder für die sportliche Nachwuchsförderung ein. Jedes Kind sollte die Möglichkeit erhalten, in einem Sportverein aktiv zu sein. Auch finanzielle Unterstützung leistet er immer wieder gern. Unter der

großen Schar von Geburtstagsgästen befinden sich viele Verwandte, Freunde und zahlreiche junge Sportler, die seinem Weg folgen. Geachtet und sehr geschätzt über die Kreis- und Landesgrenze hinaus, erhält der Jubilar unzählige Glückwünsche.

24. Dezember

Mit einem gemeinsamen Frühstück der Feuerwehrkameraden in der Feuerwache möchte Oberbürgermeister Andreas Henke sich bei den Männern für ihre geleistete Arbeit für das Jahr 2008 bedanken.

25. Dezember

In enger Zusammenarbeit ist der Domverein mit dem Kuratorium Stadtkultur verbunden. Beide sind gemeinsam bestrebt, den Domschatz auf die Liste des Weltkulturerbes zu setzen. Damit auch weiterhin viele Touristen Halberstadt besuchen, soll der Dom durch bauliche Maßnahmen, wie zum Beispiel die Wiedererrichtung des Dachreiters, noch attraktiver gemacht werden. Das Kuratorium Stadtkultur ist erfreut, dem Förderverein mit einer Spende in Höhe von 1000 Euro weiter helfen zu können.

26. Dezember

Am ersten Weihnachtstag meldet ein VW Golf Besitzer sein Fahrzeug bei der Polizei als gestohlen. Sofort setzt die Fahndung ein, jedoch ergebnislos. Am darauf folgenden Tag ist das gestohlene Fahrzeug in einen Verkehrsunfall verwickelt, der Fahrer flieht erneut. Ein aufmerksamer Bürger entdeckt das gestohlene Auto später im Stadtgebiet und meldet dies der Polizei. Die Polizei nimmt die Verfolgung abermals auf, doch ohne Erfolg bis zum späten Abend. Der Autodieb schläft stark alkoholisiert im Fahrzeug. Der 24-jährige sehr unterkühlte Dieb wird nun endlich im Bereich der Autobahn 14, Anschlussstelle Calbe festgenommen. Die Polizei sucht jetzt nach Augenzeugen.

27. Dezember

342 Läufer werden beim 31. Karpfenlauf in Halberstadt gezählt. Lothar Ahrens, Leiter der MSV Laufgruppe und AOK- Bereichsleiter für Öffentlichkeitsarbeit Michael Schubert geben den Startschuss im Halberstädter Friedensstadion. 58 Karpfen mit einem Gesamtgewicht von 98 Kilogramm liegen für die Läufer in der Tombola. Jeder Läufer bekommt zu Beginn des Laufes eine Losnummer, um am Ende einen großen Fisch zu gewinnen. Lothar Ahrens verteilt gemeinsam mit AOK- Regionalleiterin Kirsten Gebhardt und Michael Schubert am Ende des Karpfenlaufes die begehrten Fische. Der letzte geht an Manuela Felsche.

Seit nun mehr 15 Jahren ist die Halberstädterin Sieglinde Lindemann Patin für das Höckerkamel „Abdul“ im Tiergarten. Traditionell übergibt sie an Michael und Mathias Bussenius eine Geldspende über 500 Euro für die beliebte Freizeiteinrichtung. Sie selbst wird mit einer Dauerkarte für 2009 überrascht.

Der Präsident des Halberstädter Schwimmvereins, Dieter Krone, ehrt Klaus und Cornelia Heymer für ihr großes Engagement mit der Ehrennadel des Landesschwimmverbandes Sachsen- Anhalt in Gold beziehungsweise in Silber. Vater und Tochter engagieren sich insgesamt 93 Jahre schon für den Schwimmsport in Halberstadt, besonders die Nachwuchsförderung liegt ihnen am Herzen. Viele Kinder lernen bei Klaus Heymer das Schwimmen, jetzt bereits schon die dritte Generation.

29. Dezember

Durch die starken Minustemperaturen stehen in den Wohnhäusern Dominkanerstraße 20 und 21 die Kellerräume unter Wasser. Die Feuerwehr hat alle Hände voll zu tun. Der Einsatzleiter der Feuerwehr, Thomas Bothe rechnet mit noch mehr solcher Feuerwehreinsätze, wenn der nächtliche Frost anhält oder sogar zunimmt. Die alten Wasserrohre halten den hohen Temperaturen nicht stand. Fast vier Stunden sind die Feuerwehrleute vor dem Kolpinghaus im Einsatz.

31. Dezember

Am Silvesterabend lädt das Ensemble des Nordharzer Städtebundtheaters sein Publikum nach Quedlinburg zur Premiere der Komödie „Das Spiel von Liebe und Zufall“ von Piern Carlet de Marivaux ein. Es dreht sich in diesem Stück alles um die Liebe. Inszeniert wird die Komödie von Harald Demmer. Das Spannende und zugleich Amüsante dieser Inszenierung ist, wie die Schauspieler die Kunst der Sprache einsetzen, um die unterschiedlichsten Gefühle zum Ausdruck zu bringen. Susann Rosch spielt die Silvia, die sich als Dienerin verkleidet, ihren Bruder Mario verkörpert Jens Tramsen und ihr Vater wird von Mathias Kusche gespielt. In die Rolle des stocksteifen Dieners schlüpft Sebastian Müller. Eine verwirrende Liebeskomödie bei der am Ende die materiellen Überlegungen keine Rolle mehr spielen. Das Publikum verlässt nach dem der Vorhang gefallen ist, gutgelaunt die Silvesterpremiere.

Im Jahr der Domschätze 2008 präsentiert Halberstadt die erweiterte Ausstellung im Neuanbau des Domes. Seit Eröffnung werden 100 000 Besucher gezählt, die aus dem gesamten Bundesgebiet anreisen. Martin Eberle, Koordinator des Themenjahres, freut sich über die große Resonanz für die Dome in Halberstadt, Quedlinburg, und Naumburg sowie Merseburg, wo die Besucherzahlen ebenfalls deutlich steigen.

Rekordteilnehmerzahl beim 39. Geraer Silvesterlauf mit insgesamt 545 Läufern unter ihnen auch das Team vom VfB Germania Halberstadt. Zwei harte Strecken von 11,8 und 20 Kilometer mit einigen hundert Metern Höhenunterschied müssen die Teilnehmer bewältigen. Anne Formella vom VfB ist in Top Form. Sie wird in Gera Gesamtsiegerin bei den Frauen mit einer gelaufenen Zeit von 50:09 min. Damit sichert sie auch den zweiten Platz in der Mannschaftswertung für den VfB Germania. Auch die Teamkollegen Alexander Pohl, Danilo Reiche, Oliver Koch und Matthias Formella sind sehr erfolgreich.

Zum Jahresende sind die Arbeitslosenzahlen wieder einmal gestiegen. Gegenwärtig meldet die Agentur eine Arbeitslosenquote von 14,3 Prozent, dies bedeutet 5585 Menschen sind im Halberstädter Agenturbereich ohne Job. Auch bei den Jugendlichen gibt es eine Verschlechterung.

Die Bilanz des Halberstädter Tiergartens ist positiv, 83 000 Besucher werden gezählt. Das Lama Söckchen ist dabei einer der Anziehungspunkte, da sein Schicksal viele Gäste bewegt. Aber auch die gute Mund- zu Mund- Propaganda beschert dem Tiergarten viele Besucher.

Stadtwehrleiter Harald Böer und Ortsbürgermeister Hubertus Baer geben die Bilanz der Freiwilligen Feuerwehr Klein Quenstedt 2008 bekannt. 20 Kameraden leisten in diesem Jahr 712 Dienst- und Ausbildungsstunden, dazu kommen noch 170 Einsätze bei Brandsicherheitsstunden im Theater Halberstadt. In der Ortsfeuerwehr Klein Quenstedt sind insgesamt 44 Mitglieder organisiert, 20 Mitglieder im Einsatzdienst, 1 Feuerwehrmann ist in der Ausbildung, 4 befinden sich in der Altersabteilung, 10 Mitglieder umfasst die Jugendfeuerwehr und bei den „Kleinen Feuerlöschern“ zählen wir 9 Kids. Ein besonderer Höhepunkt während der Veranstaltung ist die Auszeichnung für die 10-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr, mit der Peggy Prietzel und Ann-Christin Viering bedacht werden. Eine besondere Auszeichnung im Auftrag des Halberstädter Oberbürgermeisters Andreas Henke erhält die Kameradin Elke Nose. Sie bekommt die Ehrenplakette der Stadt Halberstadt überreicht.

Der Leiter der ZAST, Rolf Harder präsentiert die Asylbewerberstatistik 2008. Im Jahr 2008 ist die Asylbewerberzahl leicht gestiegen, insgesamt 960 Anträge werden bearbeitet. Das sind 16,6 Prozent mehr als im Jahr 2007. Die Bewerber kommen aus dem Irak, Vietnam, Syrien, Indien und der Türkei. Zum Jahreswechsel befinden sich in Halberstadt 110 Ausländer. Weiterhin sind noch 170 Personen in Gemeinschaftsunterkünften (GU- ZAST) untergebracht. Die Unterkunftsgebäude werden nach und nach modernisiert. Unterstützt wird die ZAST auch von der Caritas, die Mitarbeiter helfen bei Behördengängen.

Birgit Sommer, Leiterin der Stadtbibliothek Heinrich Heine, gibt die erfreuliche Jahresbilanz für 2008 bekannt. Die Ausleihsumme von Fachliteratur, Belletristik, Zeitschriften, Videos, DVD's, Kinderliteratur, CD/MC und CD-ROM liegt bei 224 952. Insgesamt zählt die Bibliothek 4756 Nutzer, wobei die Kids und die Jugendlichen den Löwenanteil einnehmen. Das beliebteste Kinderbuch des Jahres heißt „Ronja Räubertochter“ von Astrid Lindgren. Doch nicht nur zum Bücherausleihen gehen viele Gäste in die Bibliothek, auch die zahlreichen Veranstaltungen, insgesamt 200, darunter Lesungen, Theaterprojekte und das beliebte Zuckertütenfest locken interessierte Besucher an. Großer Dank gilt den Unterstützern von Land, Kreis und Stadt, sowie den Verlagen und einzelnen Bürgern, wie zum Beispiel Buchhändler Wilfried Bengsch, die sehr oft Bücher spenden.

Geschäftsführerin Ute Gabriel vom Diakonischen Werk Halberstadt zieht eine erfreuliche Bilanz vom Geschäftsjahr 2008. 176 Mitarbeiter sind im vergangenen Jahr bei der Diakonie Halberstadt tätig. Voller Stolz eröffnen sie im Jahr 2008 das vierte Wohnprojekt in der Ilsenburger Straße in Wernigerode. 36 Wohneinheiten will die Wernigeröder Wohnungsgenossenschaft noch Fertigstellen. Ein weiter Meilenstein setzt das diakonische Werk in der Arbeit mit der Schulpädagogik. An drei Sekundarschulen werden Sozialpädagogen eingesetzt, die Projekte organisieren und als Ansprechpartner dienen, um Schulabbrüche zu vermeiden. Die Schulen „Am Gröpertor“ in Halberstadt, die Thomas Mann Schule aus Dardesheim und die drei Sekundarschulen Petri aus Schwanebeck dienen dazu als Objekte.

Die Bilanz des Fördervereins Dom und Domschatz zeigt die Domschatzeröffnung lässt den Tourismus in Halberstadt aufleben. So besichtigen weit über 100 000 Besucher in acht Monaten den Domschatz. Dies wiederum steigert die Nachfrage bei den etwa 800 Hotel- und Pensionsbetten, welche in Halberstadt zur Verfügung stehen. Dies begrüßt die Chefin der Halberstadt Information sehr, denn dadurch boomt der Fremdenverkehr in unserer Domschatz Der

Vorsitzende des Vereins erläutert auf der Jahresabschlussversammlung auch noch die Sanierung des Domes und der geplanten Wiederaufbau des Dachreiters.

Die Leiterin des Halberstädter Ordnungsamtes, Heide Wilde präsentiert die Statistik 2008. Durch eine hohe Sterberate und den geringen Geburten verringert sich die Einwohnerzahl von Halberstadt um 500 Einwohner. Eine große Errungenschaft ist das Online- Fundbüro. Doppelt so viele Fundsachen als im Jahr 2007 gehen wieder an ihren Besitzer zurück. Eine Einnahme von 400 000 Euro Verwarn- und Bußgelder im Straßenverkehr kann das Ordnungsamt im Jahr 2008 verbuchen. Die Zahl der „Knöllchen“ für Falschparker und im fließenden Verkehr ist gesunken. Insgesamt betragen die Einnahmen 387 000 Euro.

Der Halberstädter Wehrleiter Harald Böer zieht Bilanz für das Jahr 2008. 2199 Einsatzstunden leisten die Feuerwehrmänner in diesem Jahr. Sie retten 20 Personen und sorgen für den Erhalt von Werten in Höhe von mehr als drei Millionen Euro. Sehr stolz ist der Wehrleiter auf seinen 48 ehrenamtlichen Kameraden. Ohne ihre Hilfe wären die Leistungen nicht möglich, bei der Feuerwache gibt es nur 18 hauptamtliche Feuerwehrleute. Insgesamt zählt die Feuerwehrleitstelle 83 Kleinbrände, 10 Mittelbrände und 4 Großbrände. Die Freiwillige Feuerwehr rückt mit ihren Kameraden zu insgesamt 37 Einsätzen aus und leistet 795 Einsatzstunden. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke würdigt noch einmal die Verdienste der Freiwilligen Feuerwehr auf der Jahreshauptversammlung.

Der Kriminaloberrat Guido Sünemann gibt die Kriminalstatistik für das Jahr 2008 bekannt. Obwohl die bekannt gewordenen Straftaten im Harzkreis rückläufig sind gibt es keinen Grund zur Freude. Die Diebstahlsrate in den Geschäften ist genau so hoch wie früher. Schwere Diebstähle machen fast die Hälfte der Straftaten aus. 6942 Straftaten pro 100 000 Einwohner werden im Harzkreis registriert, die Aufklärungsquote liegt bei 53 Prozent. Motivation und Engagement führen zur hohen Aufklärungsquote. 2149 Sachbeschädigungen, 2186 Rohheitsdelikte, 1432 Fälle von Körperverletzungen darunter 130 Sexualstraftaten, 91 Brandstiftungen hinzu kommen noch 1780 Betrugsdelikte und 355 Rauschgiftdelikte kann die Polizei im Jahre 2008 verzeichnen. Die Zusammenarbeit zwischen der Polizei und der Staatsanwaltschaft funktioniert sehr gut. Der im April 2008 eingeführte 24 Stunden Kriminaldauerdienst bringt große Erfolge in der Ermittlung, dies schätzt auch Kriminaloberrat Sünemann sehr positiv ein.

Etwa 12 000 Anrufe gehen in diesem Jahr beim Kinder- und Jugendtelefon in Halberstadt ein. Von Montags bis Freitags hören ehrenamtliche Mitarbeiter die kleinen und großen Sorgen der Kinder an und versuchen zu beruhigen, beziehungsweise zu helfen. Elke Dohrmann, Leiterin des „Kummertelefons“ hofft auf weitere Freiwillige, damit auch der Samstag besetzt werden kann. Weitere Kinder- und Jugendtelefone gibt es in Halle und Magdeburg. Dabei ist Halberstadt das älteste seiner Art in Sachsen Anhalt.

Das vergangene Jahr ist das bisher erfolgreichste Tourismusjahr für Halberstadt. Einen Anstieg der Besucherzahlen von 19,40 Prozent und bei den Übernachtungen von 13,60 Prozent kann Christiane König, Leiterin der Halberstadt-Information verbuchen. Wobei die Neueröffnung des Domschatzes viele Interessierte anzieht, aber auch das John-Cage- Projekt, die Moses- Mendelssohn- Akademie, das Gleimhaus sowie die Museen und das Nordharzer Städtebundtheater locken Touristen in unsere schöne Domstadt. Sehr beliebt sind die speziellen Stadtführungen oder die Führungen durch die „Würstchen-Fabrik“. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Information sind auch weiterhin bemüht Touristen für unsere Stadt zu begeistern, so können auch wieder Fahrten mit der „Historischen Straßenbahn“ gebucht werden.